THE UNIVERSITY

OF ILLINOIS

LIBRARY

9481.75-
W5-175
v.10

CLASSICS
DEPARTMENT

X.

LIBRARY
UNIVERSITY OF ILLINOIS
URBANA

STUDIEN
ZUR
PALAEOGRAPHIE UND PAPYRUSKUNDE,

HERAUSGEGEBEN
VON
DR. CARL WESSELY.

GRIECHISCHE TEXTE ZUR TOPOGRAPHIE ÄGYPTENS

VON

DR. CARL WESSELY.

HERAUSGEGEBEN MIT EINER UNTERSTÜTZUNG DER KAISERLICHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN IN WIEN.

LEIPZIG
VERLAG VON EDUARD AVENARIUS
1910.

g481.75
W517s
v.10

LIBRARY
UNIVERSITY OF ILLINOIS
URBANA

VORWORT.

Die vorliegenden Texte verschiedenen Charakters sind von dem Gesichtspunkte aus gesammelt, Materialien zur Topographie Ägyptens in griechischer Zeit zu bieten. Sie beziehen sich nicht gleichmäßig auf alle Teile Ägyptens, dafür sind einige von der Überlieferung in ausgezeichneter Weise begünstigt. Allerdings sind die neuen Quellen nicht so schnell und leicht zu fassen; oft sind es kleine und kleinste Fragmente, die dem Studium behilflich sind: die richtige Lesung, die Ergänzung der Abkürzungen und Lücken durch volle Schreibung, bei seltenen Namen überhaupt erst deren Kenntnis, dann wieder Anhaltspunkte zur Verbindung mit anderen topographischen Angaben, das alles müssen wir erst suchen und in diesen unscheinbaren Fragmenten finden. Die topographische Forschung, der ich dieses Rohmaterial zuführe, ist am weitesten gelangt, wo es sich um den Arsinoites Nomus, das antike Faijum handelt, dessen Topographie ich in den Denkschriften der Wiener Akademie, philosophisch-historische Klasse L, 1, 1904 vorlegte; welche Methode ich dabei einschlug, habe ich in der Schrift: Une observation méthodique pour l'étude de la topographie égyptienne, Actes du XIV^{e} congrès des Orientalistes, Alger, 1905, Section IV, No. 4 gezeigt. Die verschiedenen Etappen auf dem Wege sind folgende: erstens das Aufsammeln der Überlieferung; vielfach handelt es sich dabei um verstümmelte Namen, die wir lesen und ergänzen sollen; ich wählte daher das Verfahren, daß ich Schriftreste, so wie ich sie sehen und lesen kann, mit meiner Hand nachzeichne; Lesung und Zeichnung sind für sich besonders, bei verschiedener Beleuchtung gemacht und nicht künstlich zu einer unaufrichtigen Edition zusammengestimmt. — Hierauf handelte es sich um die chronologische Scheidung des Materials; dazu war die Palaeographie behilflich. Nicht so leicht war es, drittens, die örtliche Zugehörigkeit zu dem einen oder andern Nomus festzustellen: hier hilft uns das Studium der Ortslisten aus demselben Nomus, in denen wir durch Vergleichungen Anhaltspunkte zu gewinnen suchen; aber auch hier sind Täuschungen infolge des Vorkommens von Homonyma in verschiedenen Gauen möglich.

Die Hauptmasse der vorgelegten Texte gehört der Sammlung Papyrus Erzherzog Rainer in Wien an, publiziert mit Erlaubnis des Direktors Hofrats Ritter von Karabacek. Diesen leisten die Urkunden anderer Provenienz Gefolge. Die Wiener Texte habe ich mit der Bezeichnung: Geograph. No. . . inventarisiert; soweit sie im Jahre 1883 acquiriert worden sind, enthalten sie Stücke aus dem Arsinoites und Heracleopolites Nomus; seit 1887 erschienen auch solche aus dem Hermopolites.

Die Pariser Papyrus des Louvre habe ich 1883 und 1885 mit der liberalen Erlaubnis ihres gelehrten Konservators Eugéne Revillout studieren dürfen; sie sind auch aus diesem Grunde wertvoll, weil sie das arsinoitische Urkundenmaterial ungemischt enthalten.

Eine Gruppe für sich bilden die Pariser Papyrus aus dem Nomus von Memphis. Gewiß hat sich die Technik der Papyrus-Edition seit 1883 und 1885, da ich diese Texte las, vervollkommnet; ich bitte dies zu berücksichtigen.

Ich danke lebhaft der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften, die durch eine gnädige Subvention mich in die Lage setzte, endlich die Publikation dieser Texte cum pulvisculis in extenso vornehmen zu können.

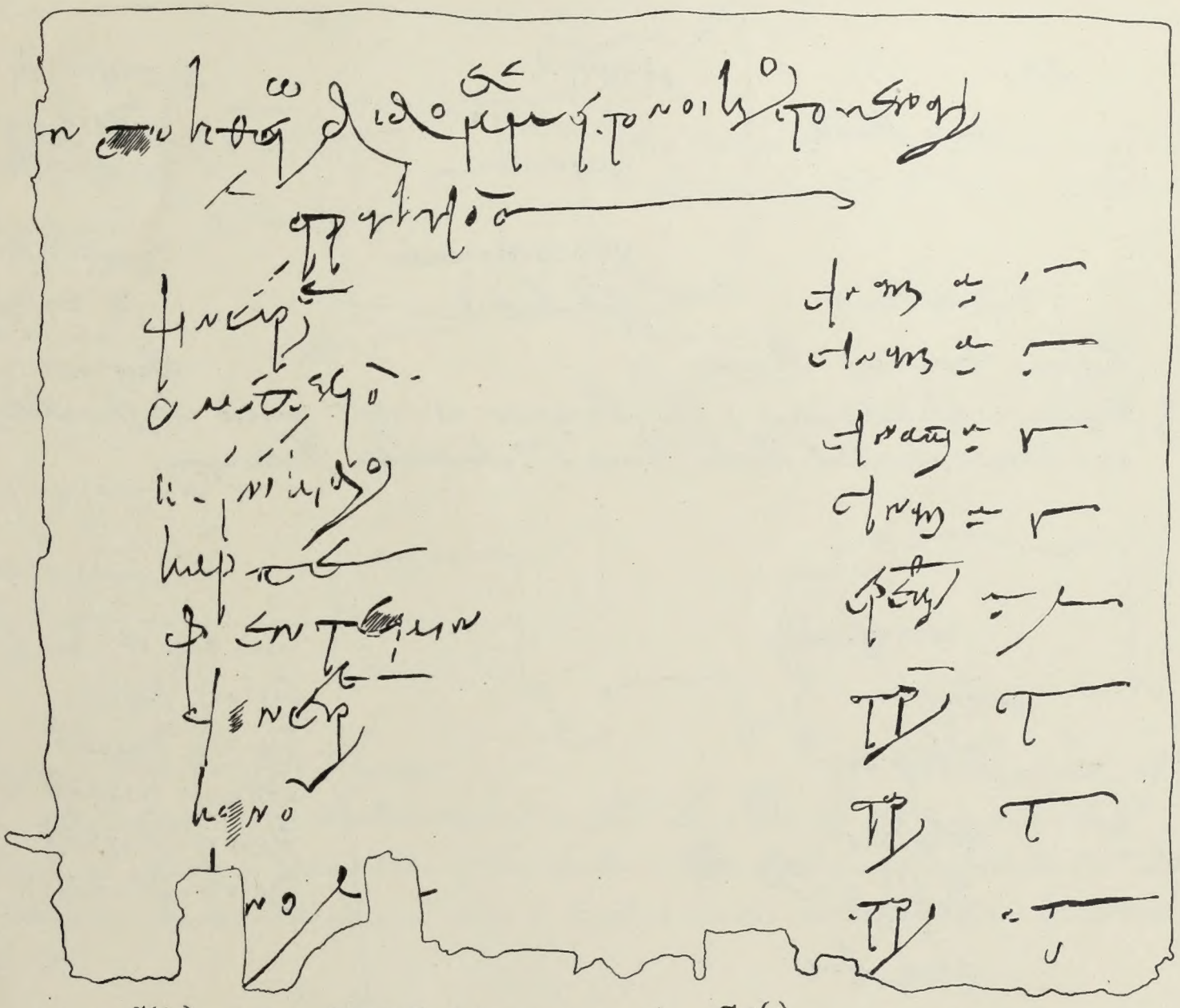
258724

Digitized by the Internet Archive
in 2018 with funding from
University of Illinois Urbana-Champaign

https://archive.org/details/studienzurpalaeo10unse

Papyrus Erzherzog Rainer — Inventar Geograph. № 1.

Faijûm, VII. Jahrhundert n. Chr. Papyrus 13·5 : 16^{cm} Schrift und Fasern parallel, am linken Rande läuft die 2·4^{cm} breite Kollesis. Die Schriftkolumne beginnt 1·5^{cm} vom linken Rande.



1 [-] γ]ν$^{ῶ(σις)}$ συνηθει$^{ῶ(ν)}$ διδομμ^{εε}(-ένων) εἰς τὸν οἰκ$^{ο(ν)}$ τοῦ ἐν ἁγί(οις)
Στρατηγίου ο$^{ὐ(τως·)}$

	Ψινευρ^{ε}	σίναπ(ι)	α γ
	Ἀμπελίου	σίναπ(ι)	α γ
5	Β[ερ]νικίδ$^{ο(ς)}$	σίναπ(ι)	α γ
	Καρπε	σίναπ(ι)	α γ
	Φεντεμιν	ἐρεβ^{ϑ}(ίνθων)	α λ
	Ψινευρ^{ε}	σί(του) ἀρ(τάβαι)	τ
	Καινου	σί(του) ἀρ(τάβαι)	τ
10	[ ]νολ	σί(του) ἀρ(τάβαι)	τ

Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. N° 2

2 Faijûm VII.-VIII. Jahrhundert n. Chr. Papyrus 4:5:6 cm grober Stoff. Schrift und Fasern parallel. Zwischen die Zeilen sind von einer späteren Hand andere Ortsnamen dazu eingeschoben.

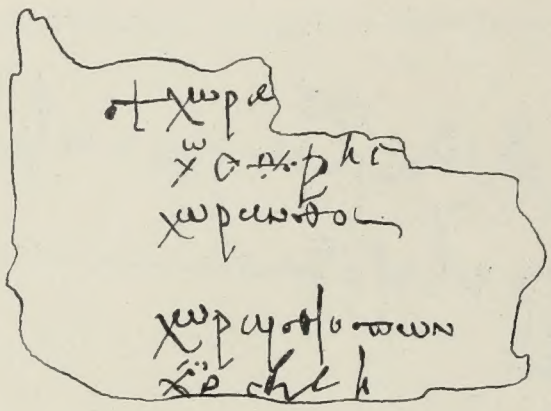
Zeile 1 Zweite Hand: ÷χωρ(ίον) Ἀ[

χ̿ρ(ίον) . ερκε

χωρ(ίον) Ἀνδου

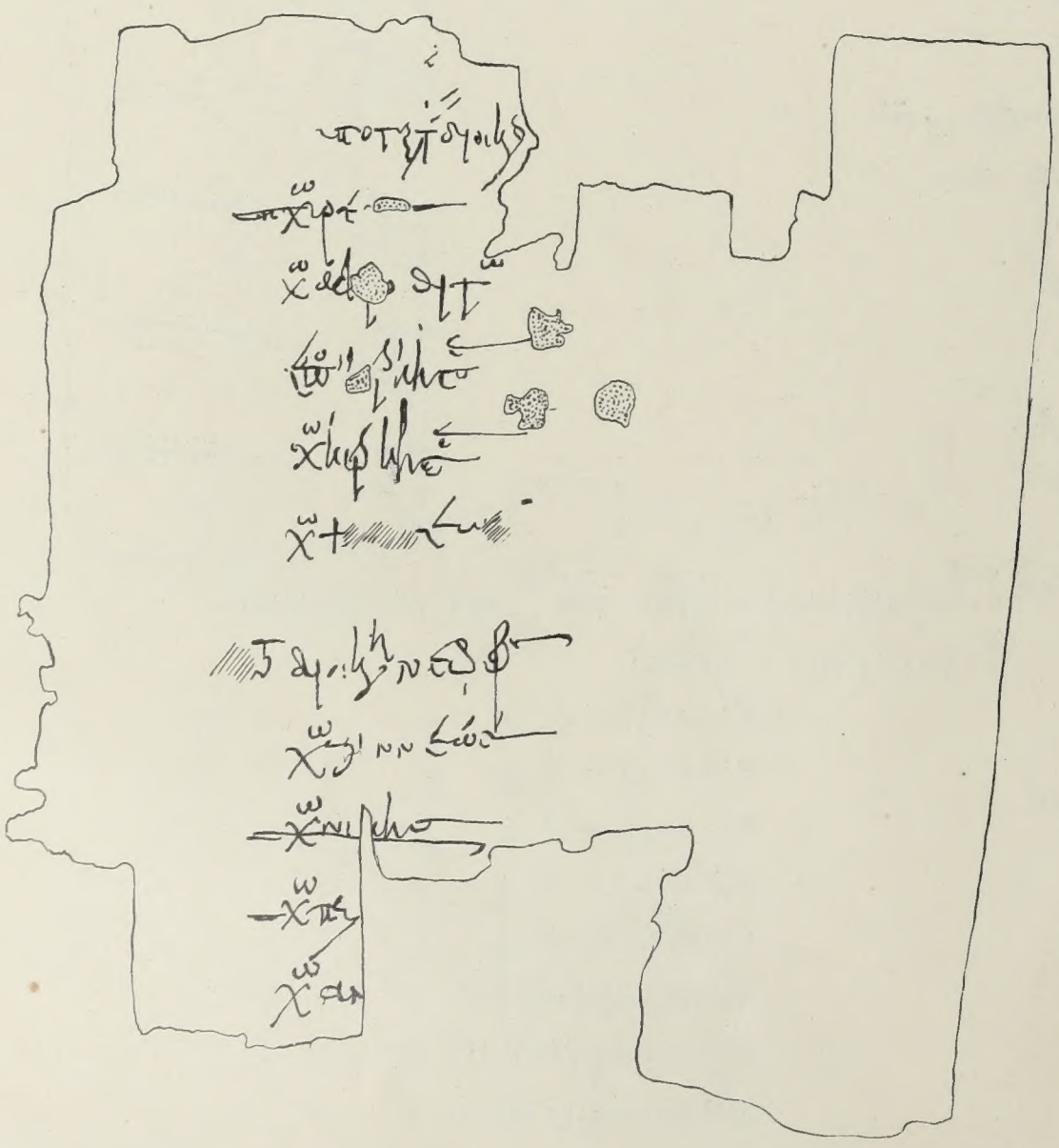
„ 5 Zweite Hand: χωρ(ίον) Αἰνδιόπων

χ̿ρ Ση λη(corr. Σε-)



Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph N° 3

3 Faijûm VII. Jahrhundert n. Chr. Papyrus 13 : 12 cm grober Stoff. Schrift und Fasern parallel. Linker Rand 3 cm senkrechte Faltungen.



ὑπὸ ταξ( )τ( ) διοικ(ητὴν)

χ̿(ρίον) Ἀφε[ω]ς

χ̿(ρίον) Ἀφροδιτ̿

ἐπ̊(ίκιον) Κερκησ̿

χ̿(ρίον) Κερκησ̿

χ̿(ρίον) [Ψιντ]εὼ

ἐ]ν τ(ῇ) διοικ(ήσει) Νεφερ̿

χ̿(ρίον) Ζιννεως

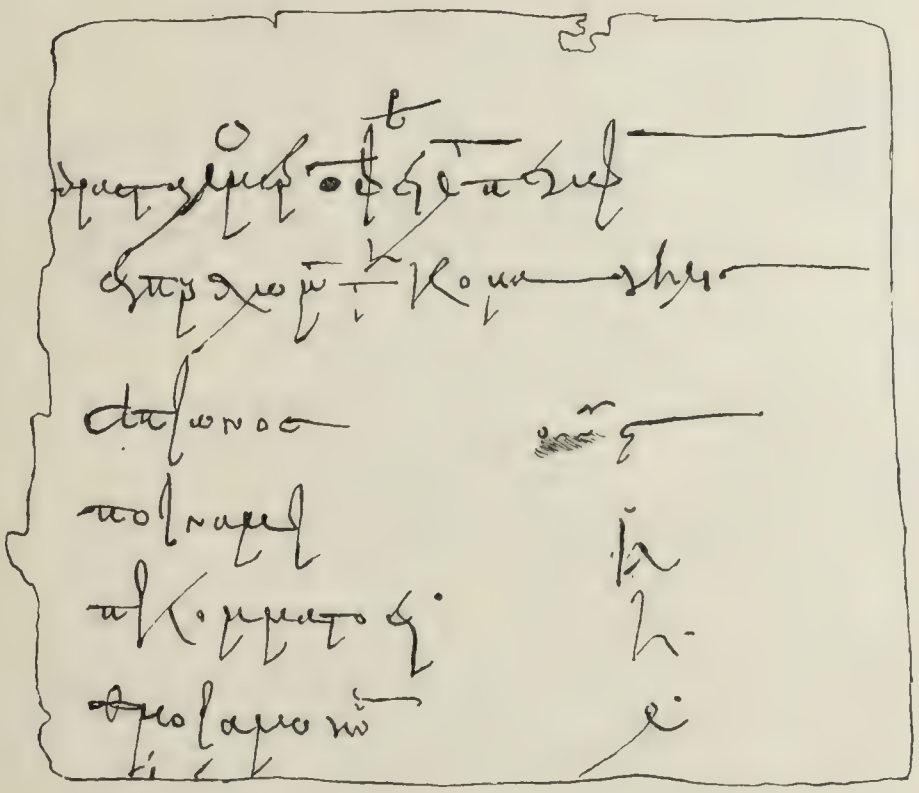
χ̿(ρίον) Νίκης

χ̿(ρίον) Πελ[

χ̿(ρίον) Ἀν[

Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. № 4

4. Herakleopolites VII. Jahrhundert n. Chr. Papyrus 8·9 : 10·1 cm Schrift und Fasern parallel, war vertikal gefaltet.



†

]διαστ̣αλμ̣ὸ̣ ἐξ γ(ατῶν), ὀφειλ̄(όντων) πεμφ̄(θῆναι)
εἰ/(ς) παράχωμ̄(α) τ̄ῆ̄(ς) Κομα δ/(ιὰ) Ἡλιου

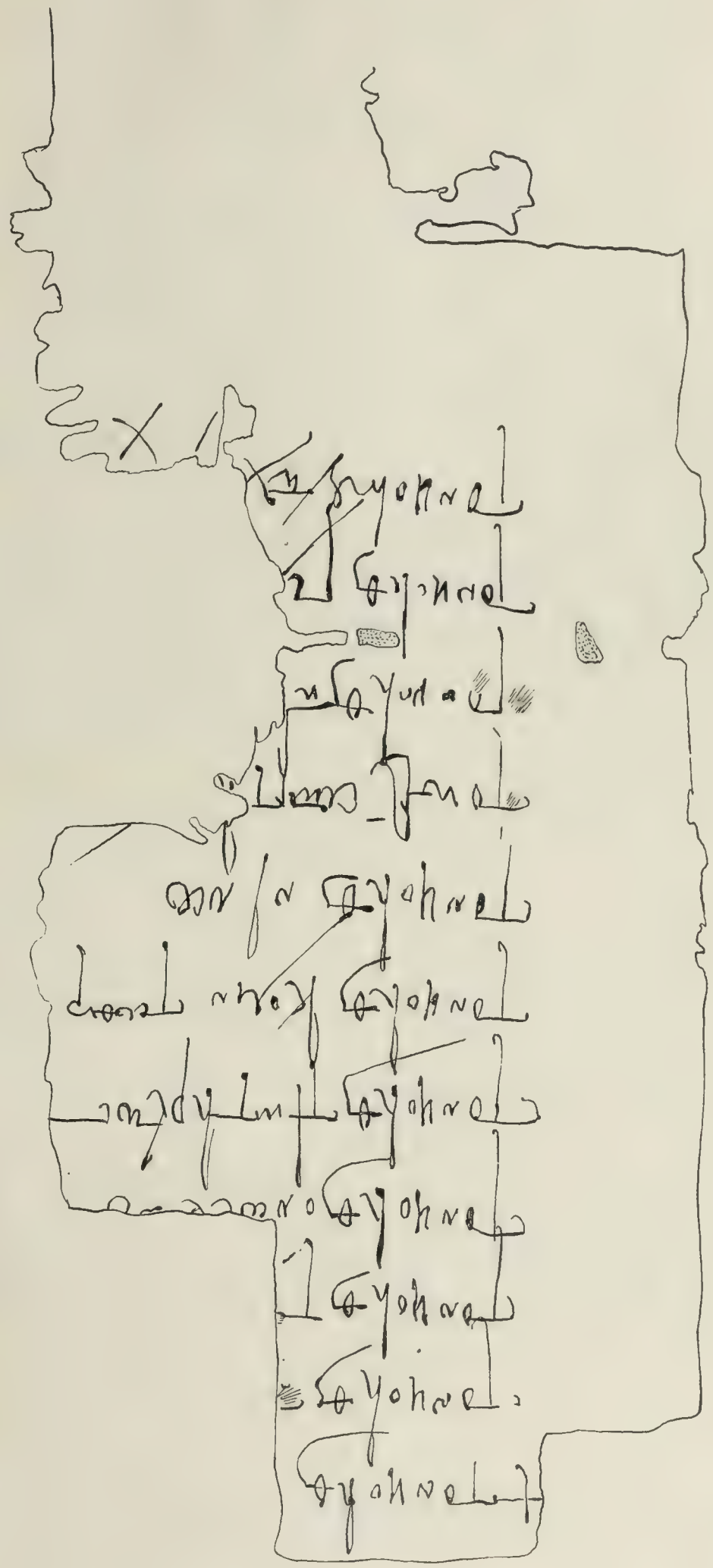
Απιωνος ὀνν̄(-όματα) ς
Ποιναμι ἡ
Πκομματοει η
Θμοιαμουν̄ λ
. . . . . .

Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph № 5

5 Herakleopolites, VI.-VII. Jahrhundert n. Chr. Papyrus, 32 : 10 cm, grober Stoff. Schrift und Fasern parallel. Am linken Rand beginnt sofort die 2·5 cm breite Kollesis. Von der Schrift sind oben 1, links 3, unten 15 cm frei; war vertikal gefaltet.

†

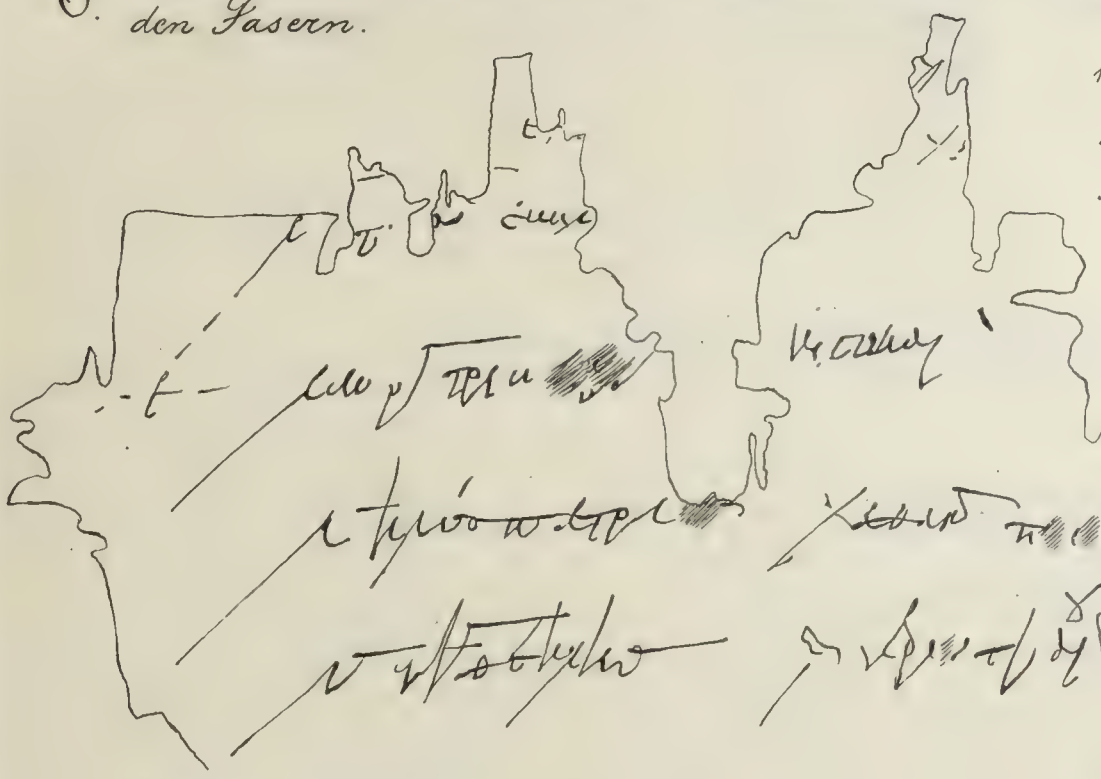
1 τὸν βοηθ̣ς(ὸν)[
τὸν βοηθ̣ς .[
τὸν βοηθ̣ς Τ̣[
τὸν βοηθ̣ς Ονω⏑εως
5 τὸν βοηθ̣ς Τιντηρεως
τὸν βοηθ̣ς Κολιντα̣θυρ
τὸν βοηθ̣ς Νινω
τοὺς β̄(οηθοὺς?) ἀπαιτη[
τὸν βοηθ̣ς Πι[
10 τὸν βοηθ̣ς Γελ[
τὸν βοηθ̣ς Πλ̣[ ]λ



Papyrus Erzherzog Rainer

Geograph. № 6

6. Faijûm VII-VIII. Jahrhundert Papyrus 12·1 : 14 cm Die Schrift läuft senkrecht zu den Fasern.



1]...[

2].ε.[ ].χ.[

3 λ[όγος)] τ[ῶ]ν ἐκβλ[ηθέντων

4 λαυρ̄(ας) Τριῶ[ν] Μ̣[α]ρ̣[(τύρων)

[δ(ιὰ) Κ]οσμα δι(ακόνου)

5 λ(αύρας) Κλεοπατρί(ου)

δ/(ιὰ) Ἀθαν̄(ασίου) π[ρεσβ.

6. λ(αύρας) Ἁγί(ας) Θέκλης

δ(ιὰ) Γεροντί(ου) δι(ακόνου)

7. λ(αυρ̄ας) Κατωτέρ(ου)

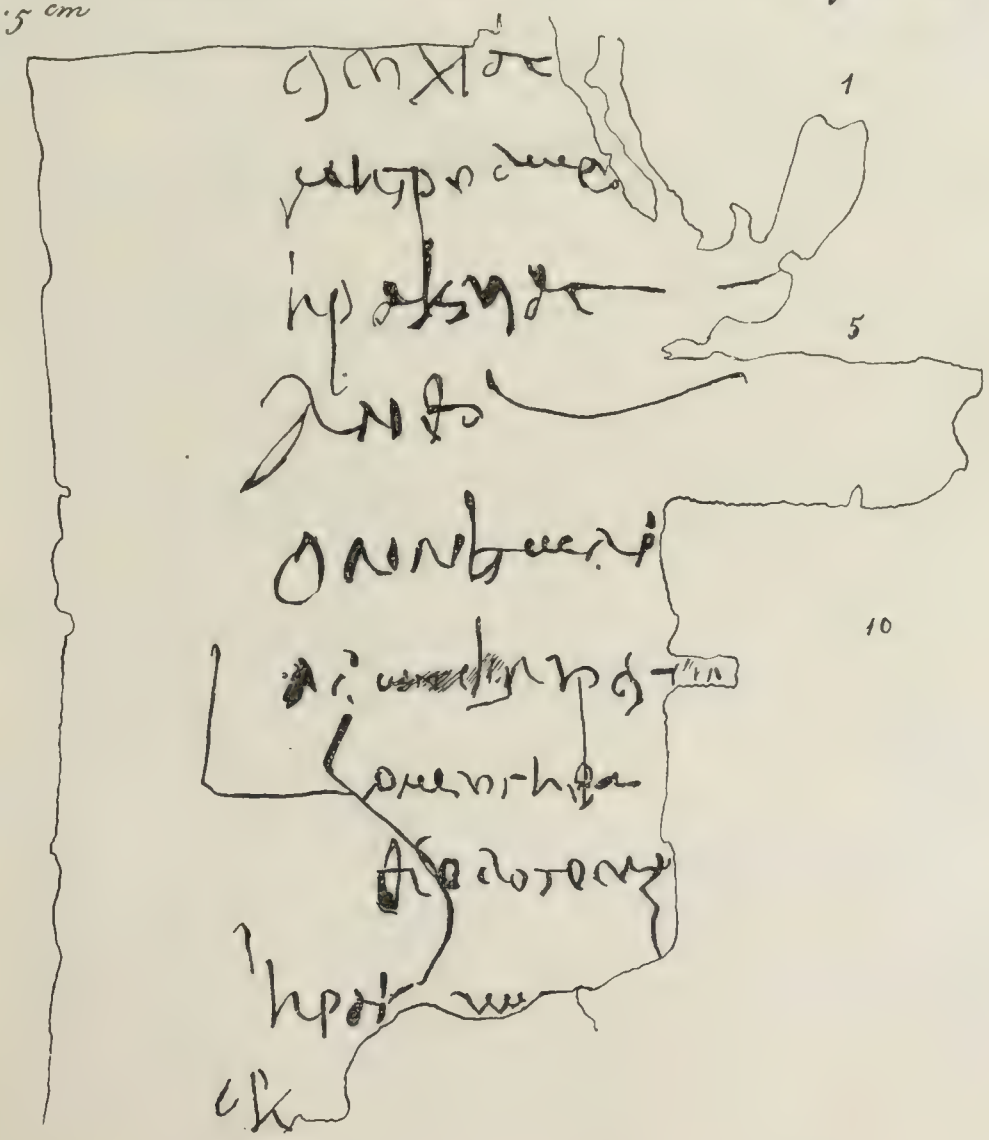
δ/(ιὰ) Φακλη[

8 γί/(νεται) μεσωρ̣[

Papyrus Erzherzog Rainer

Geograph. № 7

7 Faijûm. IV.-V. Jahrhundert. Papyrus 18 : 10·2 cm Schrift und Fasern parallel. Linker Rand 2·5 cm



Διστιχίας

Μητροδώρου

Ἡρακλείας

Ἄνθου

Ὀννιτων

[ἐξ ὧν δευρεὶ ..[

[ὁμολογησα[

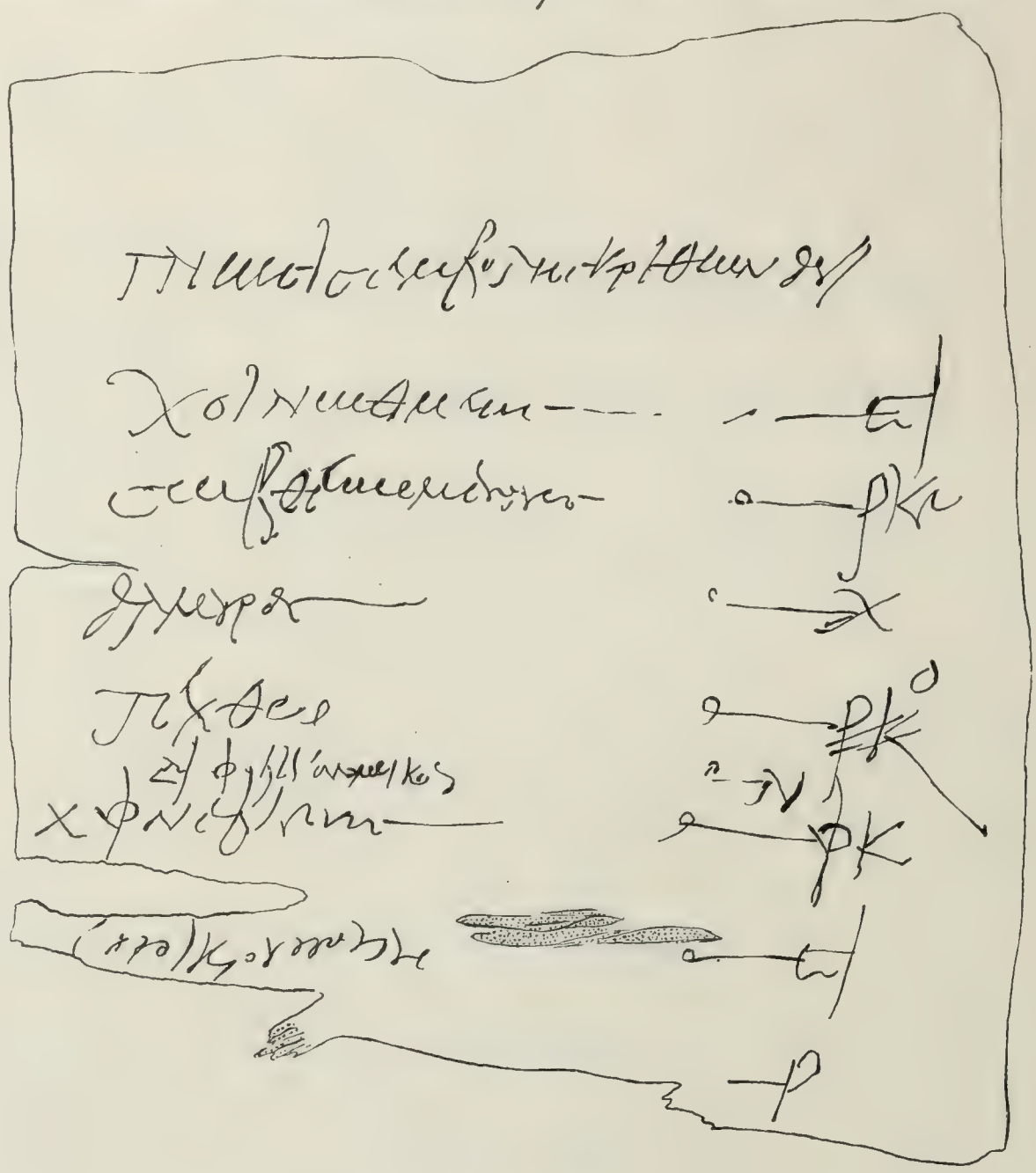
Θεόδοτος ἐξ[

Ἡρακλέω[νος

Κ[

Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. № 8

8 Herakleopolites v. Jahrhundert n. C. Papyrus, 14·5 : 12·6 cm Schrift und Fasern parallel. Eine 2 cm breite Kollesis zieht sich 7 cm vom linken Rand.

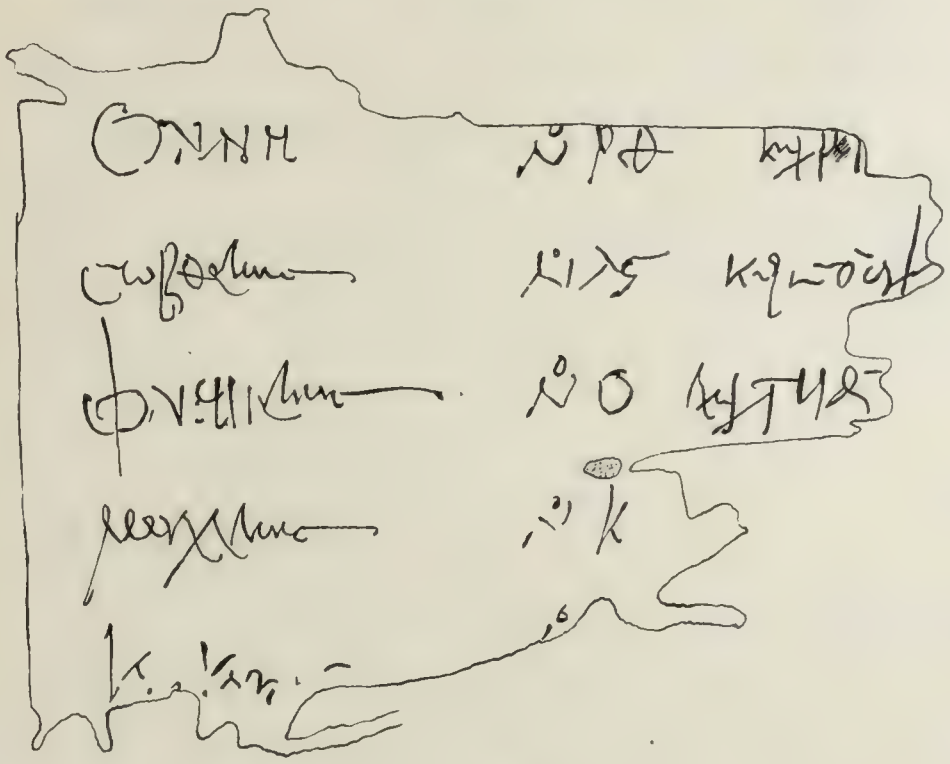


γνῶσις ἐμβολῆς κριθῶν α ἰ(νδικτιονος)

2	Χοινωθμεως	(ἀρτάβαι)	σι
3	Σωβθεως Μεγάλης	(ἀρτάβαι)	φκε
4	Ἁλμύρας	(ἀρτάβαι)	χ
5	Τεχθω	(ἀρτάβαι)	ρκ°
6	δι(ά) Φοιβ(άμμωνος) νομικοῦ	(ἀρτάβαι)	ν
7	χ() Φνεβιεως	(ἀρτάβαι)	φκ
8	ἐποικίου Ναυλη	(ἀρτάβαι)	σι
		(ἀρτάβαι)	]ρ

Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. № 9

9 Herakleopolites v. Jahrhundert. Papyrus 10·5 : 8·3 cm Schrift und Fasern parallel, war vertikal gefaltet. Überall abgerissen.



Ὀννη ν̊(μισμάτια) ϙϑ κερ̸(άτια) ϙι[

Σωβθεως ν̊(μισμάτια) λϛ κερ̸(άτια) ϭοα.[

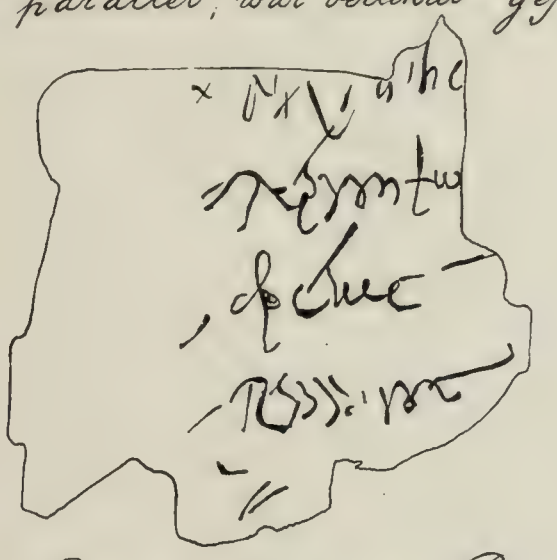
Φνεβιεως ν̊(μισμάτια) ο κερ̸(άτια) τϛα[

Μουχεως ν̊(μισμάτια) κ[

Κερκ..[εω]ς ν̊(μισμάτια) [

Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. № 10

10 Hermopolites. v. Jahrhundert. Papyrus 6 : 5·6 cm Schrift und Fasern parallel, war vertikal gefaltet. Überall abgerissen.



_ Αιλιανης[

_ Τερτον Ψω[

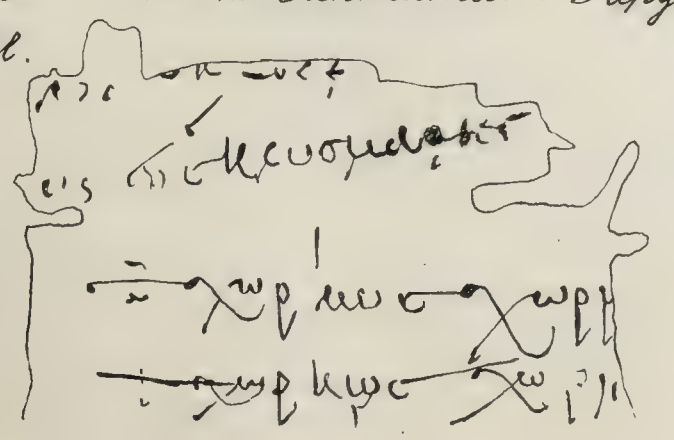
_ Αρεως

_ Παλλαντος

ν̊[

Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. № 11

11 Faijûm VII.–VIII. Jahrhundert. Papyrus 4·3 : 6·5 cm Schrift und Fasern parallel.



...Κλυσμ[α

εἰς Κλυσμα...

+χωρ(ίον)Κως χωρ(ίον)Μ[

+χωρ(ίον)Κως χωρ(ίον)Μ[

Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. № 12

12 VII.-VIII. Jahrhundert. Papyrus 9 : 13 cm a) Schrift und Fasern parallel.

† ἐν ὀνόματι τοῦ θεοῦ Σαβιαν υἱ/ Κασα fünfmal wiederholt. Das vorletzte Mal steht zwischen den Zeilen: α,κδ . αγκδ . ασκδ . α,γ΄

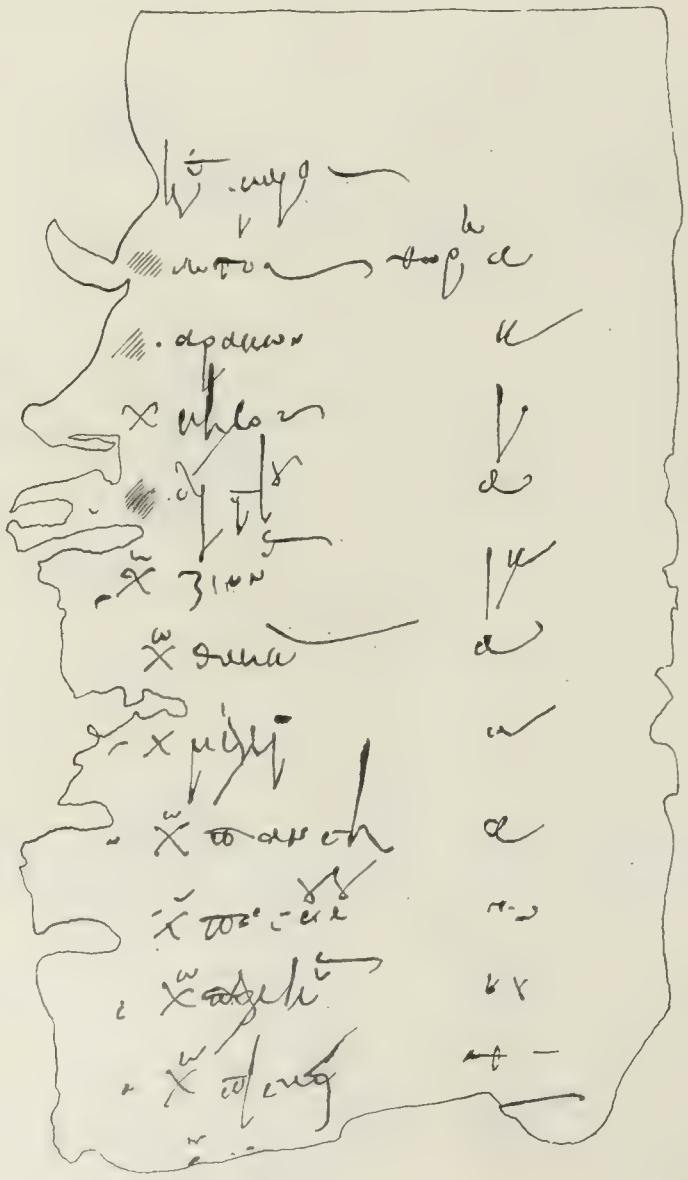
b.) Schrift senkrecht gegen die Fasern; oberer Rand 2 cm, elfmal wiederholt:

† χω/ Αταμμωὶ δ/(ιὰ) Δανιδ υι^ο(ῦ) Πεκ/ υ(σίου), ἀπο^χ(ωρίου) Πολε[

Probe: [illegible]

Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. № 13

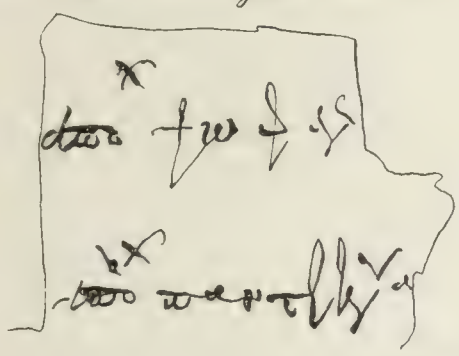
13 Faijûm VII.-VIII. Jahrhundert. Papyrus 13 : 7·2 cm Schrift und Fasern parallel. Oberer Rand 1·5 cm



]κ^ε/ [Ἀ]μαίου
]αὐτοῦ θω^ρ^κ α
χ̿(ρίον)]Ἀραβων β
χ̿(ρίον) Βηλου ι
χ̿(ρίον)]Διστι^χ(ίας) α
χ̿(ρίον) Ζιννε̣ (ως) ιβ
χ̿(ρίον) Θαμβ τατωρι) α
χ̿(ρίον) Μελι^τ(ωνος) β
χ̿(ρίον) Πανση α
χ̿(ρίον) Πασβ^ου β^ου α
χ̿(ρίον) Πελκ^ε(ησεως) κ
χ̿(ρίον) Πισαει ϑ
χ̿(ρίον) [

Papyrus Erzherzog Rainer *Geograph. № 14*

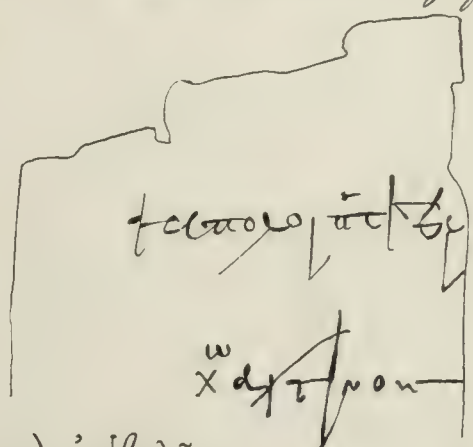
Faijûm VII-VIII. *Jahrhundert. Papyrus* 15 : 5 cm *Schrift und Fasern parallel*
14 *Grober Papyrusstoff auf allen Seiten abgebrochen.*



1 ἀπο χ(ωρίου) Ψωφθ̣ε̣/(ως)
2 ἀπο χ(ωρίου) Παντικ̣ου α[
3 ἀπο χ(ωρίου) Τεντηηλ
4 ἀπο χ(ωρίου) Ὀνιτω[ν
5 ἀπο χ(ωρίου) Τξαλι
6 ἀπο χ(ωρίου) Ζιννε̣[ως
7 ἀ]πο χ(ωρίου) Ψωφθ̣ε̣/(ως)

Papyrus Erzherzog Rainer *Geograph. № 15*

Faijûm VII-VIII. *Jahrhundert. Papyrus* 14 : 7·5 cm *Schrift und Fasern paral-*
15 *lel. Oberer und linker Rand* 2 cm *War horizontal gefaltet.*



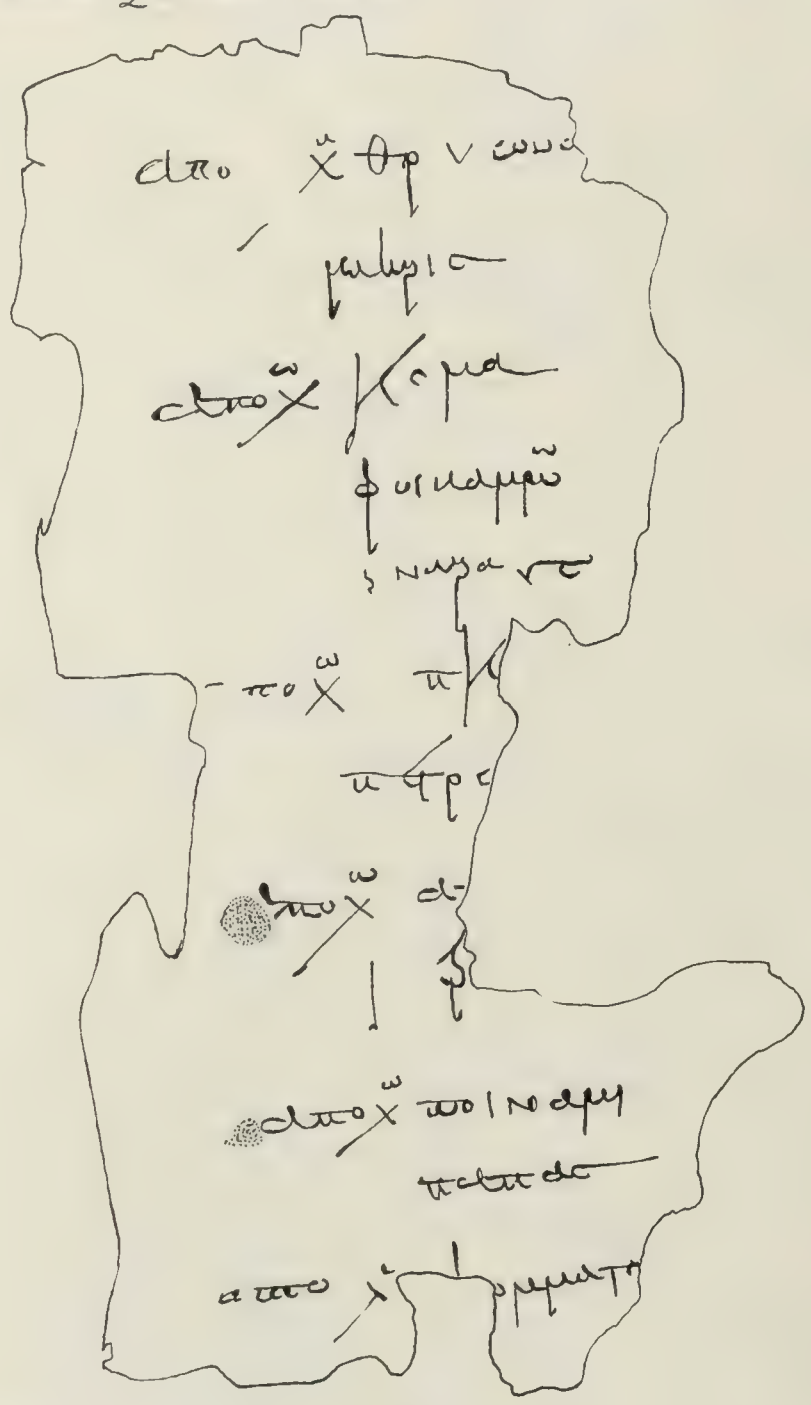
1 † ἀπὸ λοιπ̄(δος) σι̣(ου) ἐμ[βολῆς
2 χ̄(ρίον) Ἀττινους [ἀρ̣(άβαι)
3 χ̄(ρίον) Γεμελλου [ἀρ̣
4 χ̄(ρίον) Στρατωνος [ἀρ̣
5 χ̄(ρίον) Τανεως [ἀρ̣
6 χ̄ Τμουει [ἀρ̣
7 χ̄ Φιλοξένου ἀρ̣(άβαι) ε̣
8 χ̄ Ψινεύρεως ἀρ̣(άβαι) κ
9 ἐπ̄(ίκιον) Κερκη[σ]ε̣(ως) [ἀρ̣ . . .

Papyrus Erzherzog Rainer *Geograph. № 16*

Faijûm VII-VIII. *Jahrhundert. Papyrus* 6·5 : 12 cm *Schrift ⊥ zu den Fasern. (Verso: Zahlen)*
16
1 Κα]ι[νου]Ν]οτι/(νου) χωρ̣(ίον) Καινου[Βορρ̣(νου)
2.3.]ἀπ̄ Καιν̄ου Νοτι/(νου) ς Καιν̄ου Βορρ̣ † (Zweimal)
4 Παν]ουθῑου νοσ̄(οκόμου) ἀπ̄ Καιν̄ου Νοτι/ ς Καιν̄ου Βορρ̣ †
5 †[ἀπο]χ Κ̣ειν]ου[

Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. № 17

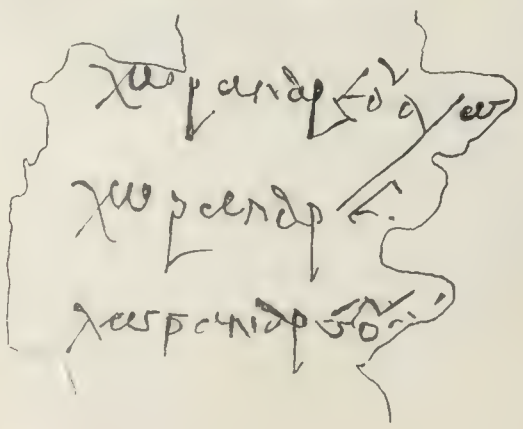
17 Herakleopolites . VII–VIII. Jahrhundert. Papyrus 15·5 : 7·5 cm Die Schrift läuft senkrecht zu den Fasern.



ἀπὸ χ̄(ρίου) Θρυωνο[
Μακαρις
ἀπὸ χ̄ Κομα
Φοιβαμμ̄
ς(l. καὶ) Ναααρους
ἀπὸ χ̄ Πκ[
Πετρο[ς
ἀπὸ χ̄ Α·[
[ε[
ἀπὸ χ̄ Ποιναμι[
Παπας
ἀπὸ χ̄ [Κ]ομματο[ει

Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. № 18

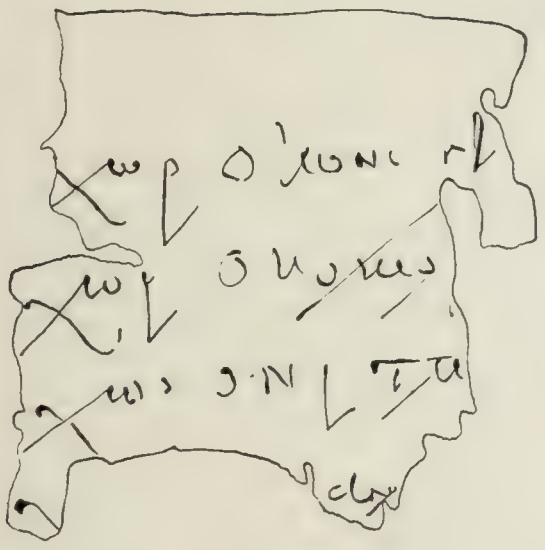
18 Faijûm VII.–VIII. Jahrhundert. Papyrus 16·2 : 6 cm Fasern und Schrift parallel. Rückseite Koptisch. Schriftprobe:



χω(ρίον) Ἀνδρέου δ(ιὰ) Ἀπα[
(mindestens fünfmal wiederholt)

19 *Papyrus Erzherzog Rainer* *Geograph. № 19*

Faijûm VII–VIII. *Jahrhundert. Papyrus* 5·5 : 6 cm *Schrift senkrecht zu den Fasern. Oberer Rand* 1·5 cm

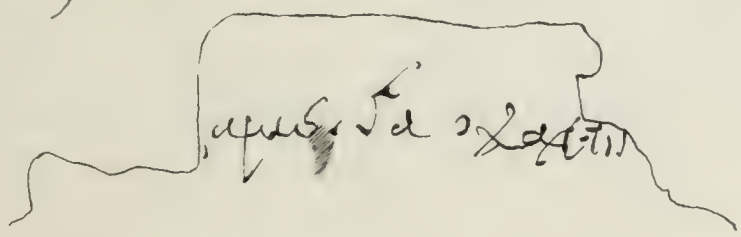


1 χωρ(ίον) Ὀκονο[. .]ι[
2 χωρ(ίον) Ὀκοβω[
3 χωρ(ίον) Ὀνιτω[ν
4 χ[ωρ(ίον)]αν[

20 *Papyrus Erzherzog Rainer* *Geograph. № 20*

Faijûm VII. *Jahrhundert. Papyrus* 11·5 : 14·5 cm *Schrift und Fasern parallel.* 8 cm *vom linken Rand läuft die* 1·5 cm *breite Kollesis. Rückseite: Rechnung in Solidi* νο(μισμάτια)

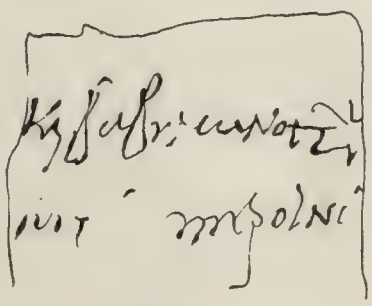
Schriftprobe:



1 χ(ωρίον)] Ἀμαει ὀν(ομα) αφ χ(ωρίον) Αἰνδι[όπων
2 [λ]γ(λόγος) [.]λια
3 χ(ωρίον) Μητρο[δ](ώρων) ὄν(ομα) α χ(ωρίον) Τανε— ὀν() α
4 λγ(λογος) Καννυ
5 χ(ωρίον) Πασβ β ὄ[ν(ομα)]·····
6 χ(ωρίον) Ασκκ [ὄν(ομα)
7 ονν(-όματα) ϑ

21 *Papyrus Erzherzog Rainer* *Geograph. № 21*

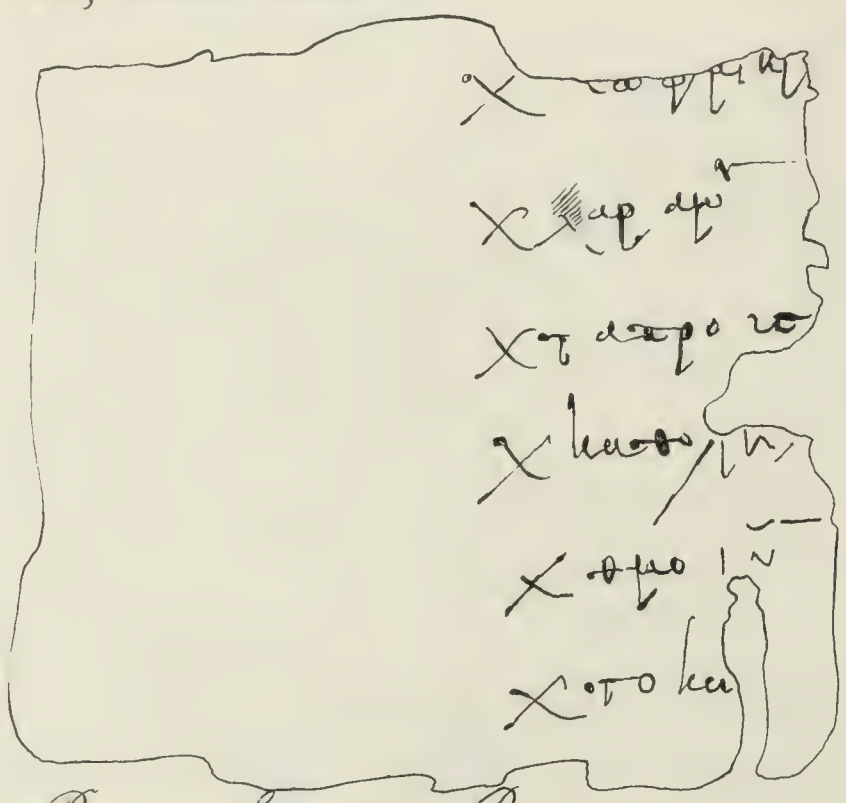
angeblich Faijûm V. *Jahrhundert. Papyrus* 4·5 : 4 cm *Schrift und Fasern parallel. Oberer Rand* 1·2 cm *Schriftprobe:*



]καὶ Βαβυλῶνος δι[
]υ[ὑπερ οἴνου[
Διο]σκόρου δι(ὰ) Ἀντωνίου[
]· [· · ·].ω· · · ·

Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. № 22

22 Herakleopolites VII. Jahrhundert. Papyrus 8·5 : 9 cm Schrift und Fasern parallel; linker Rand 5 cm

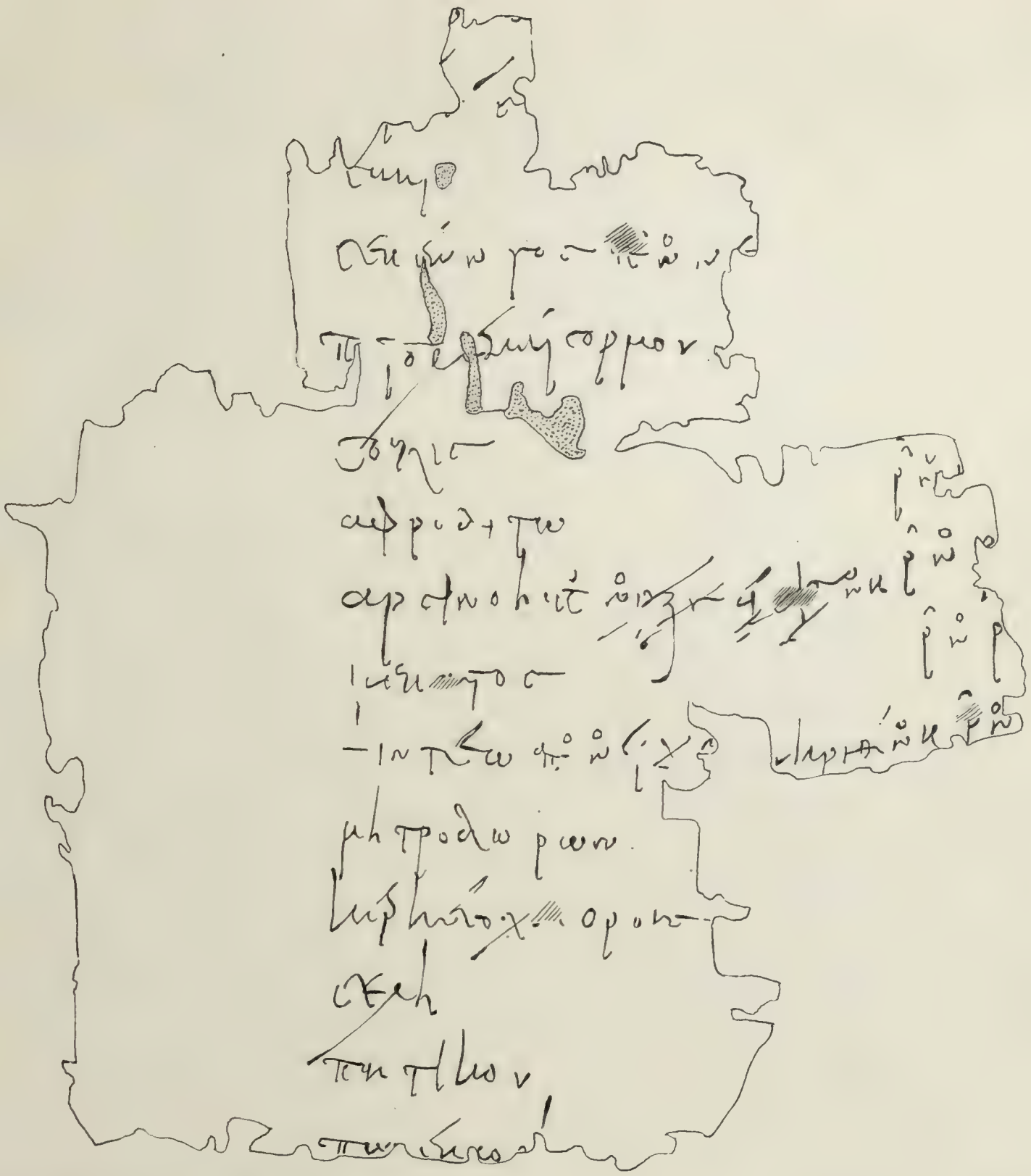


χ(ωρίον) Σωφ[ν(εως)] Μικρ(ᾶς)
χ(" Λαραμ̣ου̣
χ(" Ταπρους
χ(" Καθολικ[
χ(" Θμοιν̣
χ(" Τοκω[εως

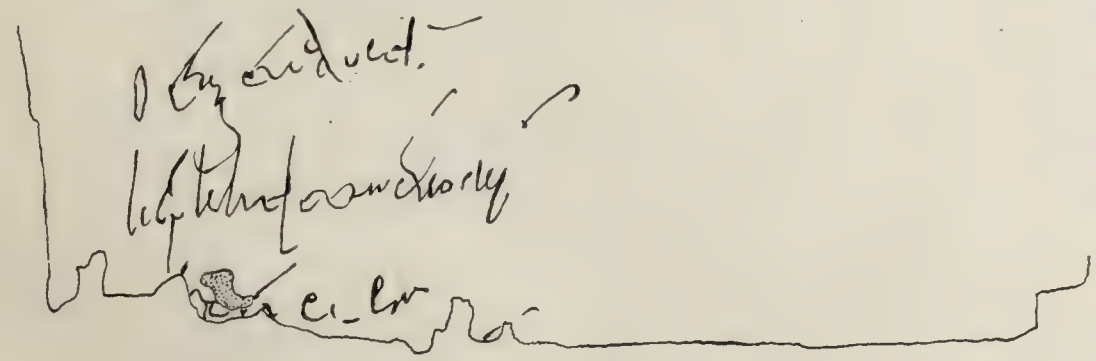
Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. № 23

23 Faijûm VII. Jahrhundert. Papyrus 18 : 15·5 cm Schrift und Fasern parallel. 3 cm vom linken Rand läuft eine 1·5 cm breite Kollesis.

1 ´ ´
ι ϛ[
Σ αβι ¯
Σ εβεννυτος [ἀ]π̣ ν̊(μισματίων) νε̣ [
5 Πτολεμαΐς Ορμου [
Σουλις [
Αφροδιτω ρ̃(υπαρὰ) ν̊ [
Αρσινοη απ̣ ν̊ ρξγ· ει̣(ς) σι(του) ἀρ̃ ν̊ β ρ̃(" ν̊ ρ
Βουβαστος ρ̃(" ν̊ ρ
10 Ψιντεω απ̣ ν̊ Γ[ει̣(ς) κριθ̣ ν̊ β ρ̃(" ν̊ [
Μητροδωρων [
Κερκεσουχων Ορους [
Ξελη [
Παντικου [
15 Πα[.]εμ . . . [

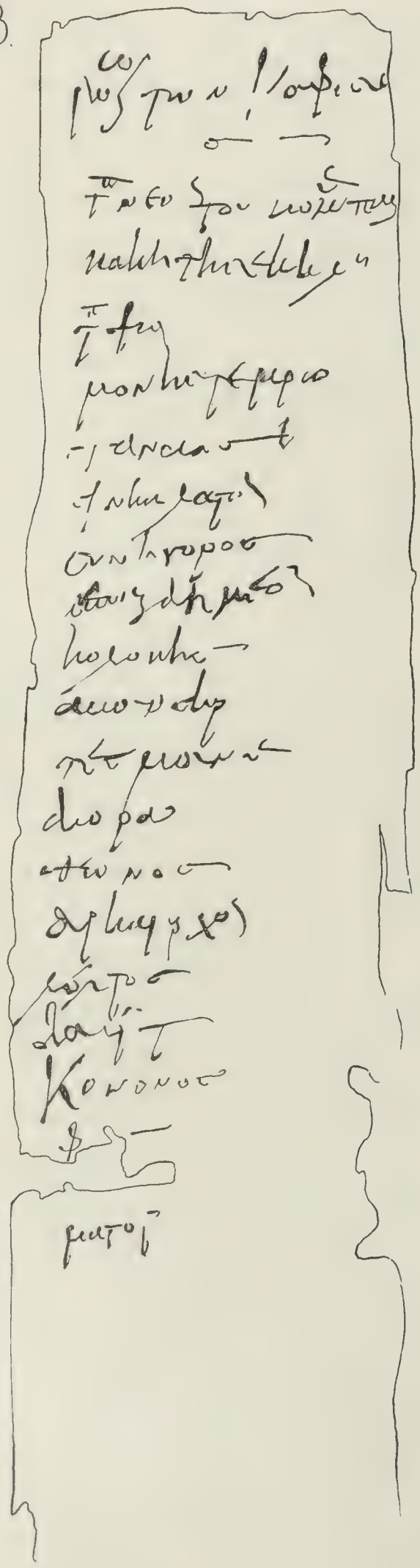


24 ex 1883 *Papyrus Erzherzog Rainer* *Geograph. N° 24*
Fajûm VII–VIII. *Jahrhundert* *Papyrus* 8 : 12·5 cm *Schrift und fasern parallel*
Schriftprobe

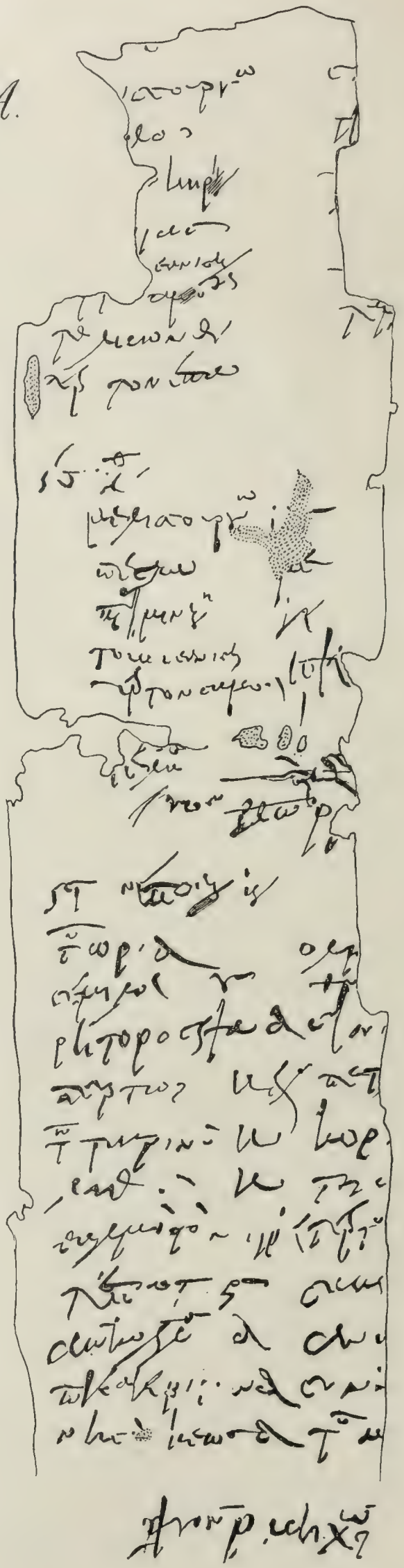


Ἀρσινοης
Βουβαστω
Δικαι^ου οὐσι–
Θεαξενι^δ(ος) οὐσι–
Κερκησις σὺν ἐποικι [o] usic
[K]ουειδαν

25. B.



A.



Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. N.° 25

25 Hermopolites VII. Jahrhunderts. Papyrus 30 : 6·5 cm. A. Schrift und Fasern parallel. B. senkrecht gegen einander.

A.

]ε[
Μελισσουργ̄ω(ν)
Πεσ]λα
Πτιμι̣νκηρκ/
]ιας
Τουω Νεανισκ/
Τερτονσ]αμο οῡ
Τελβωνιθ/(εως)
Τερτονεπα

ς(l. καὶ) ε[...]χ̄θ̄

Μελισσουργ̄ω	ιγ
Πεσλα	με
Πτιμινκ/(ρκεως)	κ
Τουω Νεανισκ/	ιη
Τερτον Ξαμοοῡ	ι
[	]
Τελβ̄θ̄(ωνθεως)	αδ̄

/το(ν) ϙλβ ρμ̣[

ς(l. καὶ) τῶν ἐποικ/κ/(-κίων)

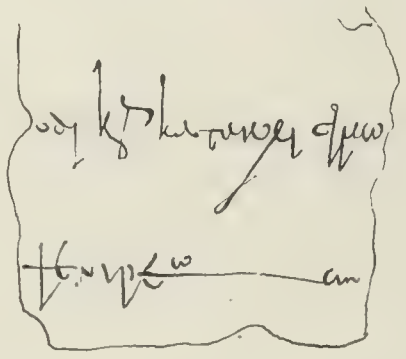
π̄τ(όπος) Ωριδ	[·]	Ολμ[
Ξεμιλοῡ	γ	Θω̣[
Ρητορος (καὶ) Ψα	δ	Ξιν[καλατου
Πσαρτως	βϛ	Πετ[
π̄τ(όπος) Ταυρινο̄	β	Κορ[
Με[στο]ῡ	β	Τη·[
Θαλμο̄ τοῡν	ϊη′	Τερτ̄ο̄[(ν)
Τεπωτ	ϛ	Ξαβ·[
Αβ̄α Κολλ̄θ̄(ούθου)	δ	Αν·[
Πκακμιον	δ	Ξυνη̣γορος
Νησοῡ[Α]κεως	δ	π̄τ(όπος) Μ[
γί/(νεται) τον( ) ρμη		χ̄ω̄(ρία)·[

B.

γνω̄ϛ(σις) τῶν κουφισθ̣[ϛ(έντων)
ο ὔ̄(τως·)
π̄τ(-όπος) Νεοῡ τοῦ κομ̄ε(τος) Παυλ̣[ου
Βακη τῆς ἐκκλη̄(σίας)
π̄τ Ψω
μονῆς Τεμρω
Τανάους
Ξινκαλατοῡ
Συνηγορος
ἐποικ/(ιον) Δημεοῡ
Κολοβης
Αμουνσκαφ
Τεσμουνε
Δωρα
Θεονος
Δικαιαρχοῡ
Μεστος
Δανϊτ
Κονονος
Φ[υ]ς
[ ]
Ματοι

26 Papyrus Erzherzog Rainer
Faijûm VII.-VIII. Jahrhundert. Papyrus 7:4·4 cm Schrift und Fasern parallel.

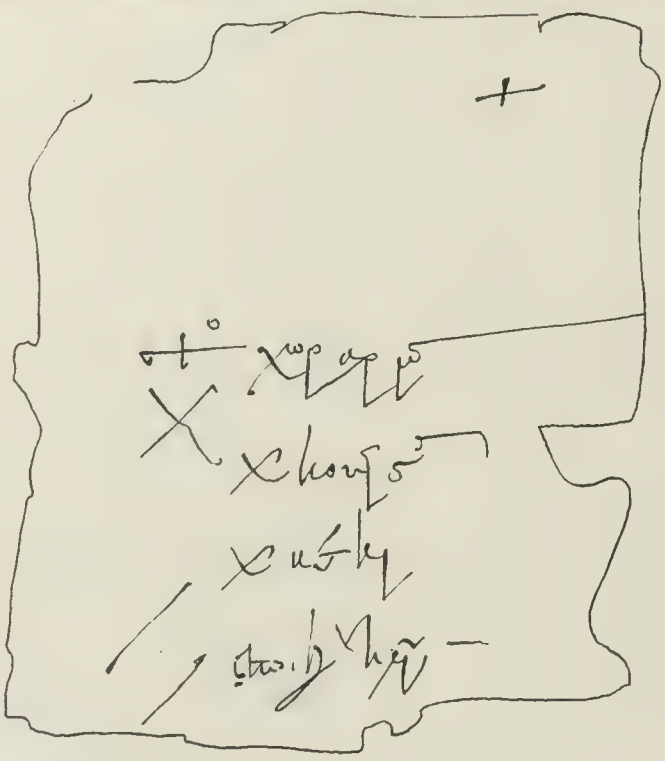
Geograph. № 26



Α ὐτ]οδικ(ης) καταβλισιμ ω[ν
]ψευδε ω(ς) ἀπ[

27 Papyrus Erzherzog Rainer
Faijûm VII.-VIII. Jahrhundert. Papyrus 8·5:7 cm Schrift und Fasern parallel.

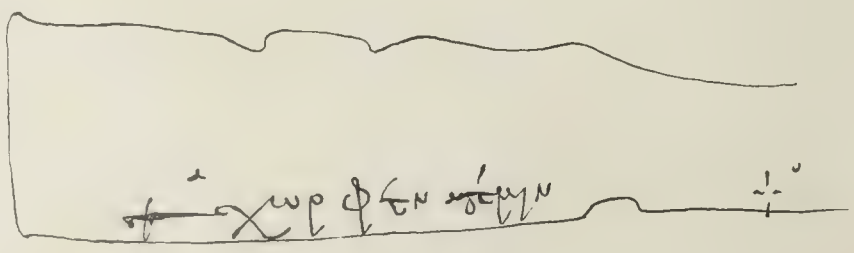
Geograph. № 27



χωρ(ίου) Ἀρμ(ατουρης)
χ(ωρίου). Κουεισ α(ν)
χ(ωρίου) Βεκι
ἐποικ(ίου) Ἡλια

28 Papyrus Erzherzog Rainer
Faijûm VII.-VIII. Jahrhundert. Papyrus 2·5:15·5 cm Schrift und Fasern parallel.

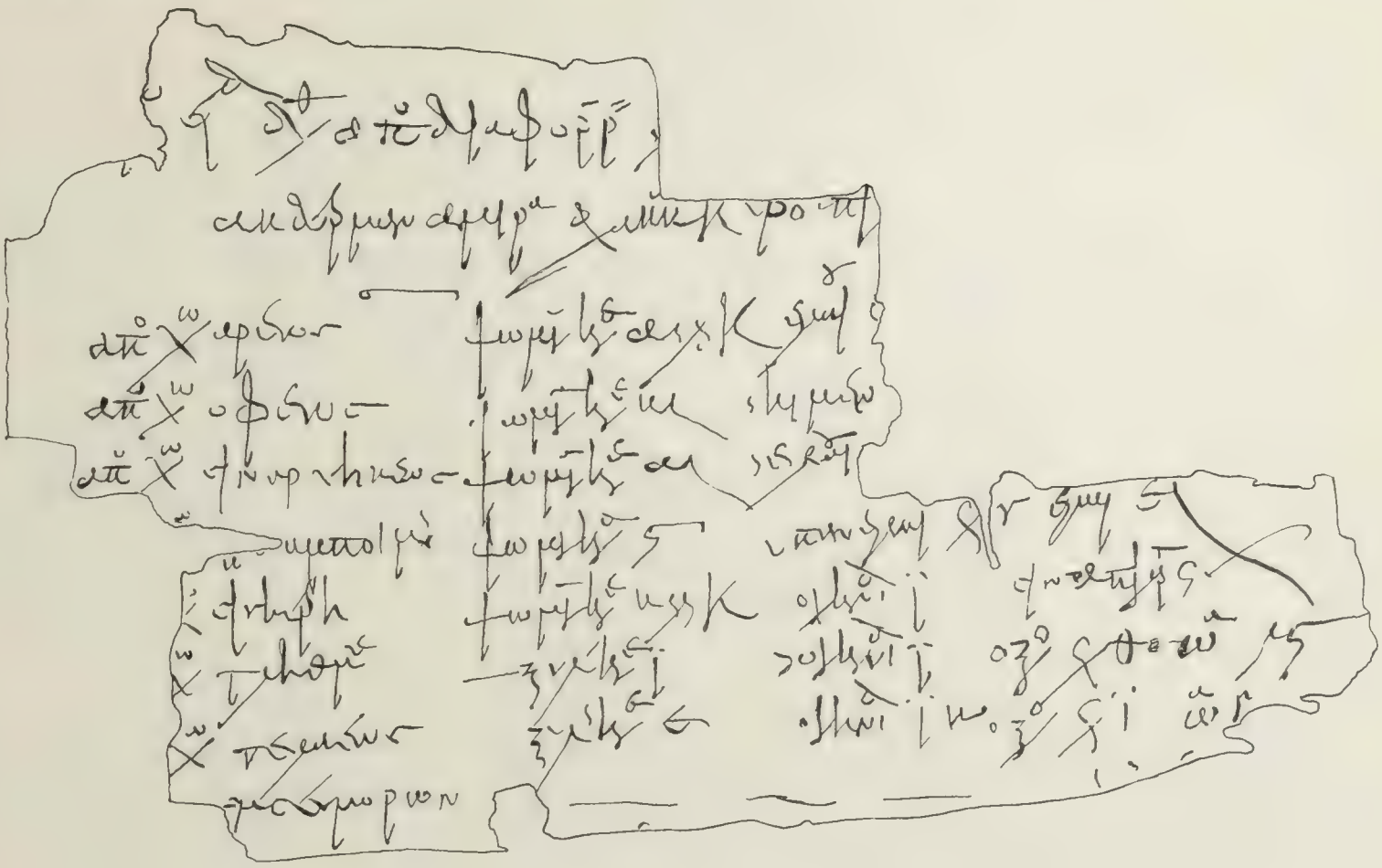
Geograph. № 28



χωρ(ίου) Φεντεμιν

29 *Papyrus Erzherzog Rainer*
Hermopolites VII. Jahrhundert. Papyrus recht gegen die Fasern.

Inventar: Alte N° 433 = Geograph. N° 29
10·6 : 17 cm. Die Schrift läuft senk„

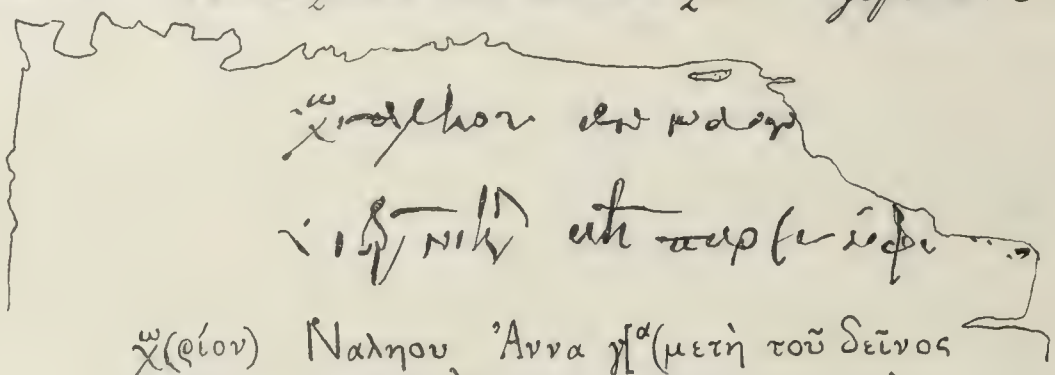


[γν]ῶ(σις) εἰ^δ(ῶν) δ^ϑ(-ουθέντων) ἀπὸ διαφορᾶ^(ων) χ[ωρίων τῷ εὐκλεεστάτῳ]
Ἀβδεφμαν ἀμιρ^ᾶ(l. امير عبد الرحمان) δ/(ιὰ) Ἀββ[α] Κύρου πι[στικοῦ
οὔ(τως·)

ἀπὸ χ̣ῶ(ρίου)	Αρεως	ψωμῖ κ^ε(ντηνάριον) α (καὶ) λ_ι(τραι) κ		ἐλαι^ου χ/(l. ξέσται)[
ἀπὸ χ̣ῶ(ρίου)	Οφεως	ψωμῖ κ^ε(ντηνάρια) βϛ	(καὶ)	κιμεν[
ἀπὸ χ̣ῶ(ρίου)	Ξιναρχηβεως	ψωμῖ κ^ε(ντηνάρια) αϛ	(καὶ)	ἐλαι^ου[ξ/(έσται)...
[ἀπὸ χ̣ῶ(ρίου)	Π. .αμποιμ	ψωμι/ κ^ε(ντηνάρια) ς		σπανελαί(ου) ξ/ γ ἐλαι[ου] εϛ
[ἀπὸ]χ̣ῶ(	Ξιγκερη	ψωμῖ κ^ε(ντηνάρια) β(καὶ) λ_ι(τραι) κ		οἰ/(νου) κν^δ(ίδια) ϊ σίναπι ἀρ^τ(άβης) ς
[ἀπὸ]χ̣ῶ(	Τληϑμ^ε(ως)	– ξυλ´ κ^ε(ντηνάρια) ϊ		–οἰ/(νου) κν^δ(ίδια) ϊ ὀξ^ο(υς) ξ ϑ ὠ^α λϛ
[ἀπὸ]χ̣ῶ(	Τελαεως	ξυλ^ς κ^ε(ντηνάρια) ε		οἰ/(νου) κν^δ(ίδια) ϊβ ὀξ^ο(υς) ξ ι ὠ^α ψ[
[ἀπὸ χ̣ῶ(ρίου)	]εμσευμορων	——— —— ——		ι ϛ –

30 Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. № 30

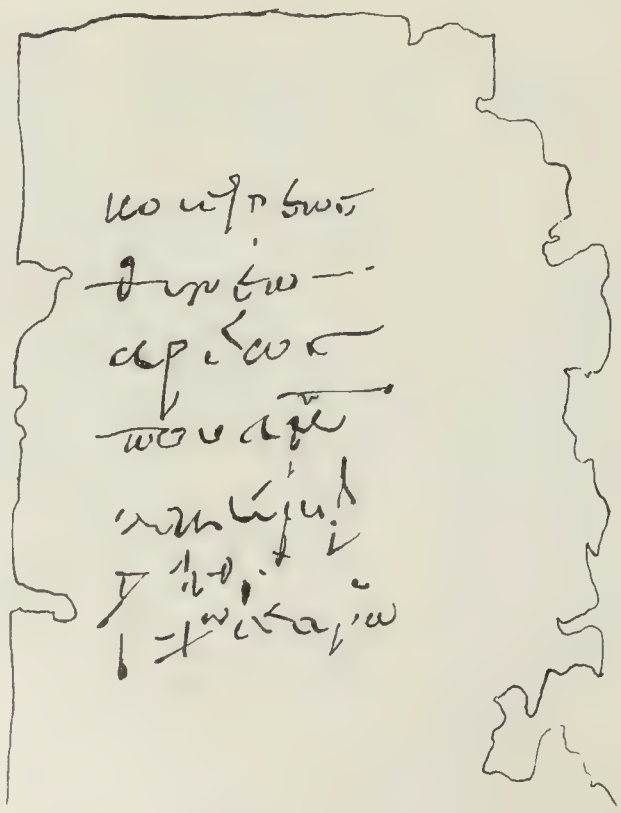
Faijûm VII.–VIII. Jahrhundert. Papyrus. 12 : 13 cm Schrift und Fasern parallel. Linker Rand 2·5 cm War horizontal in Abständen zu c. 2 cm gefaltet. Schriftprobe:



χ̅(ρίον) Ναληου Ἄννα γ[α](μετὴ τοῦ δεῖνος
χ̅[ω](ρίον) Ἱερ̄ Νικ̄ Μη̄(νᾶς) Παρευν̄ φυ[γ]
χ̅(ρίον) Βεκι ᾱ γ̄(μετὴ) Κοσμ̄ [ὑπὲρ(ς)] ἰτι- φυν̄ ἔλα β̄(ε) ι̅.[
χ̅(ρίον) Πελκ̄ Πτολ[ε](μαῖος) Βραειτι χάρ̄(ιν) ἀρ(ιθμι..)
χ̅(ρίον) Τεβετνυ Φοιβ̄(αμμων) Βικ[τ](ορος) χάρ̄(ιν) ἀρ(ιθμ..)
χ̅(ρίον) Βουβ̄ Ξενουφι [ου] δῑ(ακόνου) [χά]ρ(ιν) ἀπετησ̄(ι) ν̄(μισματίων) δ
χ̅(ρίον) Τα[σ σ α τ χαρ̄(ιν) ἀπετήσ(εως)[

31 Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. № 31

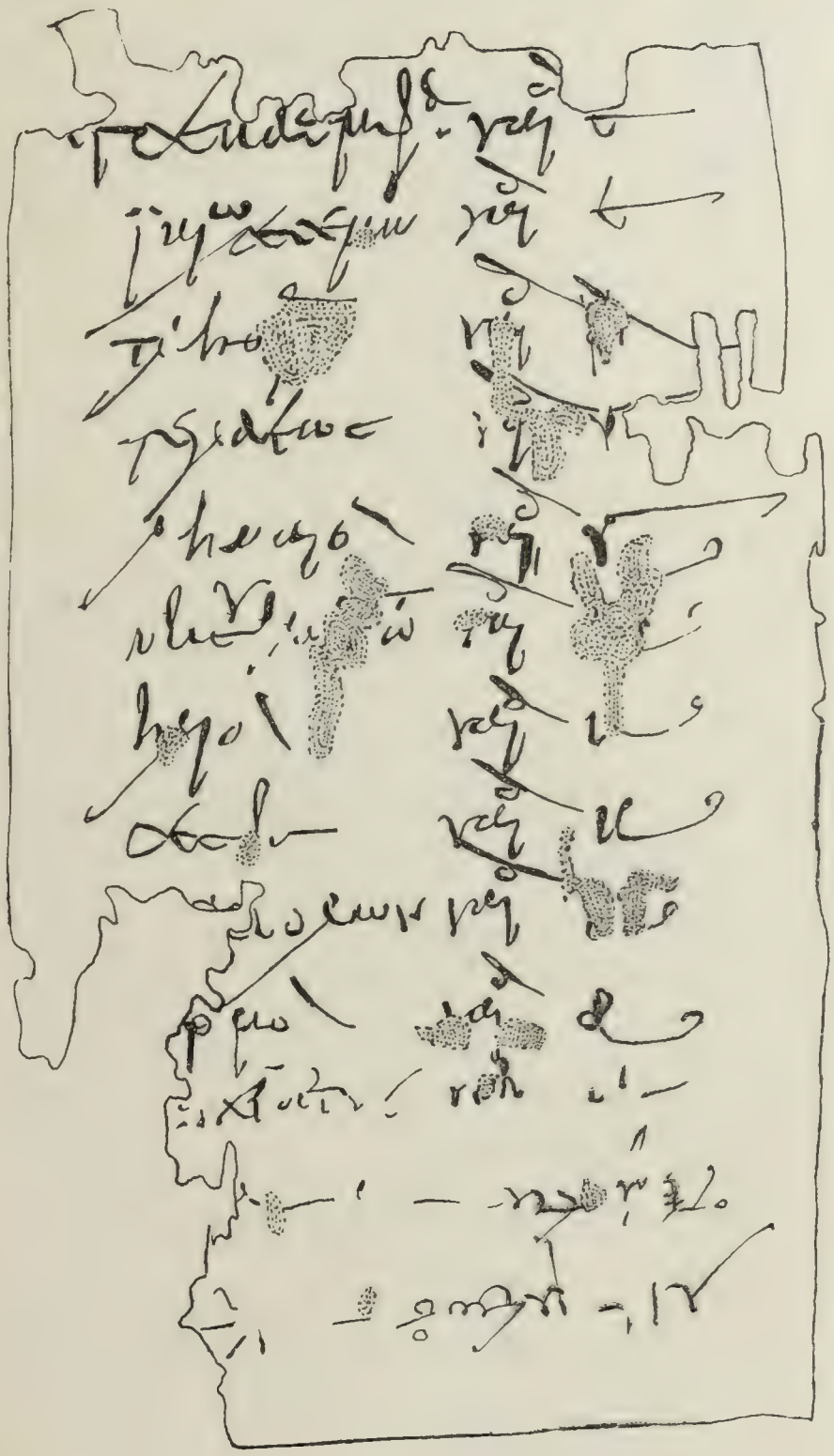
Hermopolites VII. Jahrhundert. Papyrus 17·5 : 7 cm Schrift und Fasern parallel. Oberer Rand 2·2 linker Rand 1·1 cm



Βουσιρεως
Θυνεως
Αρεως
Πουαμ[π]
Ξ̣εβαεμφ
Τληθμ̣(εως)
Ἰβι[ω](νος) Ξεθυμβ( )

Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. N°32

32 Hermopolites VI. Jahrhundert. Papyrus 17:10 cm Schrift gegen die Fasern.



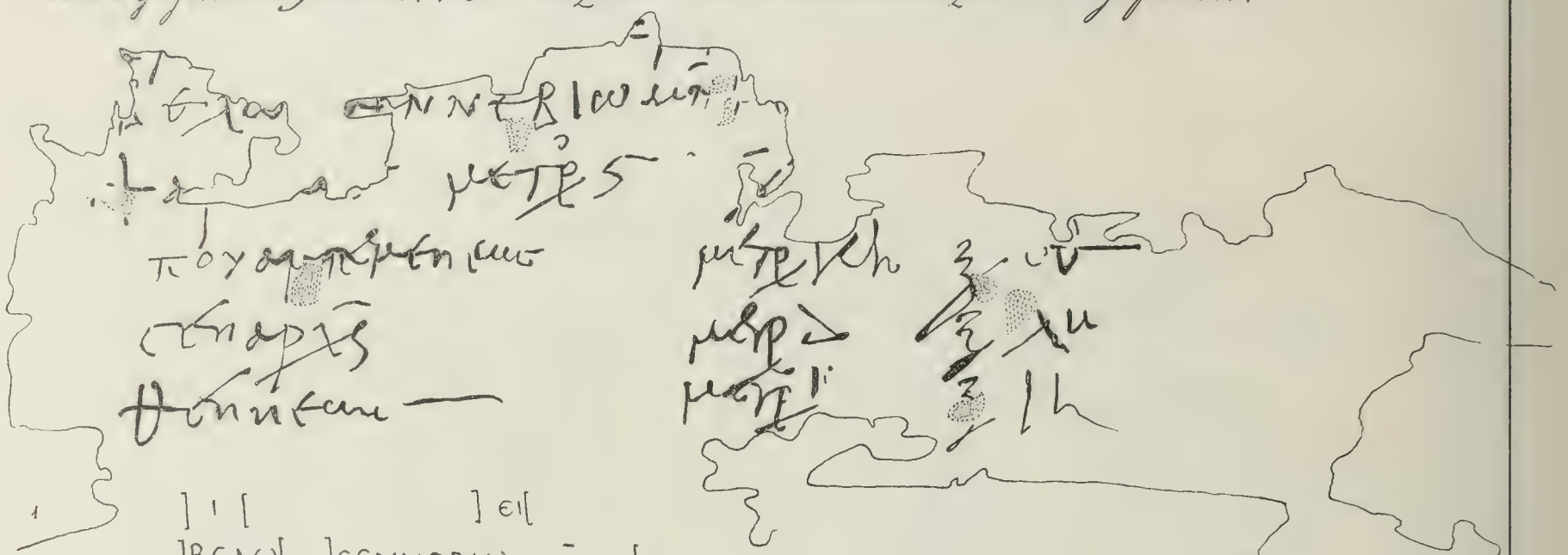
† Σεβαεμφε γαι(άρια) δ ε
Ἰβι(νος) Ὠ Σεσεμβθ γαι(άρια) δ ε
Τληθ[μ]ε γαι(άρια) δ
Τελαεως γαι(άρια) δ γ
Ληναιου γαι(άρια) δ γ
Νηϊ Κ[αν]ω γαι(άρια) δ β
Ηλιου γαι(άρια) δ β
Σεσι — γαι(άρια) δ β
[Βου]κολων γαι(άρια) δ β
[Ο]εμου γαι(άρια) δ α
γαι(άρια) δ α
]κ[.]ρ[.]ς[.]ς

Verkehrt und verlöscht:

Λ . . ρεως
| . . εω

Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. № 33

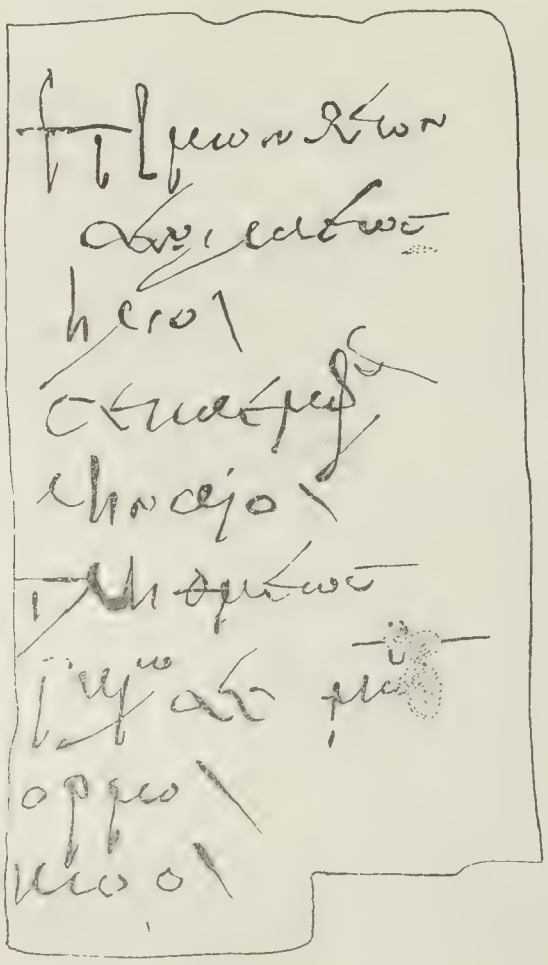
33 Hermopolites VI.-VII. Jahrhundert. Papyrus 9·5 : 21 cm. Die Schrift läuft senkrecht gegen die Fasern. War horizontal in Abständen zu c. 3 cm gefaltet.



1]ι[ ]ει[
2]ΒΕΛΩ[.]ϹϹΕΝΝΕΒΙΩ ΜΗΝ. [
3 + Α ϕ[ε]ως μετ(α) ϛ ξ [
4 Πουαμπεμενεως μετ κη ξ(έσται) οθ
5 Ξεναφχ̄ς μετ δ ξ(έσται) λβ
6 Θεννεως μετ ι[ ] ξ(έσται) ιη

Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. № 34

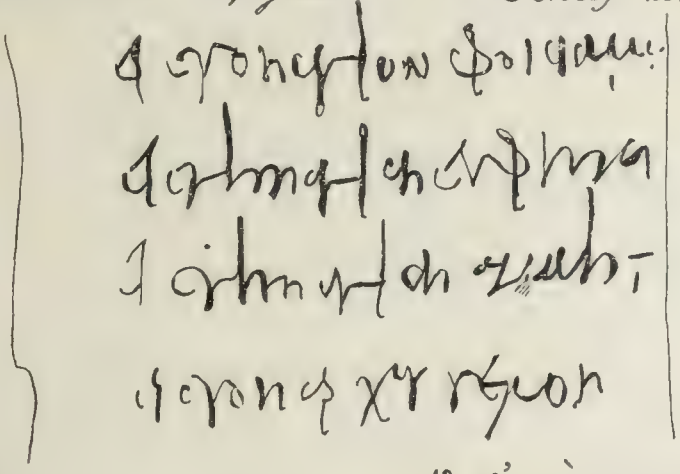
34 Hermopolites VI.-VII. Jahrhundert. Papyrus 10·5 : 6 cm. Schrift und Fasern parallel. War senkrecht in Abständen zu 1·7 cm gefaltet.



1 Τιμωνθεων
2 Ξενιλαεως
3 Ηλιου
4 Ξεβαεμφε(ως)
5 Ληναιου
6 Τληθμεως
7 Ἰβι(νος) Ξεσ[υ]μβθ
8 Ορμου
9 Βωου

35 *Papyrus Erzherzog Rainer* — *Geograph. № 35*

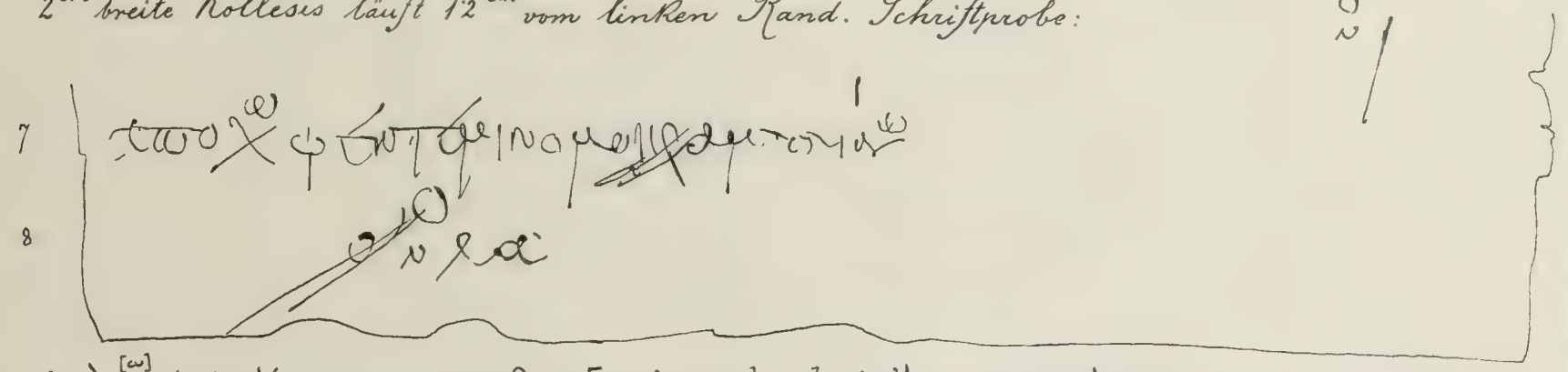
ex 1883 VI.–VII. Jahrhundert. Papyrus 30 : 8 cm Schrift und Fasern parallel.



Θεοδωρῳ
χ(ὑπὲρ) βρεουίο ὄψω[ν
καρπῶν πέμπτ[ης ἰνδικτίονος
εἰς τὸ μοναστήρ(ιον) τῶν[
εἰς τὸν Ἅγιον Φοιβαμμ[ωνα
εἰς τὴν Ἁγίαν Εὐφημί[αν
εἰς τὴν Ἁγίαν Ἀμαη[
εἰς τὸν Ἀρχάγγελον[
εἰς τὸν Ἅγιον Ἀββα[
εἰς τὸ μοναστήρ(ιον) Ἀβ[βα
εἰς τὸν Ἅγιον Φιλόξενο[ν
εἰς τὸ μοναστήρ(ιον) τῶν [
τῶν παρθενευουσῶν [
Ἀββα Μαρκέλλο[υ
Ἀβρααμίου [
Εὐχαριστω [
Π τ[illegible] [
[. . .]φαρι[
[. . .]ιππου [
Πε.. [
[illegible]

36 *Papyrus Erzherzog Rainer* — *Geograph. № 36*

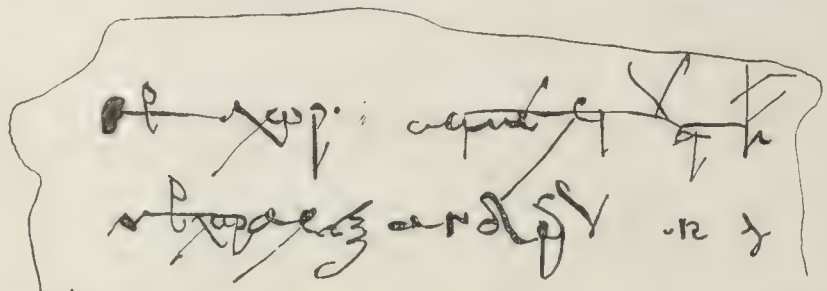
Faijûm. VII. Jahrhundert. Papyrus 13·5 : 19 cm Schrift und Fasern parallel. Eine 2 cm breite Kollesis läuft 12 cm vom linken Rand. Schriftprobe:



ἀπὸ [ω] χ(ρίου) Κερκεσ[ο]υχ(ων) δ(ιὰ) Γεωρ[γι(ου)] ς(l. καὶ) Ἀνδρ-(έου) Ἀλ(ξανδρείας) ν̊(μισμάτια) ϛ
ἀπὸ χ̿(ρίου) Οξυρυγχ̿ χ(ὑπὲρ) γ μ[ερ] κ̣η̣̿ λα[χ]α̣ν̿ ν̊ δ
ἀπὸ μονῆς Βαρβαρ ν̊ β
ἀπὸ χ̿(ρίου) Σκανδιψ χ γ″ (l. τρίτου) μέρ(ους) ἐλαιουργί(ου) ν̊ γ
ἀπὸ χ̿(ρίου) Πιαροκληδη ν̊ β
ἀπὸ χ̿(ρίου) Φεντεμιν ν̊ δ
ἀπὸ χ̿(ρίου) Φεντεμιν ὁμοί(ως) χ(l. ὑπὲρ) ἀμπελικ(ῶν) ν̊ ι
ο̸(l. ὁμοῦ) ν̊(μισμάτια) λα

37 *Papyrus Erzherzog Rainer* — *Geograph. № 37*

Faijûm VII.–VIII. *Jahrhundert. Papyrus* 11 : 9 cm *Schrift und Fasern parallel.*



1 .ρ χωρ(ίον) Ἀμπελ[ί]ου .ϛη″

2 .ρ χωρ(») Ἀλεξανδρ[ί]ου .α ψ

3 .β χωρ(») [Ἀγ]κωνος .ιδ

4 .ϛ χωρ(») Ἀρουήου .ιη′

5 .β χωρ(») Ἀτ̣ά̣μου .γιβ′

6 .ζ χωρ(») Ἀνθου .ψκδ′

7 .ζ χωρ(ίον) Ἀφανι[ί]ου .ψη

8 .ζ χωρ(») Αἰ̣θιο̣π̣[ί]ου .αψ

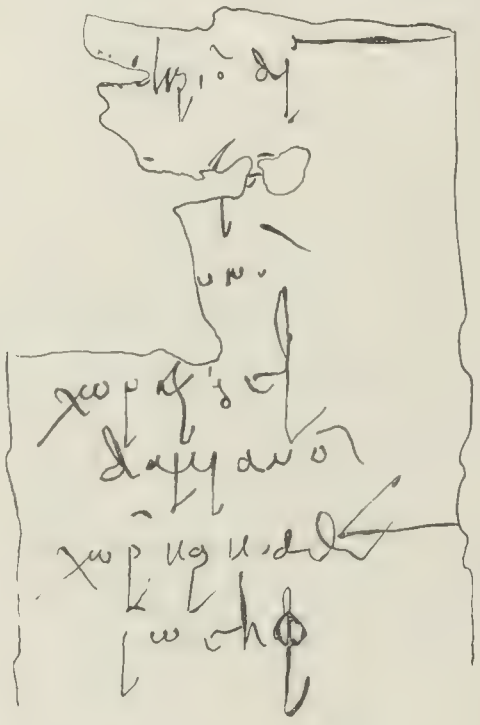
9 .ι χωρ(») Αρηου .γ′

10 .ι χωρ(») Ακαθονος(l.-κανθωνος) .δ′

11 .ι [χ]ωρ(») [Ἀφρ]οδιτ̣η .ιη

38 *Papyrus Erzherzog Rainer* — *Geograph. № 38*

Faijûm VII. *Jahrhundert. Papyrus* 10·5 : 5·5 cm *Schrift und Fasern parallel.*



1 Μ]ακαρίο[υ δι(ακόνου)

2 χωρ(ίον) Φαναμ]ετ

3 Ἰωά]ννο[υ

4 χωρ(ίον) Ἐ̈ικοσι

5 Δαμιανο[ῦ

6 χωρ̣(ίον) Βαρβαθε

7 Ἰωσηφ

39 *Papyrus Erzherzog Rainer* — *Geograph. № 39*

Hermopolites VII. *Jahrhundert. Papyrus* 21·5 : 14 cm *Auf der Rückseite eines Kontraktfragmentes; gegen die Fasern geschrieben.*

1 ☩ Ταχοι

2 Ταϲω̣

3 Ἀρχιου

4 Τερτεμψ̣ακε

5 Πρερη

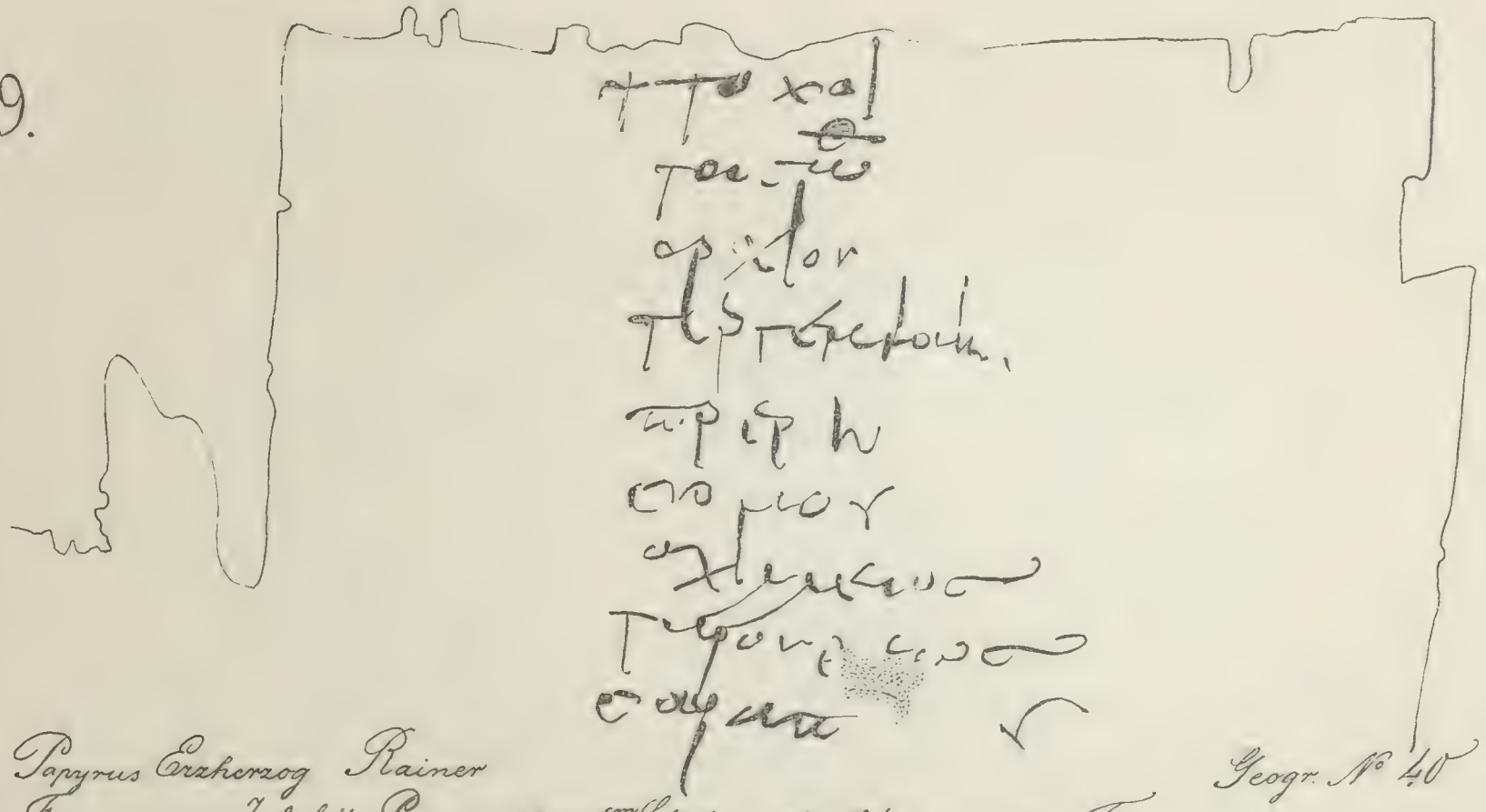
6 Στομου

7 Ἀχιλλεως

8 Ταρουθεως

9 Σαραπ[ουδο]ς

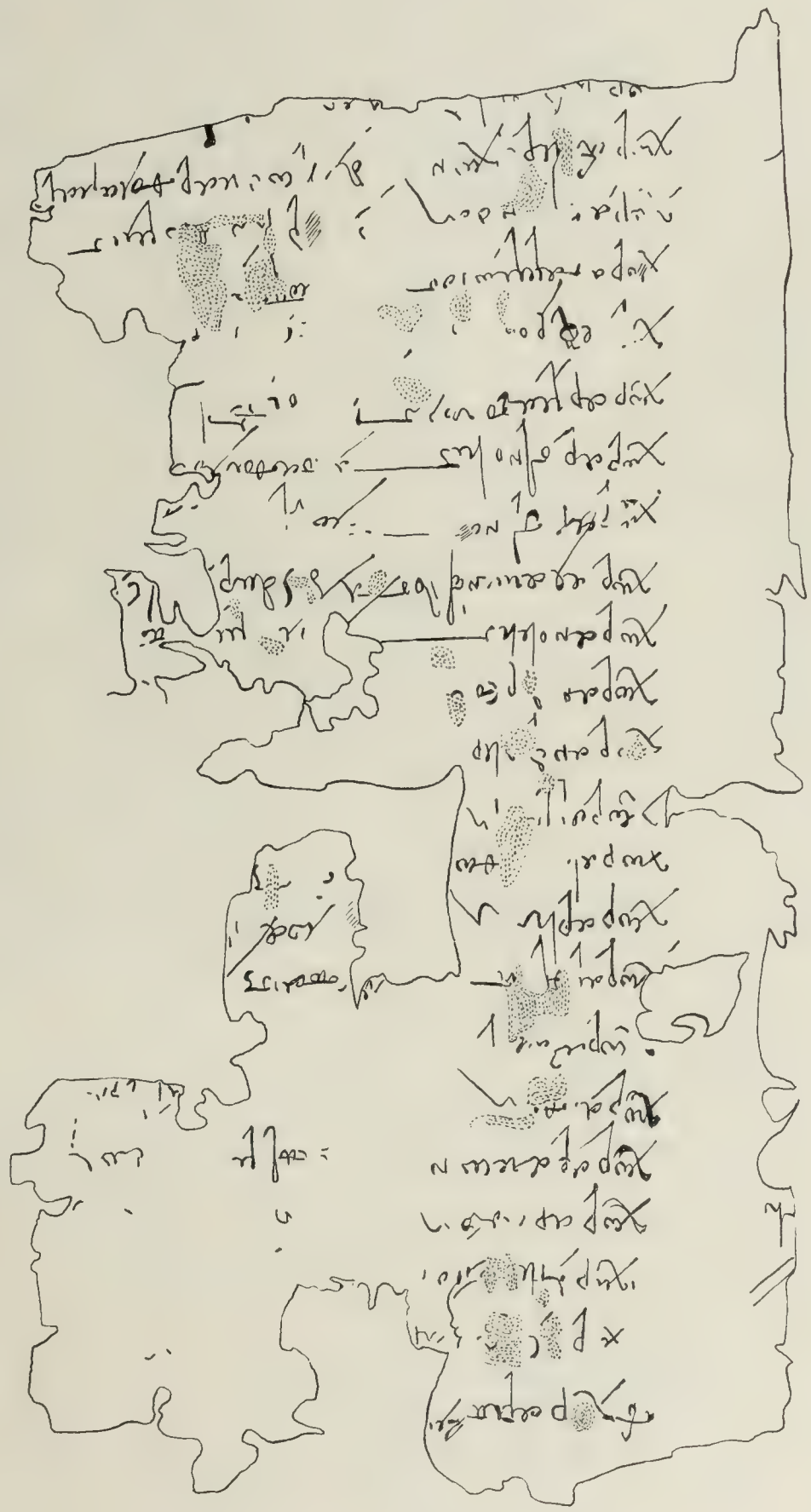
39.



Papyrus Erzherzog Rainer Geogr. N° 40

40 Faijûm VII.-VIII. Jahrhdt. Papyrus 18 : 10 cm Schrift senkrecht gegen die Fasern.

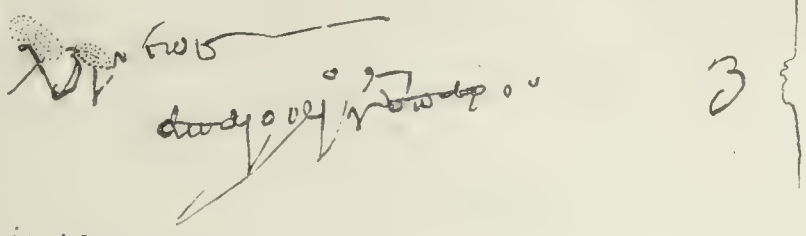
1 ℓ χωρ(ίον) Ἀμπελ[ίου [δ/(ιὰ)
χωρ(ὶς) [Ἀ]λεξανδ[ρου [δ/(ιὰ)
χωρ(ὶς) Ἀγκ[ωνι]ος [δ/(ιὰ)
χωρ(ὶς) Ἀρωθεου [δ/
5 χωρ(ὶς) Ἀραβων [δ/] Ἐπιμ[άχου Ἀπολ]λω·[
χωρ(ὶς) Ἀνθου [δ/
χωρ(ὶς) Ἀβ α[·]ι/ [δ/
χωρ(ὶς) Αἰθι[ο]πι [δ/ Απα..[
χωρ(ὶς) Ἀρηου [δ/]λοα [
10 χωρ(ὶς) Ἀκ[αν]θω[νος [δ/] ....[
χωρ(ὶς) Ἀφ[ι]ι[δεο]υ [δ/
χωρ(ὶς) Ἀρφοκρ[α [δ/
χωρ(ὶς) Ἀνδρεου [δ/
χωρ(ὶς) Ἀνοκης [δ/Ζο]λ[ο]μω[νὸς] Π[
15 χωρ(ὶς) Ἀλαβαντιδος δ/ Δ[ι]δωρ[ ]κ/
χωρ(ὶς) Ἀττινου [δ/ [Εὐ]λογι/[
χωρ(ὶς) Ἀρσινοης δ/ Παυθουλου[
χωρ(ὶς) Ἀρματουρης [δ/ ...]οσπ̄ ||
χωρ(ὶς) Ἀφρο[δι [δ/] ∫ ι
20 χωρ(ὶς) Ἀταμμωνος [δ/] Πτολ[
χωρ(ὶς) Ἀ[ντι]ψοου δ/[
χωρ(ὶς) Βεβευχων δ/[τ]ως Βαρθολομαι/
χωρ(ὶς) Βερ[νικ]ιδ[ος



40.

Geograph. № 41

41 *Papyrus Erzherzog Rainer*
Faijûm VII.–VIII. *Jahrhundert. Papyrus 7·5 : 13 cm Schrift und Fasern parallel.*
Verklebt. Schriftprobe I. 1. 2.



1 χ(ωρίον) Ζινεως
2 χ(ω) Ἀπα Ἰουλῖ γ̅ (ἀρτ.) Παρου [·] ξ
3 χ(ω) Γενῖ Ἀπα Ἰουλῖ γ Πατ͂ . ε
4]ο γ̅ Πετ͂ Παταβῖ . γ

1 χ(ω) ὁ υἱ(ὸ)ς γ̅ Ἀπα Ἰουλι Ταμ
2 χ(ω) Μηνᾶ Ξενοῦ ( ) ταυρηλ(άτου) .ε
3 χ(ω) Νέστου
4 ὁ υἱ(ὸ)ς Ἀλεξ κ̅ σιτου. α .γ

Geograph. № 42

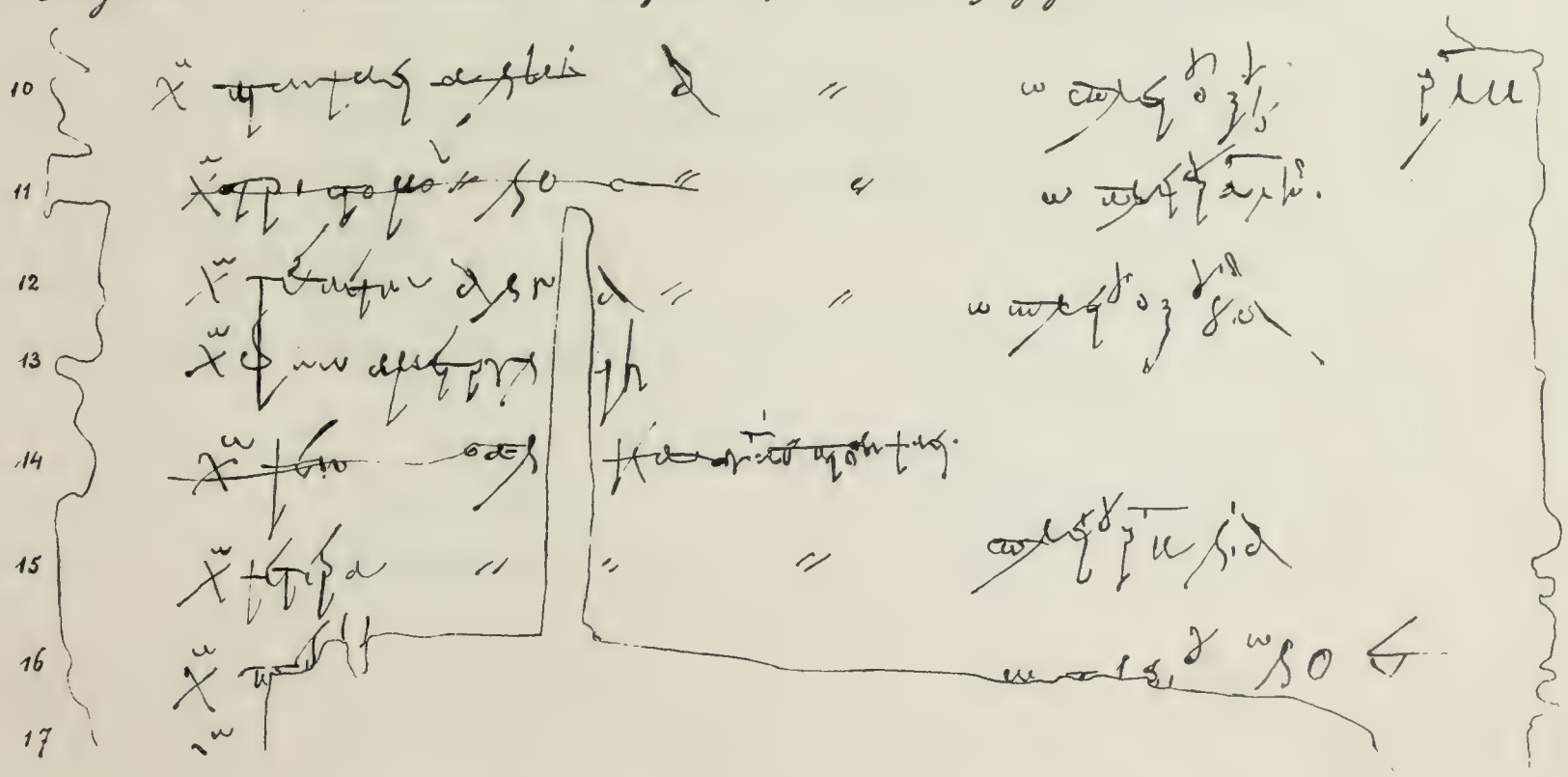
42 *Papyrus Erzherzog Rainer*
ex 1883 VII.–VIII. *Jahrhundert. Papyrus 4·5 : 11·5 cm Schreibübung parallel zu den Fasern*

A. χ † χ χ͂ χ
χωρ χωρ Κερκω χωρ
† χ

B. Δ]αμιανου ς(ὶ. καὶ) Ξιμωνῖ [.]
Ξ]ισινιοῦ Ξαμβα .

Geograph. № 43

43 *Papyrus Erzherzog Rainer*
Faijûm VII–VIII. *Jahrhundert. Papyrus 17·5 : 18 cm Schrift gegen die Fasern.*



43

[χ Κ]ε[κ]ησ[α
χ Καμιν̄ ≈ λ(ίτραι) ιε
χ Κερκεσιφ ε α λ(ίτραι) ξβ
χ Κνα ά / ιδ ≈
χ Μαγαι δ ς ς
χ Μαγδ(ωλων) Παλ̄α ≈ λ(ίτραι) κδ ≈ ≈
χ Ναερμουνθ ε βλ(ίτραι) ε ≈ ≈ π
χ Ναληου ς ς ς
χ Ουρανι ου ς ελ[ ]ἀγορ̄θ(ασθὲν) δ/(ι') ἐμ ου̃
χ Πτανψαει α· λ(ίτραι) ιδ δ ς ὡς πλει ου ὄξ ξ(έσται)[ ] ἀρ̄τ(άβη) λβ
χ Τριστομου̃ ≈ λ(ίτραι) οβ ≈ ≈ ὡς πλει ου ἀρ̄τ(άβη) α λ(ίτραι) κδ
χ Τεβετνυ δ λ(ίτραι) νδ ≈ ≈ ὡς πλει ου ὄξ ου(ς) ξ/(έσται) δ
χ Φαναμετ ἀρ̄τ(άβαι) γ λ(ίτραι) ιη
χ Ψεν π λ(ίτραι) κα δ/τ(ὶ.διὰ τοῦ) ἀπ̄ Πτεμψαει
χ Ψετερά ≈ ≈ ≈ ὡς πλει ου ἀρ̄τ(άβαι) β λ(ίτραι) δ
χ Πε.[ὡς πλει ου ψ ω̄(μίων) λ(ίτραι) οε
χ [

Geograph. № 44.

Papyrus Erzherzog Rainer

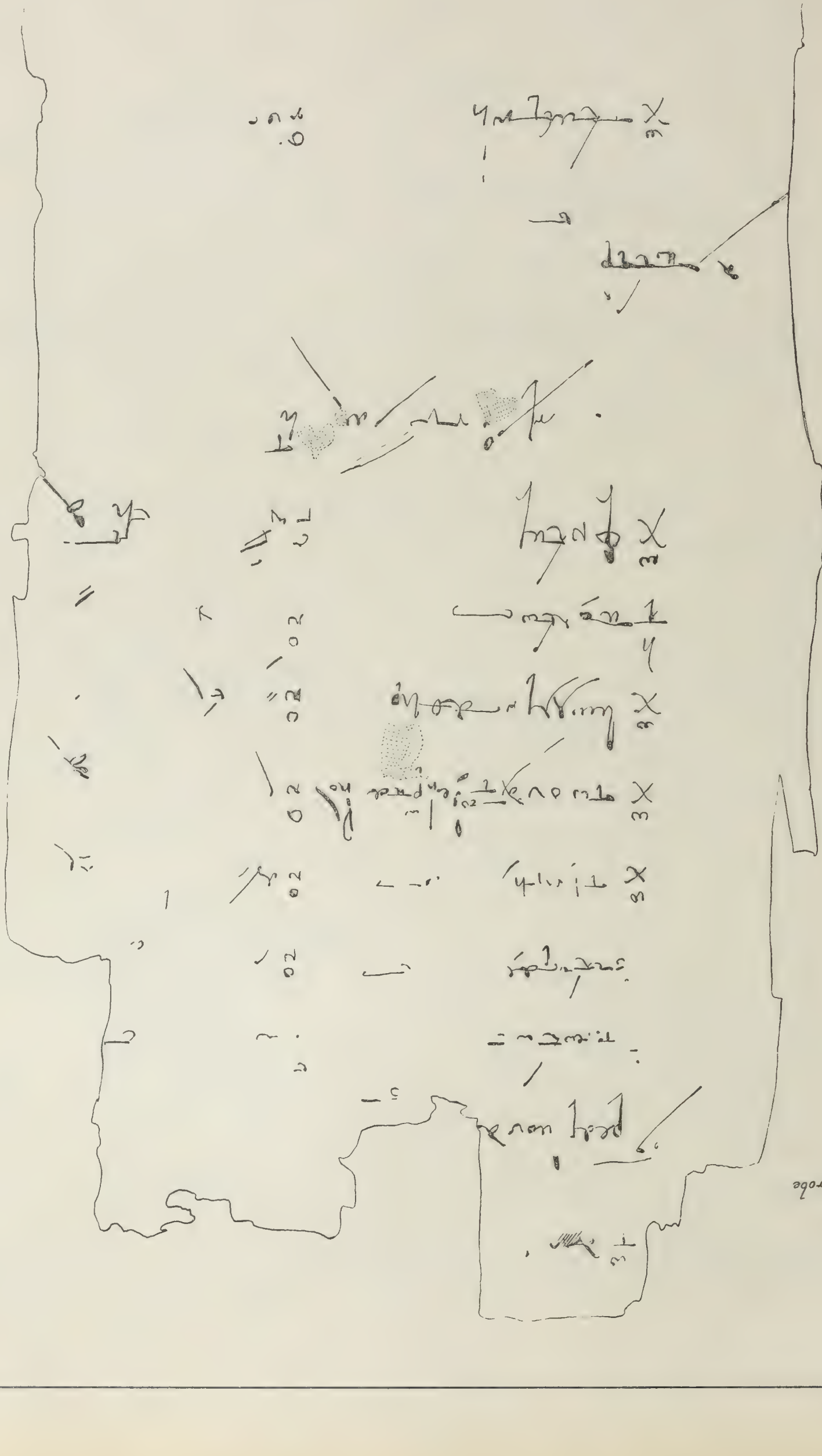
44 Herakleopolites VI. Jahrhundert. Papyrus 32:15 cm Schrift und Fasern parallel.

1 [†λόγος] τ̄ω̄(ν) δη[μοσίων
δ/(ιὰ) Μάρκου δ[ιακόνου
ου̃(τως)

[χ̄] Πωεως ν̊(μισμάτιον) αλ σ
5 χ̄(ρίον) Πενταλ[... ε]ως ν̊ ς
χ̄(") Τιστηχ[ια]ς ν̊ ϛ// αλ
χ̄(") Τωου δ̄(ιὰ) τ̄ω̄(ν) κληρ̄(-ονόμων) Παφηου ν̊ λ δ
χ̄(") Κωλλιναδηρ(ων) ν̊ = ελ
τ̄η̄(ς) πόλεως ν̊ λ
10 χ̄(ρίον) Φνεβι ν̊ αγ σητ δ
γί/(νεται) ν̊(μισμάτια) γγ ε γ(ί.κεράτιον) α ς(ί.καὶ) [σ]η[τ] [ἀρτάβαι (ί. σίτου) ....
δ/(ιὰ) Πετρ̄ο(ω)
ου̃(τως)
χ̄(ρίον) Τεβετνη ν̊ β τλ
σητ(ί.σίτου) ιη .

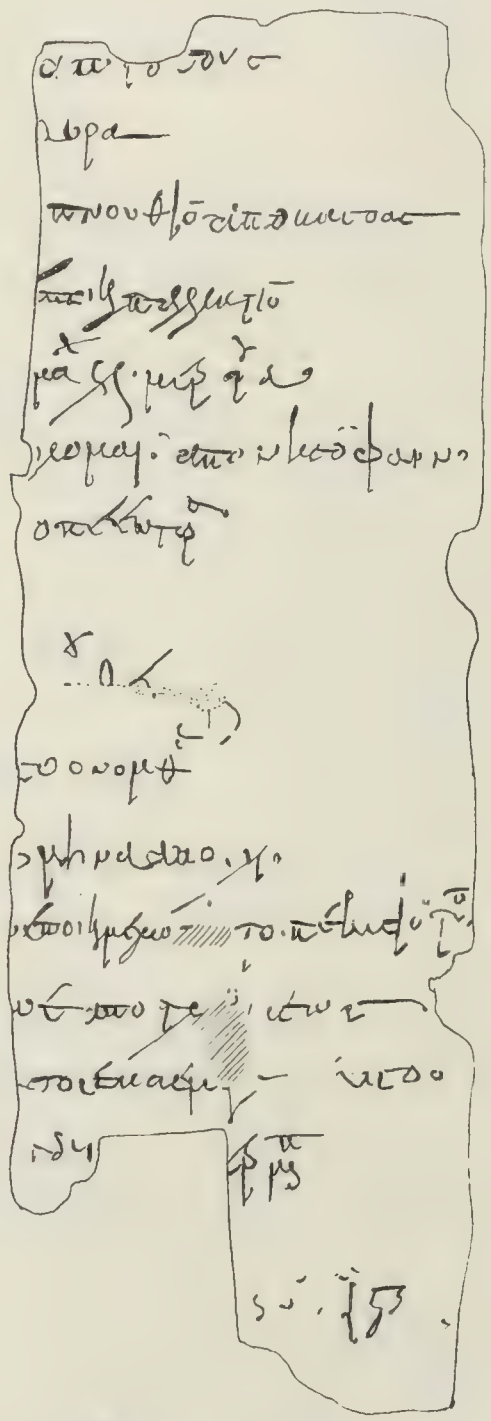
44.

Schrägprobe



Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. N° 45

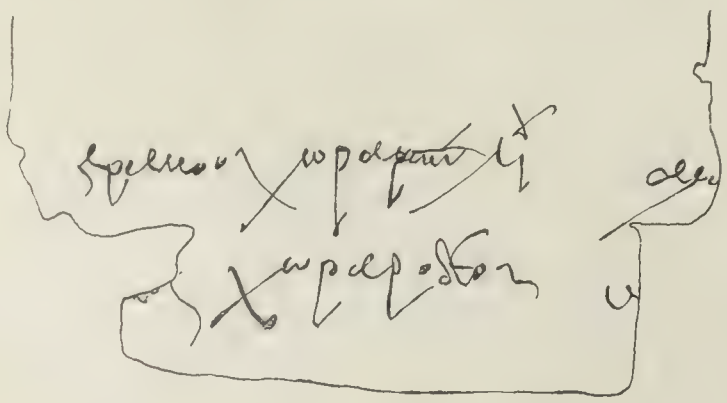
45 Hermopolites VII. Jahrhundert. Papyrus 16 : 5 cm Schrift und Fasern parallel.



1]ἀπὸ Το[
ἀπὸ]Δωρα
Πα]πνουθιο ἀπὸ Βασοας
]ἐποίκ(ιον) Παλλατ[ι]ο
5]μα χ(ος) (ὑπὲρ ἡμίσους) μέρ(ους) ἀρ(ούρης) α
Πτ]ολομαιῶ ἀπὸ Νησο Φαννο[υ̣]
ἀπ]ὸ Πεεναρε
]ου Θε.[ ]ι)
ἀ]πὸ Ὀνομθ
10]ν Μηνα ἀπὸ Ἡλιο
ἀπ]ὸ ἐποικ(ίου) Μεγά[λου] τοῦ Πεκυσιο το π(ωνρ?)
]με ἀπὸ Τλ[ηυ]μεως
ἀ]πὸ Σεβαεμφ— ὑπο.φ
]τδ[ ]Ἑρμ(ουπόλεως)
15]ς ν̣(ομισμάτια) ἰ̣ς̣ς̣

Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. N° 46

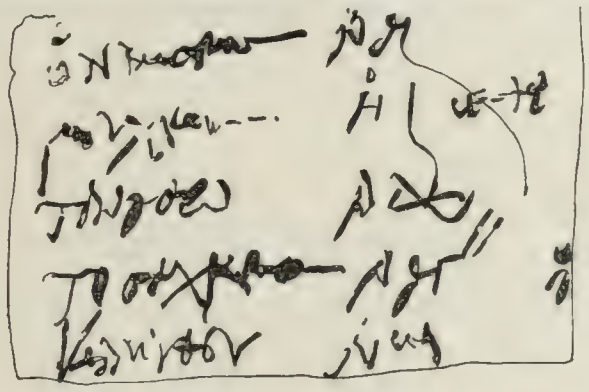
46 Faijûm VII-VIII. Jahrhundert. Papyrus 9 : 8 cm Die Schrift läuft gegen die Fasern.



]Ἀραβον χωρ(ίον) Ἀμπελι[ου] αλ.[
χωρ(ίον) Ἀριδεου α

Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. № 47

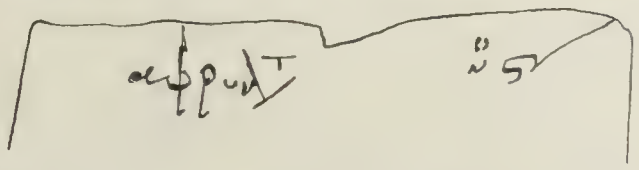
47 Herakleopolites v. Jahrhundert. Papyrus 4·2 : 6·4 cm Schrift und Fasern parallel.



Ονωσεως ν̣(μισματιον) α ⸌
Μουχεως ν̣ ⸌ δή
Ταναδω ν̣ δ
Τοδαχμεως ν̣ αγ″
Κολλουθου ν̣ ωζ

Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. № 48

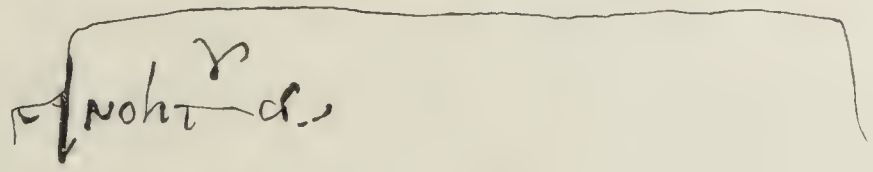
48 Faijûm VII.-VIII. Jahrh. Papyrus 3·7 : 7 cm Schrift und Fasern parallel.



Ἀφροδ/τ ν̣(μισμάτιον) ⸌ ⸌′
Ξεβεννᾶτ ν̣ α ausgestrichen
// Σκανδιψ ν̣ α

Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. № 49

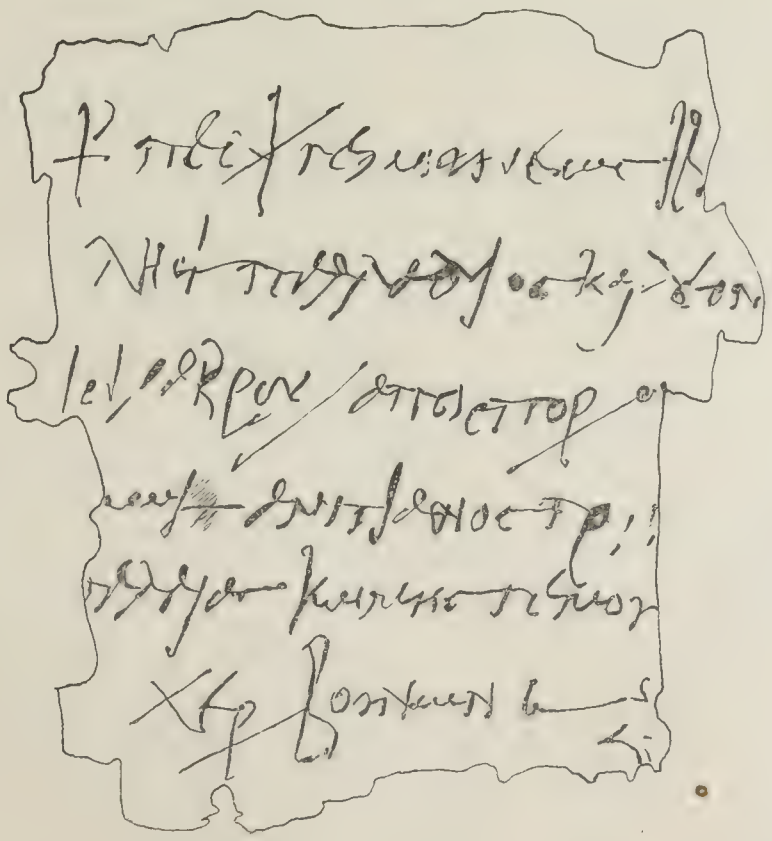
49 Faijûm VII. Jahrh. Papyrus 3 : 10 cm Schrift und Fasern parallel.



Ἀρ]σινοητ̣ου α
Πτο]λομαιδα α

Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. № 50

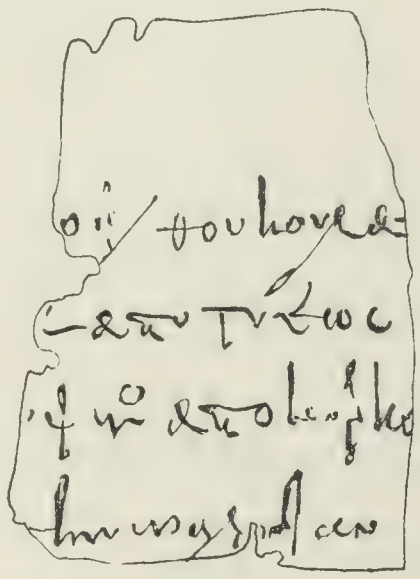
50 v. Jahrhundert. Papyrus 9 : 8 cm Schrift und Fasern parallel.



ϯ πεδι/ Γεμουνεως ιβ
ληψ( ) Παλλαδιος καὶ Λεον[τ
ἰδι/(ωτικῆς) ἀβρόχ/(ου) ἀπὸ σπορ/(ᾶς) α
κ]ώμης Ἀμιτιανος τριζ
π]αλαιᾶς κώμης Γεμου[νεως
χέρ/(σου) Βουνῶν (ἄρουραι) ξ

Papyrus Erzherzog Rainer

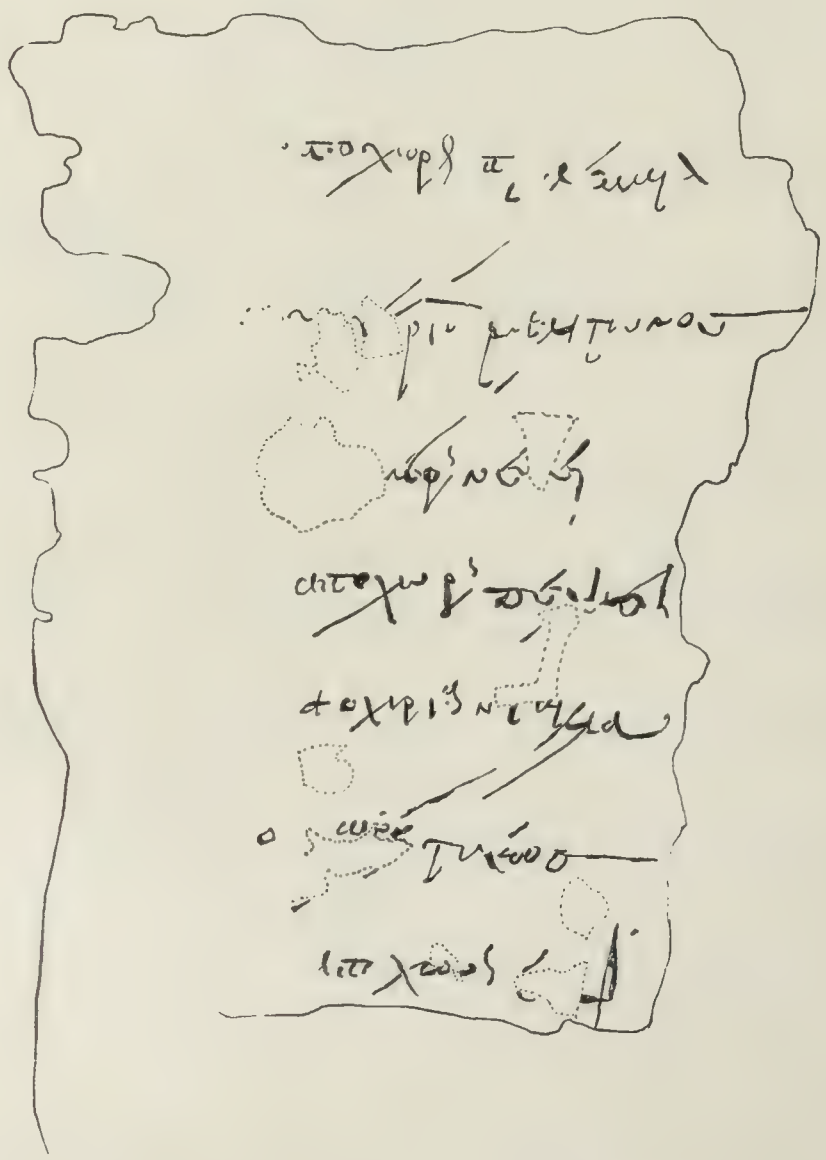
51 Faijûm VI.-VII. Jahrhundert. Papyrus 6·5 : 4·5 cm Schrift und Fasern parallel. Geograph. № 51



ἐπ[ὶ] Θουκουλα
ἀπὸ Τυεως
ὑ ἀπὸ Κερκε[
τ]ὴν ἀναλ[ο]γίαν

Papyrus Erzherzog Rainer

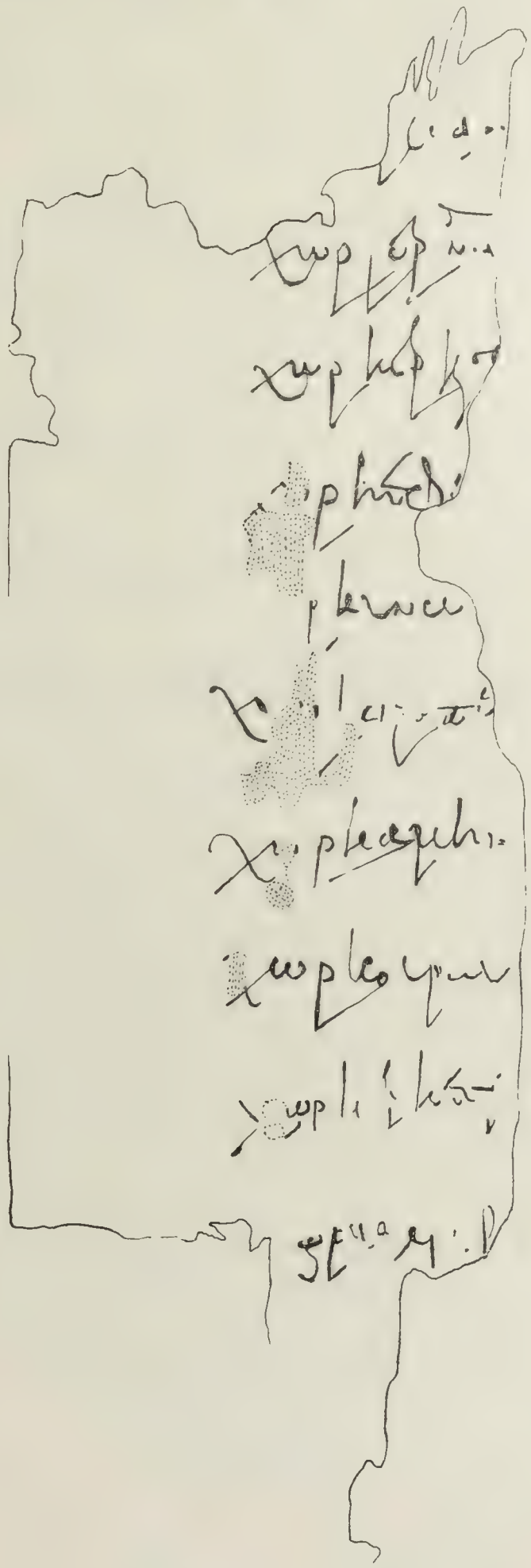
52 Fajjûm VII.-VIII. Jahrhundert. Papyrus 15 : 9 cm Schrift und Fasern parallel. Geograph. № 52



ἀπὸ χωρ[ὶ]ς Π[τ]ολεμαι[δ(ος)
[ἀπὸ χω]ρί[ου] Μελιτωνος
[ἀπὸ χ]ωρ[ὶ]ς Νευει
ἀπὸ χωρ[ὶ]ς Πελκεη[σι
ἀπὸ χωρίου Νιβιλλα
[ἀπὸ χ]ω[ρι]ο[υ] Τυεως
ἀπὸ χωρ[ὶ]ς Ἐ[λ̣ε̣υσ]ι( )

Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. № 53

53 Faijûm VII.-VIII. Jahrhundert. Papyrus 23·5 : 13 cm Schrift gegen die Fasern.



χ^ω]ρ̣ · α · [

χωρ̣ Ἰερ̣ᵃ N.

χωρ̣ Κερκ̣ᵒ

χ̣^ω]ρ̣ Κερ̣ά̣[

χ^ω]ρ̣ Κυνω[

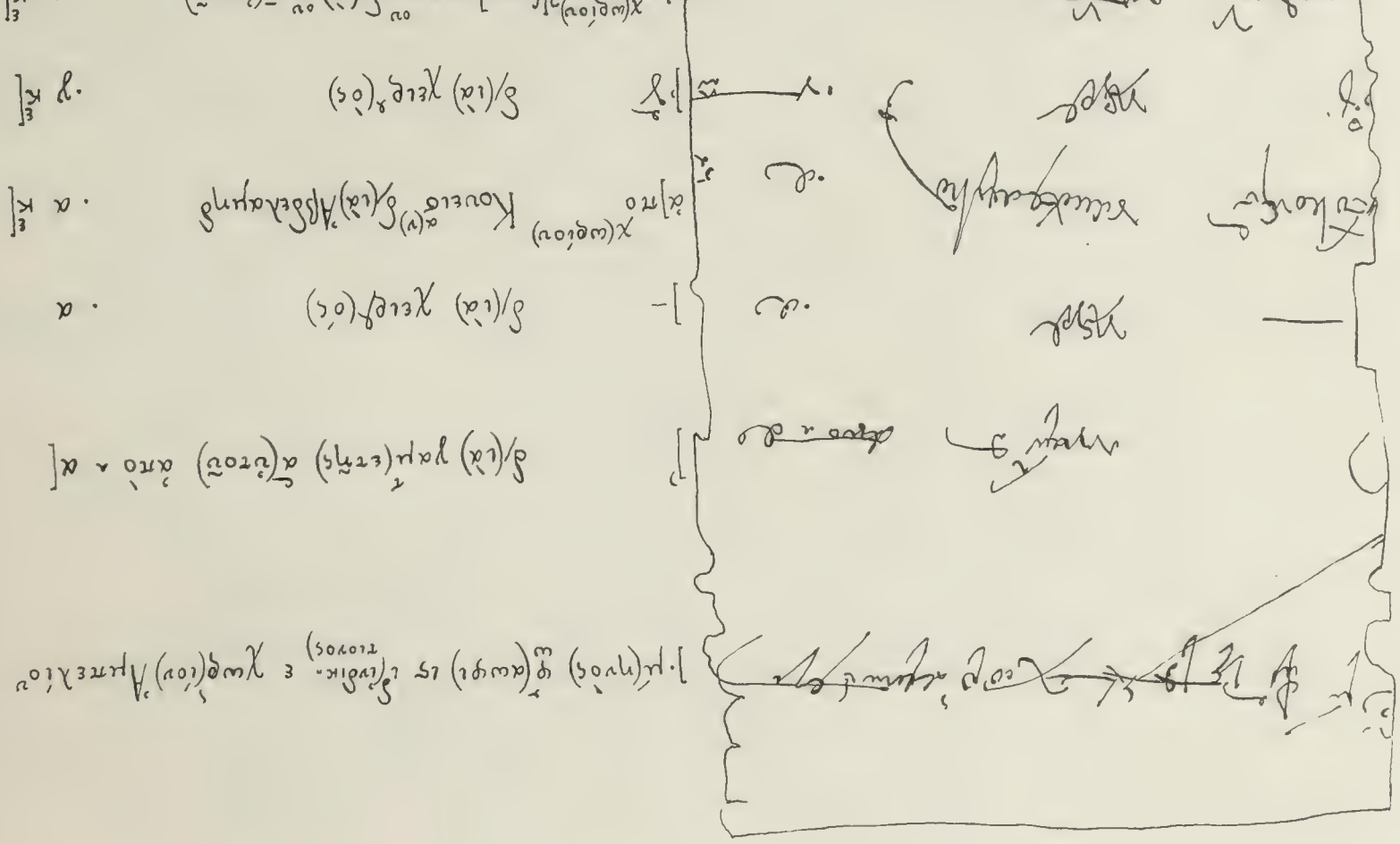
χ̣ώρ̣ Κ̣α̣ρπε

χ̣ώρ̣ Καμη[νων

χωρ̣ Κουρ̣αυ[ες?

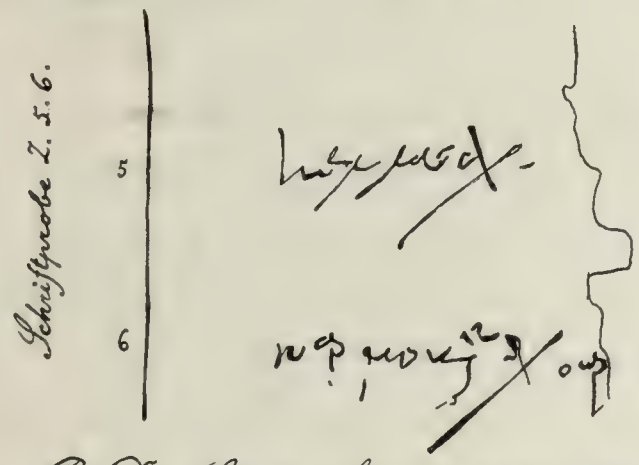
χωρ̣ Κερκεσι[φις

χ̣ώρ̣ Κ̣α̣λιφ̣[ανου



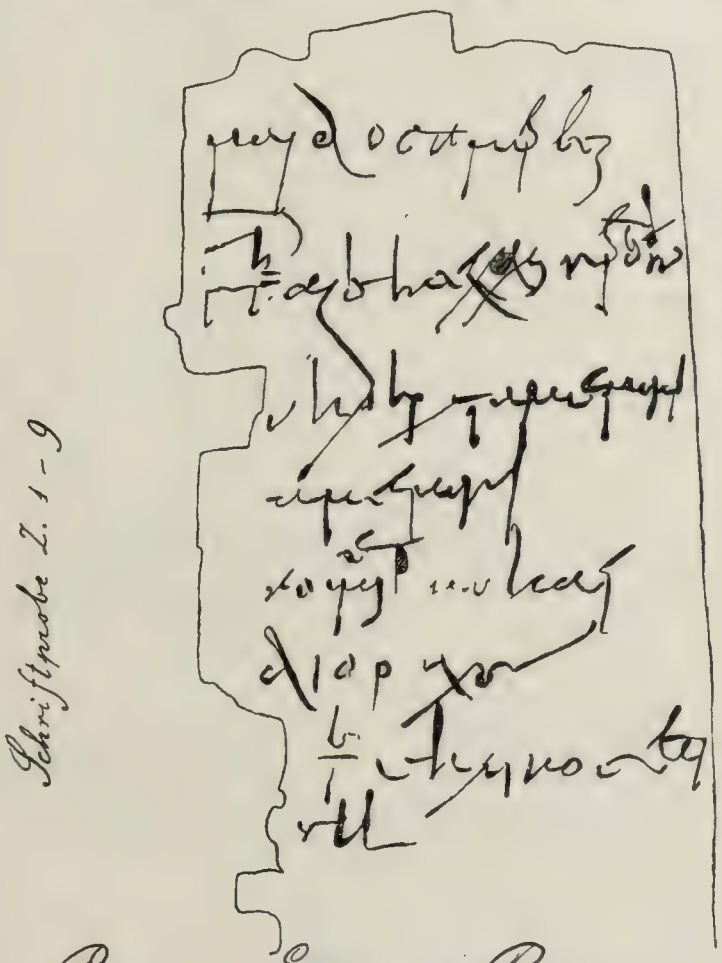
55 *Papyrus Erzherzog Rainer* — *Geograph. N°55*

VI. Jahrhundert. Papyrus 15·5 : 5·5 cm — *A. Schrift und Fasern parallel.*



1 † παραδεσ τ̃η(ς) α[
2 ο ὔ[τως
3 περὶ Μεμφ[
4 ἐποίκ(ιον) Ἡλια ὁμοί(ως) δ[ι]ὰ
5 Κελλας δ(ιὰ)[
6 Ναρμουθ ε(ως) δ(ιὰ) Οὐρ[
7 δ(ιὰ) Σοφίας ὁμοί(ως)[

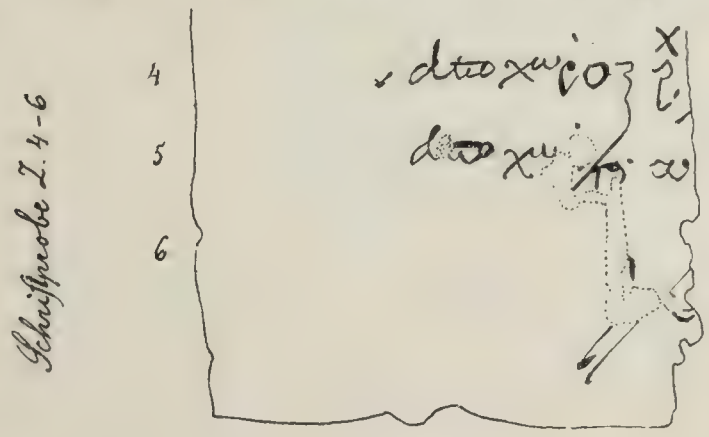
B. Die Schrift läuft gegen die Fasern:



1 Πτολο]μαιδος Πμερεσ
2 ο ὔ[τ(τως)
3]τ τ̃η(ς) αι (ἀρούρης) ι̃ς ἔλ(αχις)(ε) Γερον τυγ(ος)
4]ν κληρ Ταμεματι
5]Ταμεματι
6 κλῆρος καλ]ουμ ε Κανκαει
7]διορυχος
8]τ̃η(ς) ἐκ λιβὸς ἐπι[
9 (ἄρουραι)] β
10]εον ποτε
11 ὑ]πάγουσαν
12 ἀμπ]ελονοθεσίου
13]ραιν
14]φαν ταυ

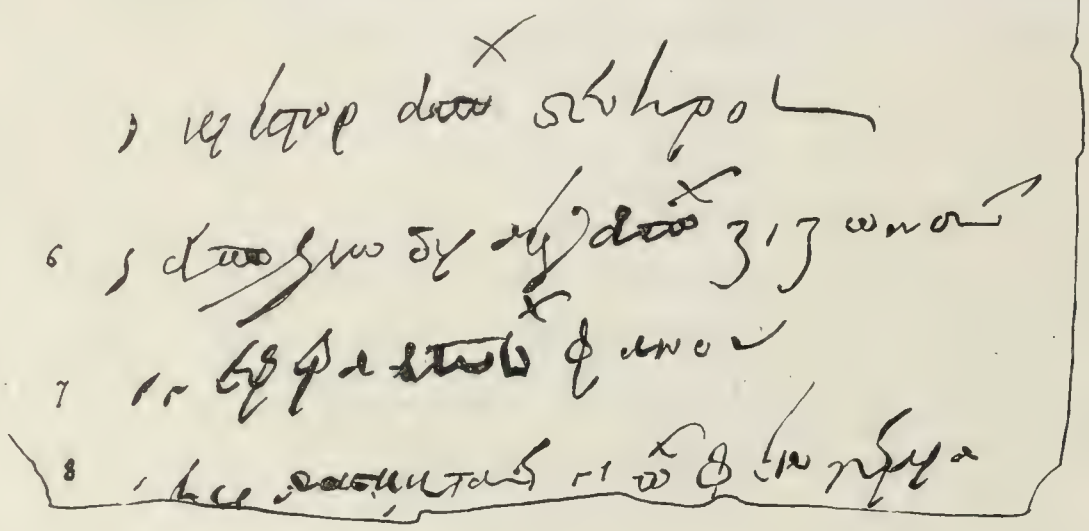
56 *Papyrus Erzherzog Rainer* — *Geograph. N°56*

Faijûm VII.–VIII. Jahrhundert. Papyrus 9·6 : 5·5 cm Schrift und Fasern parallel.



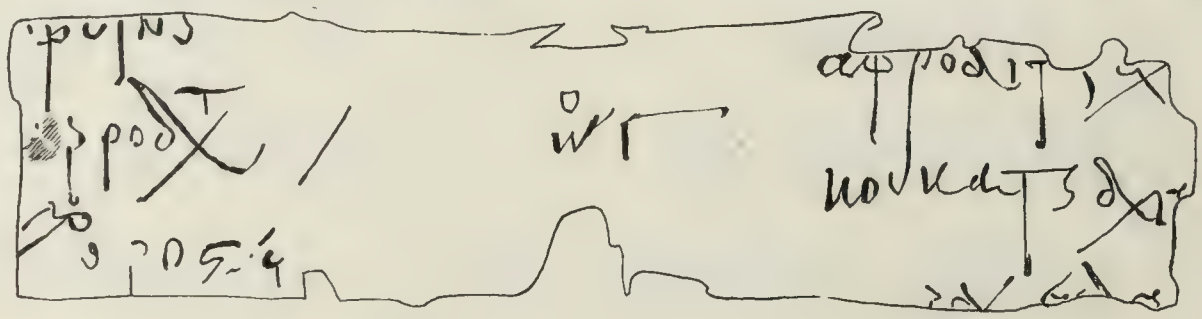
1 ἀπὸ χ[ωρ(ίου)] φ[
2 ἀπὸ χωρ(ίου) φο̣
3 ἀπὸ χωρ(ίου) φουρ.
4 ἀπὸ χωρ(ίου) Οξυρ(υγχων)
5 ἀπὸ χω[ρ(ίου)] Τξα[
6 [γ]ι̣ λ̣[

57 *Papyrus Erzherzog Rainer* *Geograph. N° 57*
Faijûm VII. *Jahrhundert Papyrus 11·5 : 13 cm Schrift und Fasern parallel.*



1 + φοιβ/(άμμων)ς(l. καὶ) Σουρει ἀπὸ χ(ωρίου) Πισαει
/ Παῦλος Παυλακι ἀπὸ χ Πτολεμα[ίδος
/ Φενουβι ἀπὸ χ Ζιννεως
Πεκυσι ἀπὸ χ Γεμελλου
5 / Βικτωρ ἀπὸ χ Σευηρου
/ Ἀπολλω διακ/(νος) ἀπὸ χ Ζιξωνος
/ Νεφερα ἀπὸ χ φανου
/ [illegible]ας Ματαει ἀπὸ χ φεντεμιν

58 *Papyrus Erzherzog Rainer* *Geograph. N° 58*
Faijûm VI. *Jahrhundert. Papyrus 3·7 : 13 cm Schrift und Fasern parallel.*

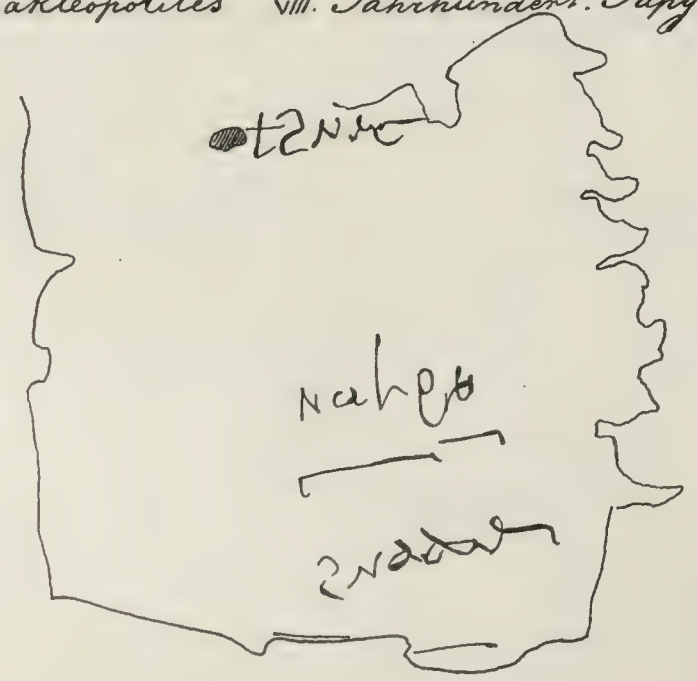


[illegible]δευτ]ερ[illegible]ίνης(δικτιονος)
Ἀ]φροδ/(-ιτώ)
[illegible]ν(illegible)ρος..

ὑ γ

Ἀφροδιτης ἐχ[
Βουβαστις δ/(ιὰ) Γ[
ς(l. καὶ) δ/(ιὰ) [illegible]δα[ίμονος

59 *Papyrus Erzherzog Rainer* *Geograph. N° 59*
Hera Kleopolites VIII. *Jahrhundert. Papyrus 10 : 7·5 cm Schrift gegen die Fasern.*



+ ϹΝΕϹ

ΝΩΗΡ!

ϹΝΑΛϹΕ

60 *Papyrus Erzherzog Rainer* *Geograph. N° 60*

Faijûm VII. Jahrhundert. Papyrus 17:26 cm, Blattbreite von Kollesis zu Kollesis 12 cm. Grober Stoff. Stark vernischt.

Erste Kolumne.

1 ⸗ ἀπαργ̣(ερισμὸς) ψ^ω(μίων) δ/(-ονθέντων) μον^τ(αστηρίῳ) Μ̣α̣κ̣αρ̄ι(ου)
2 διοικ/(ήσεως) ὀ^υ μακ̄(αρίου) Γεωργίο^υ
3 χ̄^ω(ρίον) Νέου Ἐμβόλου ἀρ^ϑ(-ίϑμια) ν̣̊(μισμάτια) ⸗ ψ^ω(μίων) ἀρ^τ(άβαι) ε
4 χ̄^ω(») Μαγ^δ(ωλων) Παλααλι ν̣̊ ⸗ ἀρ^τ(άβαι) ε
5 χ̄^ω(») Μουει ν̣̊α ⸗ κδ/ ἀρ^τ(άβαι) ιε
6 χ̄^ω(») Κερκεβιφ^ε ν̣̊α ⸗ = ἀρ^τ(άβαι) ιε
7 χ̄^ω(») Ἱερα Γης δ/(ιὰ) Πα . . . . ⸗δ⸗ ἀρ^τ β
8 χ̄^ω(») Δεξ^ε δ/(ιὰ) Γερον^τ(ιου) πρ̣ . . ⸗ιη ἀρ^τ η
9 χ̄^ω(») Ψεν δ̄/(ιὰ) φοιβ̄/(άμμωνος) Φαλασηˊ ⸗γ⸗δ= ἀρ^τ αϛ
10 χ̄^ω(») Ψετερ̣ δ/(ιὰ) ν̣̇.̄τρ̣/( ) φύ^λ(ακος) ⸗ε⸗δ/ ἀρ^τ βϛˊ
11 χ̄^ω(») Ἀνδρ^ε δ/(ιὰ) Ἡλια Κλτο̄ ⸗δ⸗ ἀρ^τ β
12 χ̄^ω(») Τριστόμο^υ δ/(ιὰ) Ἰω̄^(ννου) πιστικ/^(οῦ) ⸗ιδ ἀρ^τ ξϛ
13 χ̄^ω(») Ψιντεω δ̄/(ιὰ) Ἀβρ^α(μίου) πιστικ/^(οῦ) ⸗δ⸗ ἀρ^τ β
14 χ̄^ω(») Φανα]μετ [ ]γˊ ἀρ^τ κϛδˊ
15 τρ̄]

Zweite Kolumne

1 χ̄^ω(ρίον) Πτο[λεμαΐδος διὰ . . . . . ἀ]ρ^ϑ ν̣̊()[.] ψ^ω(μίων) ἀρ^τ[ ]
2 δ/^τ(l. διὰ τοῦ) α[ὐτ(οῦ)
3 δ/(ιὰ) Αὐρ̄( ) φιβ [ ]⸗ [ἀ]ρ^[τ] ε̣
4 ⸗(l. καὶ) ὁμ^ο(ίως) δ/(ιὰ) Ξαμβ^α ⸗ Μακαρ(ίου) ν̣̊[ἀρ^τ()] λγϛ
5 ⸗(l. καὶ) ὁμ^ο(ίως) δ/ Ξαμβ- ⸗ Παπ̄.. ν̣̊ ϛ ἀρ^[τ]()[ ]⸗ϛ
6 χ̄^ω(ρίον) Φανησ^ε(ως) δ/(ιὰ) φοιβ- πρω̄ φύ^λ(ακος) ϰ(l. ὑπὲρ) ἀρ^ϑ ν̣̊ βϛ α ψ^ω ἀρ^τ κϛιβˊ
7 χ̄^ω(ρίον) Ἀρφοκρ̄ δ/- Ὠριγενι^ου δ/- κ̣̊/(l. διακόνου) ϰ ἀρ^ϑ ν̣̊= ⸗ιγϛ ἀρ^τ ϛ
8 χ̄^ω(ρίον) Μητροδ^ω(ρων) Ἀμουν^ν πρ^ε(σβύτερος) ϰ ἀρ^ϑ ν̣̊ α⸗ ϑϛδˊ ἀρ^τ ιδγ
9 χ̄^ω(ρίον) [Π]αντικ/(ου) Ἀλλ^γ δ/(ιὰ) Γεωργι^ου Ἰω̄(άννου) ἀρ^ϑ ν̣̊[ ]⸗ ιϑϛδˊ ἀρ^τ ηϛ
10 χ̄^ω(ρίον) [Ν]ικολ- δ/ Πμαι^ν ἀρ^τ(ο) κ/^π(-όπου) = ν̣̊α⸗ιη ἀρ^τ ιη
11 χ̄^ω(ρίον) Οὐω βορρ̄ δ/ Ἀπαιου^λ(ίου) ἀρ^τ κ/^π(-οκόπου) ν̣̊ .[ἀρ^τ ηϛ
12 χ̄^ω(ρίον) Κουλουπ^ω δ/ Μακ̄(αρίου) πρ^ε . . . ⸗[
13 χ̄^ω(ρίον) Αμμου ⸗[

Schriftprobe
2. Kol. 5. Zeile

61 *Papyrus Erzherzog Rainer* — *Geograph. № 61*

Faijûm v.–vi. *Jahrhundert. Papyrus* 15 : 9·5 cm *Schrift und Fasern parallel.*

1 † τυβι β ἰνδ/(ικτιονος)

2 πι/(ττάκιον) Μαλ^{ε} γρ/(αμμα„ τέως) Πελκεησυ

3 δ/(ιὰ) Μηνᾶ υἱ/(οῦ) οἰκονομ̄ ϛ[

4 τὰ(ὑπὲρ) Θεοδώροῡ παι(δὸς) ν̊ β γ κα

5 πι/(ττάκιον) Ἀπα Ὡρ γρ/(αμμα„ τέως) Φεντεμ[ιν

6 δ/(ιὰ) Χαιρομενοῡ δεκα[

7 τα[

2–7 *durchstrichen.*

Angeklebt:

† ν̊ ε γιη
ν̊ β γκα
γιαν γϛ
γϛ γκδ
γϛ γκδ

γ(έγνεται) ν̊ δ γϛ γκδ

3 ιμηναμεροιιονμο ϛ

4 τιθυλωροπγν̊[γ]κα

Schriftprobe Z. 3–4

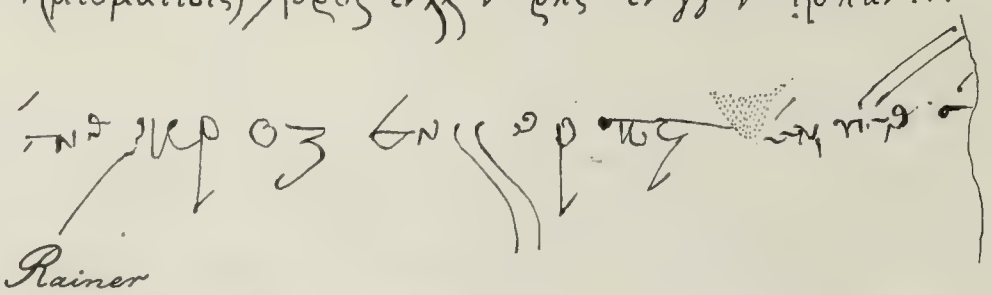
62 *Papyrus Erzherzog Rainer* — *Geograph. № 62*

Faijûm vii. *Jahrhundert Papyrus* 10·5 : 10·5 cm *Schrift und Fasern paral-lel; hart am rechten Rande läuft die Kollesis. Oben abgerissen links ver-klebt. Z. 4: „ x Solidi]in ganzen Solidi, 2177 in Halb-Solidi, 186 in Drittel-Solidi, S[umma ....”*

1	χψϛ/(ιον) Βεβρυχων	ν̊(μισμάτια)	μη	
2	χ̣ωϛ(») Βερνικι^{δ}(ος)	ν̊	λϛ	ν̊[
3	χ̣ωϛ(») Βηλου	ν̊	ψνβ	ν̊[
4	]ἐν ν̊(μισματίοις) /βϙξ ἐνγγ ν̊ ϙπϛ ἐν γγ ν̊ τ̣[ὸ πᾶν			

Schriftprobe:

Z. 4



63 *Papyrus Erzherzog Rainer*

ex 1886 vii–viii. *Jahrhundert. Papyrus* 9·5 : 11·5 cm *a) Schrift und Fasern parallel:*

1–4 † χωϛ/(ίον) Ἰβιωνος δ/(ιὰ) Ἀπα Ἰουλί/(ου) Χαηλ Ξιων (viermal)

5–8 † Χ[ι.ὑπὲρ) τιμ̄(ῆς) τῶν λόγων τῶν καράβων Βαβ[υλῶνος] (viermal)

9–11 † συν^{θ}(εῷ) κώδικ/(ες) Ὁμαδερα χρυσικῶν δημμ(-οσίων) (dreimal)

b) Die Schrift läuft gegen die Fasern:

1	Δ[ ] φιλ[			6	φιλοθ^{ε} Ἀνδιμ^{ου}	.αη΄	ιγ
2	Ξολομων Δαμι~( )	.λιβ΄	ν η	7	Ἀπ[α]Νειλου Ἐπιμ^{αχ}	.αϛδ΄	[ϡ]ϛη΄
3	Ἀπα Κ/ φοιβ^{αμμ}~	.ψ	~β^{ας}	8	Ἰωσηφ πρεσβ^{υ}( )	.βϛγ΄	[ι] ψ
4	Ἀπολλω φιλοθ/~	.ϛη΄	[~]γ	9	Μηνα Χαηλ	.γγ΄	.ϛ
5	Γεωργίου Ξενου^{δ}	.βϛ΄	[~]αϛ	10	Διοσκ/ φοιβ( )	.βϛ	υ ημ̄η̄
				11	[ ]ιδδ[ ]κ[.]δ̄η̄		καγ̄κδ̄μ̄[η̄]

Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. N°64

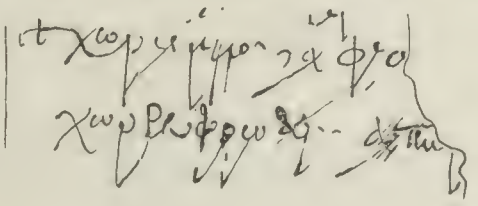
64 Faijûm VII–VIII. Jahrhundert Papyrus 3·6 : 5·1 cm

A. Die Schrift läuft senkrecht gegen die Fasern. B. Schrift und Fasern parallel.

1 ☩ χωρ(ίον) Ἀμμου δ(ιὰ) Φλα[ουίου
2 χωρ(ίον) Ἀφρωδειτ[ος] δ(ιὰ) Ἀπα[ι]ουλίου
3 ☩ σὺν θ(εῷ) κώδικ(ες) ὑμερωλω[γίων (l. ἡμερ-

(m.1.) 1 [.]κιρ Ἐν[ω]χ
2 κιρ Ἰωσηφ
3 Χαηλ Ἐνωχ
(m.2) 4 ☩ σὺν θ(εῷ) Μαιμουν υἱ(ὸς)
5 ἀπὸ χ(ωρίου) Τμουει · ε[

Schriftprobe Z. 1. 2.



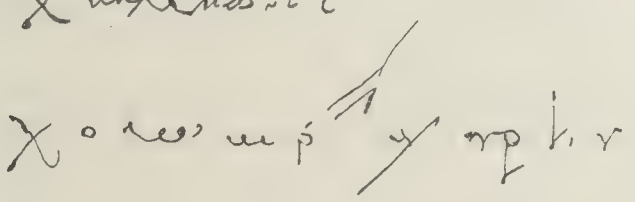
Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. N°65

65 Faijûm VII. Jahrhundert Papyrus 24 : 30 cm. Fasern und Schrift parallel.
Die Schrift ist stark verlöscht.

1 ☩ σὺν θ(εῷ) ταγ(ὴς) τοῦ ἡ[μ]ε[ρολογί]ου τ(οῦ) ἀνυσ[θ(έντος) .....]απο[.....]ἄλλων κανονικ(ῶν) ἰ(νδικτιόνος) δ [ν(μισμάτιων)] ρξγ παγαρ[χ(ίου)]
2 χ(ωρίον) Φ[εντ]εμ[ιν
3 χ(»)[
4 χ(»)[
5 χ(»)K[
6 χ(»)K[
7 χ(»)Καλυκωνος [δ(ιὰ)
8 χ(»)Καλ[υκ]ωνος δ(ιὰ) [
9 χ(»)Ουω βορρ(ίνη) δ(ιὰ) Γεηγ[ορίου
10 χ(»)Ουω [νο]τ(ίνη) [δ(ιὰ τοῦ)] αὐτ(οῦ)
11 χ(») α Βουκολ[ων
12 χ(»)] Βουκ[ολων

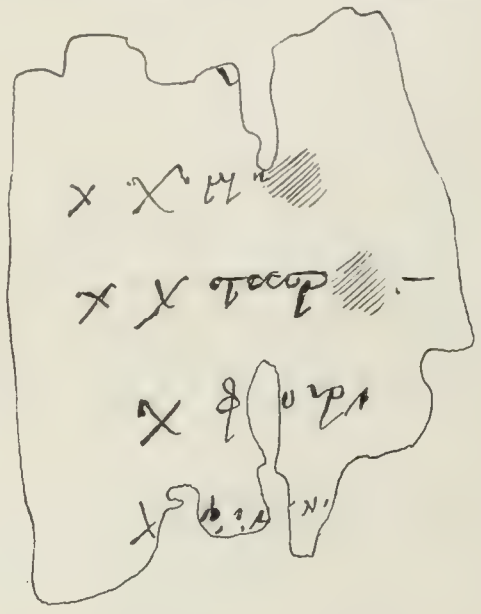
]]
]]
]]
]].ι[..μ]ή
] .γ.η μή
] . κδγ . β5 κδ
] .ξγμή
ιξγμή α[ ]ιδγ
ς.γ σ ος γ

Schriftprobe Z. 8. 9.



66 *Papyrus Erzherzog Rainer* — Geograph. № 66

ex 1883. VII. Jahrhundert. Papyrus 6·5 : 5·4 cm Schrift und Fasern parallel.



1]ε[

2 χ(ωρίον) . μι .[

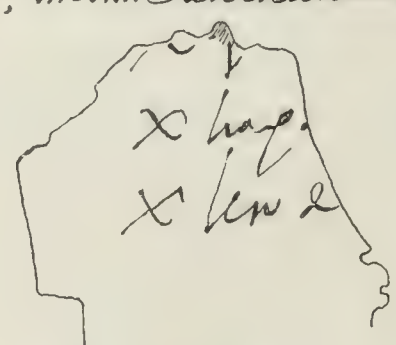
3 χ(") Τοπ̣ρ̣[: Παυρ[ινου :]

4 χ(") Φουρ̣.[-δινος

5 χ(") Φιλ[ο]ν[ικου

67 *Papyrus Erzherzog Rainer* — Geograph. № 67

Faijûm, VII-VIII. Jahrhundert. Papyrus 6 : 4·5 cm Schrift und Fasern parallel.



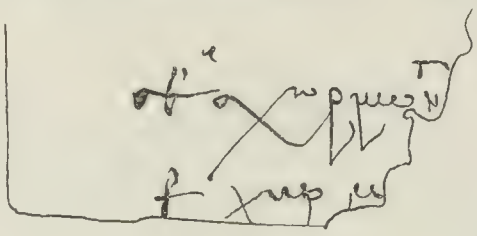
1 χ(ωρίον) ..[

2 χ(") Καρ̣[

3 χ(") Κνα

68 *Papyrus Erzherzog Rainer* — Geograph. № 68

ex 1883 VII-VIII. Jahrhundert. Papyrus 6·5 : 5·2 cm Schrift und Fasern parallel.



1 στ(ιχος) χωρ(ίον) Μων[

2 στ χωρ(ίον) Μ[

Verso:

1 ε]ι̣(ς)[χ(ωρίον)].[

2]κ( ) φιλοθ(έου) ει̣(ς) χ(ωρίον) Οὐ[

3]ν Κοσμᾶ ει̣(ς) χ(ωρίον) Ἰ]βιων[ος,

4] Μακ(αρίου) ει̣(ς)[χ(ωρίον)] Δ ι[στι]ι χ(ίας)

69 *Papyrus Erzherzog Rainer* — *Geograph. N° 69*

Faijûm VII-VIII. *Jahrhundert. Papyrus* 4 : 7 *cm Schrift gegen die Richtung der Fasern.*

1 ⊢[ ]|]χ(ωρίον) Μελιτων^ο(ς) ς/(ιὰ)[
2 /]Απα Ξουκι μ^υ(ριάδες) ϛ[
3]μωυ
4]–

70 *Papyrus Erzherzog Rainer* — *Geograph. N° 70*

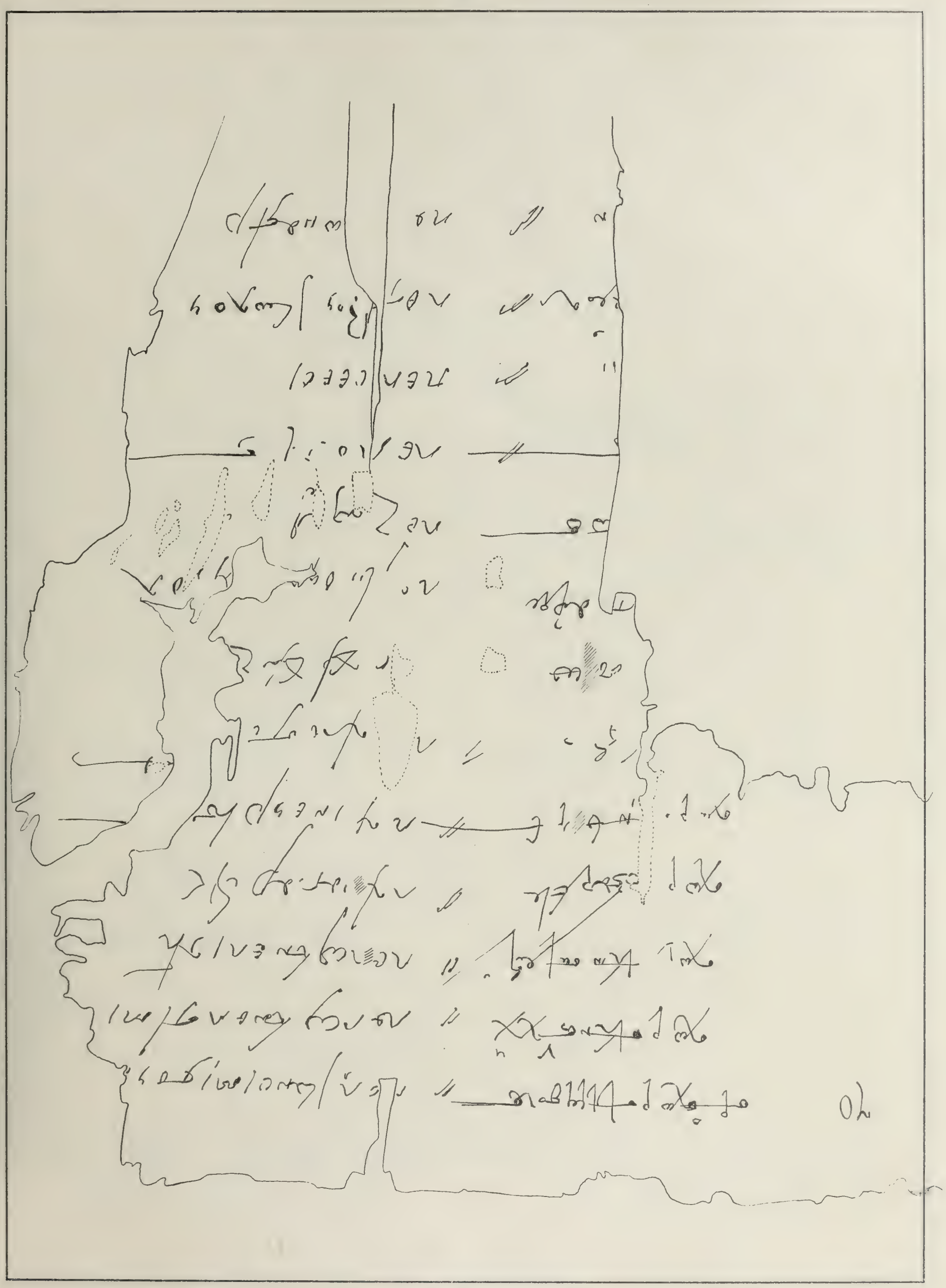
ex 1883. *Faijûm* VII.-VIII. *Jahrhundert. Papyrus, aus* 3 *Fragmenten hergestellt.* 22·5 : 28 *cm*

Die Schrift läuft senkrecht gegen die Fasern:

Koptisch-griechisches Ortsverzeichnis

1 †	χωρ(ίον) Ψιμιστους	//	ΠΕCΚΑΝCΙΜΙCΤΟΥ
2	χωρ(") Ψεν . . .	//	ΠΕΠϣΕΝΕΠΤΙΜΙ
3	χωρ(") Ψενπιλει/	//	ΠΕΠϣΕΝΕΠΙΛΗ–
4	χωρ(") [Ψ]ε[να]π̣αρεκ	//	Π[Ε]Ψ[Ε]ΝΑΠΑΡΕΚ
5	χωρ(") [Ψι]νευρε	//	Π[Ε]ΨΙΝΕΥΡΗ–
6	χωρ(") [Ψ..]..ε̣ι.	//	Π[Ε]ΨΟΤΕ[ ]⟶
7	χωρ(")].τ̣ω	[//]	[ΠΕ]ϫΙϫΙ.ϩ
8	χωρ(")]αφρι/	[//]	Πε̣[..]ογ[.] ε̣βολ
9	χωρ(")]ως	//	Πε̣ϩϣ[
10	Ἀρσινοϊτωνπολι]ς	//	ΠΕΠΟΛΙC
11	χωρ(")]ν	//	ΠΕΠCΕΕCΙ
12	χωρ(")Βουκ]ο̣λου	//	ΠΕΤΒΟΥΚϢΛΟΥ
13	χωρ(")]ν	//	ΠΕ[ϻ]ϢΝΑCΤΙΡ

Facsimile umstehend.



71 *Papyrus Erzherzog Rainer* *Geograph. N°71*

Faijûm VII.-VIII. Jahrhundert Papyrus 24·5 : 14·8 cm Schrift und Fasern parallel. Eine 2·5 cm breite Kollesis zieht sich 3 cm vom linken Rand. Scheint in Abstän„ den zu 2·3 cm gefaltet gewesen zu sein. Oben abgebrochen, unten 1·5, links 5 cm Rand frei.

1
2 εἰ/(ς) ἰδι^(α(ν)) δ/(ια)γρ^α(φὴν) ⸗ Χαηλ Κοσμα[. . . .]ͣ ιδ ω ϥ

3 ἀπὸ ἐποικ/(ίου) Κενταύρου
4 Παησι Πρoκλα μισ^ϑ( )

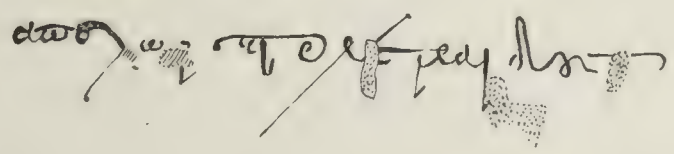
5 ἀπὸ χωρ/(ίου) Μαγδολ^ου Παλααλι
6 Ἀπα Ἰούλι/^ο(ς) Παπν[ού(ϑ)(ίου) μισ^ϑ( ) κλ[
7 Δαμιαν^ο(ς) Ἀπ[α Ἰου]λίου μισ^ϑ( ) δ′
8 Κοσμα Παπνού^ϑ(ίου) μισ^ϑ( ) σ[

9 ἀπὸ χωρ/(ίου) Φαναμετ—
10 εἰ/(ς) ἰδί~(an scilicet δια„ γραφὴν) φιλοϑ^ε(ος) Γεωργί/^ου χ^ο( ) ~~μισ~~ ^ϑ sic ιδ

11 ἀπὸ χωρ/(ίου) Πτολεμαιδος
12 Ἡλία[ς Πα]πν[ο]υ^ϑ( ) Ἰσιδώρ/^ου μισ[^ϑ( )

13 ἀπὸ χ^α(ύρας) Ἀπεγατος
14 κ/βδ(l. καταβολὴ) εἰ/(ς) ἰδι^α(ν) .αγ/ Πέτρος Τιμητρι^ο(υ)
15 ὁμ^ο(ίως) .αγ/ Πανσνεῦ Τιμητρι^ο(υ)
16 ὁμ^ο(ίως) .αγγ/ Παυλ^ου Τιμητρι^ου

Schriftprobe Z. 11:

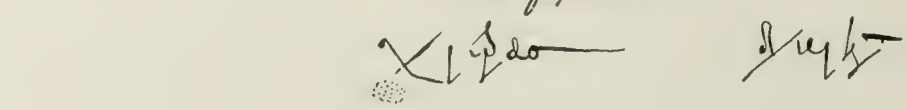


72 *Papyrus Erzherzog Rainer* — *Geograph. № 72*

VIII. Jahrhundert. Papyrus 27:19 cm Schrift und Fasern parallel.

1	ϕ	χ(ωρίον) [Ο]υ[	δ/(ιὰ) Ἀβρᾶ(αμίου) πᾰ(σβυτέρου)
2		χ(») [Ο]ξυ[ρ	δ/(ιὰ) Ξενοϋ̣(ίου) Γεωργ(ίου)
3		χ(») Ογου	[δ/(ιὰ)]ρφι(ου)
4		χ(») [ ]	[δ/(ιὰ)]ου
5		[χ(»)]	[δ/(ιὰ)]κρ̄ δι ϕ̄ †
6		χ(») Π[...]ωτ̊ῦ[ ]	[δ/(ιὰ)]ε ῦι̯ Ἰσ̄ (l. υἱοῦ Ἰσ..)
7		[χ(»)]	[δ/(ιὰ)]ου τ[
8		[χ(»)]	[δ/(ιὰ)]
9		[χ(»)]	δ/(ιὰ) [τοῦ] αὐτ(οῦ)
10		[χ(»)]ι̣[ ]	δ/(ιὰ) Ἀππα Κοσ[
11		[χ(») Ἁ]λ̣μ[ύρ]ας	δ/(ιὰ) Ἀβ^ου Χατ[
12		[χ(»)]Ἁλμύρας	δ/(ιὰ) Θεοδ[ώρου
13		[χ(»)]Πταν	[δ/(ιὰ)
14		χ(») Ἁλμύρας	[δ/(ιὰ)
15		χ(») Ἱερᾶς	δ/(ιὰ) Βίκ^τ(ορος)

Schriftprobe Z. 15



73 *Papyrus Erzherzog Rainer* — *Geograph. № 73*

Faijûm VIII. Jahrhundert Papyrus 10·9 : 9 cm Schrift gegen die Fasern:

1		]κδ ε ,ασλγ	
2		]ο πγ̣ιγ̣ικδ̣	
3		χ(ωρίον) Τουρ̣(ουβεστι) γ̊ου	.ξϛ χ̆[ ]γ̄ λ
4		πόλεως	.ϛϛ
5	τεψ-		ν π̣λ̣()

Verso, Schrift gegen die Fasern

1		χ(ωρίον) Ζιξ[ ]ι .αϛ	seitlich: ν[ ]
2		χ(») Ξκ[ε]λλι̯^ου .γ̣	ν ιηγ̣ικδ̣
3		χ(») Πισαι .α	γί/(νεται) · ιηγ̣ιβμή
4		χ(») Τασατ	

74 *Papyrus Erzherzog Rainer*

Geograph. № 74

Faijûm VII – VIII. *Jahrhundert. Papyrus 22·5 : 41 cm links abgebrochen bei der 2·5 cm breiten Kollesis; das folgende Blatt ist 24·2 cm breit; dann folgt wieder eine Kollesis von 3 cm; der Rest entfällt auf das 2. Blatt. Von der ersten Schriftkolumne sind 10 cm erhalten; das Intercolumnium beträgt 14 cm. Die zweite Kolumne hat circa 17 cm Breite.* I. *Schrift und Fasern parallel.*

Rest der 1. Kolumne:

2]·ν̣δι° / απ//μοι ἀν̄( )Μην( ) ιγδ´ ιε ας´

3 τ]οῦ αὐτοῦ ϛ ϛ ϛ

4 ']ου]λι / 'Ι]ω^α(ννου) //// ϑ ηγδ´ γδ´

5 Γ]εωργι° / φλ[·]ῆ ο υι°( ) εγ´ιβ´

6]·αδ..ψ Ἀβδελλα [ ] //// γιβ´ ϛ

7]ν·//ρ° υι° αν//τια ν γϛ γ

8]ου μγ λϑγ γγ

9 τ]ου αυτου .ψ .γιβ´ ιβ´

10]διακω[ν]ου ξα νϛγ δ´

11 Π]ετρ° / Μερκ̄ / ξαγ ϛγ γιβ´

12 .]^λ 'Αλεξ( ) λα κξγιβ´ βγ

13 του α]ὐτοῦ ιγ ιβ ~

14]τι //// ϑ ϛ δ´

15]//δ´ [

16]ερ κγιβ´ [

]ε [

2. Kolumne

1 χωρ/(ίον) Κυ|

2 χωρ/(») Πισαει δ/(ιὰ) Παυλ^ου Κοσμα ἀπὸ σι/(του) ἀρ^τ(αβῶν) κηφ καϑ̄( ) οὐσι( ) κϛ ρξ̂ος´

3 χ]ω[ρ/(»)] δ/(ιὰ) Ἀβραμ/ Θωμας μδιβ´ ι[ ]ψ γ= γγ/ιβ

4 χωρ/(») Στρατωνος δ/(ιὰ) Γεωργ/° δῑ(ακόνου) ϑ οβη

5 χωρ/(») Φανου δ/(ιὰ) 'Ε[ ]κ°]ϛ´κδ´ [

6 [χωρ/(»)]ιτω [ ]ας´κδ´ ακ[δ´

7 [χωρ/(»)]ως δ/(ιὰ) Σαμβαϑ(ίου) Ἀπα Ὡλ γγ´ γ δ´

8 [χωρ/(»)]ϡ δ/(ιὰ) 'Ιακωβ Μηνᾶ ψ ψ ,

9 [χωρ/(»)] δ/(ιὰ) Μακ̄(αρίου) Φοιβάμμ(ωνος) ηγ´ ξψ ψ

10 χωρ/(») 'Ιερ(ᾶς) δ/(ιὰ) 'Ιωαν̂ν̂(-ου) Μηνᾶ ιξ ιεψ αγ

(74)

11	χωρ(ίον) Τουρουβ̄(εστι)	δ/(ιὰ) Γεωρ^γ(ίου) Νεφερα	αγ´ αδ´ α[
12	πολεως	δ/(ιὰ) Ἀπα Ἰουλι^ο(υ) Παθουλ	γιβ´ γιβ´
13	χωρ(ίον) Μουχε^ο(-ς)	δ/(ιὰ) Μαειμ^ου χ(ι.ὑπὲρ) Αρων	κβγ κγγ´ιβ´
14	χωρ(ίον) Μελιτων^ο(ς)	δ/(ιὰ) Μουσεη Αρων	ςη ς
15	[χωρ(ίον) Μελιτων(ος)	[δ/(ιὰ) .....^ο^ο–	ιδη
16	χωρ(ίον) Ἱερ(ᾶς)	[δ/(ιὰ)	κεγ´
17	[		]γ´

Verso. Schrift gegen die Fasern

Erste Kolumne

1	]δ/(ιὰ) Χαηλ Μακ̄(αρίου) ἀπὸ σί(του) ἀρ^τ(αβῶν)	κδν	καθ̄() ουσ() κβδ´	ε[ ]γγ´ιβ´
2	]δ/(ιὰ)[Μ]η[ν]ᾶ Ἰωσηφ	λη	λειβ´	βγγ´ιβ´
3	δ/] Παύλ^ου Μηνᾶ	κβ´	κα [	
4	δ/(ιὰ) ....]^λ() Οὐενῦ(αφρίου)	ηη[ ]	ξγγ´ιβ[	
5	δ/(ιὰ)] Χαηλ διακόνου	ϑ	ϑ[ ]´ [	
6	δ/(ιὰ) Γεωργίου Απα.ν	κδ	ιϑγ	ψ
7	δ/(ιὰ)]Μω̄(σεως) Πέτρ(ου)	ιη	ςδ´	[ι]β´
8	δ/(ιὰ)] Σαμουηλ Φιβ	ιβ	λγ γ´	α
9	[χωρ(ίον)? Βο]υβ̄( )[δ/(ιὰ)] Καηο̄ γαμ̄ι(ι.-ετῆς) Θεδ(ώρου)	γγ´	γδ´	///
10	δ/(ιὰ)]///λε υι^ο(ῡ) Σξουραιχ	ϑ	ϑ///	δ´
11	δ/(ιὰ)]Ἰσακ Σιμου	κς	ι– [	
12	δ/(ιὰ)] Χαηλ συμ^χ(-μάχου)	ο	α [	
13	δ/(ιὰ)]...ης Κ[...]ας	ιβ´	εη η[	
14	δ/(ιὰ) Με]ρκ/(ουρίου) Φοιβ̄(άμμωνος)	η	[	
	]β [	]η		

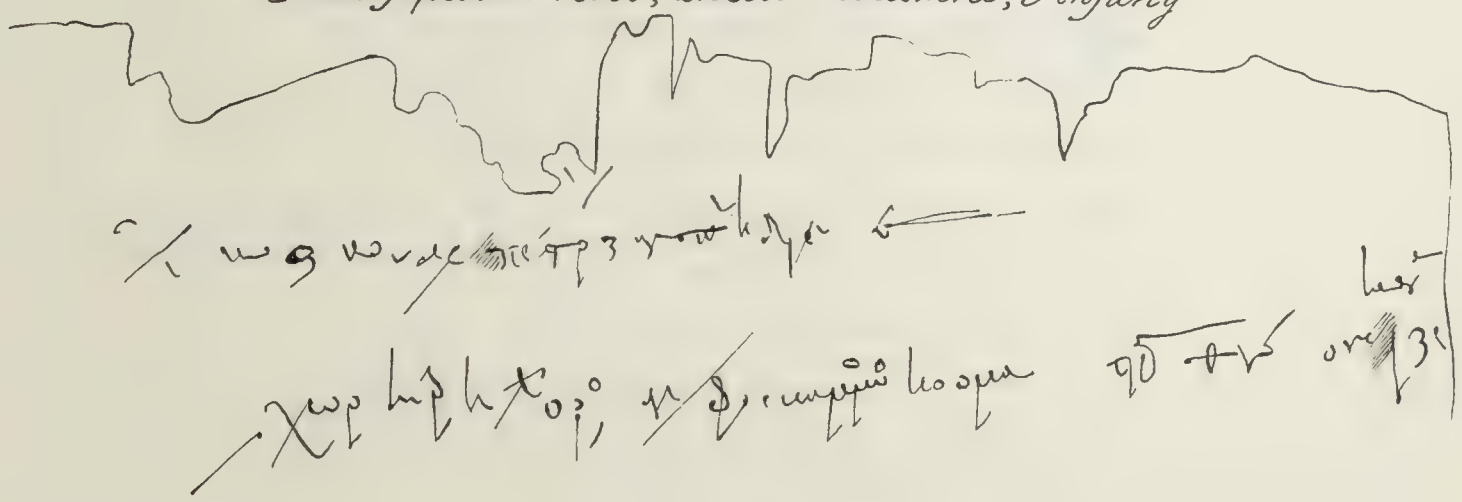
Zweite Kolumne

1	Χωσξβουαλ/// Πετρ(ο.) ξυγ(οστάτης) π̄(αυνι) κδ ἰν^δ(ικτιονος) ε			
2	/ χωρ(ίον) Κερκ^χ(εσουχων) Ὀρ^ο(υς)	δ/(ιὰ) Φ[οι]βαμμ̄(-ωνος) Κοσμᾶ σι^τ(ου) ἀρ^τ(άβαι)	ϑγ / καθ̄λ ούσ()	ιξη[
3	/ χωρ(») Μαγαι[δ]ος	δ/(ιὰ) Ἀπα Ὀλ Ανα	η	ις
4	/ χωρ(») Ναφ[μ]ο[υϑ]ε^ο	δ/(ιὰ) Οὐρίων(ος) Ἀπα Ἰουλ^(ίου)	δ̄ς	δς´
5	/ χωρ(») Ἐπισκ–(όπου)	δ/ Ἑωρμ̄μαϊ Μαμηδ	ιϑ	ι
6	/ χωρ(») Κ[ο]υλοπι///	δ/(ιὰ) τοῦ αὐτοῦ	ςγ /	ς
7	/ χωρ(») Εν[	δ/(ιὰ) Φοφε Ἰωανν̄	αιβ´	α
8	/ χωρ(») Β[ ]´–	δ/(ιὰ) Ἰωανν̄ Πέτρου	ξγ	ιη
9	/ χωρ Μουχε^ω(ς)	δ/(ιὰ) Ἀβρ^α(αμίου) μεϑλι^τ(ου) (corr.)	ηςˑ /	ξη
10	/ χωρ Κυ[νῶ]ν	δ/(ιὰ) Ἀπα Ἰουλι Κουλλ^α	λβγ /	γ /
11	/ [χωρ Παν]ση	δ/(ιὰ) Μωυσαι^ο(υ) Πανσα	ςηδ´ιβ´ /	γδ

/

12 /[χωρ(ίον) φιλο]ξένου δ/(ιὰ) Ἰσακ Γεωργι°(υ) κβγ/
13] δ/(ιὰ) Ξενου ϑ(ίου) σαζιδωτ ιγ[ι]β/ χ
14] δ/(ιὰ) ιωαννα κα[
15]πρεσβ^τ(υτέρου) ας [
16]ˈ πρ^ε(σβυτέρου) λα[

Schriftprobe: Perso, zweite Kolumne, Anfang



75 Papyrus Erzherzog Rainer Geograph. N° 75

ex 1881 alte Num. B v. Papyrus 24·5 : 14 cm oben beschädigt.

Schrift und Fasern parallel:

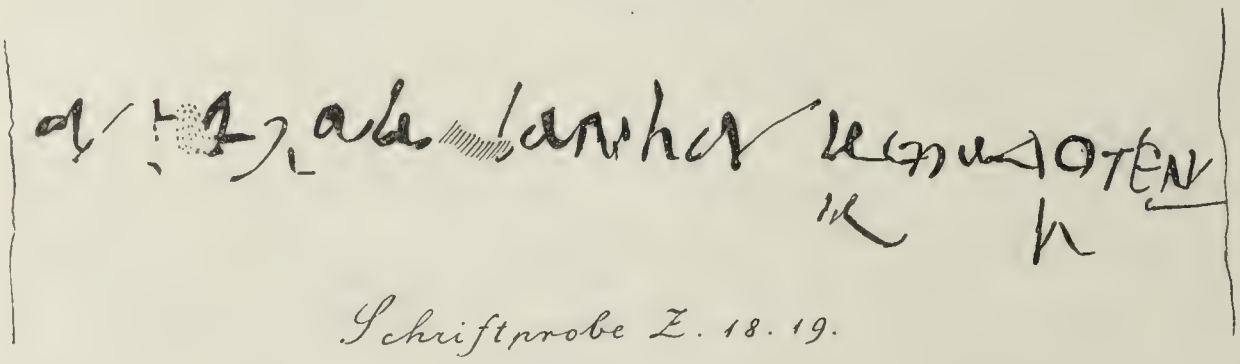
1 δ/(ιὰ) Κοσμα φανατ^η Ἁγί/(ου) Μ[
2 [illegible]
3]ενομ[illegible]σια [illegible]
4]φανατ^η [τοῦ] Ἁγί/(ου)[Θεο]δωρου/ ς ι ς κν^δ(l. κνίδιν) α
5 ς(l. καὶ) δ/(ιὰ) Τωρωνεου φανατ^η τοῦ Ἁγί/(ου) Γεωργί(ου) ς ι ς κν^δ( ) α
6 ς δ/ Τ[illegible]ου φανατ^η μ^η[illegible] ς ι ς κν^δ(l. κνίδιν) α
7 ς δ/ Πουσι φανατ^η τοῦ Ἁγι/ Στεφανου ς ι// κν^δ[α
8 ς δ/ Μηνα φανατ^η τοῦ Ἁγί^ο(υ) Ἰω^σ(ηφ) [illegible] κ[ν^δ] α

Von anderer Hand:

1 ℔ ἐκκλησίας τοῦ Ἁγίου Ἀποστόλου κοληφανι
2 α/ ιβ/ εἰς τεντρια/ ρκ/ ἐκκλησία τοῦ Ἁγίου
3 Πέτρου κοληφανια/ ιεγ/ εἰς τενδρια/ ρλδ/
4 ἐκκλησίας τοῦ Ἁγίου Ἰωσηφ κοληφανια/
5 ια/ εἰς τενδρια/ ρε//

1 [ἐκκ]λ[ησ]ίας τ[οῦ
2 [ ]εις τενδρια/ ρβ[
3 [ ]τηρ/ ι ἐκ[κλησίας
4 [ ]γγ[κολ]ηφανια/ι[
5 [ ]ν ἐκ[κλ]ησίας τοῦ Ἁγίου]ω[
6 κοληφανια/[ ]ξ εἰς τενδρια/
7 αλει/δ/( ) [ἐ]κκλησίας τοῦ ἀρχαγγέλ(ου)
8 Μ[ιχ]αηλ λου κοληφανια/ ις εἰς τεντρι
9 α/ι ἐκκλησι[α] τοῦ Ἁγίου Τορ[ουθ]εου
10 κοληφανια/ ξ [ε]ἰς τενδρια/ ξα/
11 ἐκκλησία τον Αγιον Δριον Μαρτη (l. τῶν Ἁ. Τριῶν Μαρτύρων)
12 [ρον] κοληφανια/ ιγ εἰς Τενδρια/ ρα
13 ἐκκλησίας τοῦ Ἁγίου ανωλωφου (l. -λοκιστου i.e. λογίστου) κοληφανια/
14 ι εἰ[ς] τενδρια/ιη σταυρος ι[β]
15 [ἐκκ]λησίας τοῦ Ἁγίου ἐπισκόπου κολη
16 φανια/ ια εἰς τενδρια/ ρδ ἐκκλησίας
17 το[ῦ ἐπ]ι[σ]κόπου κοληφανια/ ξ εἰς Τενδρια
18 α/η αλα κ[ ]ι ανηδ/ ὥστε δοτεν
19 τα η

Z. 18 19



Schriftprobe Z. 18. 19.

76 *Papyrus Erzherzog Rainer* *Geograph. № 76*

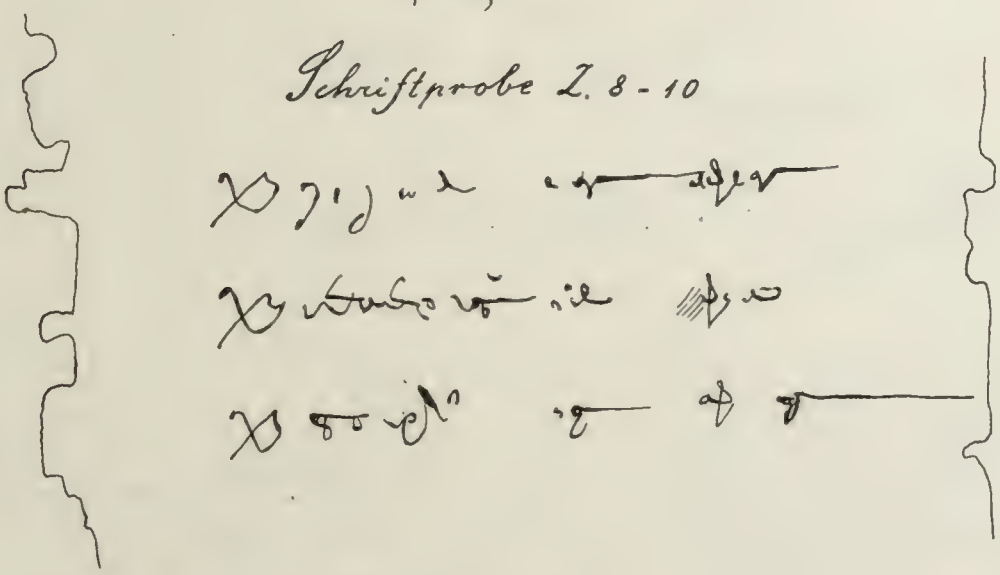
Faijûm, VIII. Jahrhundert n. Chr., im J. 1881 von mir bezeichnet als D 83. — Papyrus 21:11 cm oben abgebrochen. Unten sind noch 11 cm Raum frei.

1 [χ(ωρίον) α]φ[
2 χ(ωρίον) Δισιχι/ ·ξ αφ[
3 χ(ωρίον) Πουηδ ·ϛ αφ ·κδ γ̣ή

4 χ(ωρίον) Φανησε°
5 παι$^{δ(ες)}$ Ψων
6 ἐπ[οι]^{κ}[πισκ^{π}(-όπου)
7 χ(ωρίον) Αἰνδιωπ(ων)
8 χ(») Ζιξωνι(ος)
9 χ(») Σεβεννυτ̃( )
10 χ(») Τουρ^{ου}(βεστι)
11

μθ

Schriftprobe Z. 8 - 10



μη

77 *Papyrus Erzherzog Rainer* *Geograph. N° 77*

Faijûm VI-VII. Jahrhundert. Papyrus 16 : 26·5 cm Schrift und Fasern par. allel. War in Lagen zu 2 cm Breite zusammengelegt (gerollt.) Oberer Rand 2 cm, links abgebrochen.

1 [-/-]ἔχω] ἐγὼ Πεννῖ κ/(εφαλαιώτης) τ̃ω(ν) ἁλιέων ν̊(μισυά τια) ξ ξ (durchstrichen)
2 ~~ἐπ]οίκ/(ιον) Ἐμβόλου~~ γ (l. κεράτια) ~~δ ξ~~ (durchstrichen)
3]εει ἀπὸ τ̊ῦ αὐτ(οῦ) γ ιαδ′
4]ν̊ ἀπὸ Ζιννε(ως) γ ϑ·
5 ~~]ε γ~~ ν̊ με
6 ~~]Κερκησ^{ε}~~ ν̊ κς οὐ στοιχοῦσι
7]ἀπὸ Ἐμβολ^{ου} ν̊ α
8 ~~]~~ ϑ
9]ν̊[~~]~~
10 ~~Σεβ]εννῦ(τωων)~~ ν̊ ξιβ′
11 ~~]ῆ Ἡρακλ[ο^{υ}~~ ν̊[~~]~~ ἔχ(ει) ὁ κυρ ~~Παρευ~~
12 Κ]ερκησ^{ε} ν̊ [illegible]
13 Κερ]κεσουχ(ων) Ὀρ$^{ο(υς)}$ ν̊ [illegible] ιϑ γ
14 ~~]~~ ν̊ ηγ μ[β′]

15]̣̣̣

Zu diesem Papyrus gehört noch folgendes Fragment: (3 : 4 : 1 cm)

] δ/ ...] [χ(l. ὑπὲρ)
] δ/(ιὰ) α Μηνᾶ ' Ἰω(ννου) χ(l. ὑπέρ) [
] ει/τ(l. εἰς τὸ) νοσοκ/(ομεῖον) . [

79 Papyrus Erzherzog Rainer

Geograph. № 79

Faijûm VII-VIII. Jahrhundert. Papyrus 12 : 4 : 31 cm, auf allen Seiten abgebrochen, jetzt 2 Fragmente. Kollesis 3 cm vom linken Rande, die zweite Knapp bei dem rechten Rand. — 1. Schrift und Fasern parallel.

Erste Kolumne Z. 1. [ ] 3
2] Ἰω[άννης] ηνˉ α καυ
3] Μη(νᾶς) Παωμι/[Ν]ειλάμμ ω(νος) [.] αμαρου
4] Δ[αμ]ι(ανος) Φλα( ) ποιμ(ήν) Σεν ϑ(ιος) ου Φιλο ϑ(έου) ἀρτοκόπ(ος)
5 χ̃(ρίον)] Λητοῦς Ζα[χαρίας]ὑπ α κ̄( ) . κ
6 χ̃(») Μαγαΐδος [ ] . κ
7 χ̃(») Νέο]υ Ἐμβόλ[ου]... Ἀπα Ἰ λ(-ουλίου) . α
8 χ̃(»)]Ναληου] . α
9 χ̃(»)]Νιβιλλα]εν( ) . α
10 χ̃(»)]Ναρμο ϑ(ῦ) [ϑ(ι)] Ἡλι°(υ) Αλ[ ]ν α . α
11 Πέτρος Κιαλη ἀλι ε( ) [.
12 μγ[

Zweite Kolumne:

1 χ(ωρίον)[Π]ασβ οὐ β ου Μηνᾶς Μακ[αρίου . α
2 χ(»)Παννουκη Φιλόϑ ε(ος) Πεαν . α
3 χ(»)Πανισκ/ δ/(ιὰ) Λεον τ(ίου) μα[ν] δ(αταρίου?) . α
4 χ(»)Πταουϊαει/ Σενο[ύ ϑ(ιος)] Φοι[βά]μμων . α
5 χ(») Ξεοηρο υ Γεώργιος Πέτρ[ο] υ [. α]
6 χ(») Ξκανδιψ Κυριακ ο(ς) γ[ε] . α
7 χ(») Ξιντωο υ Ἰωάννης Κιαμουλου . β
8 Νεφ ε(ρα) ///ρουπου [
9 χ(»)Ταλι Μακ/ά(ριος) Ἰου λ(ίου) Κοσμᾶς Ἰου [λ(ίου)
10 Ξενού ϑ(ιος) Παύ λ(ου) ///1/// [

2. Die Schrift läuft gegen die Fasern.

1 Ἀνδρ έ(ας) γ ε( ) Ἀν[
2 Ναρ/(ανς) Ἰσακ

3 Σενουθ(ιος) Σενουθ(ίου) Κολλ

4 Κοσμ(ᾶς) Πι

5 Πέτρος –

6 Θεόδ(ωρος) Ἰωάν(νου)

7 Φιλόθ(εος) Ἀνου[π

8 Σιων Σουλει[μ]α[ν

9 Φιλόθ(εος) Οὐριου

10 χ(ωρίον) Τεβετνυ

Schriftprobe: 1, Kolumne II. Zeile 4:

80 *Papyrus Erzherzog Rainer* *Geograph. N° 80*

Faijûm VII.–VIII. Jahrhundert. Papyrus 22 : 12 cm in Lagen zu 2 cm. Breite zusammengelegt. Schrift und Fasern parallel.

1 † Μαρκ(ᾶς) [Π]ετρ(ου) ἀπὸ χ(ωρίου) Σκελλου

2 Σαλαει Ἀβδελλα

3 χ(ωρίον) Τεβετνυ .ο

4 χ(″) Π[ ]λ[ ] .ε

5 χ(″) Ὀξυρυγχ .π

6 Μακ(άριος) Ἀπα Ὀλ ἀπὸ χ(ωρίου) Τεπτυν

7 Σαειδ Σουλειμ

8 χ(ωρίον) Πατρ(ῆς) [.]κξγ

9 χ(″) Ἐμβόλ(ου) .ξγ

10 χ(″) Ἀνδρ(έου) .κ

11 [Σ]ενούθ(ιος) Κ[ ] ἀπὸ χ(ωρίου) Κερκ(υθηρεως)

12 [ ]απομ[

13]χ ἐμ[βο]λ[

14 [π]όλεως

15 ἐργ(άται οὐσί(ας) Ἀνθου .α

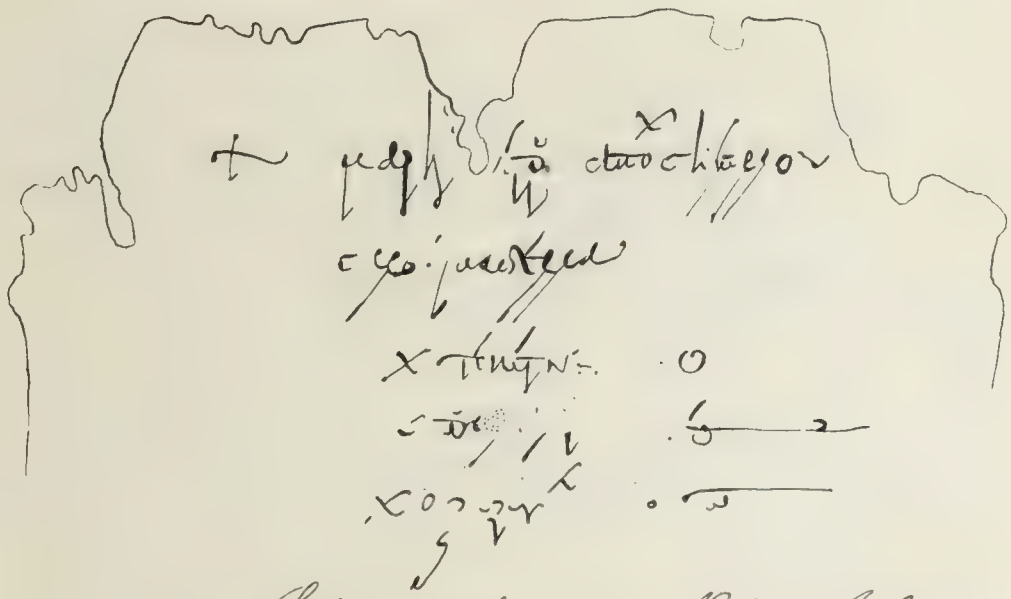
16 Σολομῶ( ) δι(ά)κονος .ε

17 Σουλεειμ υἱὸ(ς) Ἀ[βδ]ερ(μαν) .γ

18 [ ]υση υἱ(ὸς) Ἀ[βδ]ερ(μαν) χ(ὑπὲρ) Δαμι(ανοῦ)

19]-λωμη τω

20 γί(νεται) [ ]



Schriftprobe von № 80, Anfang.

Papyrus Erzherzog Rainer *Geograph. № 81*

81 *Faijûm, ex 1881, damals von mir mit F 25 bezeichnet. Papyrus, 14 : 12 cm. Rechts und unten abgerissen, abgeblättert.* VIII. *Jahrhundert.*

1. Schrift und Fasern parallel.

1 ☩ χωρ(ίον) Ἀμπελίου
2 [χω]ρ(ίον) Ἀλ[ε]ξάν[δρου
3 [χωρ(ίον)] Ἀ[. . .].ν[
4 [χωρ(ίον)] Α[
5 [ ]
6 [χω]ρ[ ]
7 χωρ(ίον) Ἀφανι[τ(οῦ)]
8 χωρ(ίον) Ἀ[φ]φ[οκρα
9 [χωρ(ίον) Ἀ. .]ου
10 [χωρ(ίον)] Ἀγαθονος
11 [χωρ(ίον) Α[ ]ν

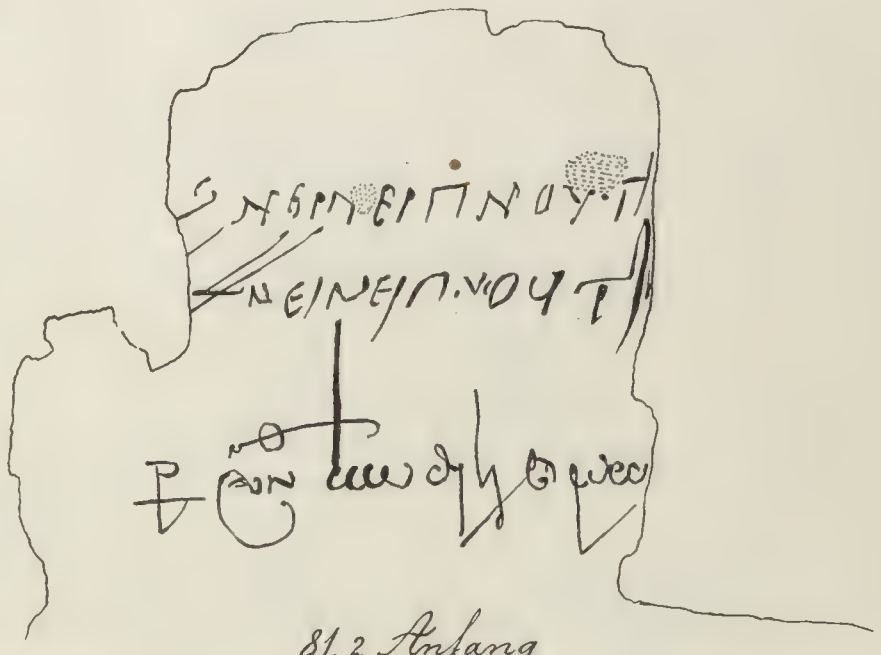
χωρ(ίον) Ἀρτ[ε]μ[ι]δ(ωρίου?)
χωρ(ίον) Ἀν[δ]ρέου
[χω]ρ(ίον) Ἀν[ ]
χωρ(ίον) Ἀλαβαν[τ]ι[δ(ος)
[χωρ(ίον) [Ἀρσ]ινω[ης?
[

2. Die Schrift läuft gegen die Fasern.

1 [~~☩~~ ΝΕΙΝΕΙΠΝΟΥΤΙ[
2 [~~☩~~ ΝΕΙΝΕΙΠΝΟΥΤΙΝ[

3 ~~σ~~ ρ συν[θ(εῶ) κώδικ(ες) Ομα[ρ

4 ☩ χωρ(ίον) Κιερατου δ(ιὰ) Παπνου[τ(ίου)] Ἀντωνί(ου) σωμ[
5 χωρ(ίον) Κιερατου δ(ιὰ) Παπνου[τ(ίου)] Ἀντωνί(ου) σωμ[
6 συν[θ(εῶ)]



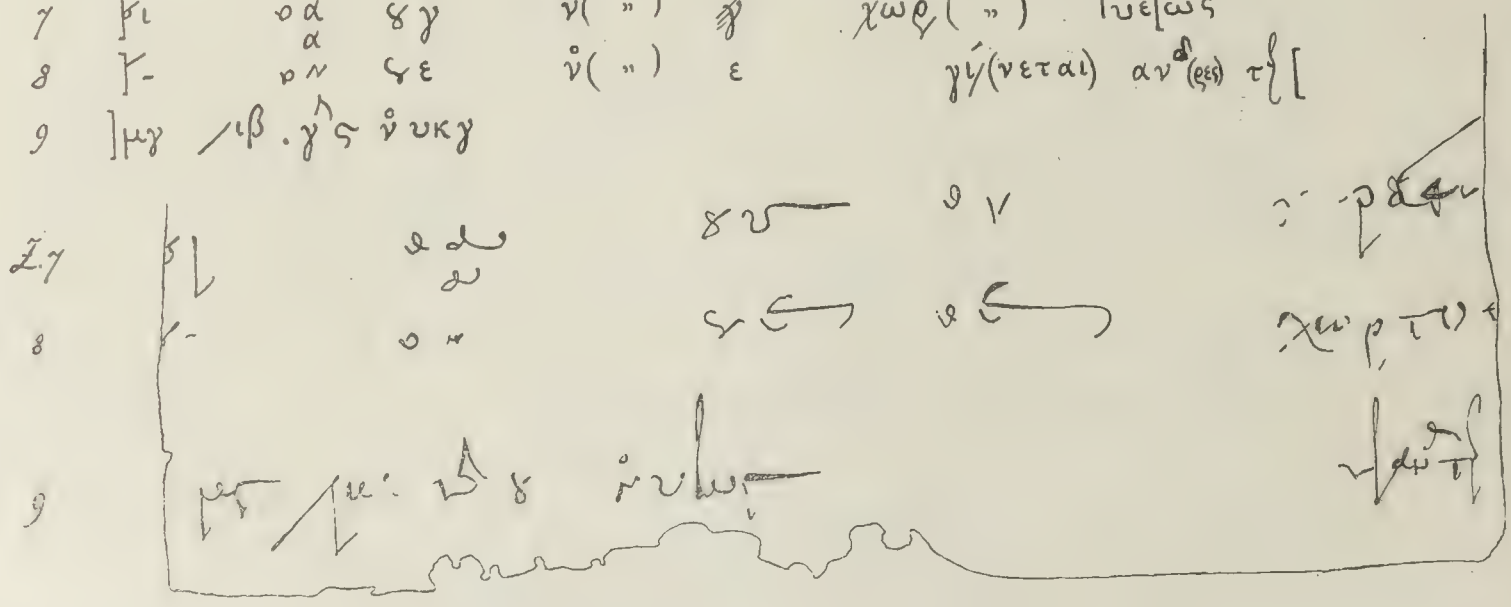
81, 2 Anfang

82 Papyrus Erzherzog Rainer

Geograph. N° 82

Faijûm ex 1883. VII–VIII. Jahrhundert. Papyrus 13 : 15·3 cm oben und auf beiden Seiten abgebrochen. Eine Kollesis ist unmittelbar vor dem rechten Rand, 2·5 cm breit. Schrift und Fasern parallel.

1	]	∘ /	ς(l. μέτρα)	ν̊(μισμάτια) ⌢		χωρ(ίον)	υἱ(οῦ) Ψω[ν
2	]	∘ /	ς ρν	ν̊(″)	ρν	χωρ(″)	Σελ[ήν
3	]⌢	∘	ς ρν	ν̊(″)	ρ	χ[ωρ(″)	Σ̣ε̣̈[
4	]·	∘	ς δ	[ν̊](″)	δ	χωρ(″)	Τασσ[αθ
5	]·	∘	ς	ν̊(″)	α	χωρ(″)	Τεν[τηηλ̣
6	]·	·	ς α	ν̊(″)	α	χ[ω]ρ(″)	δ̣ύ[ρων
7	]ι	ο α	ς γ	ν̊(″)	⅔	χωρ(″)	Τυε[ως
8	]-	α ∘ ν	ς ε	ν̊(″)	ε	γί(νεται) ἀν(ά)(ξεσι) τ[	
9	]μγ	/ ιβ	ς γ̣	ν̊ υκγ			



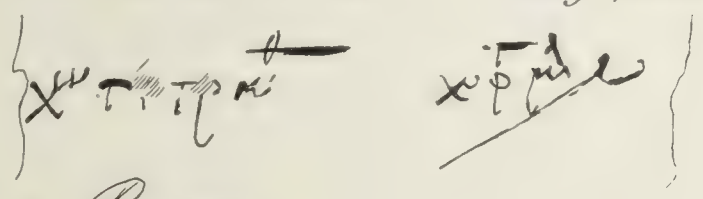
Schriftprobe

83 *Papyrus Erzherzog Rainer* *Geograph. N°83*

Faijûm ex 1883, VIII. Jahrhundert. Papyrus 6·2 : 8·5 cm Die Schrift läuft gegen die Fasern. War horizontal in Abständen zu circa 1 cm gefaltet.

1 χ^{ω}(ρίον) Φου[ρ$^{θ(ιν)}$ μ^{δ}(-άνδακα) μβ
2 χ^{ω}(») Τετρα$^{θ(υρων)}$ χόρ$^{τ(ου)}$ μ^{δ}(-άνδακα) λ
3 χ^{ω}(») Ανιν^{υ} μ^{δ}( ) ιβ
4 χ^{ω}(») Τυεως μ^{δ}( ) ιη

Hierauf 3 Zeilen von einer andern Hand. — Schriftprobe Z. 2:

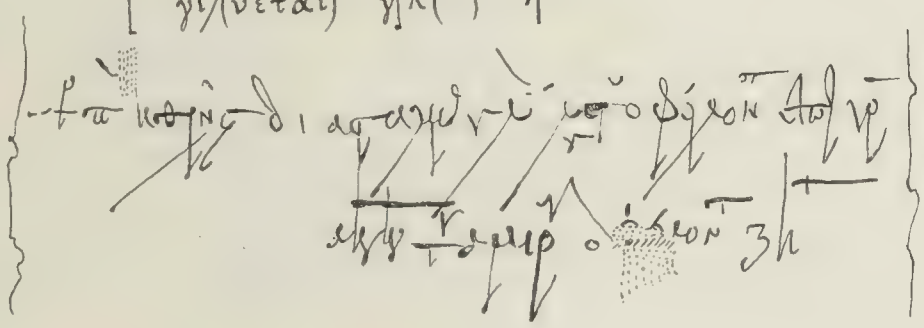


Papyrus Erzherzog Rainer *Geograph. N°84*

84 *ex 1883. Herakleopolites? VIII. Jahrhundert. Papyrus 10 : 15·5 cm Schrift und Fasern parallel. Kollesis 3 cm vom linken Rand. Horizontale Fal„ tungen ergeben 3 Faltungsprodukte von der Breite 3·7, 4, 2·3 cm*

1 ℔ π̆(-αυνι) κϑ ἰν$^{δ(ικτι ονος)}$ ϛ διασταλμ( ) γλ̆( ) λ^{γ}(-όγῳ) τ̆ ὀφειλον$^{τ( )}$ ἐπιγ$^{ρ̄}$( )
2 α κ/κ/(l. κατὰ κέλευσιν)$^{τ̄ τ̄}$ ἀμιρ^{γ} ὀφειλον$^{τ( )}$ ξη$^{τ( )}$
3 χ̄(ωρίον) Νο[ῆ]ρε̆(-ως) γλ̆( ) α
4 χ̄(») Π̣ωεως α
5 χ̄(») Π[ ]αμοι δ
6 χ̄(») [ ]μι α
7 χ̄(») ⊣[ ]οινεψι α
8 [γί/(νεται) γ]λ̆( ) η

Schriftprobe:



Papyrus Erzherzog Rainer *Geograph. N°85*

85 *ex 1886; Faijûm VIII. Jahrhundert. Papyrus 8·5 : 11 cm Schrift gegen die Fasern.*

1 κ/β^{λ}(l. καταβολη..)
2 χ(ωρίον) Μελιτων$^{ο(ς)}$.αγ
3 χ(») Π̣τεννη .γγ̄ ὀφει$^{λ( )}$ [γηιβϛ
4 γί/(νεται) ⊣[ ]Ξαμ$^{β(α)}$ Κολ̄(λούθου?)

Zu Ende und auf der andern Seite verwischte Notizen anderen Inhalts.

86 *Papyrus Erzherzog Rainer* *Geograph. N° 86*

ex 1886 VIII. *Jahrhundert. Papyrus 13:9 cm (in 2 Fragmenten) Schrift und Fasern parallel.*

1 τ̃ω(ν) ο͞ν τ(ωνν) ἐν τ(ῷ̃) ἐποικ/(ίῳ) [

2 τ̃ω(ν) ο͞ν τ(ωνν) ἐ/(ς)[τ(ὴν)] Ἀφροικ/ η(ν) [

3 ωι[ ]ϑ [

4 [

5 δαπανη ϑ(έντα) λ[

6]

7]μ τ[

8]ε[

87 *Papyrus Erzherzog Rainer* *Geograph. N° 87*

Faijûm VIII. *Jahrhundert. Papyrus 22:19·5 cm Schrift und Fasern parallel. Sehr schlecht erhalten.*

1 χωρ(ίον) Α[λ]ο[υ] [δ/(ιὰ)]να

2 χωρ(″) [δ/(″)] α λ

3 χωρ(″) Ἀ]νυκ δ/(″) [Ἀ]βδελλα

4 χωρ(″) Ἀρ[ω]ν [δ/(″) ρ ν

5 χφρ(″) [ ]ω δ/(″)]μ[ ]κ/[

6 χωρ(″) Ἀν[ψου δ/(″) [ ] ιθ κ

7 χωρ(″) Ἀνι[νοῦ δ/(″) [ ] γι[β]

8 χωρ(″) Αἰθιωπου δ/(″) γγ γκδ

9 χωρ(″) Ευρων δ/(″) [ ] φοιβ ἀ(μμωνος) δ λι[β]

10 χωρ(″) Ἑκελλ[[δ/(″)]εβηδη]ι

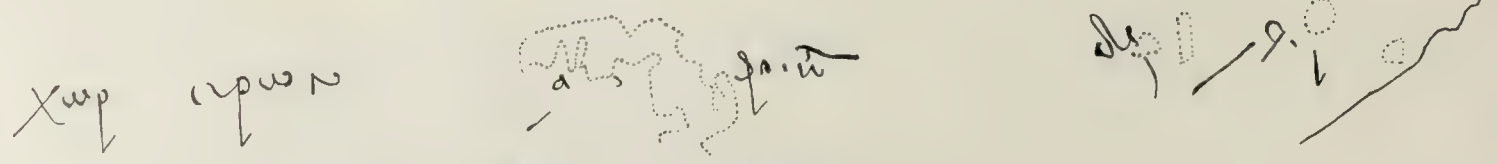
11 χωρ(″) [δ/(″)]μ]ς[

12 χωρ(″) [δ/(″)]π ανω]κ

13 χωρ(″) Βουσηρ [δ/(″)]ωι[ ]ο

14 χωρ(″) [δ/(″)

15 χ[ωρ](″) [δ/(″)

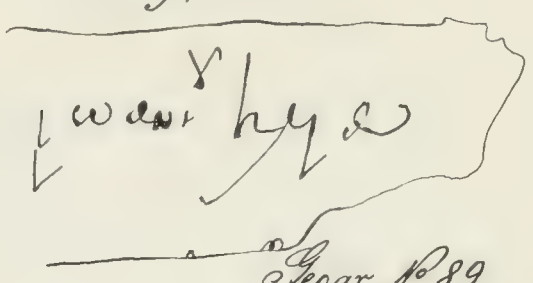


Schriftprobe: Z. 9

88 Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. N° 88

Faijûm VII–VIII. Jahrhundert. Papyrus 3·6 : 9 cm Schrift und Fasern parallel.

Schriftprobe:



1 χωρ(ίον) Μ]ελί[τωνος
2 χωρ(») Μ]ελίτωνος δ/(ιὰ) Ἀπ[α]]ουλίου
3 χωρ(») Μελίτωνος δ/(ιὰ) Ἀπα]ουλ[ίου

Rückseite:]ωάννου Ἡλια

89 Papyrus Erzherzog Rainer — Geogr. N° 89

Faijûm ex 1888. VIII. Jahrhundert. Papyrus 24·7 : 8 cm Schrift und Fasern parallel. Vielfach sind von einer zweiten Hand in und zwischen die Zeilen Federübungen eingeschrieben worden (von mir durch liegende Schrift gekennzeichnet.

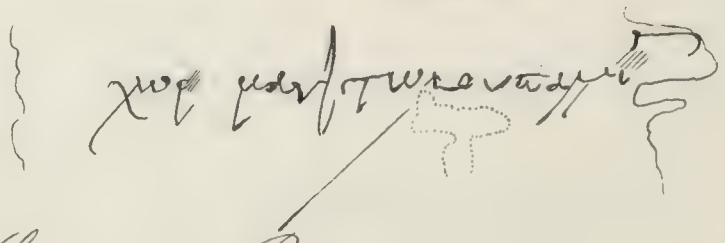
1]Βαφ
2 χψρ(ίον)]ινωφ[
3 [
4 χω[ρ(ίον) Βηλου
5 Ἡλι[α] διακ[όνου
6 Κοσμ[α] φ[
7 Κοσμ Δ.λλ[
8 Θωμας
9 χωρ(ίον) Βεκι/
10 Ἀπα Ἰούλι/(ος) πρ[εσβύτερος]
11 χωρ(ίον) Μαγιτωλου Παλλι
12 φιλόθ/(εος) Δωροθέου
13 χωρ(ίον) Ἀφανίου
14 Ἰσακ Ἰακωβ
15 χωρ(ίον) Κυνῶν
16 Θεοδώρου Γεωργί/(ου)
17 χωρ(ίον) Περκ/(-εθαυτ)
18 Δαμιανὸς Κο[σμα]ς
19 Φοιβ-(άμμων) Ἰω
20 χωρ(ίον) Πατ[
21 Μακάρ/(ιος) [
22 χωρ(ίον) Ε[
23 [...]δορ[
24 χωρ(ίον) [

Auf der Rückseite von zweiter Hand:

Καλλιναφείου υἱ(οῦ) Ἑρουτ(ίου)

Ἴσιν Ναρ[ῶ]ι κοιμ[ηθ]

89, Z. 11.



90 *Papyrus Erzherzog Rainer* — *Geograph. N° 90*

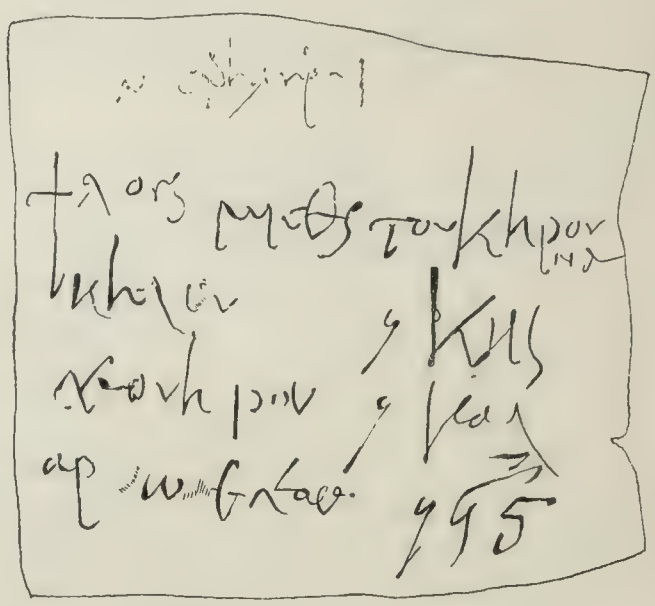
ex 1881 damals mit D 17 bezeichnet. Faijûm VIII. Jahrhundert. Pergamen 6·5 : 7·3 cm horizontale Fallungen zerlegen es in Faltungsprodukte von 1·1, 1·7, 1·9, 1·8 cm Höhe.

Fleischseite

1 † λόγ(ος) δημωσι/(l. δημοσίου) κεραμ(έων) γ ιν(δικτιονος)
2 φαναμετ γ(l. κεράτια) οὔ(τως) οβ
3 Κνα γ με
4 Ταββατ γ η
5 Πειβαει γ λ
6 Καρπε γ ις
7 Πτρης γ κα

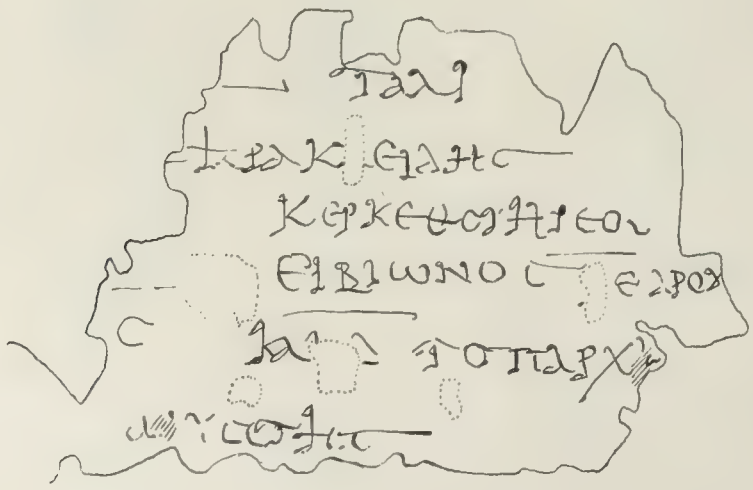
Haarseite

1 † λόγος μισθ(οῦ) τοῦ κηρου να
2 Βηλου γ κβ
3 Ξευηρου γ κα
4 Ἀρωθεως γ ϛ



Papyrus Erzherzog Rainer — *Geograph. N° 91*

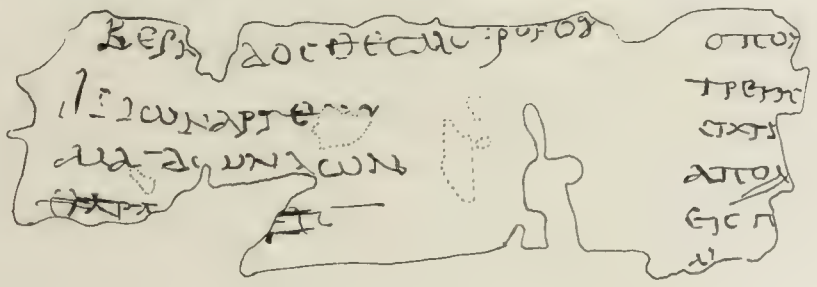
91 *Faijûm II.-III. Jahrhundert. Papyrus 6·5 : 9·5 cm Fasern und Schrift parallel.*



1 Ταλι
2 Ἡρακλείδης
3 Κερκεθουηρεος
4 Εἰβίωνος [κ]ε̄ ἀρουρ[ων
5 ϛ̄ καὶ δ̄ τοπαρχί[ας
6 Μυσθης

Papyrus Erzherzog Rainer
92 Faijûm II. III. Jahrhundert. Papyrus 2·8 : 9 cm Schrift und Fasern parallel.

Geograph. № 92



1 Βερν[ικ]ίδος Θεσμ[οφόρ]ου
2 Ἰβιων Ἀεγεου
3 Μαγδωνλων
4 Θαρα[ ]ας durchstrichen

m.2:
οπου[
τρειτα[
ε ι χι·[
απο α[
εις τ[
μ[

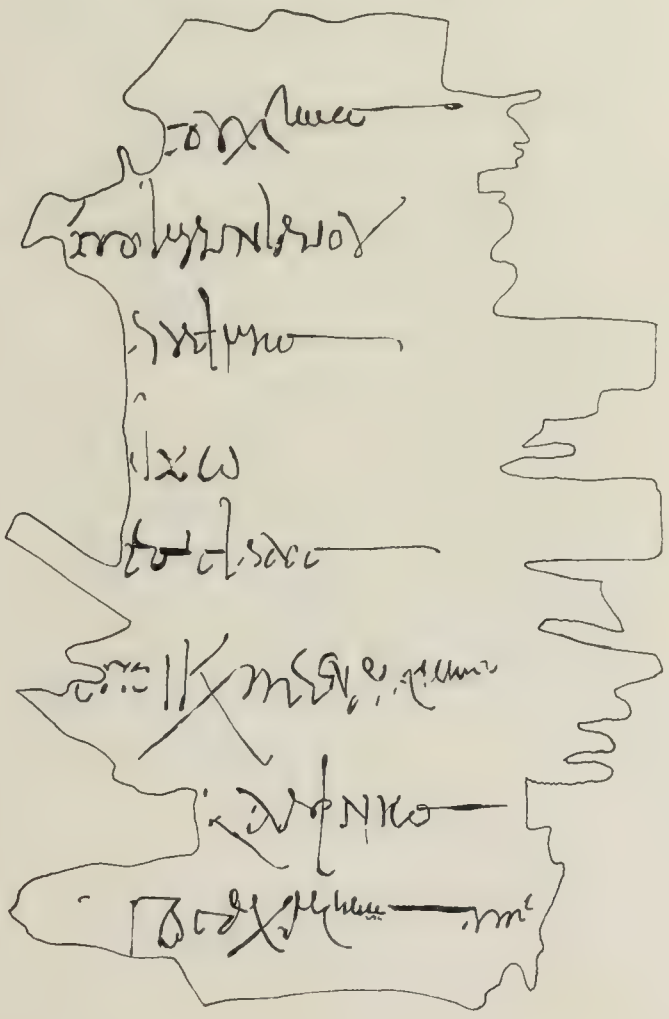
Papyrus Erzherzog Rainer
93 Faijûm VIII. Jahrhundert. Papyrus 16 : 7·5 cm Schrift und Fasern parallel. Verklebt.

Geograph. № 93

1	χωρ(ίον)	Βηλ^ου	[
2	χωρ(")	Πατρης	γ
3	χωρ(")	φαναμετ	ς
		γί/(νεται) ια	

Papyrus Erzherzog Rainer
94 Heraklcopolites Nomus. V. Jahrhundert. Papyrus 11 : 7·5 cm Schrift und Fasern parallel. Links abgerissen.

Geograph. № 94



]Σουχεως
ἐποίκ/(ιον) Ἀννιανου
]Ἐλασιμης
]χω
]εσ̣σιαδος
ἐποίκ/(ιον) Πεεναμεως
ἐποί]κ/ Δαφνης
Τοσαχμεως ὑπε[

95 Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. № 95

Faijûm VIII. Jahrhundert. Papyrus 7·7 : 8·7 cm Schrift und Fasern parallel.

1 χ(ωρίον) Ἀφ[
2 χ̆(») φάνης
3 χ̿(») Ἀφροδι[τ
4 [χ̿(») Ἀταμῶ
5 χ̆(») Ἱερ(ας)Νησοῦ

96 Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. № 96

Faijûm VII.-VIII. Jahrhundert. Papyrus 5 : 6·5 cm a) Schrift gegen die Fasern

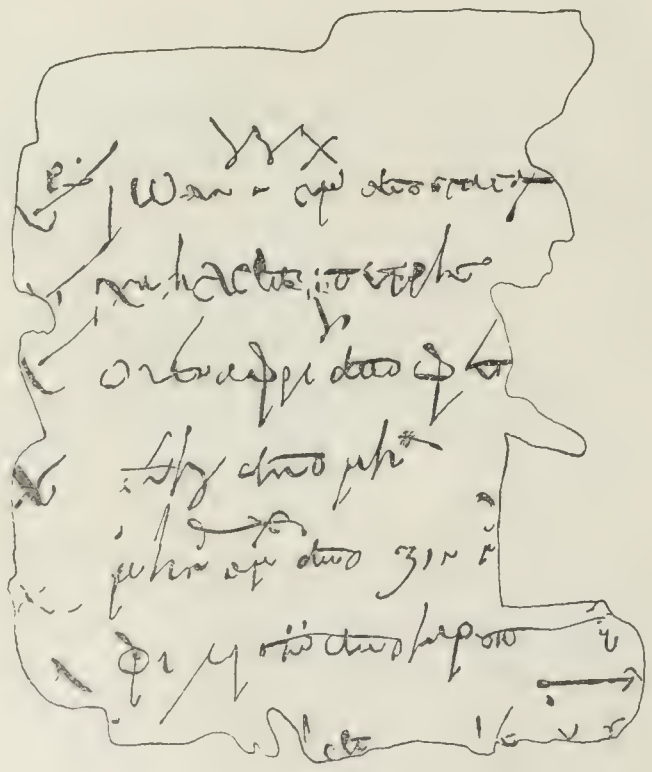
1 β
2 Ζιξωνος α
3 Θαμβατωρι ς
4 Κεφαλη β
5 [

b) Schrift und Fasern parallel.

παλλι/
παλλι/ δ
παλλι[

97 Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. № 97

Faijûm VIII. Jahrhundert. Papyrus 8·5 : 7·2 cm. Schrift gegen die Fasern. Oberer Rand 2 cm; rechts und unten abgebrochen. War horizontal in Absständen zu 1·7 cm gefaltet.



1 δ ἰωαννουου χ(ωρίου) συμ(μάχου) ἀπὸ Τασα[
2 δ(ιὰ) Χαηλ ἀπὸ Πατρης
3 δ(ιὰ) Οὐεναφρῖ ἀπὸ φεν[τεμιν
4 δ(ιὰ) Πεκ(υσίου) ἀπὸ Μη̄
5 δ[Μη̄ συμ(μάχου) ἀπὸ Ζιννε[
6 δ[φιλιππ ἀπ̣ὸ Καρπε
7]ι ἀπ[ὸ]ε[ ]ν̄ λ̣[π̣[

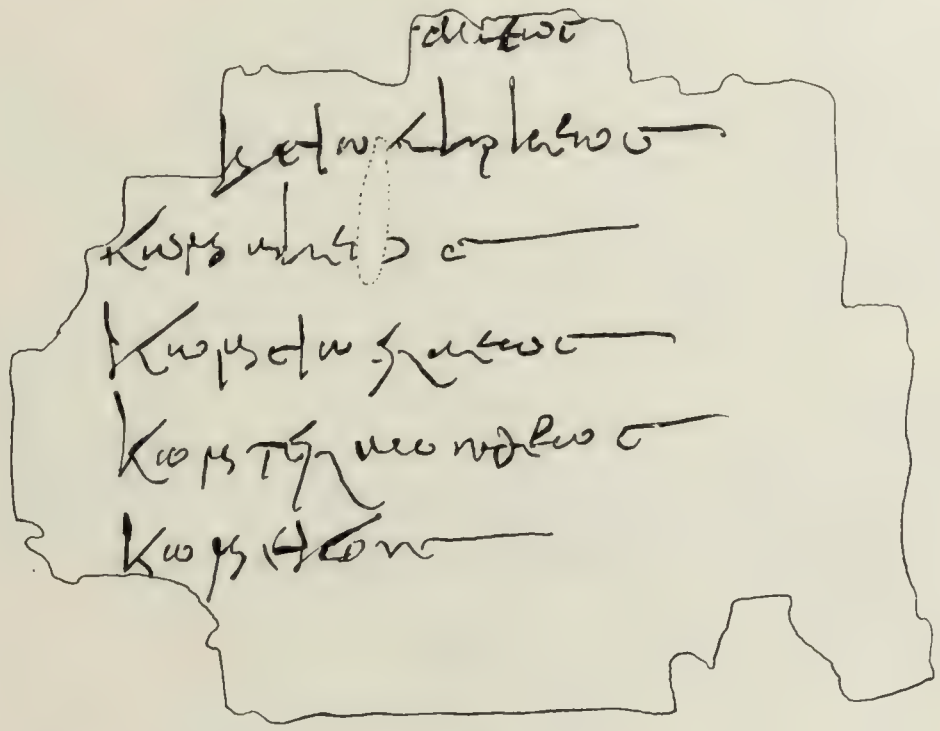
98 *Papyrus Erzherzog Rainer* *Geograph. N° 98*

Faijûm VII.-VIII. Jahrhundert. Papyrus 5·2 : 5·5 cm Schrift und Fasern parallel. Rechter Rand 2 cm, sonst abgerissen.

1 ἀ]πὸ χ̄(ρίου) Καιν̄ου
2 Ἀν]ουπ Ἰωαννο̄υ
3 ἀ]δελφ(ός)
4]μιᾶς Παρευ
5 Τασ]σατ Πεβα
6 χ̄(ρίον) Σκολλτ̄
7]ε Πηαρους

99 *Papyrus Erzherzog Rainer* *Geograph. N° 99*

Hermopolites Nomus. VI. Jahrhundert. Papyrus 8 : 10 cm Schrift und Fasern parallel.



1]αμεως
2 [ἐποί]κ(ιον) Σινκηρκεως
3 κώμ(η) Ἀκεως
4 κώμ(η) Σινελαεως
5 κώμ(η) Τελβωνθεως
6 κώμ(η) Εκους

100 *Papyrus Erzherzog Rainer* *Geograph. N° 100*

Hermopolites Nomus. V.-VI. Jahrhundert. Papyrus 11·5 : 21 cm Kollesis 8 cm vom rechten Rand. War in Abständen zu 4-5 cm vertikal gefaltet. Schrift und Fasern paral-lel. Hier angeschlossen, um die Provenienz des gleichgelagerten P. 99 zu erweisen.

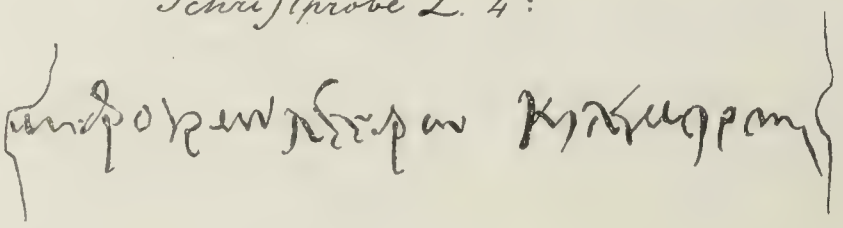
1 τῷ δεῖνι σχο]λαστικῷ ἐκδίκῳ Ἑρμουπόλεως
2 παρὰ Θ]εοδώρου ἀπὸ τῆς ἧ(l. αὐτῆς) πόλεως
3 ὁ δεῖνα]ρτῆς πόλεως ὑπεύθυνοί μοι τυγχανοντος(l. -τες)
4 πολ]άκις ὑπομνυσθέντες[sic] πα[ρ᾽] ἐσ[ο]ῦ [τὸ]μέγεθο[ς

101 *Papyrus Erzherzog Rainer* — *Geograph. N°101.*

Hermopolites Nomus. IV.-V Jahrhundert. Papyrus 13·5 : 9·5 cm Schrift und Fasern parallel. Unterer Rand 2 cm; sonst abgerissen. Spuren vertikaler Faltungen. Endstück einer Übertragungs-Urkunde mit der Unterschrift.

1]φελογ̣[...]ε̣μ̣[
2]ων πραγμάτων καὶ ὧν
3 ἀρουρῶν]τεσσάρων καὶ περὶ Ξενϊνη
4]ων ἀρουρῶν τεσσάρων καὶ Τεμσιρεως
5 ἀ]πὸ μητρῴας διαδοχῆς καὶ χωρίου
6]ν̣ πάντα διαλελύσθαι καὶ [///]ντ///
7]τὸ παντελὲς διὰ τ[ὸ] εἶναι
8]με τὴν παραχώρησιν πρὸς τὸ
9 ἡ παρα]χώρη[σι]ς κυρία [καὶ] ἐπερ(ωτηθεὶς) ὡμολ[όγησα
10 m.2]παραχ[ω]ρεσατ[
11 τ]ον εμον πεπε[ι...

Schriftprobe Z. 4:



102 *Papyrus Erzherzog Rainer* — *Geograph. N°102*

Hermopolites Nomus. VI. Jahrhundert. Papyrus 31·5 : 12 cm Kollesis in 3·2 cm Entfernung vom rechten Rand. Schrift und Fasern parallel.

1 ⊂+χμγ
2 Θελβωνθ^ε
3 ὑ(πὲρ) μισθ(οῦ) φρουρ(οῦ) ν̊(μισμάτια) [·] π/(αρὰ)[
4 ὑ(πὲρ) φρουρ(ῶ) ἀπ[αιτησ(ε) ν̊(») ξ π/(») ,α[
5 Τερτομφ/(
6 ὑ(πὲρ) μισθ(οῦ) συμμάχ(ου) ν̊[
7 ὁμοί/(ως) ὑ(πὲρ) μισθ(οῦ) σιτ(ε) [ν̊] ς π/[
8 φρουρ(ῷ) ἀπαιτησ(ε) ν̊(») [
9 τῶν πρωτοκ/ ν̊(») η[

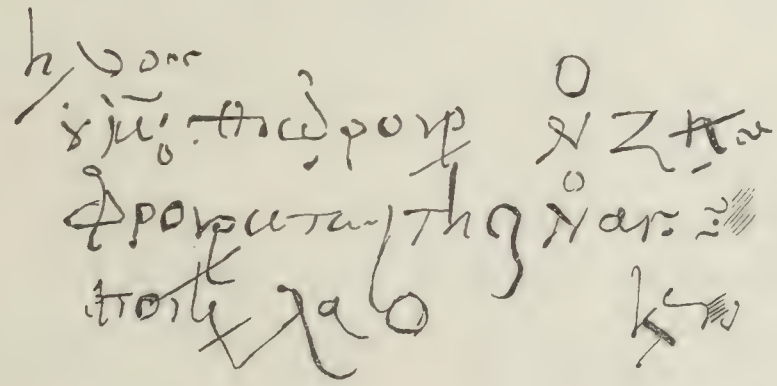
10 Ηλ̣ι̣δος
11 ὐ(πὲρ) μισθ̣(οῦ) φρουρ̣(οῦ) ν̊(μισμάτια) ϛ̣ π/(αρὰ) ,α[
12 φρουρ̣(ῶ) ἀπαιτησ̣ζ(ν̊(") α γ̣. π/(") ////
13 ἐποίκ/(ιον) Λαο κ/(εράτια)

14 Μαγδωλ̣(α) Μιρη
15 ῡ(πὲρ) μισθ̣(οῦ) φρουρ̣(οῦ) ν̊ // π/(αρὰ)[
16 φρουρ̣ ἀπαιτησ̣ ν̊ α π/(")[
17 τῶν ἀγροφυλ̣(άκων) κ/(εράτια) λ

18 Μουνυρεως
19 μι[σθ̣(ὸς)] φρουρ̣(οῦ) ν̊ ξ π/(αρὰ)[
20 φρουρ̣(ῶ) ἀπαιτησ̣ ν̊ α π/(")[

21]ἀ̣̇εως
22 (?φρο)]λυρο^ῦ ν̊ [ ]π/(αρὰ).[
23 φρουρ̣]ἀπαιτ̣ ν̊ γ̣ π/(αρὰ) ξ[

Schriftprobe Z. 10–13

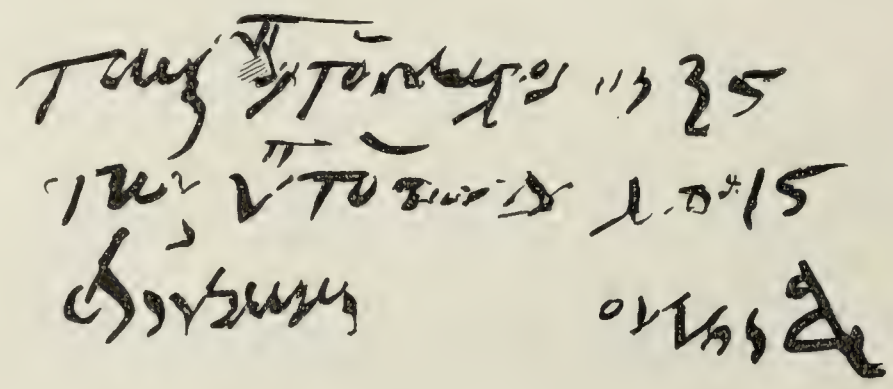


Papyrus Erzherzog Rainer *Geograph. № 103*

103 *Hermopolites Nomus IV.–V. Jahrhundert. Papyrus 31·5 : 15·5 cm Schrift und Fasern parallel. Kollesis 2 cm vom rechten Rand. War vertikal gefaltet.*

1 φύσ̣(ις) σὺν θεῷ κτ̣(ήσεως?) Θελβωνθ̣(εως)
2 δ/(ιὰ) Παπνο^υθιο^υ ἀμπελ/(ουργοῦ) ιγ ἰνδ/(ικτιονος)
3 γί/(νεται) κν̣(ίδια) τοδ^

103,4 ἐ̣ύσ̣ς(ις) σὺν θεῷ κτς(ήσεως?) Ἰβιωνς(ος)
5 μερ̣( ) Ἰωάννου
6 τῷ κομ̣ς(ετι) οἰ̣(νου) κνς(ίδια) λδ
7 τῷ ζ̂(l. αὐτῷ) ὑ̣π̣(ὲρ) τοῦ γεωρ̣(γοῦ) οἰ̣(νου) [κ]νς(ίδια) ξς
8 τῷ ς́(l. αὐτῷ) ὑ̣π̣(ὲρ) τοῦ παιδ̣(ὸς) [ο]ἰ̣(νου) [κ]νς(ίδια) ς
9 ἐλλειμμ̣ς(ένα) οἰ̣(νου) κνς(ίδια) δ
10 — οἰ(νου)[κνς(ίδια)]
11 μ̣ερ̣( ) ////////
12 τῷ κόμ̣ς(ετι) οἰ̣(νου) κνς(ίδια) ιδ
13 τῷ ς (l. αὐτῷ) ὑ̣π̣(ὲρ) τοῦ γεωρ̣(γοῦ) οἰ̣(νου) κνς(ίδια) ξ
14 τ[ῷ ς(l. αὐτῷ) ὑ̣π̣(ὲρ) τοῦ παιδ̣(ὸς) [ο]ἰ̣(νου) [κν)(ίδια) [ξ]
15 — οἰ(νου) κν)(ίδια) κη



Z. 7–9.

104 *Papyrus Erzherzog Rainer* *Geograph. № 104*
Faijûm VII.–VIII. Jahrhundert. Papyrus 12·5 : 6·5 cm Oberer Rand 2 cm sonst abgerissen. Sämmtliche Posten sind durchstrichen.

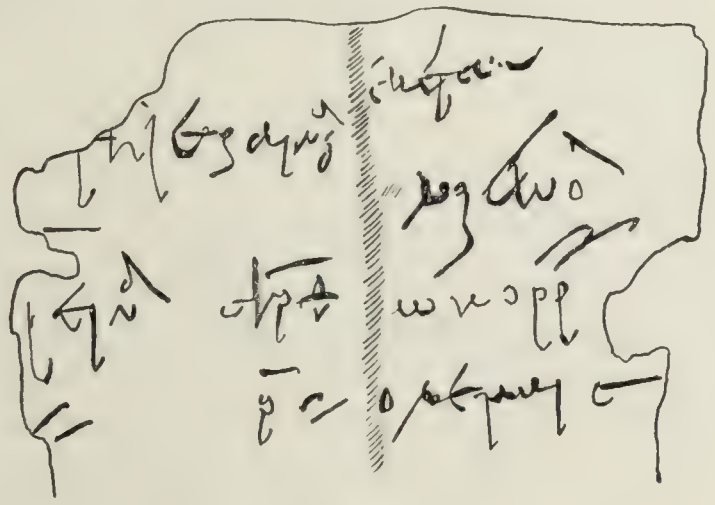
1]ιγ χ̄ω̄(ρίον) Πατρης ////
2]ωγ χ̄ω̄(″) φεντ^ε(μιν) ·γ
3] χ̄ω̄(″) Ἀγκωνος ·ι
4] —ουὼ [Ἀ]γι^ου Βίκ^τ(ορος) ·α
5] ἐποικ( )[Ἑπι]σκ^ω(-όπου) —
6 Παησιδι^ου ·ς
7 Γ]εωρ^γ[ ]ας ἀπο^κ(ώμης) ///

Zu diesem Papyrus ist unten fälschlich ein Fragment einer Urkunde angeklebt.

105. *Papyrus Erzherzog Rainer* — *Geograph. № 105*

Faijûm VII. *Jahrhundert. Papyrus* 15 : 5 cm *Schrift und Fasern parallel. Gegenwärtig zwei Fragmente, die falsch mit einander verklebt sind.*

1	Τ]εβετνυ	]τῆ ιε ς(l. καὶ) α ἰνδ(ικτιονι)		
2	φι]λοξένου	]ιε ἰνδ(ικτιονι) σί(του) ἀρ(τάβαι) ϑ		
3	Οὐ]ω βορρᾶ(ινη)	〃	]ἀρ̄(τάβαι) ≈	
4	Πτ]ολεμαις		]ἀρ̄(ταβαι) γ	
5	Μ]ελιτων(ος)		]ἀρ(ταβαι) ϑ	
6	]ω Κυν[ω(ν)		]ἀρ(〃) κε	
7	]α ἰνδ(ικτιονος)	ἀρ(τάβαι)	]ἀρ(〃) ϛβ	
8	]α ἰνδ(〃)	ἀρ( )	]ἀρ(〃) ηϛ	
9	]α ἰνδ(〃)	[ἀρ]	]ἀρ(〃) ξη	
10	]α ἰνδ(〃)		]ἀρ(〃) π	
11	]α ἰνδ(〃)			



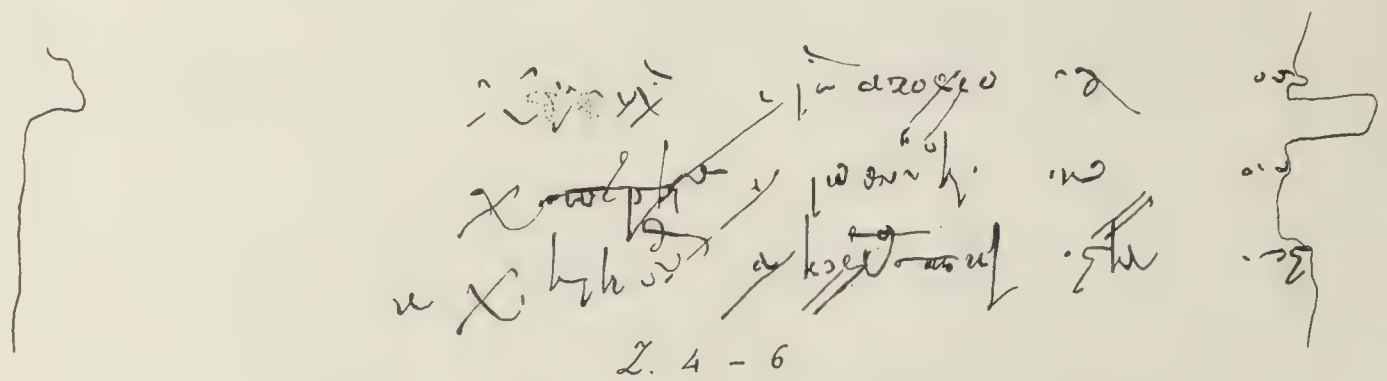
Z. 1 – 4.

106 *Papyrus Erzherzog Rainer* — *Geograph. № 106*

Faijûm VIII. *Jahrhundert. Papyrus* 15 : 20 cm *Schrift gegen die Fasern. Verso: Zahlen.*

1		χ(ωρίον) [	δ(ιὰ)	]ς ημη	ϛ·ς
2	γ	χ(〃) Ἑρμο[υπόλ(εως)	δ/	]ιω( ) πρ̄(εσβυτ.) α	·π[
3		χ(〃) Πεννι[	δ/] ι̂ [·]λ πρ̄(σβυτέρου) α		·ν[
4		χ(〃) Μ[ο]υχ(ως)	δ/]ω(ννου) Ἀπολλω	δ	ο[
5		χ(〃) Περκ(ταυϑ)	δ/]ωαννου(ου) Κ/( )	β	ο[
6	β	χ(〃) Κτησ(ως)	δ/ Κολλϑ(-ούϑου) Πουσι	ς κ΄δ΄	·ς

7	α χ(ωρίον)	Γεμιν″	
8	β χ(»)	Σκανδιψ	
9	α χ(»)	Πτην[	
10	[·] χ(»)	Καλι[	
11	[·] χ(»)	Κουρ̣αβ̣	
12	γ χ(»)	Τεξ[ε̣ν̣]ε̣	
13	χ(»)	Στρ̣[άτ]ω(νος)	
14	χ(»)	[	
15	χ(»)	[Σ]ελ[η	
16	[χ(»)	·]σω[	
	δ/(ιὰ)	σ[ ]λ/	·[ ]μή
	δ/(»)	[Π]ετρ̣(ου)	Γ̣(ωργίου?)
	δ/(»)	Σολομ̣(ωνος)	δι[(ακόνου?
	δ/(»)	Πέτρ̣(ου)	δι[(ακόνου?
	δ/(»)	[ ]Ἡ[λια	//
	δ/(»)	Μ̣[α]κ̣(αρίου)[Π]αύλ(ου)	γ
	δ/(»)	[ ]ντο̣υ̣ λ̣	ιγ/
	δ/(»)	Ἀπολλω Μ[ ]	·β
	δ/(»)	[ ]	·βδ/ιβ/κ[δ/
	δ/(»)	[ ]	·γ



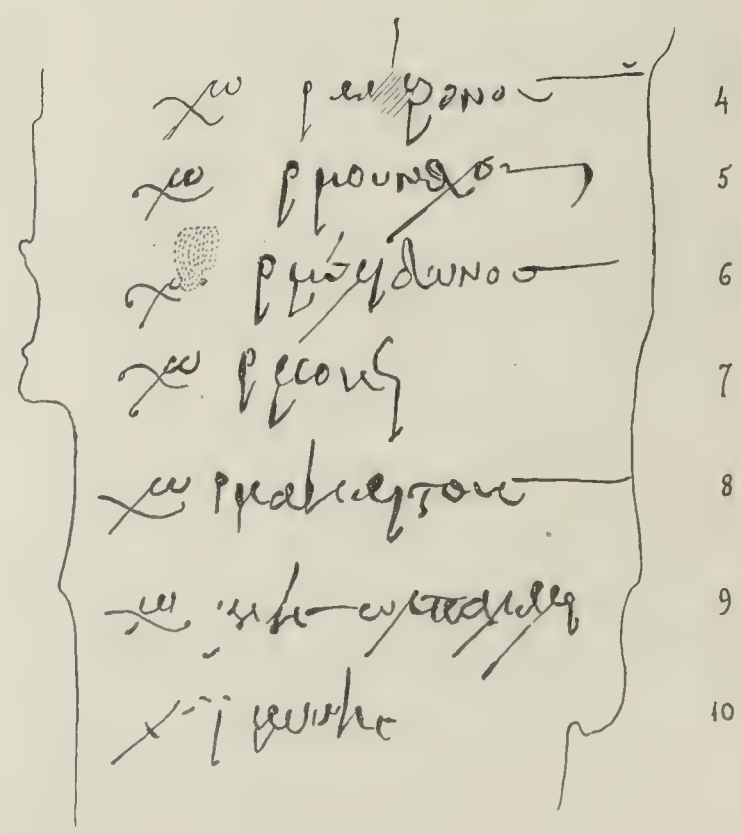
Z. 4 – 6

107 *Papyrus Erzherzog Rainer* — *Geograph. № 107*

Faijûm VII. Jahrhundert. Papyrus 22·5 : 7 cm Schrift und Fasern parallel. Oberer Rand 1 cm. Unten abgerissen. Schriftprobe Z. 4–10

Verso: Monatsnamen u. a.

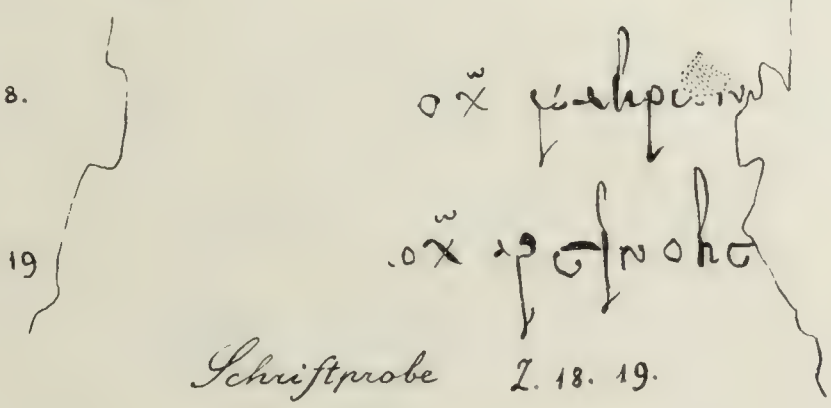
1	~~ε~~ χωρ(ίον)	Λωρου	
2	χωρ(»)	Ληνου	
3	χωρ(»)	Λητους	
4	χωρ(»)	Μακρονος	
5	χωρ(»)	Μουναχου	
6	χωρ(»)	Μελιδωνος	
7	χωρ(»)	Μουει	
8	χωρ(»)	Μακαιτους	
9	χωρ(»)	Μακτ̣ωλ Παλαλι	
10	χωρ(»)	Μωνης	



108 *Papyrus Erzherzog Rainer* — *Geograph. N° 108*

Faijûm VIII. Jahrhundert. Papyrus 10 : 35 cm Schrift gegen die Fasern. Auf dem Verso des Papyrus geschrieben. Oben abgebrochen.

1 Ἀβραάμ[ιος
2 Ἀπ[
3]π̣ι̣[
4]ε̣[
5 ἀπ]ὸ χ̅(ρίου) Σκανδ(ιψ)
6 ἀπ]ὸ χ̅(») Πελκεησ
7 Ἰσ(ακ) Ναραᾶ(υ)
8 ἀπ]ὸ χ̅(ρίου) Σύρων
9 Παῦλ(ος) Παρ
10 ἀπὸ χ̅(ρίου) Οὐω Βορρ[ινης
11 Ἀμμω̃(νιος) Β̣[α]ρ̄(θολομαίου)
12 ἀπὸ χ̅(ρίου) [ ]ννε
13 Φοιβ̄(άμμων) Πτ
14 ἀπ]ὸ χ̅(ρίου) Βηλου
15 ἀπὸ χ̅(») Τεπτε
16 ἀπὸ χ̅(») Σύρου
17 ἀπ]ὸ χ̅(») Μάκρων[ος
18 ἀπ]ὸ χ̅(») Ἀρσινόης

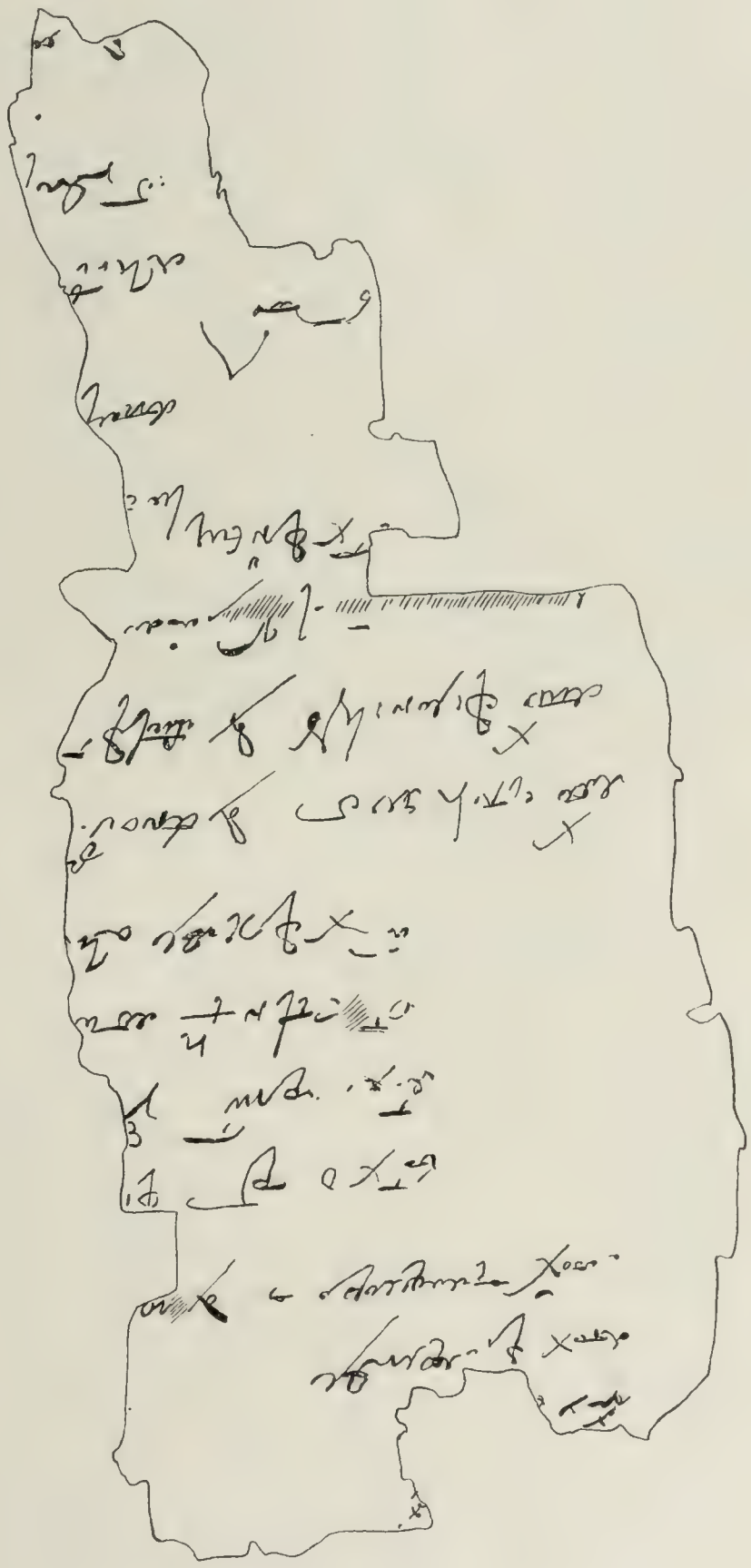


Schriftprobe Z. 18. 19.

109 *Papyrus Erzherzog Rainer* — *Geograph. N° 109*

Herakleopolites Nomus VIII. Jahrhundert. Papyrus 19 : 8·5 cm Schrift gegen die Fasern. Überall abgebrochen. Verso: Zahlen.

1]ι̣[
2 ἀπὸ χ(ωρίου) ε[
3 ἀπὸ χ(») φ. αρμελ
4 ἀπὸ χ̅(») Ταφωρου δ(ιὰ) Κ̣.[
5 ἐν τ(ῷ) χ( ) Ε̣[.]ρ Φ̣ι[
6 ἐν τ(ῷ) χ( ) [Π]υργω̃ Γ(ώργιος)
7 ἐν τ(ῷ) χ( ) Τιντ Ἀσκ[
8 ἐν τ(ῷ) χ( ) φ γελ Ξεν[ούθιος
9 ἀπὸ χ(ωρίου) Τνηεως δ(ιὰ) Ξενου(ίου)
10 ἀπὸ χ(ωρίου) φιλονικ δ(ιὰ) Ἐπιφ(ανίου)
11 -ι ου
12 ἐν τ(ῷ) χ φνεβι
13 Κοσ[μᾶς
14 Ἀπα[ύλιος
15 ἐ[ν] τ(ῷ) Π̣υ( )
16 Ξενου
17 α Γεωρ[χ
18 .
19 ν[ ]μ



109

110 *Papyrus Erzherzog Rainer* *Geograph. № 110*

Faijûm VII–VIII. *Jahrhundert. Papyrus* 11 : 11·4 cm *Schrift gegen die Fasern. Spuren horizontaler Faltungen.*

1 Χαηλ Λεοντί̣ο(υ) .μγ ϛ ιβ′
2 ☥ χωρ̣(ίον) Μουει̣/ Νειλ̄(άμμων)
3 Μακ̣ά(ριος) Νειλάμμωνος
4 Χαηλ Μακ̣α(ρίου) Λεοντίου
5 Πέτρ̣ο(ς) Φοιβαμμονος
6 Διόσκ̣ο(ρος) Ξενουθίου
7 Μακ̣α(ρίος) δι̣ Πέτρος

Νειλ̄(άμμων) λ ϛ ε

Schriftprobe Z. 2.

Rückseite (Schrift und Fasern parallel) : Koptischer Text, darin der Name
ⲁⲃⲇⲉⲗⲭⲣⲓⲙ *d. i.* عبد الكريم

111. *Papyrus Erzherzog Rainer* *Geograph. № 111.*

Faijûm V–VI. *Jahrhundert. Papyrus in zwei Fragmenten. Schrift und Fasern parallel. — Ex 1883.*

1. Fragment 11 : 12 cm *oberer Rand* 1·5 cm

χμγ

1 ☥ τῷ δεσπότῃ ἡμῶν το(l. τῷ) μεγαλο
2 τῷ περιβλεπτο[sic] κώμητι (·) οἱ ἀπὸ
3 κώμης Ἰβιωνος ϛ(l. καὶ) Μαγδολων(·)
4 οἶδες τὴν βίαν(l. τὸν βίον) ἡμῶν παρὰ
5 πᾶσει(l. -σι) [ἔ]ννωμων(l. -ομον·) ἐπιδὴ
6 ὡ(l. ὁ) υἱὸς Κα[ί]νου ενεγκν(l. ἤνεγκεν) ὅλους
7 [....] κατ̣[α]μεινον(l. -μένων) ἐν νυκτὶ
8 [περὶ τὴν κώ]μ̣ην ἡμῶν καὶ ἐν̣φ̣ᾳ̣
9 [νῶς]ων ἀπὸ βέλου[ς

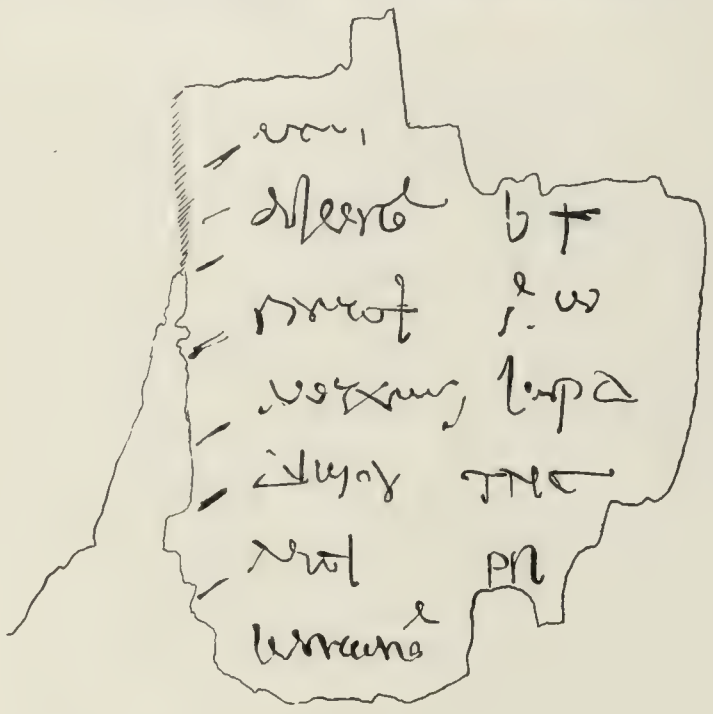
2. Fragment 11·6 : 8·4 cm

1]μεν τω αμ[
2 ἐσπού]δ̣ασα τοὺς κωμ[ήτας
3]ᾳ̣ ὕδωρ ἐκτὸς τω
4]η διῶρυξ ἡμᾶς
5]ος ἀπὸ Κεβ-
6]ν ἐνταῦθα οὐκ ιασαν
7]πασι λ ἐργαξωμενα
8 ἀπ]οστιλων εἰκανὸς
9]ρν ἐλθῖν ἐνταῦθα
10]ασαι τὰ ἐν[ταῦθ]α ποιη

2, Zeile 5 lies: Εἰκοσιπενταρούρων. *Schriftprobe : 1, Zeile 3*

Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. N° 112

112 Faijûm I. Jahrhundert n. Ch. Papyrus 8 : 9·5 cm Schrift und Fasern parallel.



/ Βεκι [
/ Ἀφροπολ(ίτου) ϛβψ
/ Ἐλευθι(να) ἀ ω
/ Μουχεως ϛβϙδ
/ Δικαίου τνς
/ Λυσι(μαχίδος) ϙπ
Κυνωνπολ(ίτου) [

Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. N° 113

113 Faijûm a. XLV des Augustus, 15/6 n. Ch. Papyrus 14·2 : 9 cm Schrift und Fasern parallel. Reste zweier Kolumnen, Intercolumnium 1·5 cm Oberer Rand 1·6 cm. Feiner Papyrus.

]ψιν̄(αρυω) υ̣[π]̣( )ζη̄+dκδ

]οι ζ[.]β+[.]η̄

⌈ ὁ κ̣ς̣(αὶ) Ζήνιος ϛ̣ν̣ν̣ϛ̣ α
]κδ προ̄ς̄(διαγραφόμενον) +d ἱερ(ᾶς) ἀπο^κ( )
Lμε]̣ παυνι[.]
]ψιν̄(αρυω) υ̣π̣−( ) ζ α +βd νει^λ
]α + κηd^ προ̄ς̄(διαγραφόμενον) γ̄η̄ Ταγ^χ( )
]εκφο̄/ +γd ζ α + γζ−

]β Ταγ^χ( ) το^(πᾶν) α+γε[

]ου Ταγχοιλα ἡ α +γε[
]κ+α ρ

1 ‖ Ἡρακλειδίαινα ἡ[καὶ
2 τῆς καὶ Νυμφη[ς
3 Ταγχοι ἱερ̣ᾶ̣(ς) ἐν̣[ἐκφο̄( )
4 κατοικε(ικῆς) ζ α d
5 Lμε- παχων[
6 ‖ Ἥρων Ταριχᾶ Ἥρ[ωνος
7 προ̄ς̄(διαγραφομένης) +κδ^ |+[
8 ‖ Ἡλιοδώρα Ποσιδ̣[ωνίου
9 |+ δLγ̄ προ̄( )[+
10 ‖ Θερμουθάριον ἡ[καὶ
11 Ἰσιδώρου Πτολε[μαίου
12 ζ ιϑγις λβ ξδ |+[
13 ‖ Θερμουθάριον Ἐ[
14 Πτο^λ(εμαΐς) Ὅρμου ἱερ̣ᾶ̣ ἐν̣[ἐκφο̄( )
15 ζ α + Lκδ^ προ̄( )[+

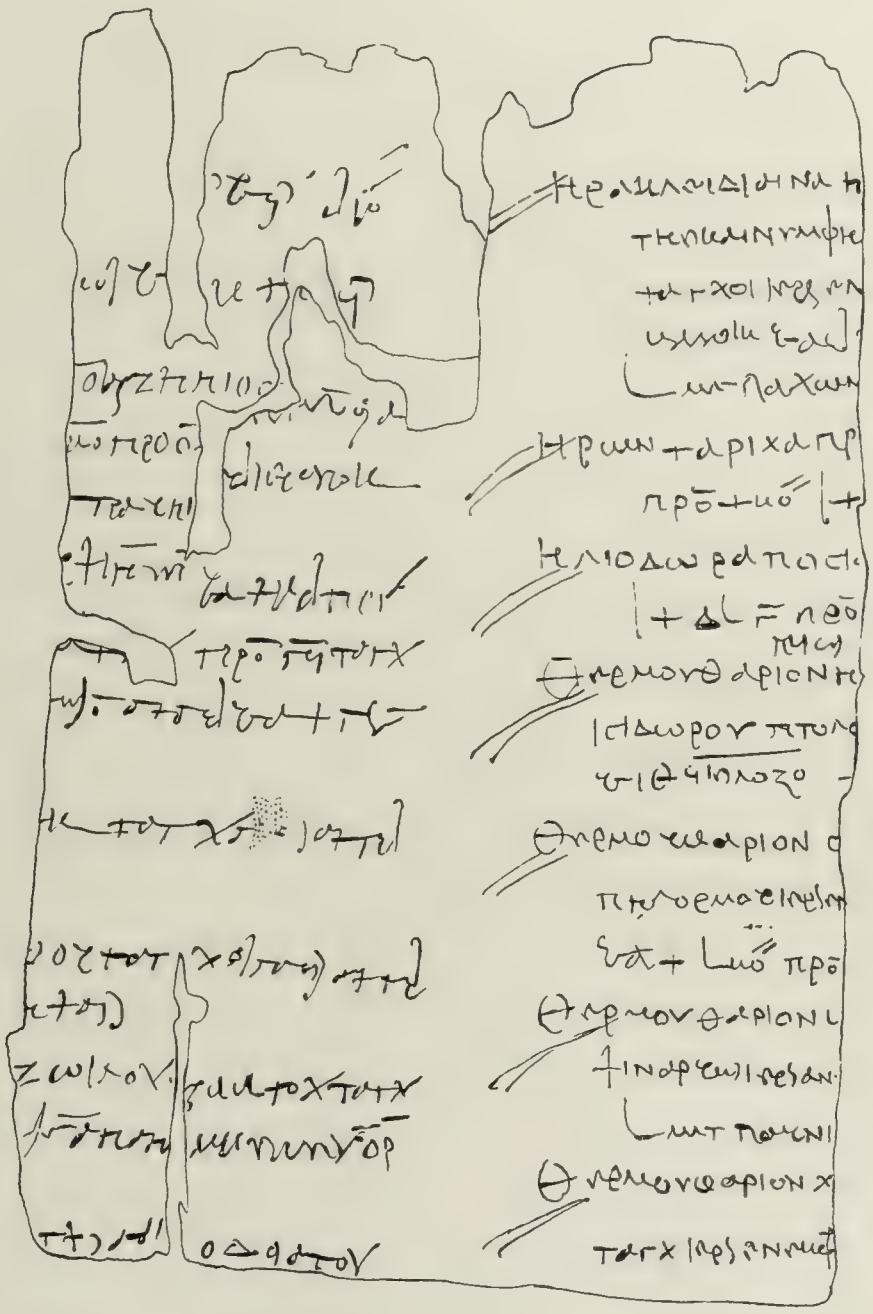
]Ζωίλου [κ(αὶ)] μετό^χ(ωνι) Ταγ^χ(ῶν)
? ἐν ἐκ]φ ⏑ ἀναγρ[ᾶς (ἀφ' ἑμέρας μίνης) L]μβ ἐν Πτο^λ(εμαΐδι) Θ̄ρ̄(μου)

]ἡ κ̣ς(αὶ) Ἀφροδισία τοῦ

17 = Θερμουθάριον Κ|
18 Ψιναρυω ἱερ̣ι ἀν|
19 L με- παυνι
20 = Θερμουθάριον Χ|
21 Ταγ^χ ἱερ̣(ᾶς) ἐν ἐκφ̣

Ζ lies ἄρουρα, + l. σίτου ἀρτάβη, | l. γίνεται, πρ̄ωπ̄ὸ πρ̄ο̄ (διαγραφόμενον u. dgl.)

113.



114 *Papyrus Erzherzog Rainer* *Geograph. № 114*
Faijûm v-vi. *Jahrhundert. Papyrus, vielfach zerstückelt circa 17 cm breit, 17 cm hoch. Oberer Rand 1·5 cm*

1 [+ λόγος ἀ]ναλωμ(ά)μ(ά)ς(-άτων) ἀρτοκοπίο(υ) διακειμ(έ)νου
2 ἐν ἐποι[κίῳ]Ψινευρεως διαφέρ(-οντος) τοῦ
3 δ]εσπ(ότου) ἡ[μῶ]ν τοῦ πανευφ(ήμου) πατρικίο(υ)
4 δ(ιὰ) Ἰωάν[νου] καὶ Ἡλία ἀρτοκόπων
5 τοῦ [Ἁγίου Θεο]δώρου εἰς πᾶσαν ἀπαλλαγ(ὴν)
6]ἑκάστ(ου) ν̊(μίσματος) κ(εράτια) β ν̊ γ′ τρίτον
7 ἑκ]αστ ν̊(μίσματος) κ(εράτια) γ ν̊ α [ἕν]
8 κ]αθαφ( ) ν̊ ϖ δίμοιρον
9 γ]ί(νεται) ν̊ β ὁ(λ. ὁμοῦ)
10 φα]ωφι κ σ[
11]ΙΜΟC CTIXEI (l. στοιχεῖ)

114.2.2.

115 *Papyrus Erzherzog Rainer* *Geograph. № 115*
Faijûm vii. *Jahrhundert. Papyrus 24:21 cm Kollesis hart am linken Rande. Spuren vertikaler Faltung. Rechts und unten abgerissen.*

1 † σὺν θ(εῷ) διαστολ(ὴ) ἐμβολ(ή)ς, ἰνδ(ικτιόνος) η χωρ(ίου) Νίκης δ(ιὰ) Πέτρ(ο)υ πρεσ(βυτέρου) μεσι(τ)ου
2 Κολλοῦθος Πεκυσίου ἄρ(ου)(ραι) κγ ἄμμ(ατα) ζεσή′ π[ ]νή σι/ ἀρ(τ)αβ(ῶν) β ⸗
3 Μηνα Κολλούθου ις ια β ⸗
4 Κολλοῦθ(ος) Θεοδώρου κε μης[κ]δ β ⸗
5 Ἀπολλὼ πρεσβ(ύτερος) [ ] κ[ ] α
6 Ἀπα Ἰούλι(ος) Ἰωάννου ια
7 Εὐπρέπι(ος) Κυρος ιγ
8 Νααραυ Οὐργενιου [
9 Ἀρων Φιλοθέου [

⁘

9 Γεωργίου Μεσ[ᾶ]
10 Κοσμα Γεωργιου
11 Πωμα Ναα[ρα]υ
12 Πεκυσι°(ς) Ἰω[άννου
13 Μηνᾶς
14 Θεό[δωρος
15 Φ ς[

Papyrus Erzherzog Rainer
115 Z. 8.

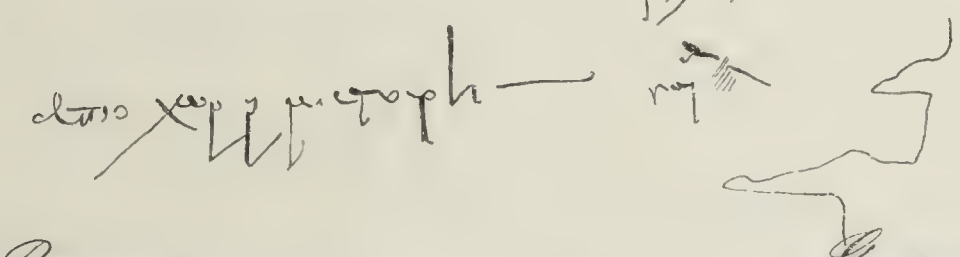
Papyrus Erzherzog Rainer Geograph. N° 116
116 Faijûm VIII. Jahrhundert. Papyrus 11:14 cm a) Schrift gegen die Fasern.

1 Κ]οσμ(α) Ἰουλιο[υ...]λα Ἀν[δ(ρε..)] Ἰωαννο[υ] Πλατ[
2 Ναα[ρα]υ Μη̄(νᾶ) Π [ ] Γερ[οντίου
3 ἀπὸ χω(ρίου) Ἁρματουρης γαι[δ(άρια)][..]

b.) Schrift und Fasern parallel.

1 ὀν(-οματα)
2 ὀνν(ομα) α Παμουτι Βικτωρ
3 ὀνν(ομα) α Κοσμ[ᾶ] Ψαανι
4 ὀν̊(ματα) η
5]κηρσι/

Z. 3:



Papyrus Erzherzog Rainer Geograph. N° 117
117 Faijûm VIII. Jahrhundert. Papyrus 9:13·5 cm. Mehrere zusammengeklebte Stücke verschiedener Urkunden.

1 ΖΕΜΠΛΕΝΕΠΝΟΥΤ[ι
2 χω(ρίον) Ἀράβων δ(ιὰ) Ἰσακ Ἰωά[ννου
3 χω(ρίον) Ἀράβων δ(ιὰ) Ἰσακ Ἰωάν[νου

angeklebt: Ἀπ]α Ἰουλι/ λλι( ) γί(νεται) γ´ (ebenso viermal
]μων Ἀμαιοῦ τέκτ^ω(ν) ·γ´ γί(νεται) γ´ vorher)
γίν(εται) ςς´μη̄ κημ̄ή

Auf der andern Seite:

Χαηλ[
Ἰωαν̊ν̊^(υ) Ἀπα Ἰουλ^(ίου) Angeklebt:
Ἱερεμμι¯ Μακ/^α(ρίου) μ[
Ἰωαν̊ν̊^(υ) Ἀπα Ἰουλι/^ο(υ) μ[‖]τ μπωη ο/// μα[
Σίμων Ἰσιωνος
Μηνα Χερημμ̄ Μηνα
‖ ·ςγ́ή̄ ·αγ́κδ́μ́ή̄

Papyrus Erzherzog Rainer Geograph. N°118
118 Faijûm VIII. Jahrhundert. Papyrus 17:20^cm Schrift und Fasern parallel.

1]κ̣α γ
2 ἀνά]λωμ(α) τοῦ χ^ω(ρίου) ἡμ^ω̃(ν) [ ]γ´ τν
3 χ̣ω̣ρ̣(ίον) Πελκιησεως λόγ[τοῦ ἀ]μιρ̄(ᾶ) ἀρ̣^ϑ(ίθμια) ν̊ ιϑγ
4 ἐργ^τ νβ ις δ μην^ω̃(ν) ε´ γ̣α̣ι(δάρια)[
5 τοῦ ἀμιρ̣(ᾶ)
6 π]ιστικ/κ/^ω(ν)
7 ἀ^ϑ(ρω̃ν) ν̊ ποι) ζς

Rückseite: Rechnungen in Solidi und Keraton. Schriftprobe:

Z. 3:

Papyrus Erzherzog Rainer Geograph. N°119
119 Faijûm VIII. Jahrhundert. Papyrus 7:12^cm Schrift gegen die Fasern.

1 ω̣ ἰ προσω^π Πτο τ̆ τροφ^ς¯
2]ῤ Παύλου ἀπο^χ(ωρίου) Θμοιουβ¯(εστι)
3]μ Κ^ου ν̊ γ´
4]μ ι^π ν̊ γ´
5]ν ψ

120 *Papyrus Erzherzog Rainer* *Geograph. N°120*
Faijum VIII. *Jahrhundert. Papyrus* 9·2 : 12 ^{cm} *Schrift und Fasern parallel. Fünfmal wird die Zeile wiederholt:*

κωδικ̣(ες) Ὁμαδερων τ̣ῦ̣ ἀνυσθ̣ χρυσίου δημοσίων ς(l. καὶ) ἄ[λλων

Schrift gegen die Fasern:

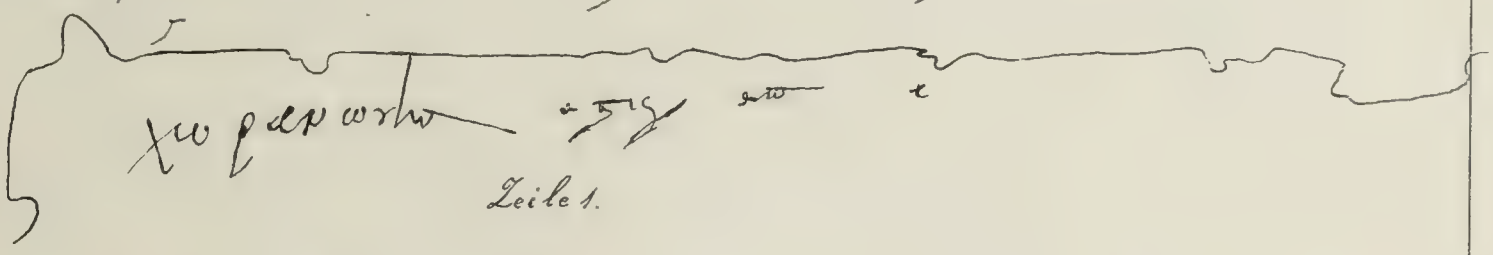
φ φ

1]ἀπὸ χ(ωρίου) Νέου Ἐμβολ^{ου} . οξψκδ . ξδηιβ´ χ[
2]ἀπὸ χ(ωρίου) Νέου Ἐμβολ^{ου} οξψ κδ . ξδηιβ´ χ[
3]αλμεχ
]ιου ἀπὸ Νέου Ἐμβολ^{ου} . οξψκδ . ξδηιβ´ χ[
4]εμαφ̣ρ̣]ρα φ υἱ̣ο(ς) χ ἀπὸ Νε φ̣ου Ἐμβολ^{ου} . οξψ φ . ξδηιβ φ´
5 α- φ φ ιθ Θεοδ
6]ἀπὸ τ̣ῦ̣ του sic ἀμιρ[ᾶ

L. 1: χ χαο ντντψκε δ · οξψκδ · ζ δηιβ χ.

121 *Papyrus Erzherzog Rainer* *Geograph. N°121*
Faijûm VIII. *Jahrhundert. Papyrus* 10 : 21·5 ^{cm} *Recto, aber die Schrift läuft gegen die Fasern. Hart am untern Rand ist die Kollesis.*

1 χωρ(ίον) Ἄνω Γῆς . ςψ ϛπ α
2 Μενελ¯ . αλας βψ ἐν χ̣(ρίῳ) Μενελ¯(άου) γ ἐν χ̣(ρίῳ) Γ[
3 ουσι α Αβ ου χ Βενχ οὐσι(α) τεκνή(-ων) οὐσι(α) Ὀυμαρ (οὖ) υἱ Μαρ ου οὐσι(α) Ὀμαυ[
4 γίλ(νεται) χιψ οὖ̣ τ̣ ω · μες . λα . ρις [ ]ς



Zeile 1.

122 *Papyrus Erzherzog Rainer* *Geograph. N°122*
Faijûm VII. *Jahrhundert. Papyrus* 7·2 : 8 ^{cm} *Schrift gegen die Fasern:*

1 Κι̣αμουλ Ἀπο^{λ}(λωνίου) α ρ[
2 χ̣(ρίον) Ταμανέως
3 Βίκ^{τ}(ωρ) Πεκουλ
4 Μουσαῖ^{ο}(ς) Σερήν$^{(ο)υ}$ πρ^{ε}(σβυτέρου)
5 Φοιβ¯(άμμων) Ἰωσήφ
6 Νααρ(αυ) Κουωμ

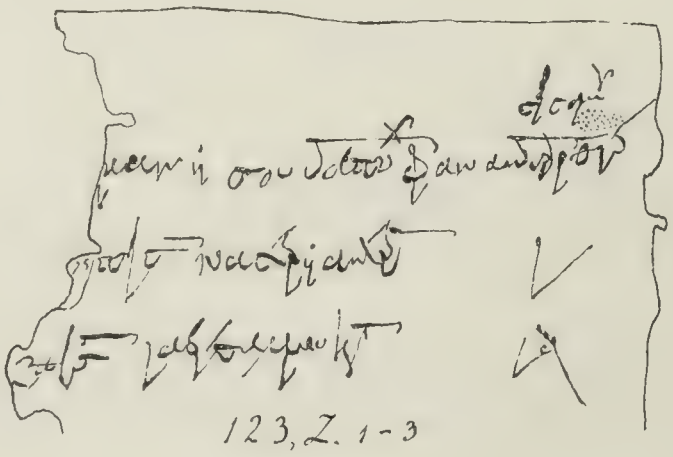
Schrift und Fasern parallel:

1	Κο]σμᾶ Παμουτι	[		5	Ἀβῆ Νααρ̄(αυ)	ϛ	α
2	Παῦλ(ος) Ἰω̄(άννου) πρ̄ε(σβυτέρου)	δ(αιδα.ρεῖον)	α	6	]ᵀ Σιων		α
3	]Α[ ]ῑ	ϛ	[ ]	7	Μ]ην̄ Πωε		β
4	]ν̣ Παπν̣(ουθίου)	ϛ	α	8	Ἀ]μαι ου Ἀ(πα)ουλι		α

Papyrus Erzherzog Rainer *Geograph. N° 123*

123 *Faijûm* VIII. *Jahrhundert. Papyrus* 9·5 : 7·2 cm *Schrift gegen die Fasern. Spuren horizontaler Faltungen in Abständen zu* 1 cm

1	Θ]μαν υἱ̣ὸ(ς) Σουλ̄(ειμαν) ἀπὸ χ(ωρίου) Φαναμ̄(ετ) ἀρ̄(τάβαι)	διςάμου	ιθγ´
2	]ἐπισ̄( ) Νασερ υἱ̣ὸ(ς) Ἀβδερ̄(αμαν)		ι
3	]ἐπισ̄( ) Ἰαειε Ἀλμουκ̄(αρ̣)		ιδ
4	]ενη̄( ) Χαηλ Κοσμ̄		ς
5	]ιξων Κοσμ̄(α)		ς
6	]νεαρ̄ Σευηρ̣ου		ϛ



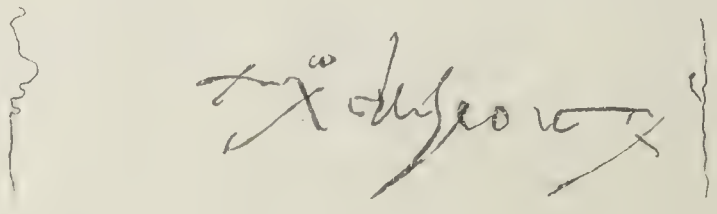
Schriftprobe: 123, Z. 1-3

Papyrus Erzherzog Rainer *Geograph. N° 124*

124 *Faijûm* VIII. *Jahrhundert. Papyrus* 8·2 : 7·8 cm *Schrift und Fasern parallel.*

1	Λε[ἰ]ᾳρ ἀπ̣ Ο ρ̣ου(ς) Π[
2	ς(l. καὶ) τ̣ω̄(ν) διοικουμ̣ε̄(νων) παρ̣ὰ ὑμ̄̃(ν)[
3	⸗ χ̄(ριον) Σκελους χ(l. ὑπὲρ) ϛ[
4	γ ο ν ν
5	ἐψημ̂(άτων)
6	προβ̄β̄(άτων)

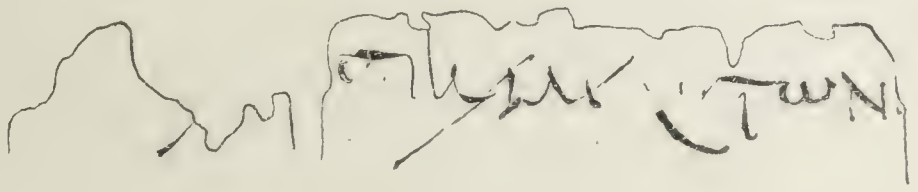
124 Z. 3



Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. N° 125

125 Faijûm V–VI. Jahrhundert. Papyrus 9·1 : 11 cm Schrift und Fasern parallel. Unterer Rand 3 cm

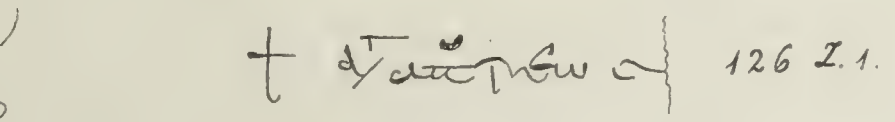
1 ⟋[ἐπ]οίκ/(ιον) Μελίτωνος
2]ἐπ' ἀμφόδου ἁλοπωλίων γ' μ[έρος
3]προσκολλα ἧ αὐτ(οῦ) οἴκ/(ου) γ' μέρ/(ος) στ[άβλου?
4]ἐπ' ἀμφόδου Τερμουθιακ/(ῆς)
5]ς(l. καὶ) πρόσκολλα τοῦ αὐτοῦ οἴκου σ[

Schriftprobe:  125 Z. 1.

Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. N° 126

126 Faijûm VII.–VIII. Jahrhundert. Papyrus 11 : 8 cm. Rand oben und unten je 1·7 cm links 3 cm a) Schrift gegen die Fasern: b.) Schrift und Fasern parallel:

	a)	b)
1	† δ/(ιατῶν) ἀπὸ Τυεως[	σ κ L ζ̄ō (= 20½ + 1/12
2	οὐ(τω)	](χ(l. ὑπὲρ) Παρευ Ἀντω[ν]ς σ ⸗χ
3	π̄(αυνι) κα Μακάρ/(ιος) Φοιβ/(άμμων)	]γιο δ/(ιὰ) [·]ιτικ( ) σ ⸗ κ/με γδ′
4	ἐπειφ ιξ Ἰω(άννης) Ἀπα Ὀλ[	]κ, ς(l. καὶ) εν βωκω σ ⸗ γ̄ι·
5	[μ]ε(σορη) δ ὁ αὐτ(ός)	]χι/(νεται)
6	Οὐεν(άφριος) Ἀβελ πε(σβύτερος)	⸗[
7	Ἄννα Παβουκ[α	]χ κλ̄( ) σ γ ⸗

Schriftprobe:  126 Z. 1.

Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. N° 127

127 Faijûm VIII. Jahrhundert. Papyrus 32·5 : 16·5 cm Kollesis 6·7 cm vom linken Rand. Spuren horizontaler Faltungen. a) Schrift und Fasern parallel.

1 ⸗ ὁ ἀπὸ χωρ(ίου) Εἰκοσι
2 μειξ̣ξ̣( ) ἐπὶ ριδ/ Β[
3 (2. Hand:) ἀφ°(ῦ) μεσ̣(ορη) κβ δ/(ιὰ) Πέτρ̣ου ἀρ̣(ίθμια) ν̣(μισμάτια) αι ⸗
4 (1. Hand:) ⟋πα ⟍σι/(του) ὑποδέκ(του) ἐπὶ σι(του) ἀρ̄(ταβ.) πηι ⸗

5 (2. Hand:) ἐπι[ ]ρι[

6 (2. Hand:) (1. Hand:) γ) δ/(ιὰ) Πέτρ̣ου̣ [υἱοῦ] Πέτρ̣ου̣ γρ̣α̣( ) ι[

7 (1. Hand:)]ποιήσεως ρο[

8 (2. Hand:) ἀφ/ ἐπιφ κ δ/(ιὰ) Κ̣ῦ̣ρ̣ Ἀ[ ] ν̣(μισ„μάτιον) αδ″

Schrift gegen die Fasern, Rückseite, von 1. Hand:

1 // ἀφ' ὧ̃(ν) κατ̣ ν̣(μισμάτια) λαψ/ λ̣π̣α(ἰ.λοιπὰ) ιας″ Ἀπα[

2 σι̣ τ̣ ὑποδέκ/(του)[

3 αγ/ λ̣π̣α(ἰ.λοιπά) ελγ/ ἀφ- δ/(ιὰ) Θε[

4 κ/ τ̣ ν̣(μισματίου) ς λ̣π̣α(ἰ.λοιπὰ) γιγ/ χρυσοῦ

5 κατ]α β^λ(-ολῆς) ν̣(μισμάτια) μβ λ̣π̣α(ἰ.λοιπὰ) γ(ἰ.κεράτια) ε ἀφ ὧ̃(ν) δ/(ιὰ)

Recto

L. 1.

Papyrus Erzherzog Rainer *Geograph. № 128*

128 *Faijûm* VII. *Jahrhundert. Papyrus* 12·5 : 14·8 cm *Oberer Rand* 2 cm, *linker Rand* 1 cm *Schrift gegen die Fasern. War horizontal gefaltet, als Brief:*

1 † μὴ δόξῃ σε λαβεῖν τοὺς ἀμπελουργοὺς

2 τοῦ̃ λαμπροτάτου̣ κυρ̣ο̣ῦ̣ Ἀπφο̣ῦ̣α εἰς Βαβυλ/ ὧ̃(να)

3 ἐπάνω σῖτον ἀλλὰ τούτους εὐθέως

4 ἀπόλυσον †

Rückseite:

† ἀποδ/ ϑ Ἰωάννῃ γρ(αμματεῖ) χ^ω(ρίου) Ἀμπελίο̣υ̣ † π^α(ρὰ) Κοσμ̣ά̣ †

L. 2

Rückseite

129 *Papyrus Erzherzog Rainer* *Geograph. 129*
Faijûm VI–VII. *Jahrhundert: Papyrus, sehr*
19·8 : 9 und 10 : 9 cm Schrift und Fasern parallel.

a)

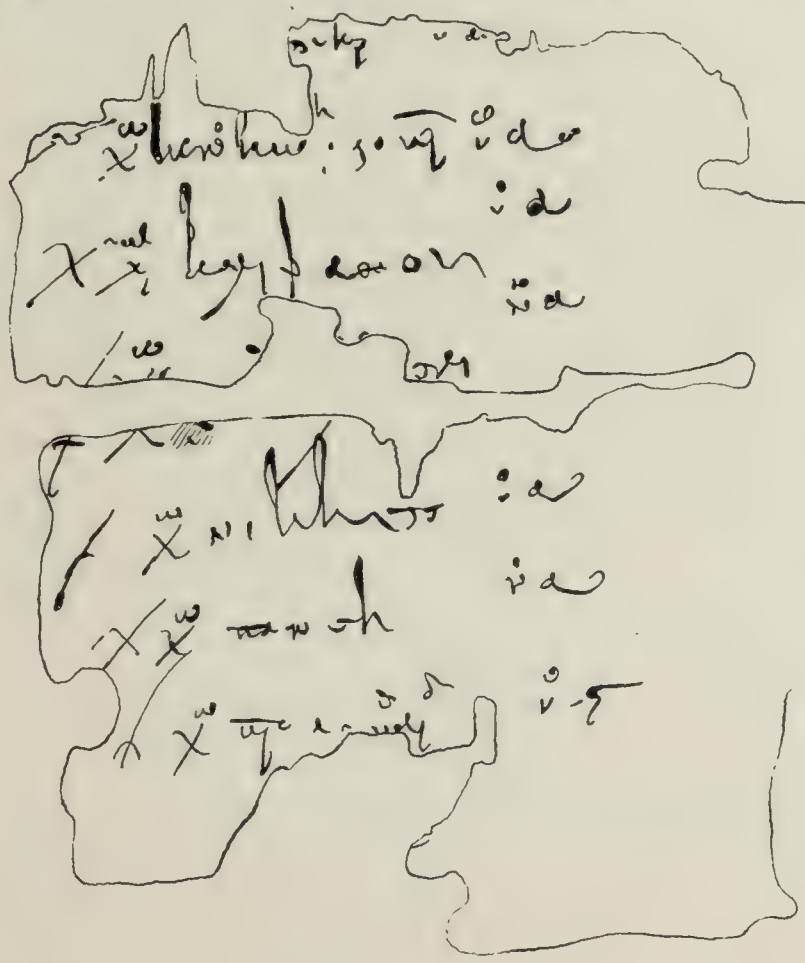
]λωει ⸗(l. κεράτια) βϟ[
]ις πρ(σβύ) τερος)⸗[
]υει⸗
]⸗μς
γί(νεται) // σϑϛδ′ ⸗(l. καὶ) σῑ(του) ἀρ̣τ(άβαι) γ

† ἔκϑεσ(ις) χρυσί(ου) κώμης ’Βι[ωναϛ
δ(ιὰ) τ̄ω̄(ν) ἀπὸ Πτολαιμαιδ̣α[ξ
ο ὔ̄ (τως)
Σαμβ[α καὶ .]ινουϛ ἀδελφ̄(ὰ)(ξ) ⸗(l. κεράτια)

b)

]περ⸗
]ινϛ
// ⸗(l. κεράτια) σλη ⸗(l. καὶ) σί(του) ἀρ̣τ(άβαι) ας⸗

Papyrus Erzherzog Rainer *Geograph. N° V 30*
30 *Faijûm* VIII. *Jahrhundert. Papyrus 10·5 : 11 cm Schrift und Fasern parallel.*



]..κε⸗ ν̊ α
⸗χ̄(ρίον) Κυν̊ κώ[μ̣]ουσι ν̊ α
χ ⸗χ̄(ρίον) Καλιφ ἀ ρχου ν̊ α
⸗χ̄(ρίον) [ ] ν̊ α
⸗χ̄(ρίον) Πίκης ν̊ α
χ ⸗χ̄(ρίον) Πανοη ν̊ α
χ ⸗χ̄(ρίον) Πτολεμαι δ(ος) ν̊ ϛ

Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. № 131

131 Faijûm VIII. Jahrhundert. Grober Papyrus 13·2 : 24 cm Schrift gegen die Fasern.

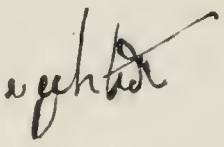
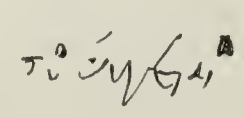
1.	ια	ι	β	[π]α$^{\chi(\omega\nu)}$	α	φαρεμ	κγ	π$^{\lambda(\text{οιπ.})}$	δημ(οσίων)	ἰνδ(ικτι(ονος))	δ
2	.	.	.	.		.					
3	.	.	.	.		.					
4	.	.	.	.		.					
5	.	.	.	.		.					
6		.	.	.		.					
			.	.		.					

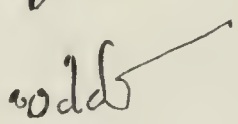
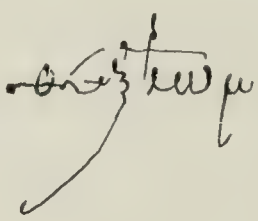
π$^{\lambda(\text{οιπ.})}$	τι/(μῆς)[	
ὑ	μηκδ	Θεαγενι$^{\delta}$
ὑ	οδδ	Θεαξ$^{\varepsilon(\text{νις})}$ κώμ[η
ὑ	μθ	Θεαξ$^{\varepsilon}$ οὐσί(α)
ὑ	ϛϛκδ	Θιαλααλ[ι
ὑ	ια	Θαμβ[ατορι

Andere Seite: Schrift und Fasern parallel:

1	. . . . .	π$^{\lambda}$(l. λοιπὰ) ε
2	. . . . .	.
3	. . . . .	.
4	. . . . .	. [ὑ] νγϛήμή
5	. . . . .	. ὑ φκβη

Schriftprobe

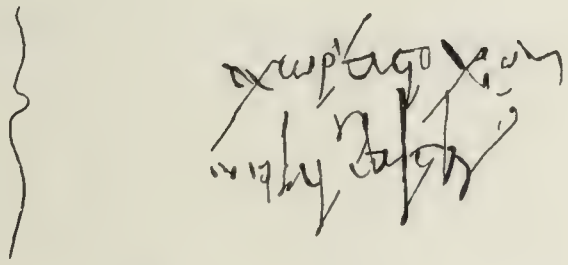
Z. 2. 3.  

Z. 3  

Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. № 132

132 Faijûm VIII. Jahrhundert. Papyrus 8·2 : 10 cm, linker Rand 2 cm Schrift gegen die Fasern. Später wurde ein arabischer Text darübergeschrieben.

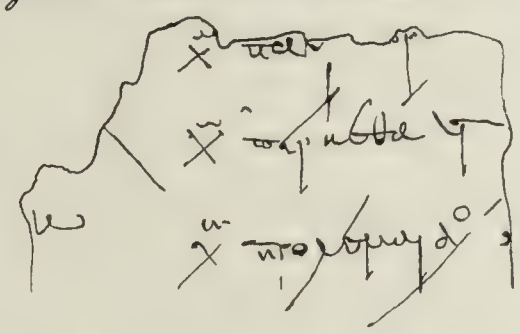
1	χωρ(ίον) Ἐμβολου	χωρ(ίον) Ἡρακλ[
2	χωρ(ῆ) Ἐλευσινα	
3	χωρ(ῆ) Εὐστοχίου	
4	ἐποικι$^{\text{ου}}$ Ἐπισκ$^{\omega(\text{που})}$	
5		////κ
6	χωρ(ίον) Εἴκοσι	
7	χωρ(ῆ) Ἑρμουπο$^{\lambda}$(εως)	
8	[ἐποίκ]ι/(ον) Ἡλια	

Schriftprobe  132 Z. 2-3

133 Papyrus Erzherzog Rainer

Geograph. N° 133

Faijûm VIII. Jahrhundert. Papyrus 6:5·8 cm Schrift und Fasern parallel.



1 χ̄(ρίον) Παν[. . .]μ̣.[
2 χ̄(″) Περικεύαυτ
3 κ χ̄(″) Πτολεμαιδ°(ς) ϡ[
.ν̊ φαχ
4

134 Papyrus Erzherzog Rainer

Geograph. N° 134

Faijûm VII.-VIII. Jahrhundert. Papyrus 14·4:17·1 cm a) Schrift und Fasern parallel.

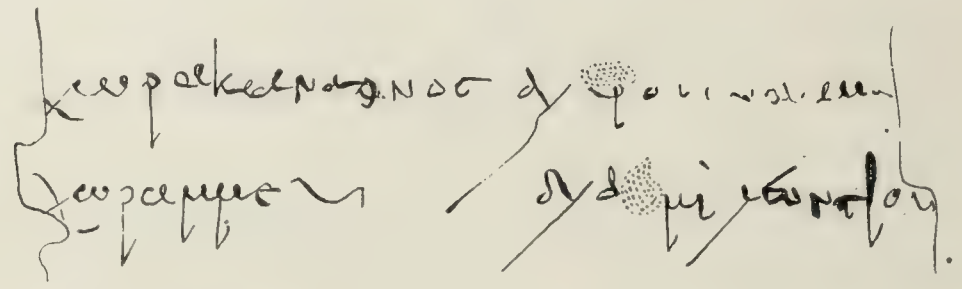
1 χωρ(ίον) Ἀμπελίου δ/(ιὰ) Ἀπολλω Μᾶρκος Λ[
2 χωρ(″) Α[ ] δ/(ιὰ) Μωυσαίου Πουσι Κο[σ]μ[ᾶ
3 χωρ(″) Α[δ/(ιὰ) .]ωνου Λεοντίο[υ
4 χωρ(″) Ἀρωνθεω [δ/(ιὰ]Πέτρο[υ] Μη[νᾶ] ϡ[
5 χωρ(″) Ἀραβων [δ/(ιὰ]Ἰουλίου Πέτρ°ου
6 χωρ(″) Ἀνθ [δ/(ιὰ]Μελα Γεω[ργίου
7 χωρ(″) Ἀφανιου [δ/(ιὰ
8 χωρ(″) Αἰνθιοπ^ω(ν) [δ/(ιὰ]Χα[ηλ
9 χωρ(″) Ἀρηου [δ/(ιὰ . . . ου Ἡλι[
10 χωρ(″) Ἀκανθονος δ/(ιὰ) φοιβάμμων[
11 χωρ(″) Ἀμμου δ/(ιὰ) Δ[ά]μι(ανοῦ) Λεοντίου
12 χωρ(″) Ἀρφωκρ δ/(ιὰ) Θεοδώρου Παύλου
13 χωρ(″) Ἀνδρεου δ/(ιὰ) Χαηλ [·]ε[

Verso, um 90° verschiedene Schriftrichtung, aber Schrift und Fasern parallel. Dieselbe Hand

1 ☩ Ἰωάνν^(ο)υ Λεοντίου
2 Σολωμων Γεωργίου
3 Μ]ακάριος Ἰω[ ]
4 Κοσμά[Γερον]τίου Μην
5 Παπνουθιου Λεοντίου
6 Θ]ε[οδώ]ρου Χαηλ Θ[
7 Δαμι(ανοῦ) Λεοντίου Δ[
8 [Τ]ιβερίου Χαηλ Μη[νᾶ

9 Θεοδώρου Μωυσαίου Χαηλ
10 Λεοντίου Πέτρου Μη[
11 [.....]..ιου Λεοντίου
12 Ξισινι Χαηλ Γεωργίου [Π]α[ύ]λου
13 Γεροντίου Ξιμε[.]ν Χαηλ

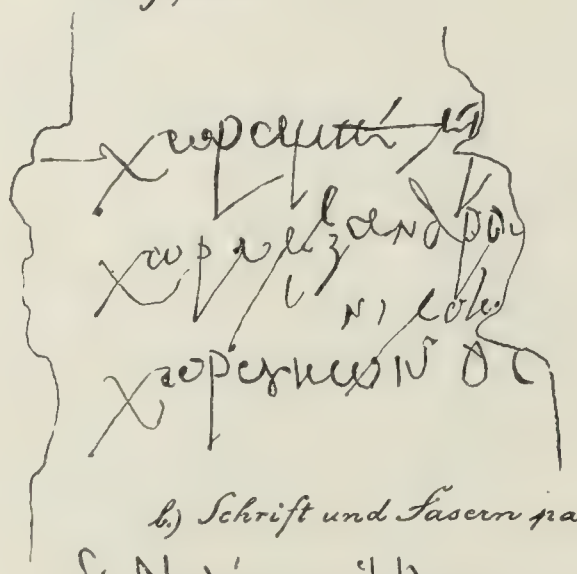
134 a Z. 10. 11.



Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. № 135

135 Faijûm VII-VIII. Jahrhundert. Papyrus 11·1 : 6·5 cm a) Schrift gegen die Fasern

Schriftprobe Z 3-5



1 Ἀπα Ἰουλι[ ]ιλου
2 ☩ χωρ(ίον) Ἀμπελ[ίου
3 χωρ Ἀμπελίου
4 χωρ Ἀλεξάνδρου
5 χωρ Ἀγκωνος Νιλοκ[Νιλου[
6 χωρ Ἀλεξάνδρ[ου] ἀπὸ δ/ Ἰω[δ/(ιὰ) Χαη[λ
7 Ἀπα Ἰουλι[ου] Γεωργίου
8 Ἀλεξ/ Σολομον διάκωνο[ς
9]νε..[ ]

b.) Schrift und Fasern parallel.

1 δ/ Νειλάμμων Ἡλια
2 Βα[ρθολομαί°(ς) .ι.[
3 Ξιμων διάκωνο[ς
4 δ/(ιὰ) Ζαχαρίας
5 Ἰουλι Χαηλ Ξιμεον Ἡλι[
6]ν Ξιων Χαηλ

Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. № 136

136 Faijûm VII-VIII. Jahrhundert. Papyrus 4 : 13 cm Schrift und Fasern parallel.

1 ☩ χωρ(ίον) Οὐω νοτι/(νη) [ ]εσωλ[ ]ι
2 ☩ χωρ(ίον) Οὐω βορρ(ινη) ω[ ] ☩

☩ χωρ(ίον) [ ]α Ἰωαν

☩ Ξ

137 *Papyrus Erzherzog Rainer* *Geograph. N° 137*

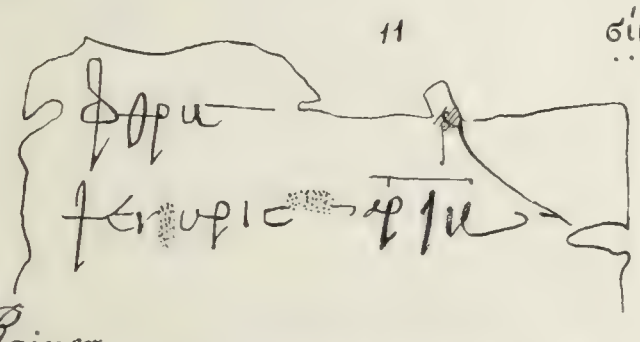
Faijûm VII. *Jahrhundert. Papyrus 22 : 6·8 cm Schrift und Fasern parallel.*

1]ιω̣δ
2 ἀρ^{τ}] ϑ ιϛ̄
3 ἀρ^{τ} [ ]ϛ δ΄
4 ἀρ^{τ} [ ]ϧ λβ΄
5 ἀρ^{τ} ι[ ]ϛ γ κϛ̄
6 ἀρ^{τ} ϛ ψ̄
7 ἀρ^{τ} ιγ ψ̄
8 ἀ]ρ^{τ} ιγ κϛ̄
9 φθρυς ἀρ^{τ} [ ]· ϛ
10 ψενυρις ἀρ^{τ} ιβ
11 σί(του) ἀρ^{τ}(άβαι) τοδϛ

Schriftprobe

Z. 9

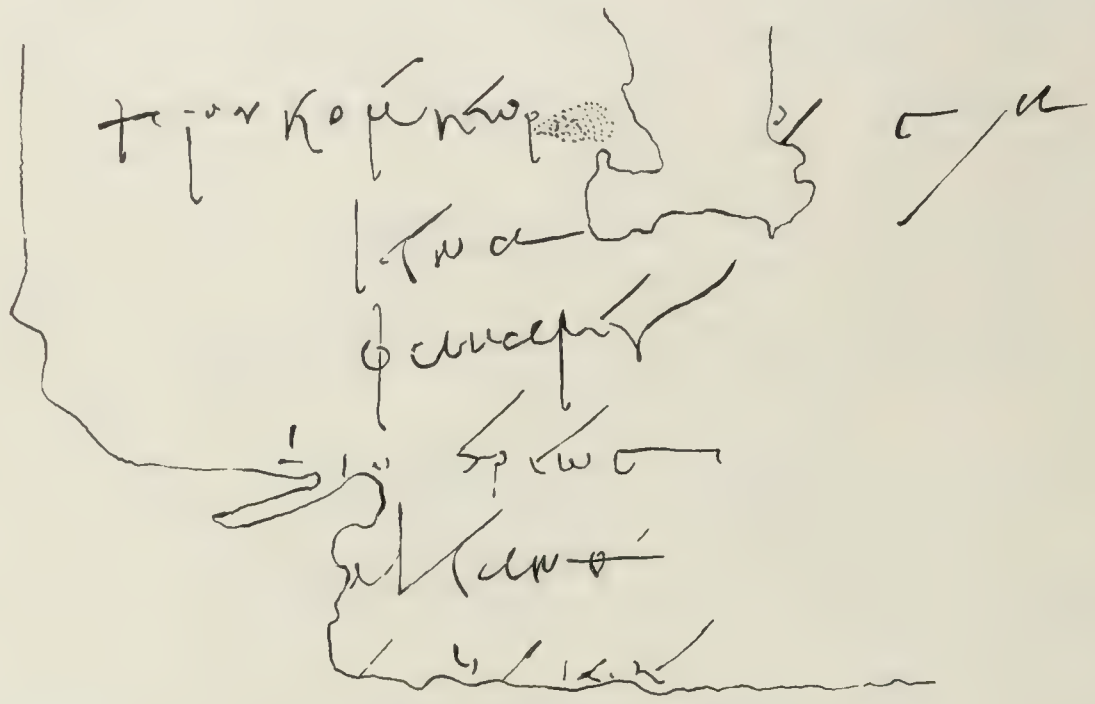
10



Papyrus Erzherzog Rainer *Geograph. N° 138*

138 *Faijûm* VII. *Jahrhundert. Papyrus 32 : 26 cm Kollesis hart am linken Rande. Schrift und Fasern parallel.*

1 ✝γνῶσι(ς) κωμ(ῶν) τοῦ μ]εγαλοπρ$^{ε(πεστάτου)}$[
2 ὀ$^{ῦ(τως·)}$ ϛ
3 ✝ Νεστου ἐπ]οίκι[ον
4 Πελ[κ]ηνοι
5 Ἱερας
6 Πτολεμαϊς
7 Ὀξ[υρυγ]χος
8 Τεβετνυ [τοῦ] κ[όμ(ητος) Ζ]ιττα μ[
9 Τεπτυνις Ζιννᾶ$^{ε(ως)}$
10 ✝τοῦ κόμ(ητος) Φοι[βά]μμωνος χαρ$^{τ(ουλα-}$ρίου) σ ω Πατρις
11 Ν]αρμουθις Τετρακωμία
12 Πκαρπε + τοῦ] κ[ομ(ητος) Φιλο]ξένου διοικ(ητοῦ)
13 Βεκι Ἀμπελίου
14 ✝τοῦ κόμ(ητος) Θεοδώρου διοικ(ητοῦ) σ σ Χαλ[ω]θις
15 Μαγαις ἐποίκ(ιον) Μοναχου
16 ἐποίκ(ιον) [Ἀν]δρέου + τοῦ κόμ(ητος) Γεωργίου διοικ(ητοῦ)[
17 ✝τοῦ κόμ(ητος) Γεωργ[ίου]΄ σ/α Πανση
18 Κνα Θ[αμ]βατορι
19 Φαναμετ ἐ[ποί]κ(ιον) Ἀμμο[
20 Ψι[ν]ευρεως Οὐώ β΄(ορεινη)
21 Ἀκανθ(ωνος) Δικαίου
22]ε[ ]ε

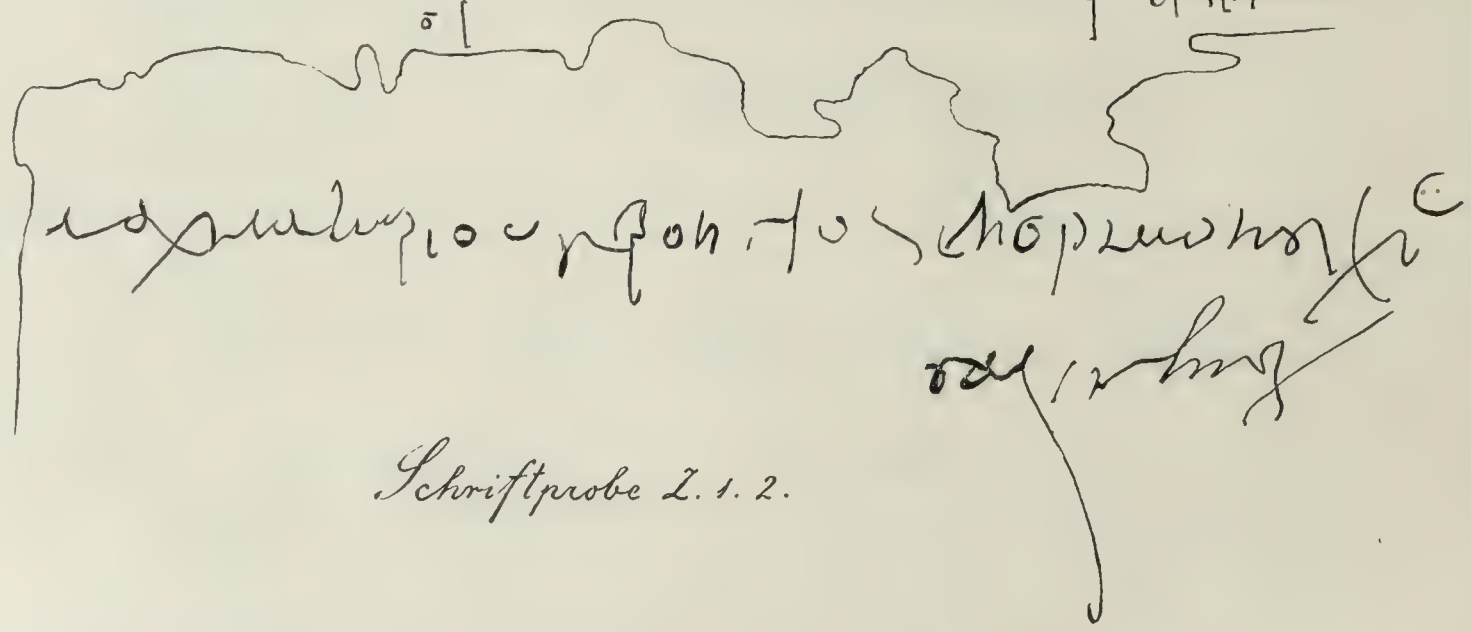


138, I. Column. Z. 17ff.

139 Papyrus Erzherzog Rainer Geogr. N° 139

aus 1883. VI. Jahrhundert. Papyrus 21 : 28·5 cm Reste zweier Blätter die 14 cm vom linken Rand zusammengeklebt sind. Schrift und Fasern parallel.

1	]α δ/(ιὰ) Μακαρίου Γεροντίου ἐν ὅρμῳ πόλε(ως)	+τυβι ις[
2	σ(l. ἀρτάβην) αις ς(l. καὶ) τὴν στ( )	ἐν ὅρμῳ [πόλεως
3	δ/(ιὰ)] Μακαρίου Γεροντίου ἐν ὅρμῳ πόλεως	
4	σ αις ς τὴν εἰ/(κοστήν)	+μεχιρ[
5	]Ηλια Κοντπα δ/(ιὰ) Μακαρίου Γεροντίου ἐν ὅρμῳ π[όλ]ε[ως]	ϗ ·[
	σ [ ]	+φ[αμενωθ?



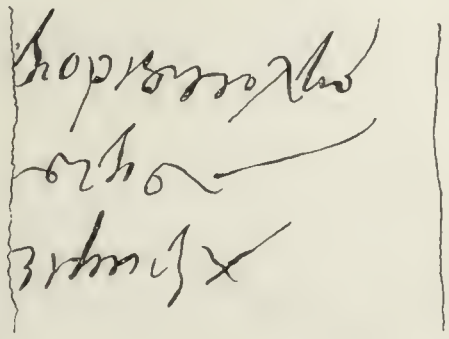
Schriftprobe Z. 1. 2.

140 *Papyrus Erzherzog Rainer* — *Geograph. N° 140*

aus 1883. VI–VII. Jahrhundert. Papyrus 22 : 5 cm Schrift und Fasern parallel.

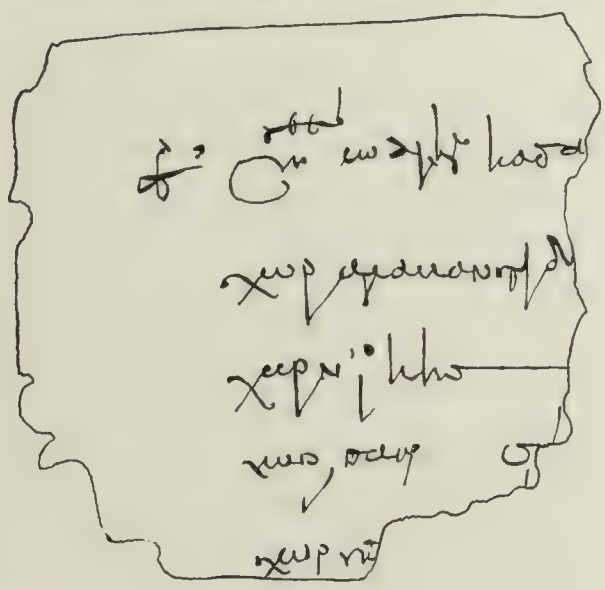
	]εως	*nach 16 Zeilen*	]ἐν ορμου πολεως
	]ˇενος	*freien Raums:*	]ου ἑνός
(καὶ)	τ]ὴν εἰκ/(οστήν)		](καὶ) τὴν εἰκ/(οστήν)

Schriftprobe vom Ende:



141 *Papyrus Erzherzog Rainer* — *Geograph. N° 141*

Faijûm VIII. Jahrhundert. Papyrus 6·4 : 6·5 cm Schrift und Fasern parallel.



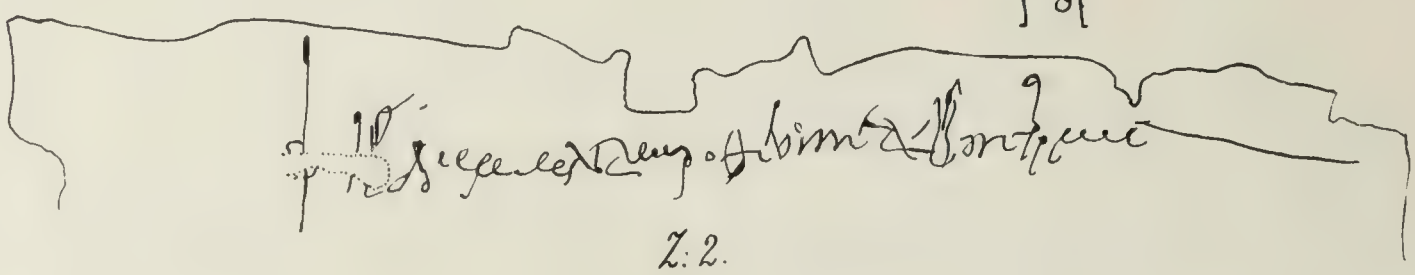
1	φ· συν ϑε(ῶ) κώδικ ε(ς) κατα[
2	χωρ(ίον) Ἀλαβαντι δ(ος)
3	χωρ(») Νικης
4	χωρ(») Π α . ρ σι[
5	χωρ(») [

142 *Papyrus Erzherzog Rainer* — *Geograph. N° 142*

Faijûm V. Jahrhundert. Papyrus 15 : 18 cm Kollesis hart am rechten Rand. Schrift und Fasern parallel. (Rückseite mit verblasster Schrift von 2. Hand.)

1	ἐχ[	
2	]αμς τεῖ	Φ[ο]ιβάμμων Δωροθέου πεδ(ίου) Βουσίρεως
3	]Ἀθηνᾶ[	μεμ(ίσθωται) ὀνο(μα) Νεμεσίων Ὥρου ἀπὸ ζας ζδ χρεω(στεῖ) ν ι/ς[
4		π(αρὰ) τῶν ἀπὸ κώμ(ης) Ταλη ν δ
5		π(») Φοιβάμμ[ω]νος Ἰσιδώρου ν α ϛ
6		π[(»)] Β[....]ι[..] Ἑρμίου ν d

7	π′(αρὰ)] Ἡροδιανοῦ sic Βί[ω]νος	ὐ(μισμάτια) ε
8	π′(») Θέων Ἰσιδώρου	ὐ ~
9	π′(») Κελωλ Ξερήνου	ὐ ξϛ κϛ(εράτια) ϑ
10	π′(») Θεοφίλου Ἀσκληπιοδωροῦτος	
11	δι' ἐμοῦ Δωρ(ουέου) Θεοδότη(ου)	
12	]ϑεου Ξιττα ε[	
	]αιου Ξιτ[. .] δ[	
	⌐2° ξ[	
	] δ[	



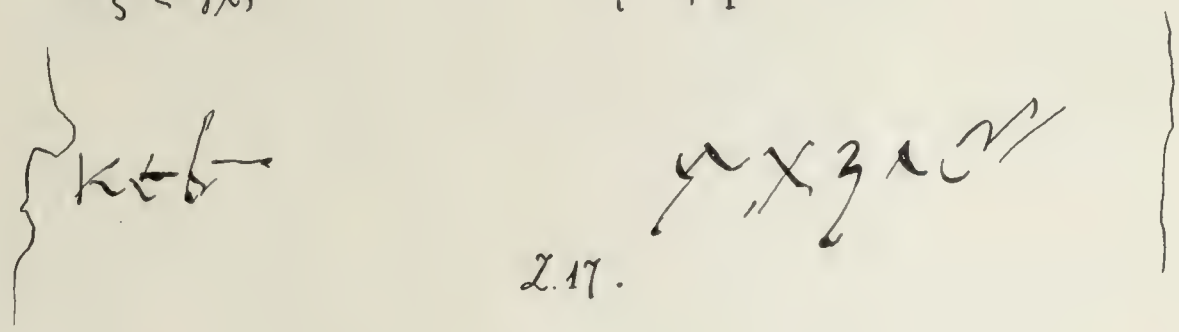
Z. 2.

Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. № 143

143 Faijûm VI. Jahrhundert. Papyrus 33·9 : 13 cm. Schrift und Fasern parallel.
Der Papyrus war in 8 Wülsten (Breite 1·1–2·1 cm) zusammengelegt.

1		-τον ὀφε[ι]λϛ( )
2	ϛ	σχϛ ο///
3	ϛ ⌐[	ō ρν
4	ϛ ἀπο[	ō ρνη
5	ϛ α[	ō ρκγιβ/
6	ϛ ⌐[	ō ρκϛ´
7	ϛ α[	ὀ(μοῦ) [ō] τκϑϛ
8		-ō ἰ[]κ
9	]ὁ καὶ[	
10		]χ[
11	]υ ἐπὶ ταυτ[	
12	[Να]ρμ[ου]θις	λ(τραι) β γρ(άμματα) ϊ
13	Κερκεθ(οηρις)	γρϛ() κγϛ
14	καγκ[ελ]λη(	γρ() γιβ/
15	Θεα[γε]νιδος	| |τογι″
16	ἰδι[ωτι]κ(	λ ϛις~
17	Κεϐ(l. Εἰκοσιπενταρούρων)	λ χξδϛ/

18 οὐσ(ίας) Θεαγ̣ένιδος ἀρ̣[ο(υραι)] λ(τραι) χκς̄ . τξ
19 Κ]ερκεσο̣ῦχ(ος) λ χ
20 Ὀξυρυγχ(ος) λ φϛ

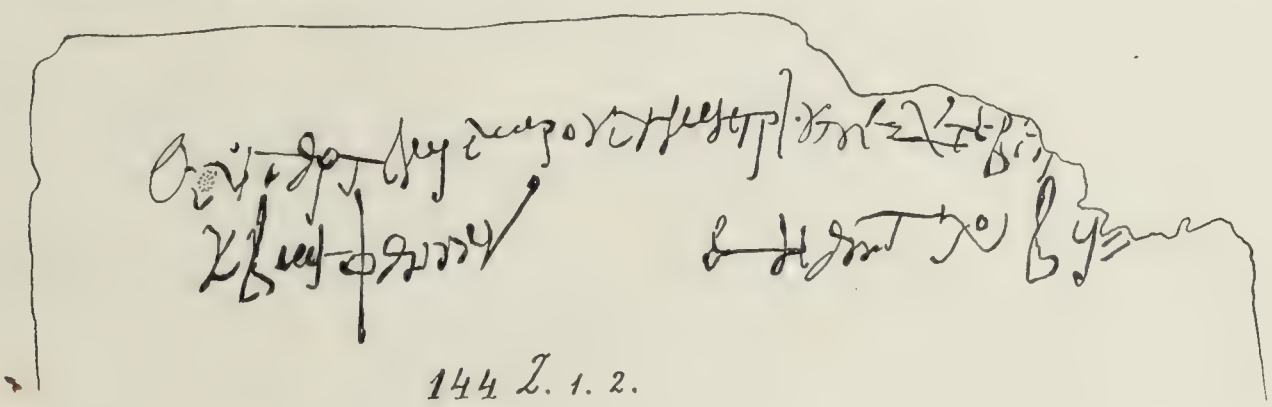


Z. 17.

Papyrus Erzherzog Rainer Geograph. N° 144

144 Faijûm. V. Jahrhundert. Papyrus 12 : 13·8 cm Schrift und Fasern parallel. War vertikal gefaltet. Rand oben 1·2 links 1·5 cm Rückseite verwischt.

1 Ὀν̣ό̣(μα) Ἀρτεμιδώρου Δημητρίου πεδ̣(ίου) Τεβετ̣ϕ̣(νυ)
2 κβω̣ϊ̣ ϕαντ̣αυ ℔(l. ἄρουραι) ἀπο^τ( ) ν̣̊( ) βη″
3 εϛ̄(l. πέμπτης ἰνδικτιονος) ℔ ξ ν̣̊(μισμάτια) αϛ′κδ̄ (l. 1½+1/24)
4 Ὀν̣̊(μα) Ἀλεξάνδρου Δημητρίου πεδ̣(ίου) Καινῆς
5 ω̣ϊ̣ Τχηουει ℔ ιϑ ἀπο^τ( ) ν̣̊( ) ξ ε̣ϛ̄
6 εϛ″ σποϕ(ίμης?) ℔ια′ ν̣̊ δ
7 Ὀν̣̊(μα) Ἄφους Ὀρθν̣ πεδ̣(ίου) Τεβετνυ
8]βωϊ̣ ϕανταυ ἀπὸ ℔ ιβ Ϟϛ̄ ἀπο^τ( ) ν̣̊ α
9 εϛ″] σποϕ( ) ℔ δ ν̣̊β

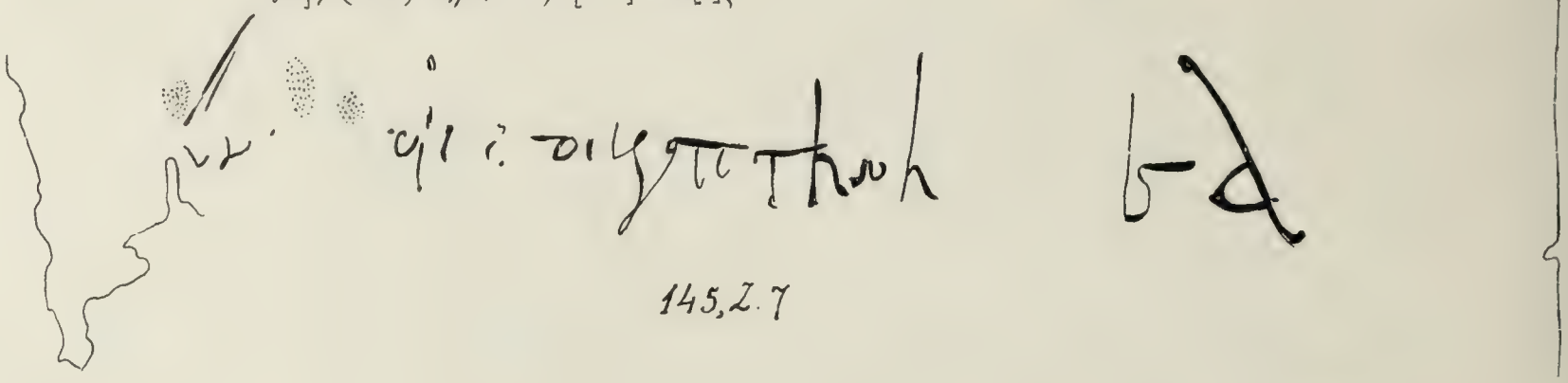


144 Z. 1. 2.

Papyrus Erzherzog Rainer Geograph. N° 145

145 Faijûm. VI. Jahrhundert. Papyrus 25 : 19·5 cm Schrift und Fasern parallel. Vertikale Faltungen beginnen von rechts mit den Breiten der Lagen von 2·1 - 2·5 - 2·7 - 3 - 3 - 3·4 cm Hart am linken Rand ist die Kollesis. Oben abgebrochen. Rückseite unbeschrieben.

1	[	ἐν πεδ$_{ς}$(ίῳ)	κώμ$_{ς}$(ης)	Ἀρ]φοκρα	[ζ(l. ἄρουραι]ε		
2	[	ἐν πεδ$_{ς}$(ίῳ)	κώμ$_{ης}$(ις)	Κυνῶν	ζ		ε
3	[	ἐν πεδ$_{ς}$(ίῳ)	ἐπο]ικ$_{γ}$(ίου)	Μελί[των]$_{ς}$(ος)	ζ		γ
4		ἐν π[εδ$_{ς}$(ίῳ)]	κώμ$_{ς}$(ης)	Φεντεμιν	ζ		ἰ$_{ς}$
5		ἐν π[εδ$_{ς}$(ίῳ)	κ]ώμ$_{ης}$(ις)	Ψεννρεως			
6			]μισθ$_{ς}$( )	ς(l. καὶ) πωμαρ$_{γ}$(ίου)	ζ		κ$_{ς}$
7		ἐν [πε]δ$_{ς}$(ίῳ)	ἐποικ$_{γ}$(ίου)	Πτηνη		ζ	δ
8		γί]ν$_{ν}$(εται)	ὁ$_{//}$(μοῦ) [ζ]	πη[			

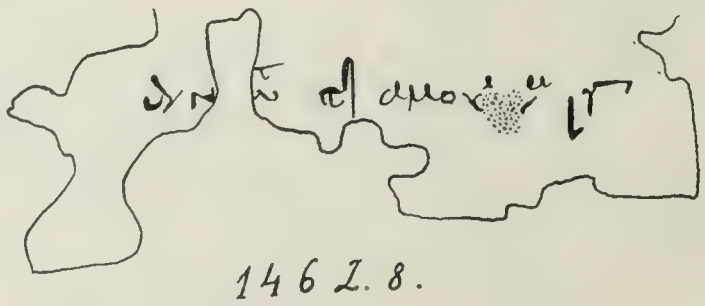


145, l. 7

146 Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. N° 146

Faijûm VII. Jahrhundert. Papyrus 22:10 cm Schrift und Fasern parallel. Spuren vertikaler Faltung.

1		]εαγμ$^{ε(ν…)}$	ἀπο$^{τ(οῦ)}$ Ὀρμ^{ου}	Φανκης			
2		ὀνό]μ$^{α(τα)}$	κθ	δ$_{/}$(ιὰ)	Φλα( ) μειζ(οτέρου)		
3		ὀνόμ$^{α(τα)}$	κγ	δ$_{/}$(ιὰ)	Πουσι μειζ(οτέρου)		
4		ὀνόμ$^{α(τα)}$	ια	δ$_{/}$(ιὰ)	Γεώργιος		
5		κ]αταλ[ύμ(ατος) ς	ν]αύλου	ὑπόλο[ι(πα)	ὐ$_{(μισ μάτια)}$ γ ἀνάλωμ̄(α)	φ[	
6			ἀπο^{χ}(ωρίου) Κερκ^{χ}(εσουχων)		ὐ αη		
7			ἀπο^{χ}(″)Ἐμβόλου		ὐ ψ$_{//}$		
8			δ$_{/}$(ιὰ) ν[α]υ$^{τ(ου)}$	Πιαμουε[ι]	ὐ ιγ		



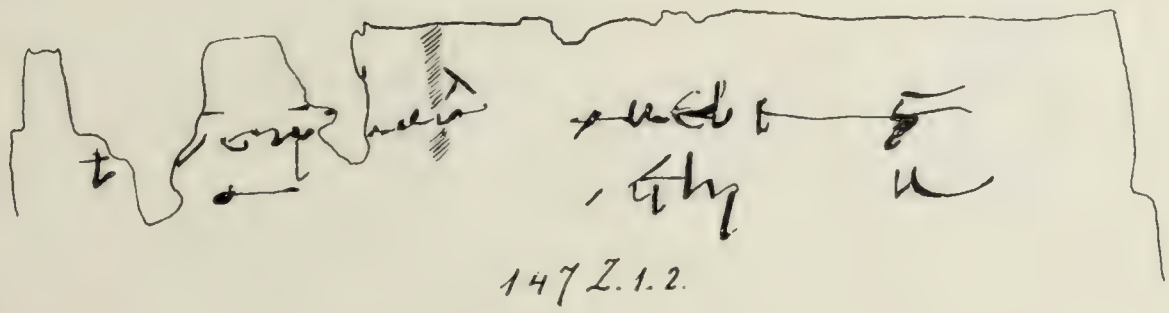
146 l. 8.

147 *Papyrus Erzherzog Rainer* — *Geograph. № 147*

Faijûm. VII. Jahrhundert. Papyrus 14 : 13 cm Schrift und Fasern parallel.

1	⸆[γ̃]ν(σις) σαγμ[άτ ·ν] καμ̣(ήλων)		/	Βεκι		ς̄
2	οὔ(τως)		/	Ἔτηρ		β
3	> Ξ[υ]ρου	β	/	Θεαξενις		β
4	/ Νεστου	δ	/	Ναρμ̣θ(ουθις)		ς̄
5	/ Ἀ[ν]θου	α		Περκ/θ(εθαυτ)		ε
6	/ Ζιννις	δ	/	Εὐστοχι̣ου		β
7	> Στρατωνος	[·]	>	Πουητ		γ
8	Ψεννρ̣ε(ως)	α	/	Σευηρου		γ
9	[	] α	/	Ἀφανίου		ς̄
10			/	Κνα		η
11			/	Ἀφροδ/τ(-ίτης)		β

Durchstrichen sind in Columna I die Zeilen 7. 9, in Columna II: 1, 5, 6, 7, 8, 9, 10.



147 Z. 1. 2.

148 *Papyrus Erzherzog Rainer* — *Geograph. № 148*

Faijûm. VII. Jahrhundert. Papyrus 11 : 12·2 cm Schrift und Fasern parallel. Spuren vertikaler Faltungen.

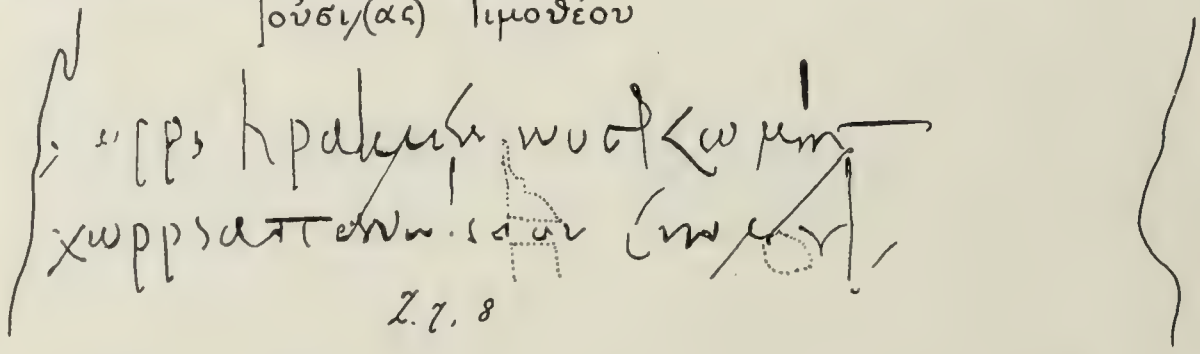
1	⸆ εἰδ/(η) τὰ ἐδέξατο ὁ ἐν̣δ(οξότατος) Κύρις ἀπ̣ὸ διαφορέ(-ων) χ̣ω[ω]χ̣ (l. χωρίων)				
2	οὔ(τως)				
3	⸆ ἀπ̣ὸ Πιαμουει χ̣(l. ὑπὲρ) τι/(μῆς) χόρ̣τ(ου)	Ἀλ̣ε(ξανδρείας)	ν̣ο(μισμάτια)	ι	,(l. κεράτια) ιγ
4	⸆ ὁμοί/(ως) λόγ̣ῳ̣ τοῦ οἰκ/(ου) ἐν κέρμ̣(ασι?)	Ἀλ̣ε	ν̣ο	β	
5	ἀπ̣ὸ Ξελη χ̣ προτελεί/(ας) τ̣ῦ̣ γραμμ̣(α)τ(έως)	Ἀλ̣ε	ν̣ο	ξ	
6	⸆ ὁμοί/(ως)[χ̣ ....] το[ῦ] κύρο[υ]	Ἀλ̣ε	ν̣ο	ια , κα	
7	ἀπ̣ὸ Ξύρ(ου)]βοϊδι/ω(ν)	Ἀλ̣ε [			
8	, χ̣ τι/(μῆς) [	Ἀλ̣[ε			
9	⸆[ ]χ̣[ ]⸌[[				

148, Z. 3

149 *Papyrus Erzherzog Rainer* — *Geograph. N° 149*

Faijûm VI. *Jahrhundert. Papyrus* 12·5 : 13·5 cm *Schrift und Fasern parallel. Auf allen Seiten abgerissen.*

1]ν τ̣εντι̣·[
2 Ἰω]άννο[υ] ς(l. καὶ) Ἀβραμίου Γ[...]ι
3 οὔ(τως)
4 ⁝ Σεβασ]τ̣οφοριανῶν δ/(ιὰ) Μηνᾶ κόμετος
5 χψρες Σύρων μεγάλης οὐσίας
6 χωρες Ἀνωγης
7 [χωρ]ες Ἡρακλεωνος κώμης
8 χωρες Ἀπανω̣κ̣α[ι]ου σὺν Λευκ/(ογίῳ)
9 χωρες Σκελους ς(l. καὶ) Ἡρακλεώνος μικρ[ᾶς] οὐ[σίας
10 χωρες Σκελους δ/(ι') Ἐλευθερίου
11 [ ]ουσι/(ας) Τιμοθέου



Z. 7. 8

150 *Papyrus Erzherzog Rainer.* — *Geograph. N° 150*

Faijûm VI. *Jahrhundert. Grober Papyrus* 17 : 13·6 cm *Schrift und Fasern parallel. Spuren vertikaler Faltung. Rechnung nach Myriaden* ($\overset{\delta}{\mu}$).

1 $\overset{\delta}{\mu}$ ερμα
2 $\overset{\delta}{\mu}$ ///
3 χ(ωρίον) Μουχ[ι . . . . .]τιο[ ]ο̣[Κ]αλλιστ̣ης( ) $\overset{\delta}{\mu}$ ρ
4]ρ̣ $\overset{\delta}{\mu}$ ψμθ
5 ///
6 λ̣ο̣γ(ος) λήματ̣ης(ος) sic $\overset{\delta}{\mu}$ αψλα
7 ϡχ(ρίον) Σιντο[ο]υ $\overset{\delta}{\mu}$ ιγ
8 χ̣³χ̣ Ἄλεξ $\overset{\delta}{\mu}$ γ
9 χ̣³χ̣ Ψηου [μ] ι
10 χ̣³χ̣ Ψενε[ναφρίου [$\overset{\delta}{\mu}$] λ̣ε
11 χ̣ Δι̣[στιχίας

150 Z. 9-11.

151 *Papyrus Erzherzog Rainer* — *Geograph. N° 151*

Faijûm VII. *Jahrhundert. Papyrus* 8·3 : 4·4 cm *Schrift gegen die Fasern. Abgerissen.*

1	$\overline{\chi}^{\overline{\iota\alpha}}$(ρίον)	Καινο[υ	*Verso von 2. Hand.*
2	$\overline{\chi}^{\overline{\iota\alpha}}$	Στρατω[νος	|ιβ πλ|
3	$\overline{\chi}^{\overline{\iota\alpha}}$	Καμινφν	|πληρ̄
4	$\overline{\chi}^{\overline{\iota\alpha}}$	Ἐπικιο$^{\nu\,(sic)}$ Επισ[κόπου	|ἀμ$^{\tau}$(ματα) λδ
5	$\overline{\chi}^{\overline{\iota\alpha}}$	Ψινευρεως	|$_{\iota}$ σκγ
6	$\overline{\chi}^{\overline{\iota\alpha}}$	Φανησεος	|κδ
7	$\overline{\chi}^{\overline{\iota\alpha}}$	Δισιχίας	

6 $\overline{\chi}^{\overline{\omega}}$ φωλ ατυο

7 $\overline{\chi}^{\overline{\omega}}$ λι-τ/χλαι

152 *Papyrus Erzherzog Rainer* — *Geograph. N° 152*

Faijûm VI–VII. *Jahrhundert. Papyrus* 16·3 : 12·8 cm *a) Schrift gegen die Fasern. Horizontale Faltungen zu* 3 cm; *Reste eines Briefs, auf dem Recto geschrieben.*

ὁ γραμματηφόρος Γεωργος προσῆλ[θεν
]αὐτοῦ κ[α]ι [...]λεται ἀλλοῖα[
]εν ἀπόκρισιν(·) παραγγείλη οὖν[
ἀ]νθρώπους α[ὐ]τῶν ἐπειδὴ οι ἀπὸ[
] ἀπελ$^{\delta}$ μ(ηνὶ) ἐπειφ ς ἰν$^{\delta}$(ικτιονος) ς [

Verso, Adresse mit den Fasern parallellaufend geschrieben:

Καλομήνα κομ(ητος) ἀντιγ$^{\chi}$(-εούχου)

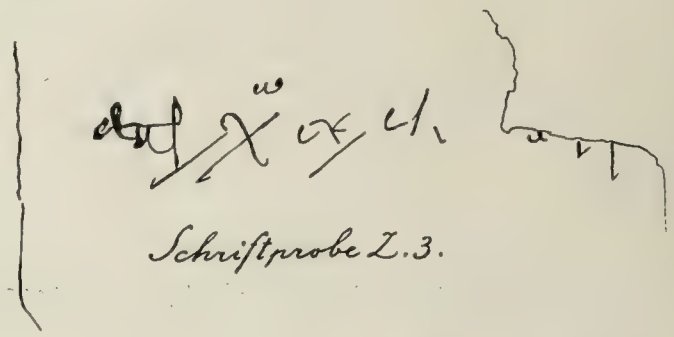
Ausserdem mit Rotschrift:

]κ$^{\tau}$ εγω δε εκομι[σα

3. Hand, Schrift gegen die Fasern:

1]ο[
2 δ/ν̣ δωρεα τοτ[
3 α πι/(ττάκιον) ϡ̄(ρίου) Ξελη [κερ(άτια)] ι
4 β πι/(ττάκιον) ο̅υ̅ τ̄ αὐτ(οῦ) ϡ̄(ρίου) κ[ε]ρ(άτια) ις

5 + χ̄(ωρίον) Ἀμπελίου [illegible]
6 δ/ν̣ ὐ̅ δωρεα τ-[illegible]
7 τ̄η̄ ᾱ βολ̄η̄[
8 β βολ̄η̄[

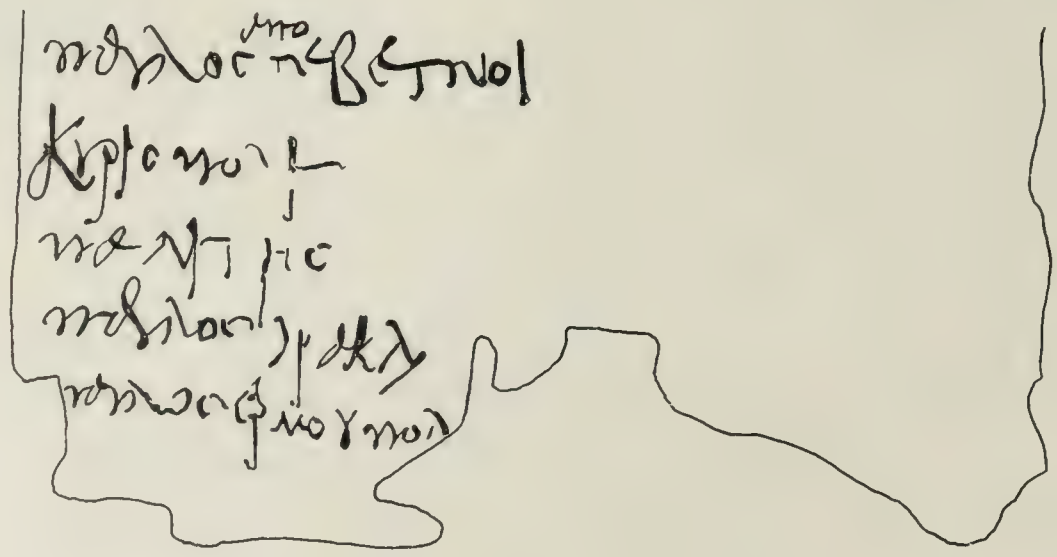


Schriftprobe Z. 3.

Papyrus Erzherzog Rainer Geograph. № 153

153 Faijûm VI. Jahrhundert. Papyrus 23·5 : 11·5 cm Schrift und Fasern parallel.
Zwei vertikale Faltungen teilen in 3 Faltungsprodukte von 3 – 4·4 – 3·8 cm Breite.

1 [+ λό]γως(l.-ος) χορ( ) λα
2 Εὐλογεις(l.-ιος) Ἀμπελί/(ου)
3 Ἀσηφ Ἀμ[πε]λί/(ου)
4 Γερόντιος Ἀμμο
5 Ξερῆ]νος οἰκο(δόμος)
6 Ουναφλις (l. Οὐενάφριος) καὶ Ἀνδρεας πλιν(θουργοί)
7 Συμεων
8 Παυλος
9 Ασηφ
10 Ἰσακ
11 Αμιας
12 Ανουτης
13 Πακοισις
14 Εὐφράντιος Ἀμπελί/(ου)
15 Εὐφράν[τι]ος ποταμ/(ίτης)
16 φιβάμμων)
17 Ασηφ Βαλλ/
18 Παυλος ἀπὸ Τεβετνοι
19 Κυρις πολι/( )
20 Παλιτης
21 Παῦλος Ἡρακλ/(είας ?)
22 Παῦλος Ἑρμουπολ/(εως)

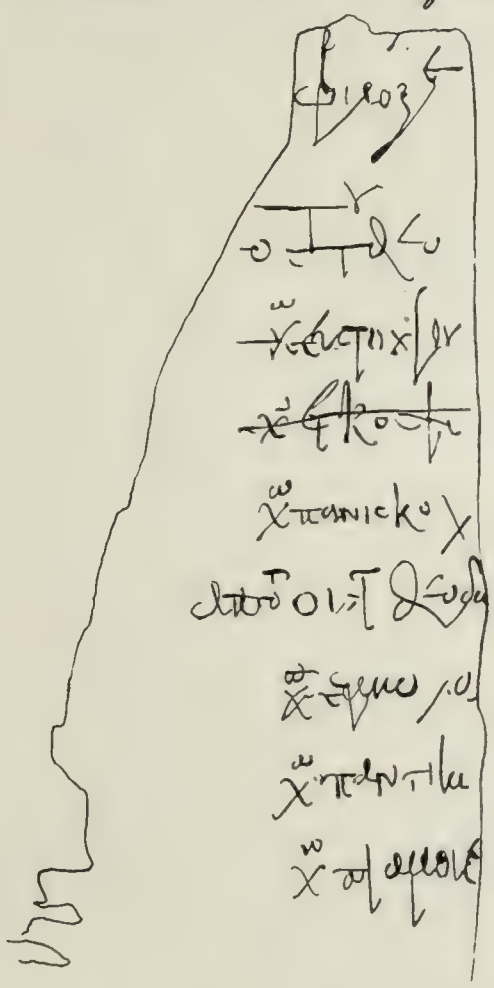


Z. 18 παῦλος ἀπὸ τεβετνοι
19 κυρις πολι[
20 παλιτης
21 παῦλος ἡρακλ[
22 παυλος ἑρμουπολ[

Verso:]νομις[

Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. N° 154

154 Faijûm VII. Jahrhundert. Papyrus 13·2 : 7·5 cm Schrift und Fasern parallel.



1 Φιλοξ[ένου]

2 ἀπο]ο[ὐ]σι(ας) τοῦ Θεο[

3 χ̿(ριον) Εὐστοχίου (durchstrichen)

4 χ̿(») Εἴκοσι (»)

5 χ̿(») Πανίσκου

6 ἀπὸ τ(ῆς) οὐσι(ας) Θεοδώ[ρου

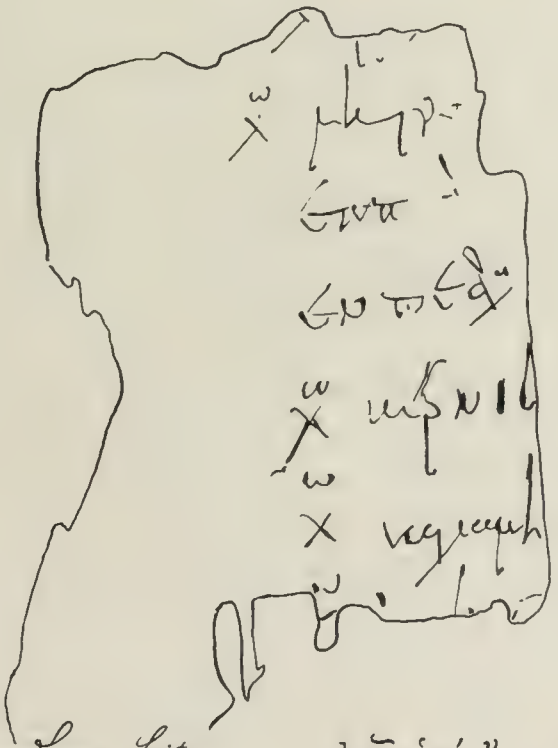
7 χ̿(ρίον) Ἐμβόλο[υ

8 χ̿(») Παντικο[ῦ

9 χ̿(») Πιαμουε[ι

Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. N° 155

155 ex 1883 VIII. Jahrhundert. Papyrus 12:5 cm Schrift gegen die Fasern



1 [ω] χ(ρίον) ιδ

2 χ̿ Μηνα[

3 ἐν π[ι]δ[ί](ίῳ) [

4 ἐν πεδ(ί)ῳ(-ίῳ) [

5 χ̿(ριον) Βερνικ[ίδος

6 χ̿ Καιλαμη

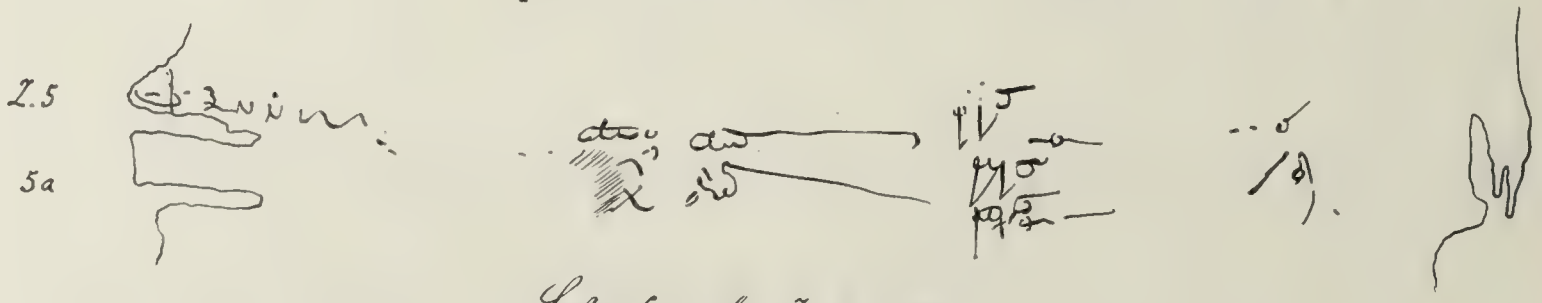
7 [χ̿]

Auf der andern Seite: μ̿ ἁγίου Schrift parallel zu den Fasern.

156 *Papyrus Erzherzog Rainer* — *Geograph. N° 156*

Fáijûm. VII.-VIII. Jahrhundert. Papyrus 13 : 15·5 cm. Schrift und Fasern parallel. Jedesmal wurde der Ortsname und Vermerk mit schwärzerer Tinte nachgeschrieben.

1	]μ[	ἀπο χ(ωρίου)	Ἡρακλ[ε]	μισ[θ] ιδιου	.ψ
1a		ἀπο χ	Ἡρακλ[ε]	μισ[θ] ιδιου	.ψ
2	Ἀπ]ολλω	ἀπο χ	Κερκ[εσουχων] Ὄρους	μισ[θ]	.ς´
2a		ἀπο χ	Κερκ[εσουχων] Ὄρους	μισ[θ]	.ς´
3	]ν Κοσμᾶ	ἀπο χ	Οὐρανίου	μισ[θ]	.ψ
3a		ἀπο χ	Οὐρανιου	μισ[θ]	.ψ
4	]Στεφ(άνου)	ἀπο χ	Αβ[	μισ[θ]	.γ´
4a		ἀπο χ	Αβ[	μισ[θ]	[.γ´]
5	]φαννου	ἀπο χ	Αβ[	μισ[θ]	.δ´
5a		ἀπο χ	Αβ[	μισ[θ]	[.δ´]
6	]ω Ἀ(πα) Ἰουλι(ου)	ἀπο χ	Πισαει[	μισ[θ]	[.γ´]
6a		ἀπο χ	Πισαει[	μισ[θ]	.γ´
7	]τι[Ξενο νυζ(ιου)	ἀ[πο χ	Δισ]τιχι[α]	μισ[θ]	.γ´κδ
7a		[ἀπο χ	Διστιχι[α]	][μισ[θ]]	[.γ´κδ]



Schriftprobe Z. 5, 5a

157 *Papyrus Erzherzog Rainer* — *Geograph. N° 157*

Fáijûm. VII. Jahrhundert. Papyrus 6·3 : 9·7 cm. Kollesis 4 cm vom linken Rand entfernt. Schrift und Fasern parallel.

1
2 + χ̄ φοιβ[
3 κ(λ. ὑπὲρ) ω̄(ρίου) Οὐρανίο[υ]
4]ἀφ ω̃(ν) δ(ιὰ) Γεωργί[ου] ϛ
5 ς(λ. καὶ) δ(ιὰ) Ἰωάννο[υ] ϙβ π
6 ς δ(ιὰ) [ ] μ[θ]

158 *Papyrus Erzherzog Rainer* *Geograph. N° 158*

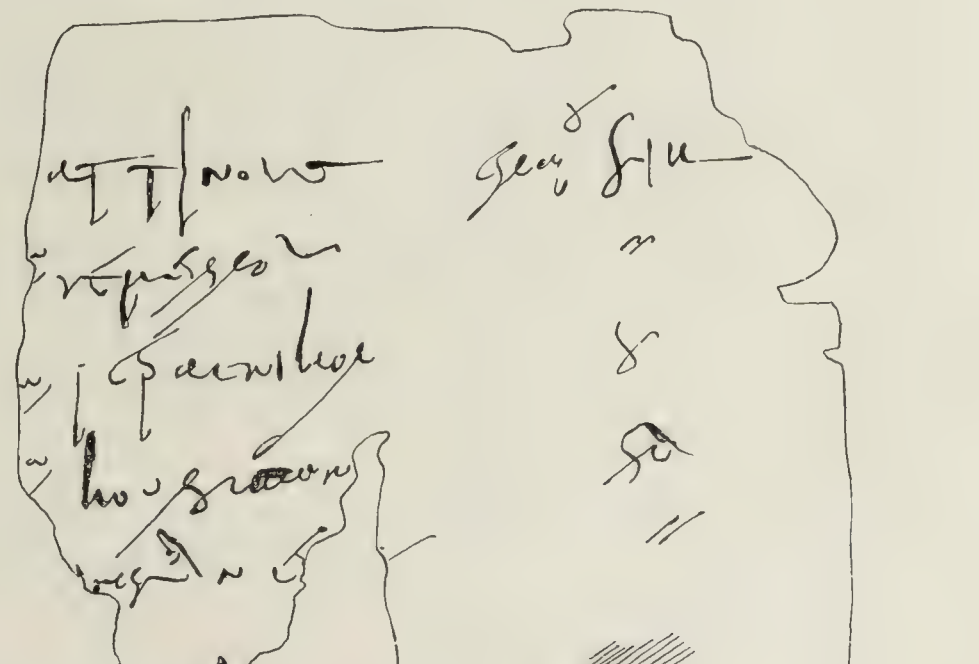
Faijûm VIII. *Jahrhundert. Papyrus* 11 : 8·5 cm *linker Rand* 2·5 cm *a) Schrift und Fasern parallel.*

1 / χωρ(ίον) Ἡλ[ια
2 / χ^ω ρ Το[
3 ⸗χωρ]
4 ⸗χωρ]
5 /χωρ Ἀλαβαντ[ιδος
6 /χωρ Ψενυρ^ε(ως)
7 /χωρ Ἀταμμων[

b.) Rückseite, Schrift und Fasern parallel:

t Ἀ[ ]^λ(ι)[ω](άννου) ἀπὸ χ(ωρίου) Τεπ„
τ(υν.) ς(l. καὶ) Λεόν[τιος ....

Schriftprobe:



159 *Papyrus Erzherzog Rainer* *Geograph. N° 159*

Faijûm VII. *Jahrhundert. Papyrus* 9 : 9·5 cm *Auf der Rückseite eines Brief„ fragments geschrieben. Oberer Rand* 1·5 cm, *sonst abgerissen.*

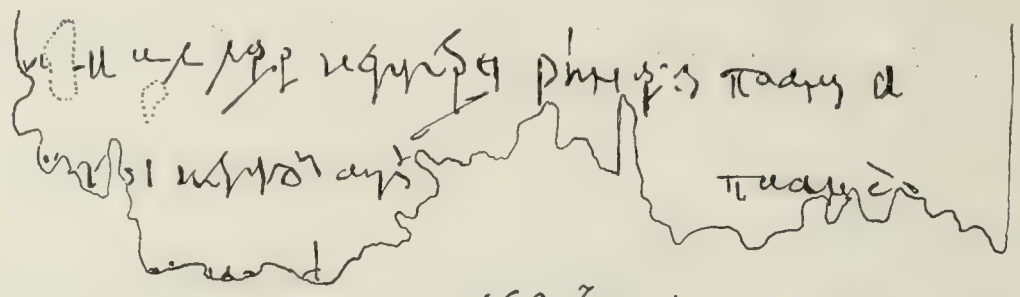
1 χ̿(ωρίον)] Ἀττινους ἐλαι^ου ζ(l. μέτρα) ιβ
2 χ̿ Γεμελλο^υ //
3 χ̿ Ἱερας Νικολ(ᾶ) ζ ιγ
4 χ̿ Κουλουπων ζ δ
5] χ̿ Μ^αγ^δ Νε[ ] //
6 [χ̿ Μα]γ^δ[[ ]

Schriftprobe:

Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. N° 160

160 Faijûm VI. Jahrhundert. Papyrus 7 : 11·5 cm Schrift und Fasern parallel.
War vertikal in Streifen zu 1·5 : 2 cm zusammengelegt.

1 + γ]ν̄(ῶσις) καβαλλαρ̣ε̣̄(ίων) ἐν ἐποικ/(ίῳ) Ξιντωου ῑ ἰνς(δικτιονος)
2 ο ῦ̈(τως·)
3 . . .] καβαλλαρε̣( ) μετὰ Γερ(οντίου) εἰρηναρχ̣ Πααμ̣ α
4 . . .]ερι μετὰ τοῦ αὐτ̣ο̣ῦ Πααμ̸ δ
5]ʰ[ ]ʰ[ ]

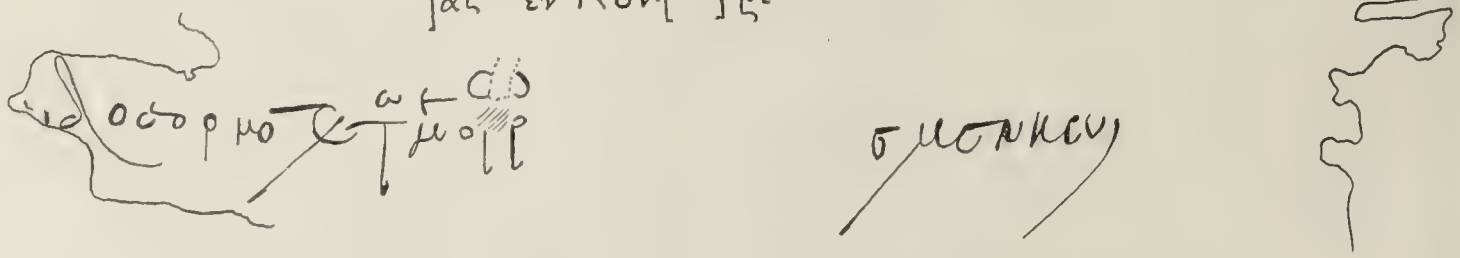


160 Z. 3-5

Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. N° 161

161 Faijûm VI.–VII. Jahrhundert. Papyrus 14 : 18 cm Schrift und Fasern parallel.
Überall abgerissen.

1]μ̄[γ](εγάλων) ὁρ̣ε̣(ίων) α[
2 τ]ῶν μικρ̣[ῶν]υ[
3 Πτολεμαΐ]δος Ὄρμο̣ υ̸(ὑπὲρ) τ̃ω̄(ν) μ̄γ̄(εγάλων) ὁρε̣̄(-ίων) σ(ὰρτάβαι) ,ασνβψ
4 Ξε]βεννν[υ]τ[ων υ̸ τ̃ω̄(ν)] αὐτῶν σ ,αχξς
5 ς(ὶ καὶ) δ/(ιὰ)]υ[ ]ʰ σ [μη·-
6 ς υ̸ τῶν [.. ὁ]ρε̣̄(ίων) δ/(ιὰ) τ̃ω̄(ν) παιδδ[-δων] σ ξθγ
7 Κυνῶν υ̸ τῶν μ̄(εγάλων) ὁρε̣(ίων) [
8 ς υ̸ τ̃ω̄(ν) μικρ̣ε̣̄(ν) ὁρε̄(-ίων) [
9]αχ[ ]τ̃ω̄(ν) ἀπ̣ὸ̣ Ξεβεννν[υ]τ̄ῑ(υ) υ̸ τ̃ω̄(ν) [
10]ας ἐν Κυν·[ ]ρ̣ϊ

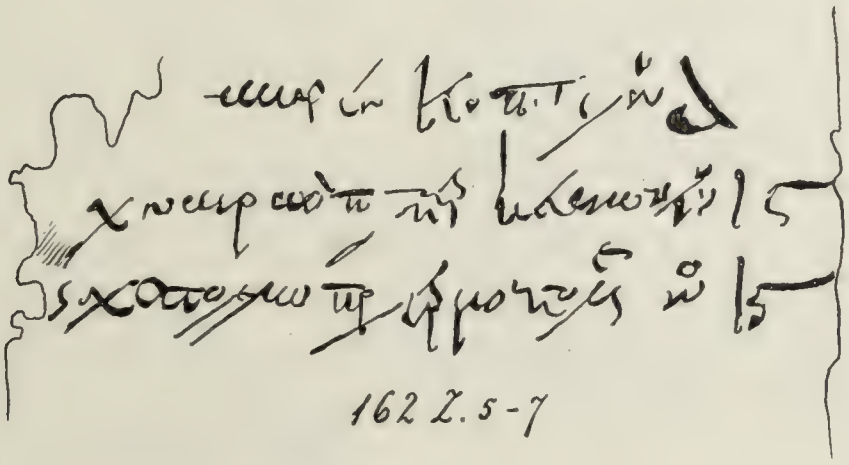


161, Z. 3.

Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. N° 162

162 Faijûm VI. Jahrhundert. Papyrus 19 : 9 cm. Kollesis hart am rechten Rand. Oberer Rand 1·5, unterer 4 cm. Schrift und Fasern parallel.

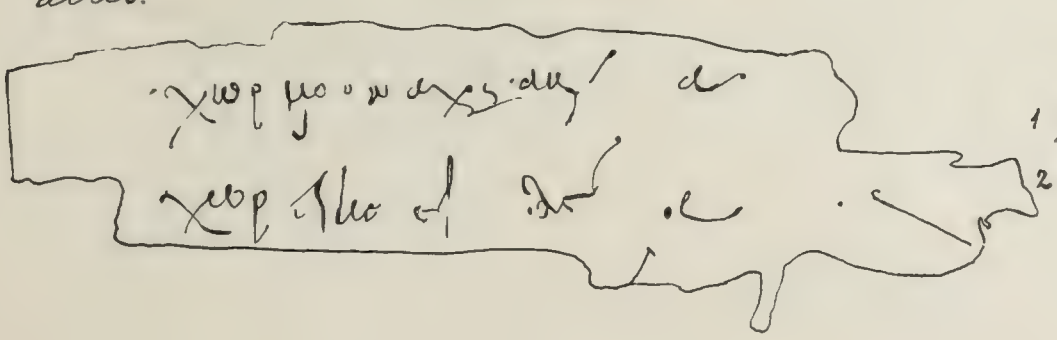
1	+ ἐ]κθεσι(ς) χρυσί(ου) καταβολ(ῆς)	
2	παννι θωθ ι[·] ἰνδ(ικτιονος)	
3	ο ὔ(τως·)	
4	δ(ιὰ) Μηνᾶ πρ(εσβυτέρου) Ἀλεξ(άνδρου Νήσου)	ν̊(μισμάτια) ιδ
5	ς(l. καὶ) δ(ιὰ) Ἀπ]α Ὧρ ἐν Κοπτ( )	ν̊ δ
6	ς δ(ιὰ) Νααραυ πρ(εσβυτέρου) Περκεθαουτ	ν̊ ις
7	ς δ(ιὰ) Ἀπολλω πρ( ) Ἑρμουπόλ(εως)	ν̊ ις
8	ς δ(ιὰ)] τ̃ω̃(ν) ἀπ̊ Μελίτωνς(ος)	ἀπ̊ ν̊(μισματίων) ιβ ν̊ ε
9	δ(ιὰ) Εὐλογίου γραμμ(ατέως) Ζινν̄(εως)	ν̊ ιδ
10	δ(ιὰ)] τ̃ω̃(ν) [ἀπὸ] ἐπ̊(ικίου) Πατρης	ν̊ ις
11	δ(ιὰ) τ̊ο̃ῦ̃ γραμμ̄(ατέως) Κερκεθοηρ(εως)	ν̊ ν
12	δ(ιὰ) τ̃ω̃(ν) ἀπ̊ Τεβετνυ	ν̊ με
13	δ(ιὰ) τ̃ω̃(ν) ἀπ̊ Ψενυρ(εως)	ν̊ δ



162 Z. 5-7

Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. N° 163

163 Faijûm VII-VIII. Jahrhundert. Papyrus 3 : 11·5 cm. Schrift und Fasern parallel.



1 χωρ(ίον) Μουναχου . αγ̄ α
2 χωρ(ι») [ε]ἴκοσι . δ̄ς̄ α

Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. N° 164

164 Faijûm VII. Jahrhundert. Papyrus 9:6·1 cm Schrift und Fasern paral-
lel, war in Abständen zu 2·5 cm vertikal gefaltet.

1 † γνῶσ(ις) ἐργ(ασίας) ὀφ[ει]λ̣[

2 ἀπὸ χ̄(ρίου) Βήλου εἰ̣(ς)[

3 Πουσι Να[

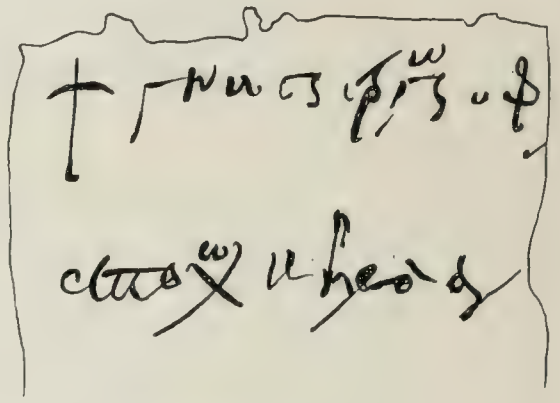
4 Ναρα̣ο̣υ̣

5 Ἰωαννη

6 Μη̄(να) Πετν[

7 Πουσι ἀδελ[φος

8 Μακά[ρ(ιος)



Schriftprobe Z. 1. 2.

Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. N° 165

165 Faijûm . VIII. Jahrhundert. Papyrus 14·5 : 17·5 cm Schrift gegen die
Fasern. Auf allen Seiten abgerissen. Rest eines Kont.-griech. Verzeichnisses.

1]πηρῳ χ(ωρίον) Κερκ̣(εσουχων) Ὄρ(ος) δ[ ]ς α α

2 χ(») Ὀξυρηξ ///// α ɔ α

3 χ(») Παη[.] α α ɔ α̣

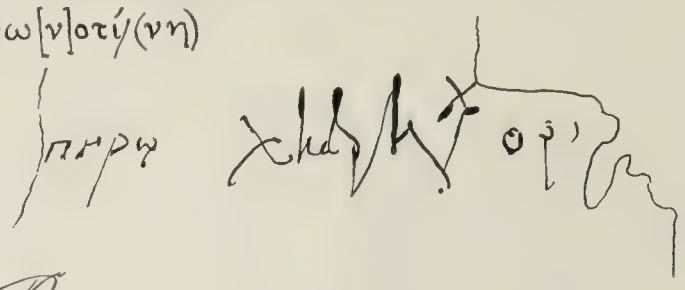
4].ζ^α χ(») Ψιν[τε]ω α̣ς α ʊ α

5]μαυ̣ χ(») Στρατων(ος)]ς α ʊ α

6 χ(») [Λ]ωρ(ου) [.] α [ʊ] α

7]ςαρης χ(ωρίον)[Ο]ὐω[ν]οτί̣(νη) α [ʊ] α̣

Schriftprobe Z. 1.



Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. N° 166

166 Faijûm VII. Jahrhundert. Papyrus 14:6 cm Schrift und Fasern parallel.

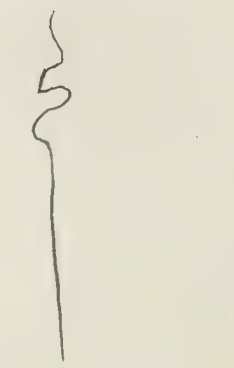
1 μεριδ φιλο[ξ]ε̣ν[ο]υ̣

2 χωρ(ίον) Κ̣τ̣ο[

3 χωρ(») Ἰβι̣(νος) Τα[

4 ἐποικ̣(ιον) Δικαί[ου

Schrift-
probe:
Z. 2. 3.



167 *Papyrus Erzherzog Rainer* — *Geograph. N° 167*

Faijûm VII-VIII. Jahrhundert. Papyrus 16 : 11 cm a) Schrift und Fasern parallel. b) Schrift gegen die Fasern

a.)

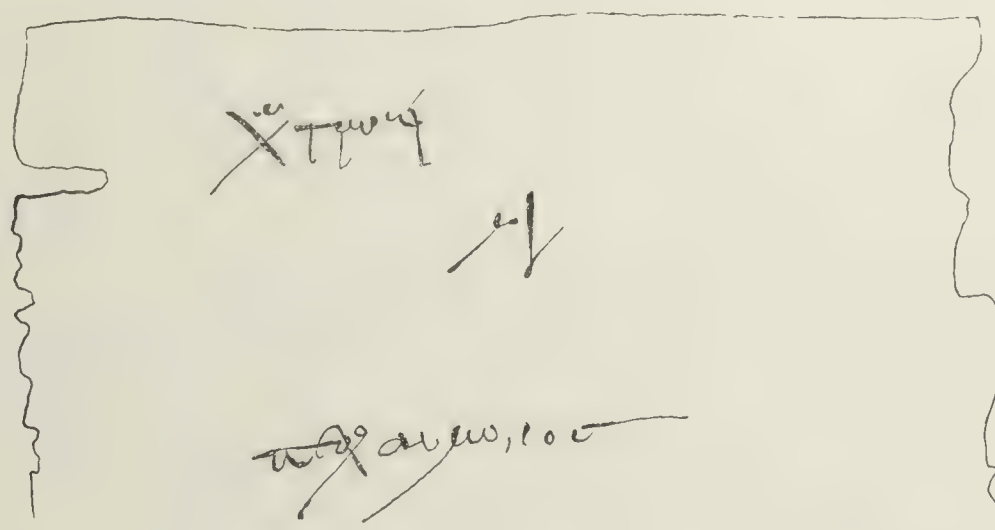
1 † ἐκ/(δοσις) ἐποικ/(ίου) Ἡλι/ α ιε ἰν δ(ικτι ονος)
2 φιβ' Ἰω̄(άννου) Παμλη δ/(ιὰ) Ἀνουπ / [η]
3 Ξιων πρεσβ/ ε( ) / ε
4 Π]απνουθ πρ/ ε( ) / ε δ'
5 Νεφερ/(α) Ἰωσηφι/ ου / ϑ
6 γί/(νεται) ν̊(μισμάτιον) α / δδ'

b)

1 χ̄(ρίον) Τμουει
2 λοι/(πάς·)
3 πεδ/(ίον) Αὐλῶνος
4 ἀφ/ ω̄(ν) καταβλ(ηϑεῖσαι) ἀρ/ τ(άβαι) ρδ
5 πεδ/(ίον) Λεπτῆς
6 ἀφ/ ω̄(ν) καταβλ ἀρ/ τ̄ ιδ
7 λοι/(παὶ) [ ]
8 πεδ/(ίον) Πτ. μερης
9]ωχ̊ ϛ
10 π]εδ/ Τ[

Schriftprobe:

167 b



168 *Papyrus Erzherzog Rainer* — *Geograph. N° 168*

Faijûm VIII. Jahrhundert. Papyrus 7.5 : 17 cm Schrift gegen die Fasern. Oben abgerissen. Z. 5 ist durchstrichen.

1 χ Ξελη χ χ/// ·γ / χ(ωρίον) . . .]ρ/// χ(ὶ. ὑπὲρ) μελιστ(ουεγ..) ·ϛ
2 χ(ωρίον) Ξύρων Μαρκ̄ Φοιβ̄ ·γ / χ( ) Πισαει πιμὴν Ἀπα'Ἰουλ(ιου) ·ϛ
3 χ(ωρίον) Ψετεφ̄ ·ψ / ἐπ̊(οίκιον) Ἡλϊ(α) χ Ἡλϊ ζ (ἰ. καὶ) ἀδελφ̊(οῦ) ·α
4 Ἰαειε χ δημ̊(οσίου) ἀμ̊(πελων) ·α / ε χ ποταμ/ ·γ
5 χ( ) [Ουω?] νο̊(ίνη) Θεοδ̊(ωρος) ἀρτοκ̄(όπος) ·ψ / χ( ) Καμίνων ·γ
6 λαύρ̊ Ἀγί(ου) Θεοδ̊(ώρου) Βίκ̊(τωρ) ·ψι / τ̄ μεγ̊(άλη) ἐκ̊(κλησία) χ Π. νη ·ϛ

Z. 3

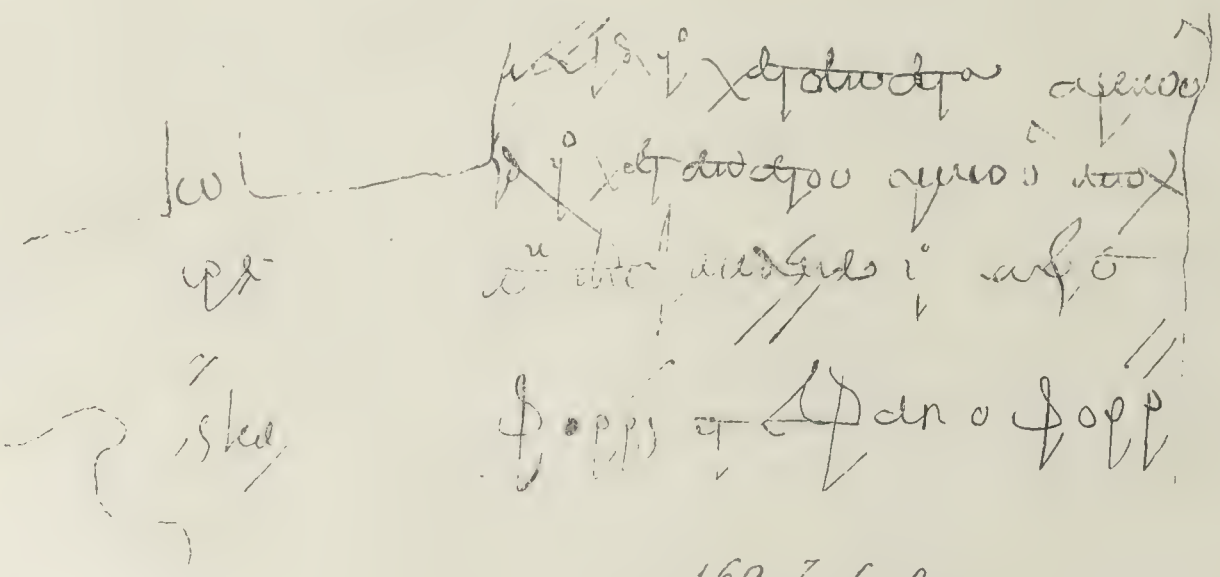
169 *Papyrus Erzherzog Rainer* — *Geograph. № 169*

Faijûm VIII. Jahrhundert. Papyrus 21 : 22 cm. Schrift gegen die Fasern. Nur die rechte Seite ist nicht abgerissen.

```
1                                  ]ἐπικ/(ειμεν.)παγαρ̣ χ(ίας) Ἀρσιν̣ οὐ(-οἴτου)
2                                  παχ]ων ἰνδ(ικτιονος) ιε χωρ̣(ίον) Οὐρ̣(ανίου)
3                                  κα]ταβ(ηβέντα) αὐ̣ υ(θ) η ἰνδ/(ικτιονος) ιε
4                                  Ἀ]π̣ι̣ Ἰουλ(ιος) ἀπο χ(ωρίου) Ξτρ̣ α(τωνος) ἐγρ̣(αψα) ς στοιχ(εῖ)
5                                  ]Λεων̣ ξ(ιος) ἀπὸ χ(ωρίου) φανο̣ ὑ ἀρι ϑ(μῷ) καλ̣(ὰ) αϛ
6                                  ]μεειδ υἱ̣ο(ς) Χαπαπατου σύμβου λ(ος)
7                              ]ω[. . . . . μεε]ιδ υἱ̣ο(ς) Χαπαπατου σύμβου λ(ος) ἀπὸ χ̣(ωρίου)
8                          ]υρ̣[                ]υ̣ ἐπὶ Ἀβδυελλα υἱ̣ ο(ῦ) Κ̣ᾳεις
9                          ]ϛ καλ(ὰ)[          ]φορ̣ ϛ(ἱ.καὶ) στεφανοφορ̣ ϛ
10                         ]καὶ[τοῦ υ]ἱοῦ ϛ(ἱ.καὶ) τοῦ ἁγ̣ι̣ω(ί-ου) πνεύματος
11                                 ]υ̣ ἀπὸ χ̣(ωρίου) Κ[α]ιν̣ο(ῦ) νοτι[ν]ου
12                                 ]υσ̣ ε π̣[
13                                 ]δομω[
14                                 ]δωνι[
```

Verso, Schrift und Fasern parallel: Federübungen.

```
1   χ ϑιο[                    5   χωρ Οὐρ χωρ Ὠκεως
2   [                         6                          χχχ
3   TITOYφ
    TITINEI                   7   κ/(achtmal)
    χωρ Οὐρανίου              8   κ/(dreimal) [
```



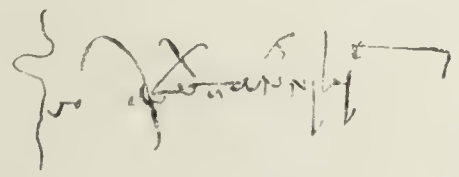
169 Z. 6–9

170 *Papyrus Erzherzog Rainer* *Geograph. N° 170*

Faijûm VIII. Jahrhundert. Papyrus 10·4 : 22 cm Schrift und Fasern parallel. War in Abständen zu 3 cm vertikal gefaltet. Rückseite: Zahlen.

1	]το λ ἀπο χ(ωρίου) Παν τ(ικου) Νικη	.	.δ′	γί(νεται) δ′	
2	νησαν̣ε ἀπο χ( ) Ἀλεξάν δ(ρου)	.βϛ	.βϛκδ′	γι( ) εκδ′	
3	]Μελ χ ἀπο χ( ) Ναληου	.ϛδ′	.	γι( ) ϛδ′	
4		.δήμή	.δϛήμή	.δϛ̔ή	
5	σελιδ/ Γ	.βϛ̔δ′μή	εϛμή ψκδ	.ιγή	[γι( ) ϛϛδ′ .αϛ

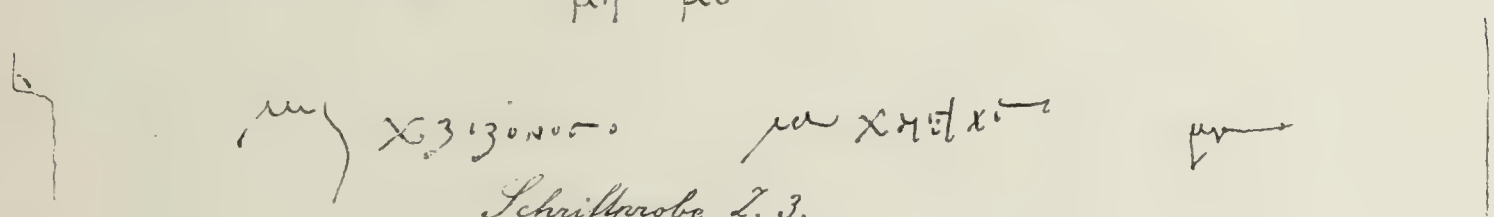
Schriftprobe Z. 1.



171 *Papyrus Erzherzog Rainer* *Geograph. N° 171*

Faijûm VIII. Jahrhundert. Papyrus 4·7 : 16·7 cm Schrift gegen die Fasern. Rückseite: Zahlen.

1			πθ			
2	]π ω	χ(ωρίον) φκ	β	οθ χ( ) φανησε ω(ς)	β	λγ
3	]ν	μδ χ( ) Ζιζονος.		λα χ( ) Διστιχ		μγ
4	——— γ					
5			μη	μθ		



Schriftprobe Z. 3.

172 nach a. 758 *Papyrus Erzherzog Rainer* *Geograph. N° 172*

Faijûm, auf der Rückseite eines Koptischen Briefs geschrieben, in dem Jak„je, Sohn des Hilâl, Pagarch des Nomos von Piam (Faijûm) ΕΝϹΖΕΙ ΠΕΝΧΑΙϹ ΝΑΜΕΡΑ ΙΑΖΙΕ ΠΨΗΝΖΙΛΑΛ ΠΑΓΑΡ[χ] ΠΕΝΤΑΨ ΠΙΑΜ, *und gegen Ende das Jahr 140 der Hidschra (ἔτ̔ ϙμ) erwähnt werden. Über diesen* يحيى بن هلال *Jahja ibn Hilâl vergleiche die Texte 260 1199 1200 und 1333 meiner „Urkunden kleineren Formats", Studien zur Palaeographie und Papyruskunde III. und VIII. Es muss also die Rückseite nach 758 geschrieben sein.*

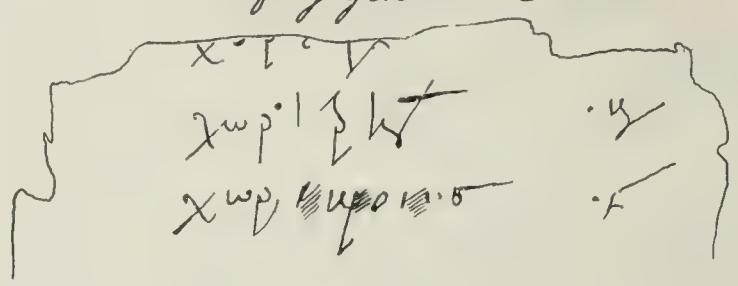
Papyrus, 16·5 : 27 cm Verso. Schrift und Fasern parallel. Linker Rand 4·5 cm

1 χωρ(ίον) Κερκ(εδονηρ:ως) δ(ιὰ) Ἰωσηφ Θεοδώρ(ου) Ἀπολλω Ἐνωχ Ξιμων Διοσκ(ορου) πι(στοῦ) Κου[ι]
2 χ.ωρ(ίον) Καρπε δ(ιὰ) Ἰων Βασιλεί(ου) Θεοδώρ(ου) Φο[ιβ]αμμ(ῶνος) Ἀκωξ() Ἰωσ[ηφ] Χαηλ Ἰ...φ Βικ(τωρος)
3 Λεόν(τιος) Μηνα Ξενουθι(ω)ν Χαηλ Ἰωσηφ Θεοδωρ(ου) Ἀπολ(λωνίου) Ἰσιτρου Μηνᾶ
4 Χαηλ Ἰωσηφ Ἀπολλω Ἰωσηφ Θεοδώρου
5 Ἰωσηφ Χαηλ Μηνα Ἰωσηφ Θεοδώρου
6 Θεόδωρ(ος) Βίκ(τορος) Ἰωσηφ Θεοδώρ(ου) ακωβως
7 ἀπὸ χ(ρείου) Ωκειως ἀρτ(άβαι) π

173 Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. N° 173

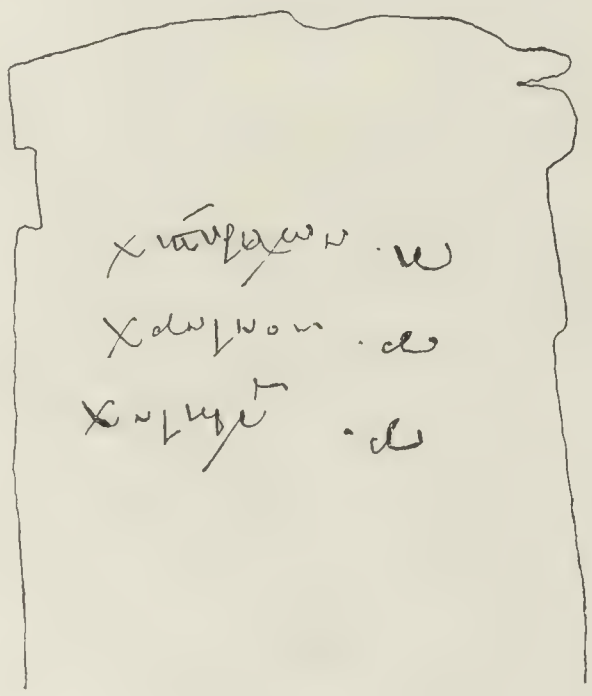
Faijûm VIII. Jahrhundert. Papyrus 4·5 : 8 cm Schrift gegen die Fasern.

1 χωρ(ίον) [ ]
2 χωρ(») Κερκ(εδονηρ:ως) ·ψ
3 χωρ(») Ἰβιονος ·ς
4 χωρ(») Κερκ(εδονηρ:ως)

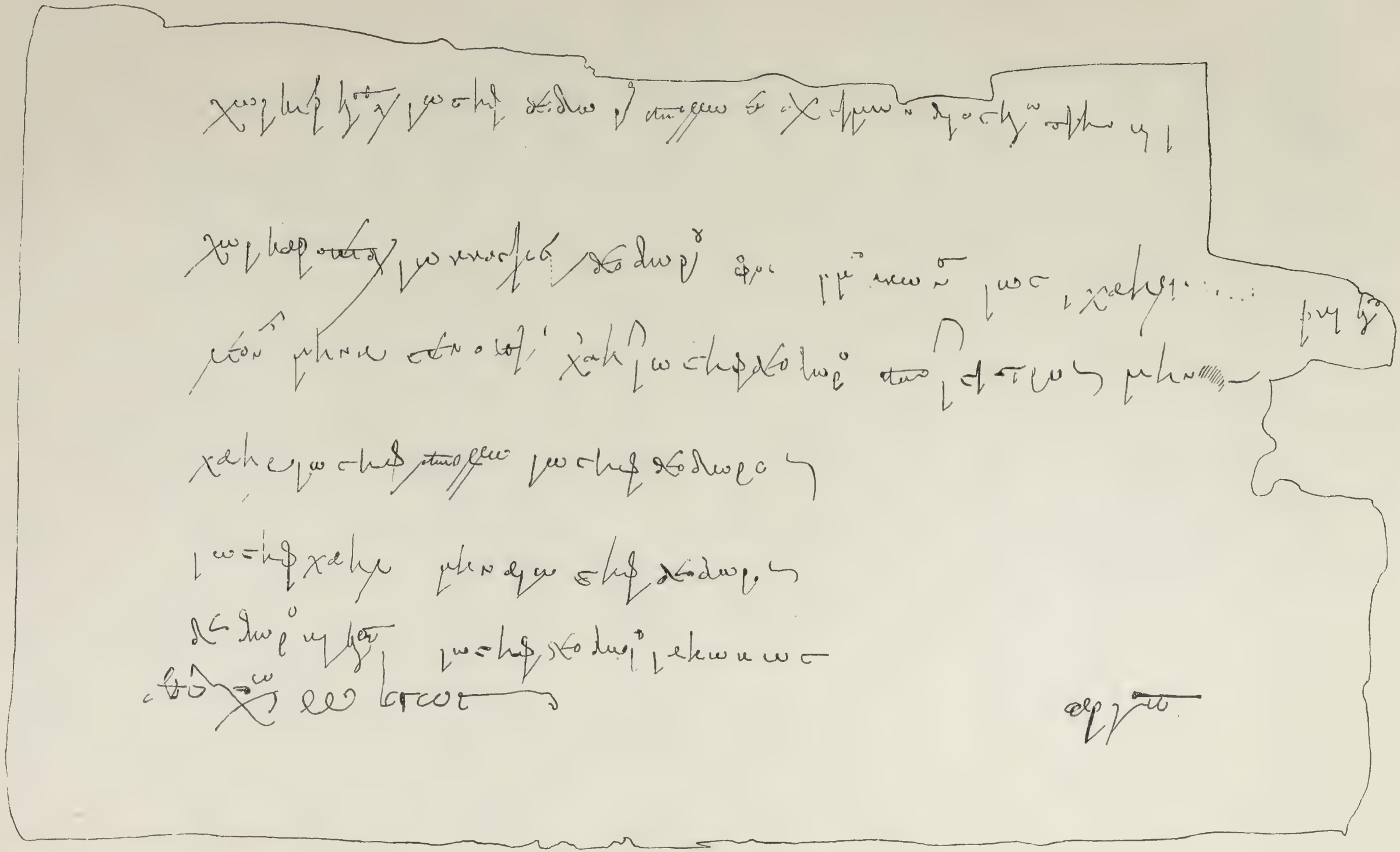


174 Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. N° 174

Faijûm VIII. Jahrhundert. Papyrus 7·8 : 6·3 cm Schrift und Fasern parallel.



1 χ(ωρίον) Βεβευχων ·β
2 χ(») Ἀνινου ·α
3 χ(») Νιβιχ(ωρος) ·α



№ 172

175 *Papyrus Erzherzog Rainer* — *Geograph. N° 175*

Faijûm VIII. Jahrhundert. Papyrus 9·4 : 12 cm a) Schrift und Fasern parallel.

1 χ

2 ἐπι]κείμ(ενος) παγαρ[χ](ίας) Ἀρσινοίτου ὑμῖν Ξενουθι/ Γεωργί/(ου)

]ιτλονωνηγυωεζ

3]αν[...χρ]υσικ/ δημ̄(οσίων) [κ]αὶ διαφορέ(-ων) στι[χ(ων)]

4]κ[ ]Ἡλία ἐποικί(ου) Κερκη[σ]εως

b.) Verso: die Schriftrichtung, um 90° verschieden, wieder parallel zu den Fasern:

1 + χωρ(ίον) Περκ(ε)[θ(αυτ)]

2 + Πουσι Ξισιν[νίου]

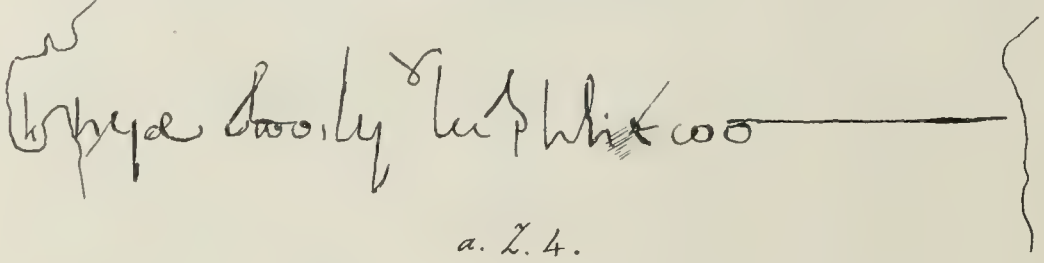
3 + χωρ(ίον) [Ο]ὐω νοτί/(νη) χωρ(ίον) Ἀζ

4 χωρ(ίον) Οὐω βορέ(ινη) χωρ Οὐω νοτ()[

5 χωρ(") Οὐω βορέ

6 χω]ρ Ἀλεξ

7 χ]ωρ(") Ἀλε[ξάνδ]ρου



a. Z. 4.

176 *Papyrus Erzherzog Rainer* — *Geograph. N° 176*

Faijûm VIII. Jahrhundert. Papyrus 13·5 : 11·5 cm a) Schrift und Fasern parallel.

1 χω]ρ(ίον) Παλααλι . λς . κβ

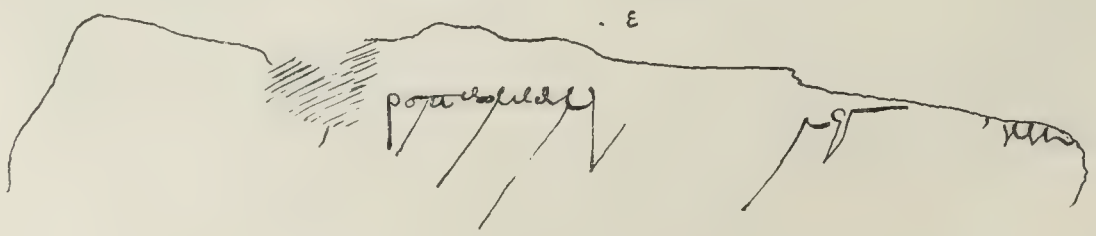
2 γί/(νεται) . τϙε . ϙδ

b.) Verso: Schrift gegen die Fasern:

]γ Οὐρι(ου) ἀπο χ(ωρίου) Βεκι/ . ξκδ

. ε

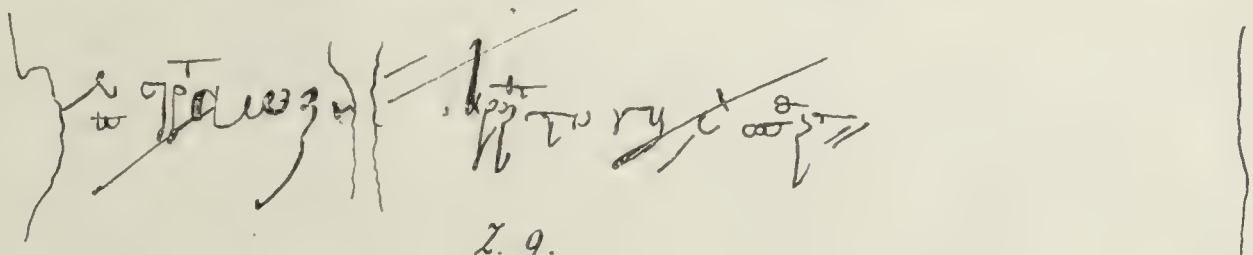
a) Z. 1.



177 *Papyrus Erzherzog Rainer* — *Geograph. N° 177*

Faijûm VII.–VIII. Jahrhundert. Papyrus 14·4 : 22·2 cm Schrift gegen die Fasern.

1]~ω[— σί(του) ἀρ^τ(άβαι) [ ]ρ( ) ⊣[
2]Μοναχου — σί(») ἀρ^τ(») γ ⁄⁄
3]χ̄ ω̄χ(ρίον) Πατρης — σί(») ἀρ^τ(») ⁄⁄ κρ^ϑ(ιυδῆς) ἀρ^τ(άβαι) λ
4 χ]^ω Αρματουρ^η(ς) χ(l. ὑπὲρ) σπ^ε(ρμο) β^λ(-ολείας?) — σί(») ἀρ^τ(») ⁄⁄ κρ^ϑ ἀρ^τ( ) σι
5]λειγ — σί(») ἀρ^τ(»)[ ] κρ^ϑ ἀρ^τ γ (alles verwischt)
6]^γ πρ^ε( ) τ^ου̃ ἀρ^χ(α)γ(γέ)λ(ου) Γαβριηλ χ[.]λεγ ⁄⁄ λαχανοσπ^ε(ρμου) ἀρ^τ ρκ
7 λ]ο^γ τ^ου̃ ϑεοφυ^λ(άκτου) κυ^ρ̃ — σί(») ἀρ^τ(») κ
8 σί]^τ(ου) ἀρ μιβ κρ^ϑ(ιυδῆς) ἀρ^τ(άβαι) φ' λ^χ σπ^ξ(l. λαχανοσπέρμου) ἀρ^τ ρκ
9]^λ(οιπὸν) σί(του) ἀρ^τ(άβαι) ⁄ αωξγς ⁄⁄ γ(l. καὶ) κρ^ϑ ἀρ^τ τνγψ λ^χ σπ^ε ἀρ^τ ⁄⁄



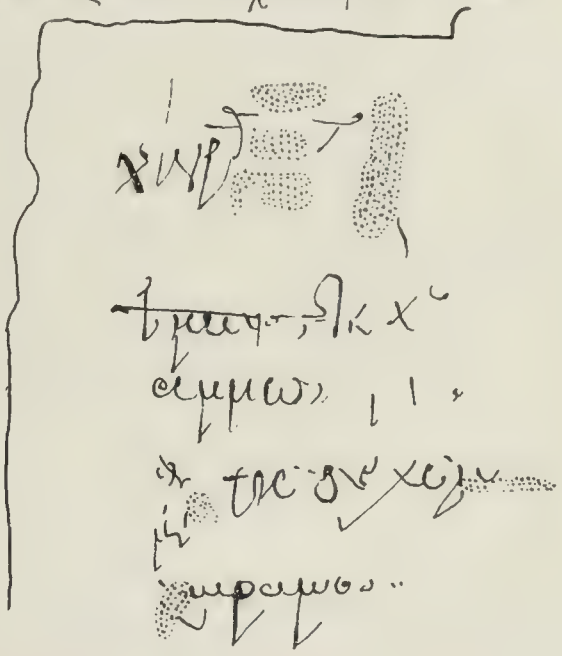
Z. 9.

178 *Papyrus Erzherzog Rainer* — *Geograph. N° 178*

Faijûm VII–VIII Jahrhundert. Papyrus 25·5 : 9·2 cm Schrift gegen die Fasern.

Rückseite: Zahlangaben.

1 χωρ(ίον) Οὐω
2 † χ(») Ουωνιτων Φοιβάμμων Ο[ὐ]εναφρίου Σταυρκιο̃ Ενωχ [πιμα^χ(ου)]ωαν^ου
3 † ˣ χ(») Ουω
4 † χ^ω(») Ουωνιτων Φοιβαμμ[
5 χ^ω(») Ουπερ̣ † χ̄ —— Z. 7
6 χ^ω(») χ
In schräger Richtung der Schrift:
7 χ(») Κερ^ϑ
8 † Μωυτις χ̄
9 Ἄμμω[ ]ι
10 χ(ωρ(ίον) Μουχεις
11 χωρ(ίον) Ἄμου



179 *Papyrus Erzherzog Rainer* — *Geograph. N° 179*

Faijûm VIII. Jahrhundert. Papyrus 8·5 : 22 cm Schrift und Fasern parallel.

1 † π̃(αχων) η ἰνδ/(ικτιονος) α χ(ἱ.ὑπὲρ) ἐμβολ^η̃(ς) καρ^π(ῶν) ἰν^δ(ικτιονος) β ω̃χ(ρίον) Μελιτ^ω̃(νος)
Χαηλ Θεο^δ(ώρου) δ/(ιὰ) χειρ^ὸ(ς) κρ(ι)^θ(ῆς) ϛ κδ´ // δ̣[

2 †/ Παπνουθ̣ ἐξο̣( ) αὐτ( )

3 ω̃ β ἰ̣(νδ.) Ξενουθ̣ [illegible] . σ ἐξ- ιβ´ Ξενουθ̣ λι β-

4 ιβ. ιβ Χαηλ' ωαν̈ν̈ [illegible] . ιβ´ Ξενουθ̣ λι β- λ̣γ̣ν̈ π̣ δι(ακόνου)

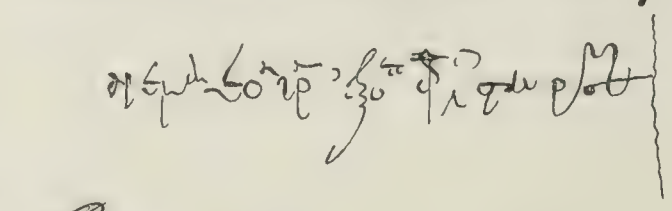
5 ω̃ χ̣· ψη´ φοιβ̄(αμμων) δι^α(κονος) φ̣ν̈ [illegible] . ιβ´ Ξενουθ̣ λι β- Θωμ̄(ας) δῑ(άκονος)
. ιη´

6 † κ(ατα)βολ^η φαρμ(ουθι) κϛ ἰνδ/ α[ ]^ε χ̣ω̃χ(ωρίον) Βουβ(αστου) Θεοδωρ̣ Ξενουθι/
δ/(ιὰ) χειρ^ὸ(ς) ἀρ^θ̣(ίθμιον) α ἓν α μ≈(όνον)

7 δι' ἐμ^οῦ Θεο^δ(ώρου) γρ̄(αμματέως) ἐξο^π( ) φλ̣(άουιος) Σταυρ^ν̣(άκιος) θ

8 ϛ Καθ̂ ἀρ(ι)^θ̣(μια)[ ] σ̄(ἱ. ἀρτάβαι) δγ´

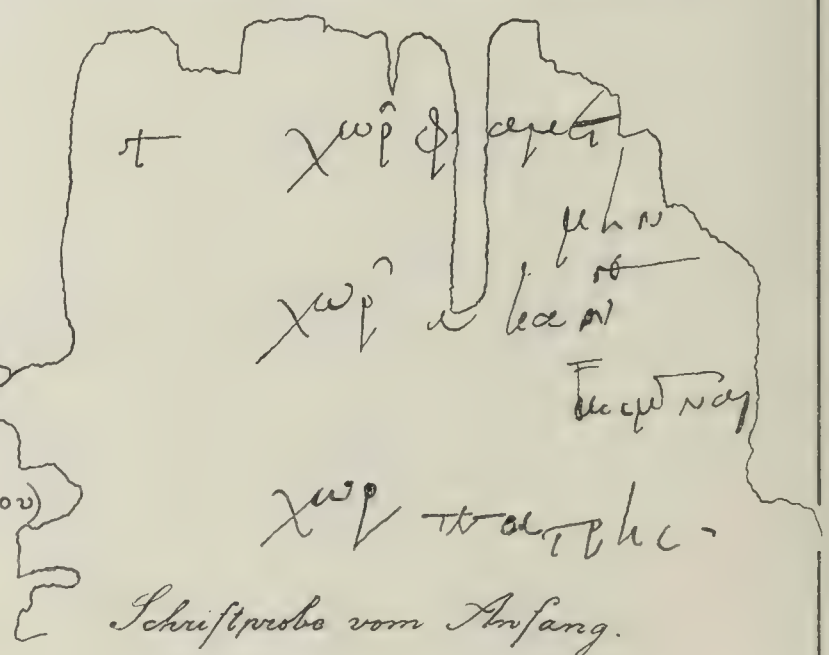
Geschrieben auf der Rückseite eines Koptischen Briefs:

Schriftprobe Z. 7: 

180 *Papyrus Erzherzog Rainer* — *Geograph. N° 180*

Faijûm VII-VIII. Jahrhundert. Papyrus 13·5 : 11 cm Schrift und Fasern parallel.

1 † χωρ̂(ίον) Φ[αν]αμετ
2 δ̣[ι]τ(ὰ) Μην(ᾶ)
3 χωρ̂(ιον) Ἀκαν^θ(ωνος)
4 Κοσμ(ᾶ) Να·[
5 χωρ̂(ιον) Πατεης
6 Εὐπρεπι^ο(ς) Ἀν[
7 χωρ̂(ιον) Μουεγ
8 Χαηλ Ζαχαρ(ίου)
9 χωρ̂(ιον) Ἀραβ[ω]ν δ/(ιὰ)[

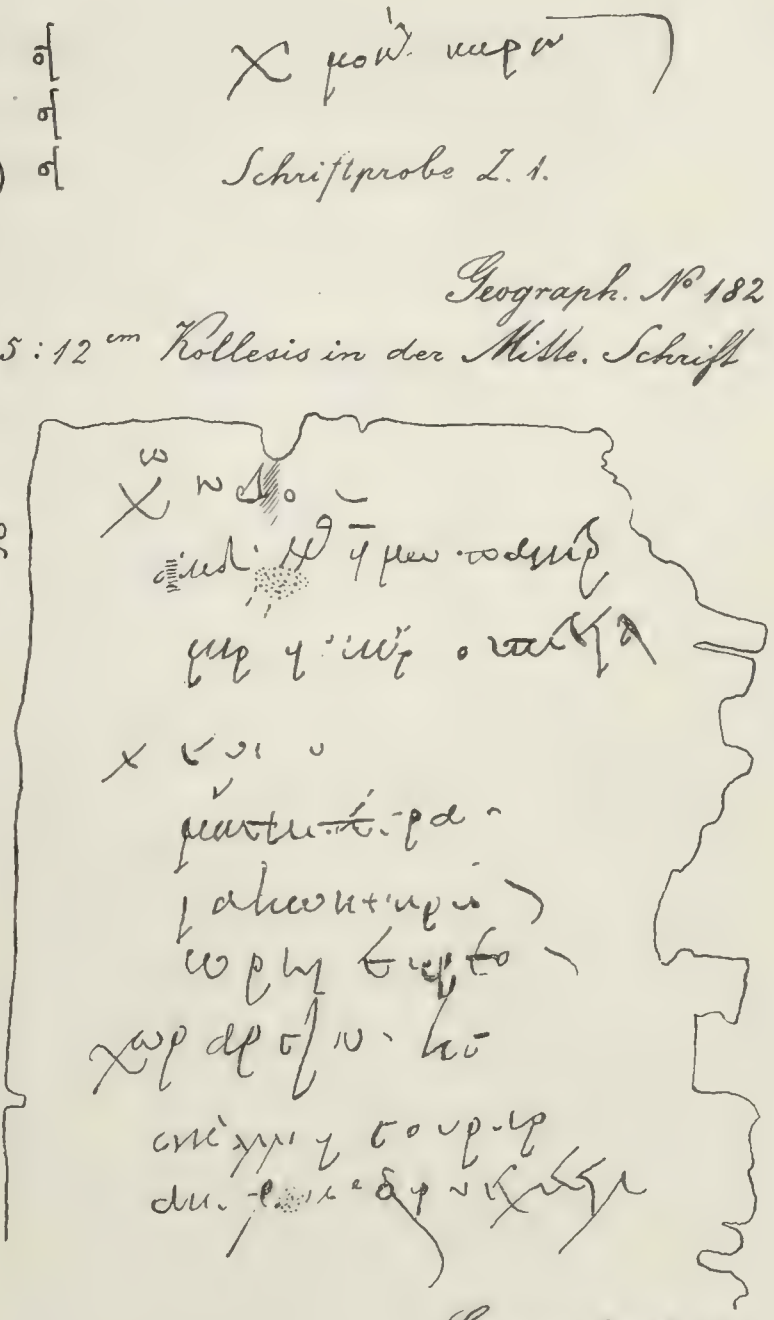


Schriftprobe vom Anfang.

181 *Papyrus Erzherzog Rainer* — *Geograph. N° 181*

Faijûm VIII. Jahrhundert. Papyrus 13 : 10·5 cm Schrift und Fasern parallel.

1 χ(ωρίον) Μονῆ Βαεβ⁻(αεα)
2 Βικ̄τ̄(ωρ) Ἀπα Ὀλ εἰ̄/(ς) ο̄[
3 ....]αν Φοιβ̄(αμμων) εἰ̄/(ς) ο̄[
4 Μωυσαῖ̄ Μ̄ζ) εἰ/(ς) ο̄[



Schriftprobe Z. 1.

182 *Papyrus Erzherzog Rainer* *Geograph. N° 182*

Faijûm VIII. Jahrhundert. Papyrus 8·5 : 12 cm Kollesis in der Mitte. Schrift und Fasern parallel.

1 χ̄(ωρίον) Νέ[στ]ου
2 Ἀβδελλ̄(α) υἱ/(ὸς) Μωπαβερ
3 [·]μυρ υἱ(ὸς)[...]κ̣αὶ Ουπεειδ
4 χ(ωρίον) Ἐμ̣[βόλου
5 Μωσῆς Ἐ[ββ]ρα[ίου
6 Ἰακωβ Ἐβρε̣[ο]υ
7 Ὡρβι Ἐβρεου
8 χ̣ωρ(ίον) Ἀρσινόης
9 Ἀβδελλ(α) υἱ(ὸς) Ξ̣ουραρ
10 Αβ[δε]λ[α]μ̣ε̣δ̣ υἱ(ὸς) Νεχεειλ

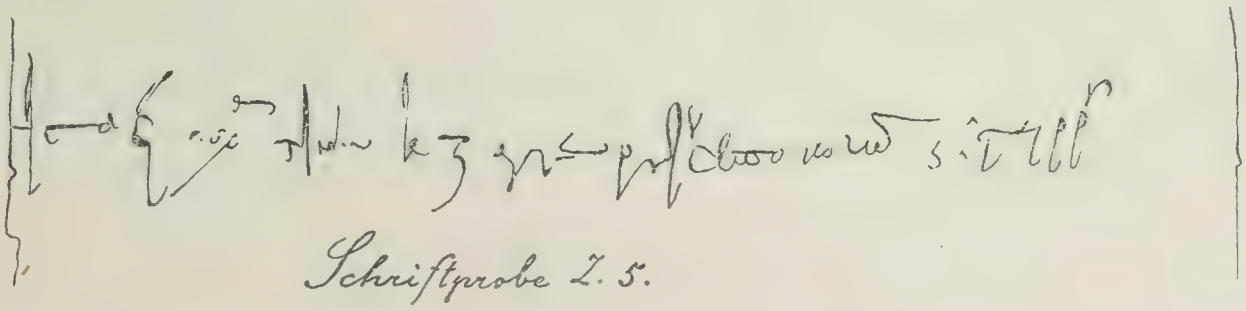
Rückseite: Arabisch.

Schriftprobe Z. 1–10 nebenstehend.

183 *Papyrus Erzherzog Rainer* *Geograph. N° 183*

Faijûm VII–VIII. Jahrhundert. Papyrus 9·4 : 13·7 cm Schrift und Fasern parallel. Rückseite unbeschrieben.

1] χ(ὑπὲρ) τιμ[ῆς] κι[ ]ε εψ
2 Ἰου]λι Ἀπο̣λ̣[λω]εῑ/(ς) ἐξάν̄(σιν) τ̄ω̄(ν) δημ̄(οσίων)
3]ῳ οὐ̄ εῑ/(ἰς τὴν) φιλοκ̄/(αλίαν) τ̄η̄(ς) διωρυγ̄ οὐ̄ τ̄ ω̄(ρίου) χ̄
4 δαπαν[ημ...]τ̣ προσθ̄η̄( ) ὀν̄( ) εῑ/(ἰς τὴν) ἐξάν̄(σιν) τ̄ω̄(ν) δημ̄(οσίων)
5 Π]ισαει πλ̄ε̄ τιμ[ῆς] κ̄ξ δ/(ιὰ) Γεωργι/οῡ ἀπὸ Βουβ⁻(άστου) ς̄(ἰ.καὶ)[ἑ]ταίρ̣ρ̄(-ων)
6 Ἀ]ραβων



Schriftprobe Z. 5.

Papyrus Erzherzog Rainer Geograph. N° 184

184 Fajûm VII-VIII. Jahrhundert. Papyrus 32: 22·5 cm Schrift und Fasern parallel.

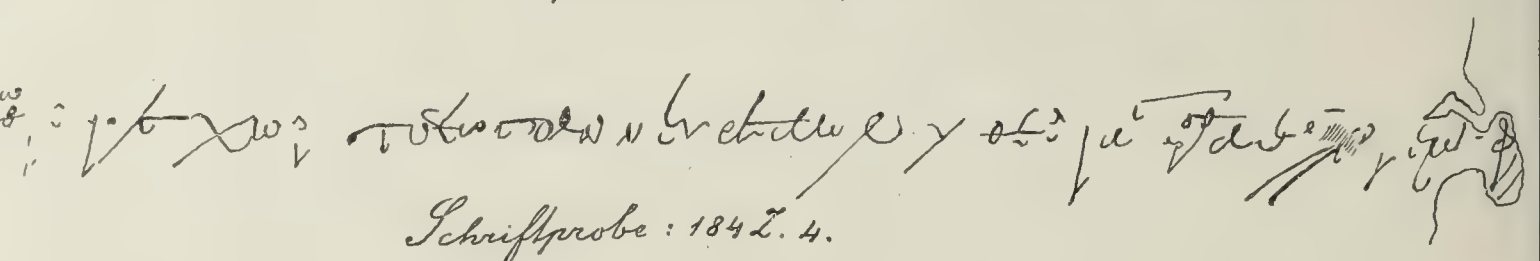
ex 1883 Am Ende einer Koptischen UrKunde stehen folgende Unterschriften:

1 [illegible] ἰγε(άφη) μ(ηνὶ) θ̣ ὠ ιθ ἰγ(νδ.κτιονος) ε † Ουενᾶ(φριος) πρ(σβύτε)ε(ρος) ἀ[πὸ χωρ(ίου)] [illegible]
μαρτηρῶ †

2 .]ννι υἱ(ὸς) τ̄ῡ μακ(αρίου) Κοσμᾶ ἀπὸ χωρ(ίου) Περκ(ενθαυτ) μαρτ(υρῶ) [illegible]

3 [illegible] δ(ι)ὰ ἐμοῦ φιλοθ(έου) Γ[ε]ωργί(ου) γρ(αμματέως) [illegible]

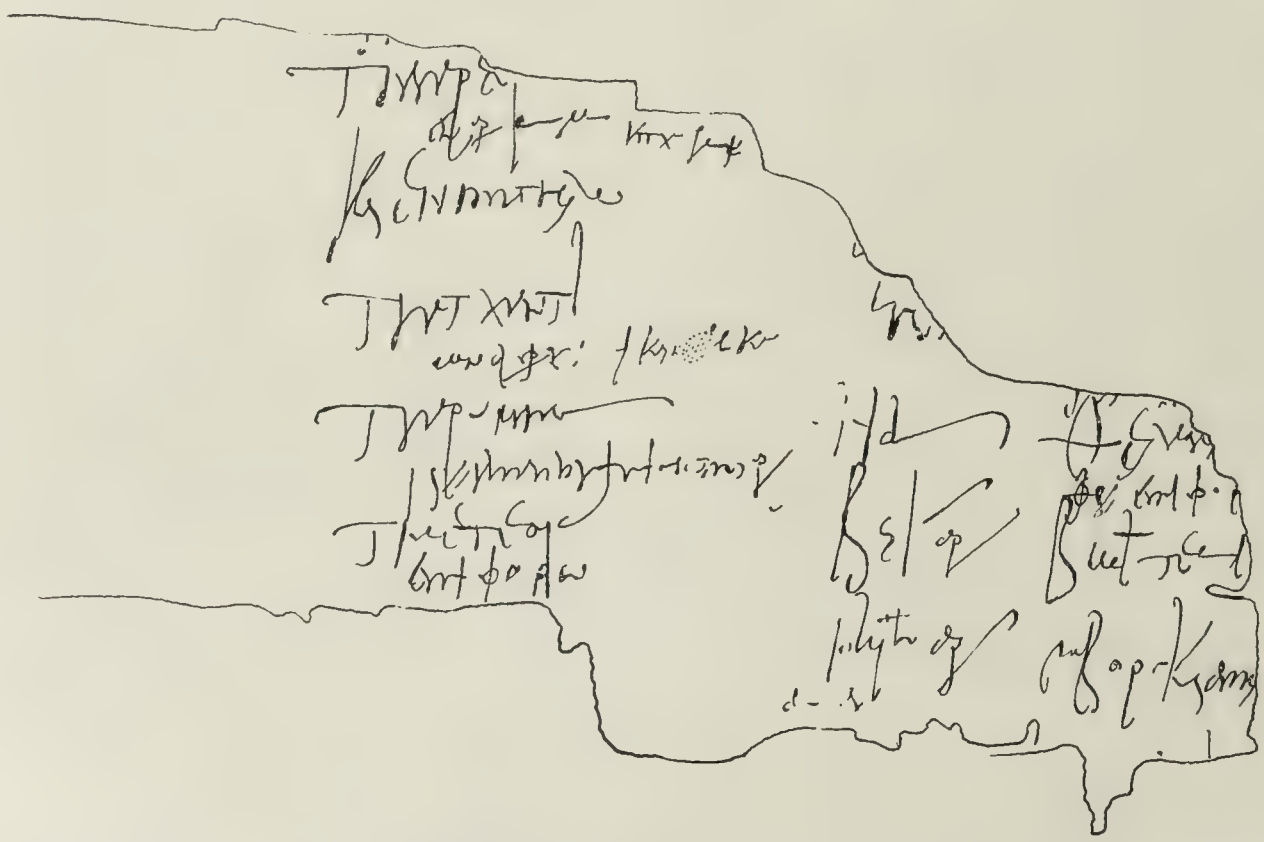
4 † θ̣ ὠ θ ιε ἰ(νδικτιονος) ε χωρ(ίου) Τυεως Αννευ Απα Ολ χ(ὶ.ὑπὲρ) Θεοδ(ώρου)
Ἰω(ὴφ) ἀρ(ίθμιον) α ἓν μ(όνον) δ(ι)ὰ ἐμοῦ φ[ι]λ[οθέου]



Schriftprobe: 184 Z. 4.

Papyrus Erzherzog Rainer Geograph. N° 185

185 V-VI. Jahrhundert. Papyrus 8: 14 cm Schrift und Fasern parallel.



185

Παπερεσι [(ἄρουραι) ξ]
ἐν ἀρ(ακῳ?)(ἄρουραι) μ καὶ χάρ(του)(ἄρουραι) κ

καὶ ἐν Πεντηλω [(ἄρουραι)]
Πατχαντι (ἄρουραι) λαιγ
ὧν δι(ὰ) φλ(αουίου?) καὶ ἄρουραι κ

Παρυ μέγα [(ἄρουραι)] γιβ
ιφ(l. ἰνδικτιονος) ὑ(πὲρ) ναύλου ψε ἐν χε( )

Τμεγεσι [(ἄρουραι)] βς ἀρ
ἐπὶ φόρῳ] ηιη ἀρ
]

ſ''[
Θελμη[
ϑ ≈(ἰνδικτιονος) ἐπὶ φόρ(ῳ)
Βωῖ Τεψι[
ἐκ βορ(ρᾶ) καὶ ἀπη[λιώτου

186 *Papyrus Erzherzog Rainer* *Geograph. N° 186*

VII. Jahrhundert. Papyrus 16·5 : 18 cm. a) Schrift und Fasern parallel.

ὐ] ϑ ⸗ ζ [ἀπὸ ἐποικ(ίου . . . .]εταυπ ὐ(μισμάτια)[1
[χ(l. ὑπὲρ) ξημι$^{α(ς)}$ ὐ(") / 2
χ τγ(μῆς) εἰ$^{δ(ῶν)}$ ὐ(") / 3
χ δ̄δ̄(l. τεταρτῶν) ὐ(") / ᾱδ[4
ὐ ε χ ς̄ ἀπὸ ἐποικ(ίου) φομ 5
οὔ(τως)
χ ξημι^{α} ὐ [ ]⸗ 6
χ τγ εἰ^{δ} ὐ ⸗ 7
χ δ̄δ̄ ὐ ⸗γδ̄ 8
ὐ α ⸗η ὐ[ ] ⸗ιηγδ̄ ~ ἀπὸ ἐποικ(ίου) Ζωειλου 9
οὔ(τως)
[ω]= ⸗δ̄ χ ξημι^{α} ὐ α ⸗ς ᾱ 10
ν= ⸗ς χ τι(μῆς) εἰ$^{δ(ῶν)}$ ὐ α ⸗α⸗ 11
ὐ ≈[ ] χ δ̄δ̄ ⸗]α⸗ 12

b) Schrift gegen die Fasern.

ἀπὸ ἐπο[ικίου 1
χ ξημ[2
χ τγ εἰ^{δ} 3
χ δ̄δ̄ 4
ἀπὸ ἐποικ(ίου)Πμανπεκαπαϛε ὐ( ) α ⸗ε 5
χ ξημια⸗ 6
χ τγ εἰδ⸗ 7
χ δ̄δ̄ ⸗αγδ̄ 8

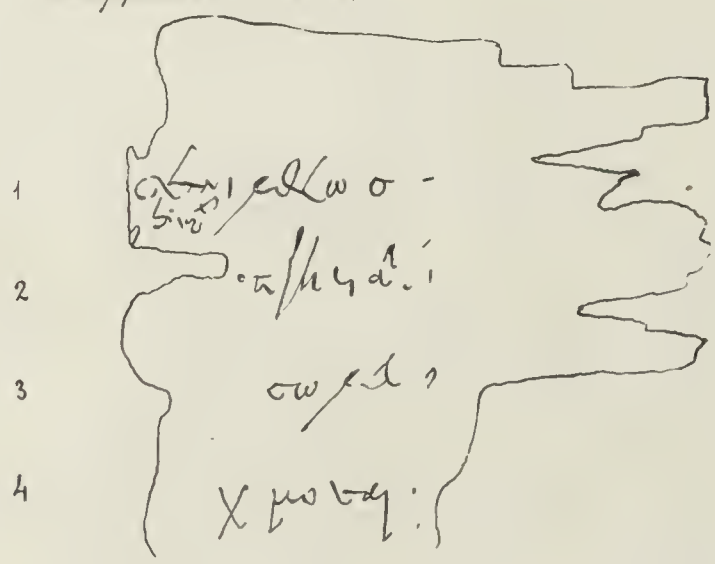
9 ἀπὸ ἐποικ/(ίου) Λουσίου ὀ δ / εδ′

10 χ ξημι^{α} ὀ γ / ϊ // δ′

11 χ τι / ειδ / ικαδ′

186 Z. 9 δου ε // κ / μον^{ά}ρ^{ο} ν

187 *Papyrus Erzherzog Rainer* *Geograph. N° 187*
Hermopolites Nomus VIII Jahrhundert. Papyrus 12 : 6·7^{cm} Schrift gegen die Fasern.
Schriftprobe Z. 1–4.



1 Ξενιλαεως ἐν αρ^{τ}/

2 // Πιη^{υ} Απ̣[

3 Ξωλε // σ[

4 χ(ωρίον) Μοσαι[

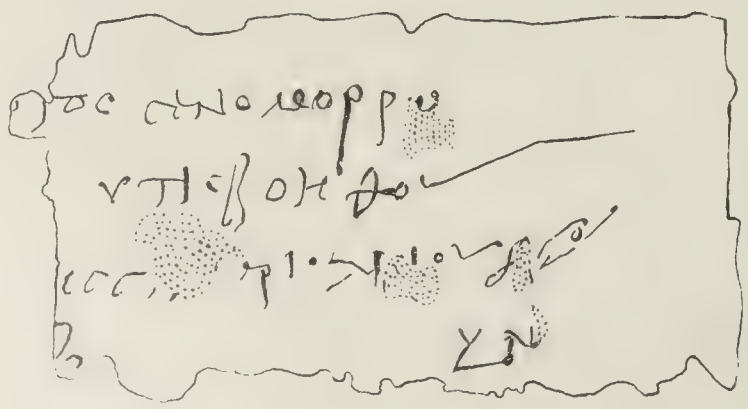
5 Πετρο[

6 Παχυ[

7 Ε μερ[

8 Ἰαει[ε

188 *Papyrus Erzherzog Rainer* *Geograph. N° 188*
Hermopolites Nomus IV. Jahrhundert. Papyrus 4·5 : 8^{cm} Schrift und Fasern parallel. Vertikale Faltungen zu 2^{cm}



1]οτος Ξενομορρω

2 ο]υτις βοηθοῦ

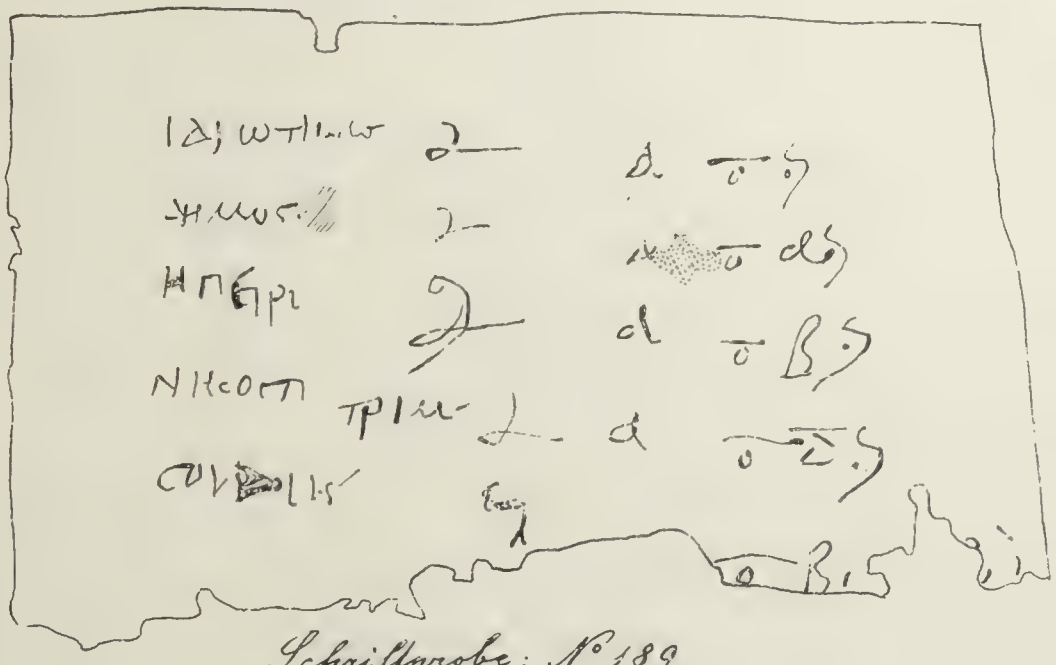
3]ς σ[τι]χαρίου λι[ν]οῦ ζ //

4]β (τάλαντα) ν

189 *Papyrus Erzherzog Rainer* — *Geograph. N° 189*

IV. Jahrhundert. Papyrus 7·1 : 11·5 cm Schrift und Fasern parallel. Vertikale Faltungen. Unten abgerissen.

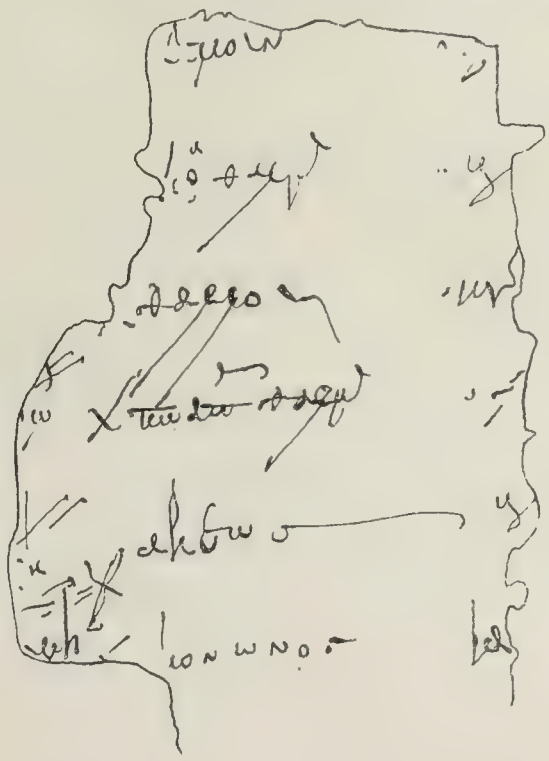
1	ἰδιωτικῆς	2	α	ō	·ʒ
2	δημοσί[ας]	2	α	ō	α·ʒ
3	ἠπείρο[υ]	2	α	ō	β·ʒ
4	Νῆσος Π[α]τριμ´	2	α	ō	δ·ʒ
5	Σουδικ´	ϛ	[α]	ō	β·ʒ



Schriftprobe: N° 189

190 *Papyrus Erzherzog Rainer* — *Geograph. N° 190*

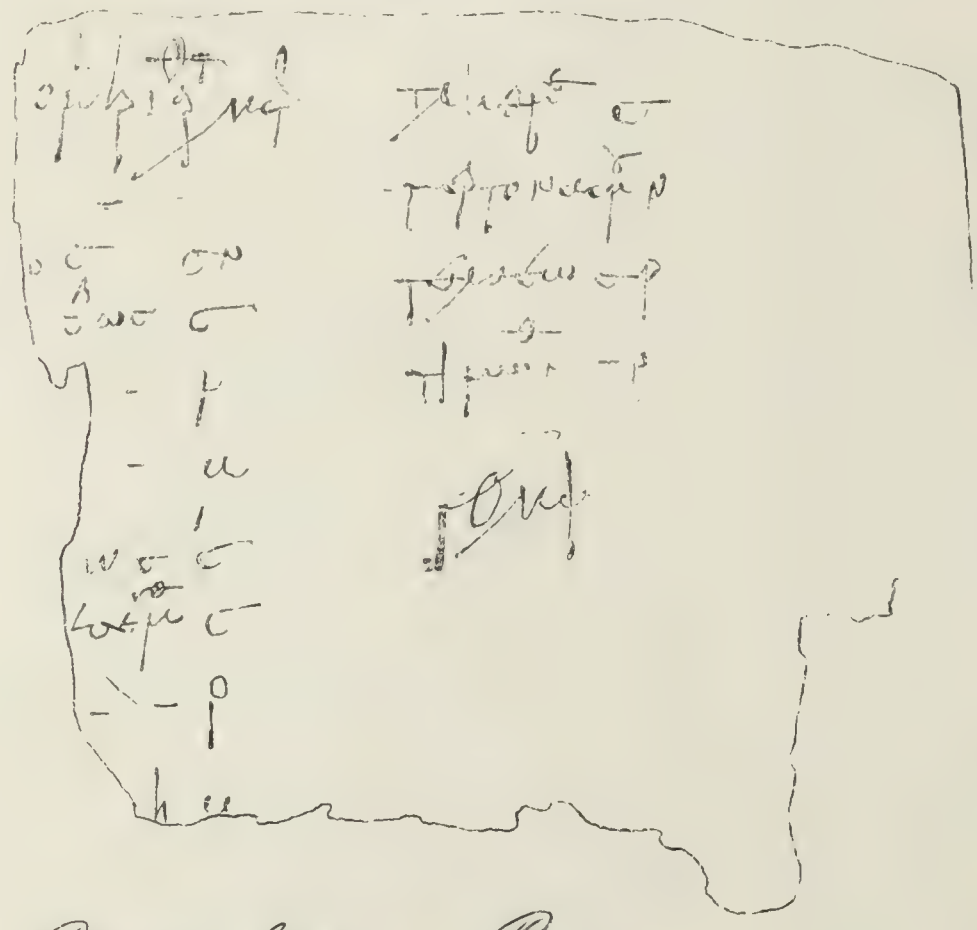
VII-VIII. Jahrhundert. Papyrus 9·5 : 6 cm Schrift und Fasern parallel.



]Ἐσμουν	·ψ	1
]κλ̄ Θαλμ̄	·ψ	2
]χ Θαλλου	·βγ	3
]ιβ̄ χ(ωρίον) Πωαπ̄ Θαλμ̄	·ϛ´	4
]η̄ Ακεως	·ψ	5
]μη χ(ωρίον) Κονωνος	·κδ	6

Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. № 191

191 Hermopolites Nomus. VI–VII Jahrhundert. Papyrus 9·5 : 9·5 cm. Schrift und Fasern parallel. Die Summe „2500" stimmt nicht zu den Teilposten.



ἑβδ]ομ̣ὴ κρι ἀρ̣ / βφ ϑ(ῆς) τ(ά/βαι)
ο ὗ(τως)

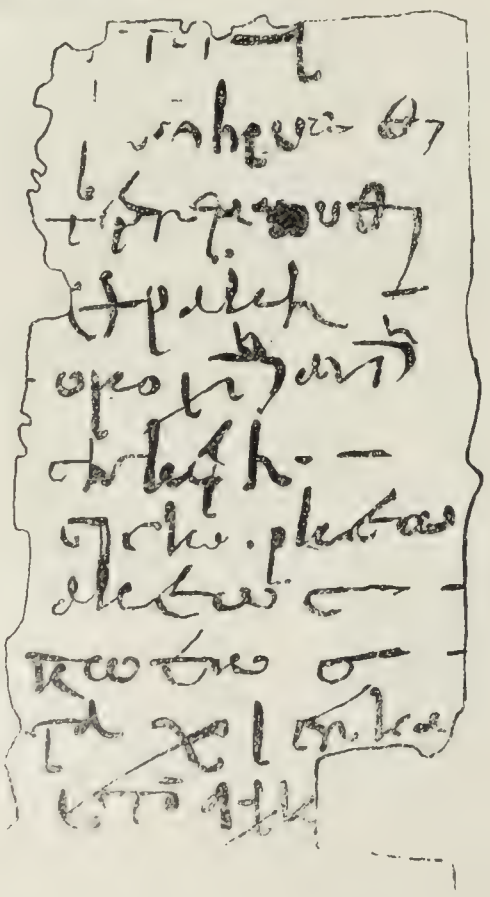
]ψς σν
]εως σ
]- ϱ
]- μ
]ως σ
]εσεμ̣ᾶ σ
] ϱ
]η μ

Τληϑ̣ὲ̣ σ
Τεττοναϑ̣ὺ̣ ν
Τελα.εως ϱ
Τιμωϑ̣ ϱ

Γ(ίνεται) ϑ(μοῦ) / βφ

Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. № 192

192 Hermopolites Nomus VI. Jahrhundert. Papyrus 12·5·1 cm. Schrift und Fasern parallel.



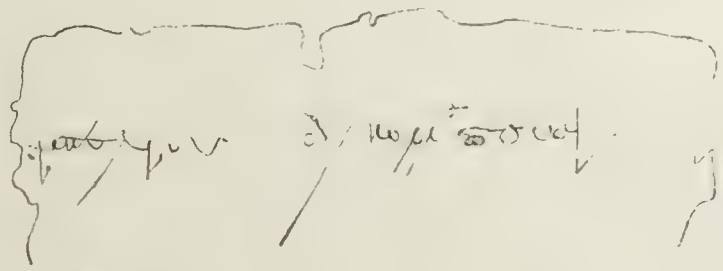
. . . . ι
. . . ν η ϱ υ ω ϑ
Τερτεμβυϑ
Θρακη
ὁμοί/(ως) τ̣ῇ αὐτ̣ῇ
Σιγκερη-
Σιγκηρκεω
Ακεως
Πωεως
Ταχοι ενκα[
χ(ι.ὑπὲϱ) τοῦ Ἁγί/(ου) Κ[

Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. N° 193

193 Faijûm. VII-VIII. Jahrhundert. Papyrus 13:8 cm Schrift und Fasern parallel.

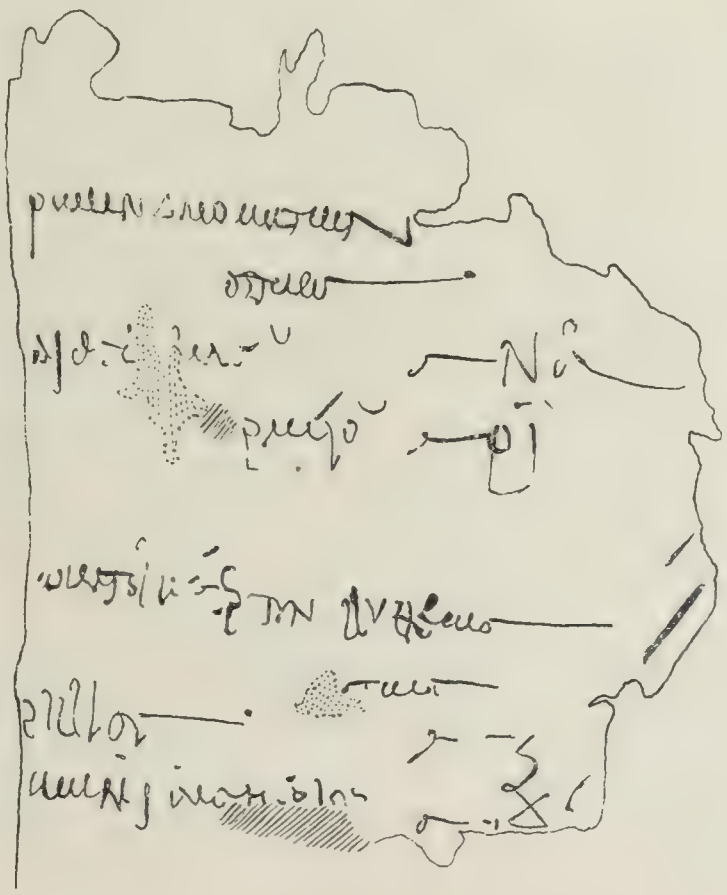
1	χωρ(ίον)]	Ἀμπελίου	δ/(ιὰ Κολλ^{θ}(ούθου) Πουσι
2	χ]	Ἀλεξάνδρου	δ/(ια) Κολλ^{θ} Πουκι
3	χω]ρ(")	Πτηνη	δ/(ιὰ) Θεοδωρ/$^{ο(υ)}$ Χαηλ
4	χωρ(")	]λειτος	δ/(ιὰ) Θεοδωρ$^{ο(υ)}$ Χαηλ
5	χωρ(")	Φεντεμιν	δ/(ιὰ) Θεοδ̣ωρ$^{ο(υ)}$ Χαηλ
6	χω]ρ(")	Ἀνθου	δ/(ιὰ) [ ]ι/ Ἰακωβ χ περο[
7	χω]ρ(")	Ἀφανίου	δ/(ιὰ) Ξενου^{δ} Κολλου θε
8	χω]ρ(")	Πεβτα	δ/(ιὰ) Ἰωαννῦ Βαφ^{δ}
9	χω]ρ(")	Φιλοξένου	δ/(ιὰ) Ἀνο̣υ̣ρ̣μπε Κολ̣ο̣ [ ]τει ρμ
10	χωρ(")Ψεναπ]α[ρ]εκ		δ/(ιὰ) Φιλοῦς Γε

Schriftprobe Z. 1



Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. N° 194

194 Hermopolites Nomus IV-V. Jahrhundert. Papyrus 11·6 : 7·7 cm Schrift und Fasern parallel.

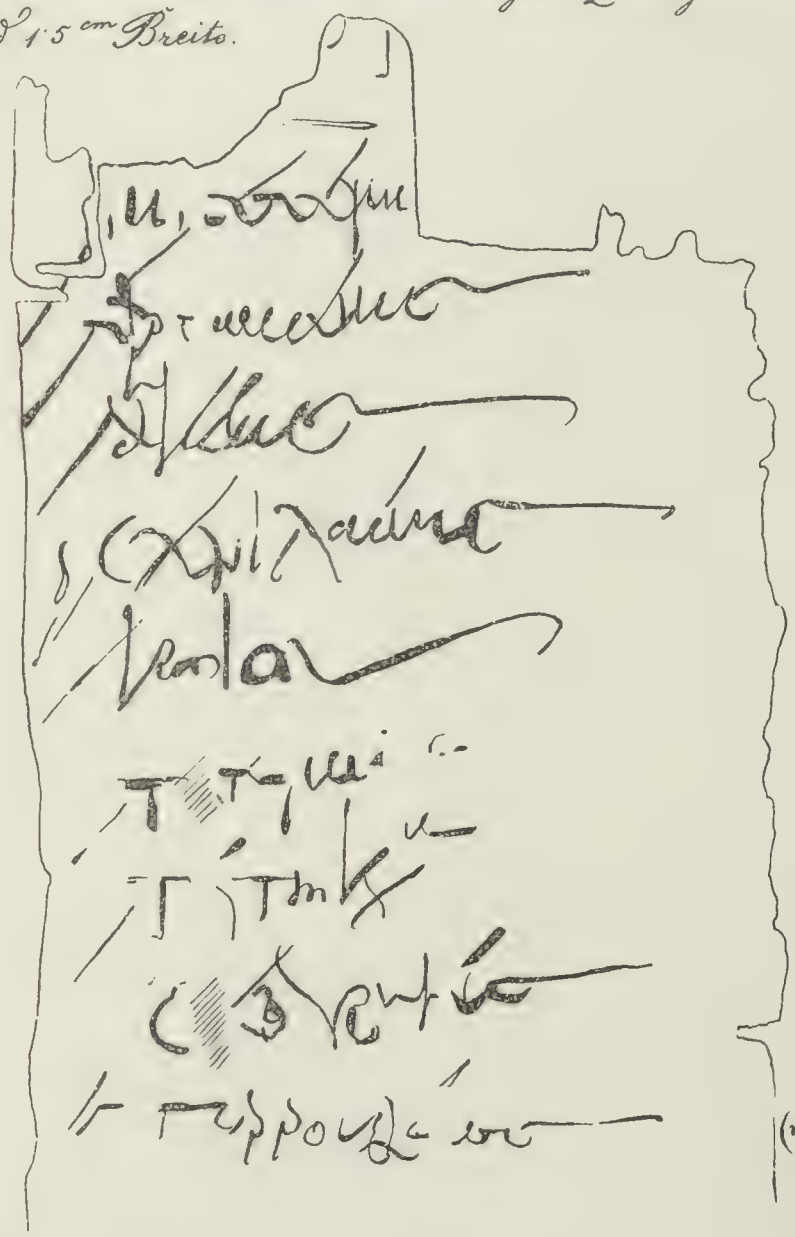


]ρωων ὀνομάτων
] οὕτως
κ]αὶ Ἀλκίμο^{υ} — να
Ἑ]ρμειο^{υ} — ρῖ

]ν κατοικ= Τερτενβυθεως /
]φιβιος οὕτ̣ω̣ς — ξ
]κων Ἰωσηφιου — δ

195 Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. N° 195

Hermopolites Nomus VI. Jahrhundert. Papyrus 20 : 8·4 cm Schrift und Fasern parallel. Vertikale Faltungen zerlegen in Faltungsprodukte von 2, 2·7, 2·2 und 1·5 cm Breite.



1 /Ἰβι(ων) Ξεσεμβ[
2 /Φ...σέως
3 /Ακεως
4 ʃ Ξενιλαεως
5 /Κ..ου
6 /Τ[εφ]τεμβ[υθ]ε
7 /Τεϱτονκ/α
8 Ξεντϱυφεως
(m.2) 9 //Ταϱϱουθεως

196 Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. N° 196

VII. Jahrhundert. Papyrus 9 : 21·5 cm Schrift und Fasern parallel. Spuren vertikaler Faltungen.

1 + Κεϱκησεως ὀϋ(τως)
2 ἐπειφ[ ]α Μηνα Μαλλε σ βLiβ̄
3]Ἀνουπ Μηνα σ βLiχ
4 Ἀ]νουπ Μαλλε σ βLiβ̄
5]Ανουπ Απασ—( ) σ βLiχ
6] ϱατηου Νεφεϱα σ ϑ
7] σ Lιγ//

197 *Papyrus Erzherzog Rainer* — *Geograph. N° 197*

Herakleopolis. VII.-VIII. Jahrhundert. Papyrus 20 : 12·3 cm Schrift gegen die Fasern. Stark abgeblättert.

1 ι͞ε ί μγ.[

2 ὄγδον ἐ̣ξ(υπαρὸν) π̄(αυνι) α ἰν̄(δ) γ

3 γί̣γ(νεται) ὐ ιβμη̄

4 ✝ συν̄ϑ(εῷ) Ῥασχιδ υἱ(ὸς) Χαλεδ ὑμῖν Ἡλίᾳ πρεσβυτέρ(ῳ) Ἀνουπ

5 ἀπὸ λαύρ̄(ας) [Β]ε[ν]ετ̄οῡ πόλ(εως) Ἡρακλ ἐ(ους) ἐλαχ̄ χ(ὶ. ὑπὲρ) μισ̄ϑ(οῦ) γ ἰν̄(δικτιονος)

6 [ ]ν τ[ ]ῑ ς̄ῑ ῑν̄ χ ἀρ̄ϑ(ίθμιον) ὐ̄( ) αιβ̄ ἓν δωδέκ̄(ατον) μ̄(όνον)

7 π̄ (α)υ(νι) α ἰν̄δ(ικτιονος) γ

8 γί̣γ(νεται) ὐ̄(μισμάτιον) α ιβ̄

9 ✝ σὺν̄ϑ(εῷ) Ῥαχξιδ υἱ̣ὸ̣(ς) Χαλεδ ὑμῖ̣[ν

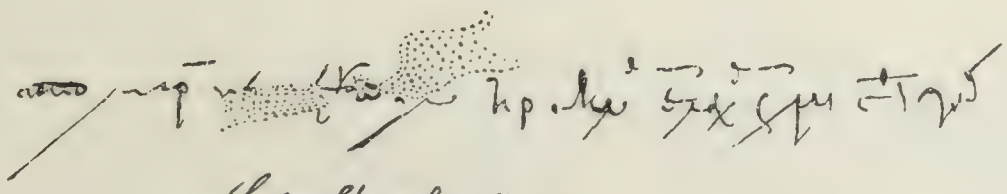
10 ἀπὸ λαύ[ρ]̄(ας) [πο]λ̄ Ἡρ(ακλέους)[

11] γ ἰν̄δ(ικτιονος)[

12]γί̣γ(νεται) δδ[

13]μ ῑ[

14]λο ῑη[



Schriftprobe Z. 5.

198 *Papyrus Erzherzog Rainer* — *Geograph. N° 198*

VII.-VIII. Jahrhundert. Papyrus 11·5 : 22 cm Schrift gegen die Fasern.

1 εῑ̣(ς)[π]λ[οῖ̈ α]Πετνη δ̣(ιὰ) Βίκ̣ [τ(οφος)] Μ . . . . . .

2 χ̄ω̄(ριον) ////// σι̣(του) ἀρ̄τ(άβαι) ζγ χ̄ω̄ Ἀμμου

3 χ̄ω̄(″) ////// ῑ χ̄ σι̣(″) ἀρ̄τ̄ ϛϑ χ̄ω̄ Οριϑωνϊοῡ

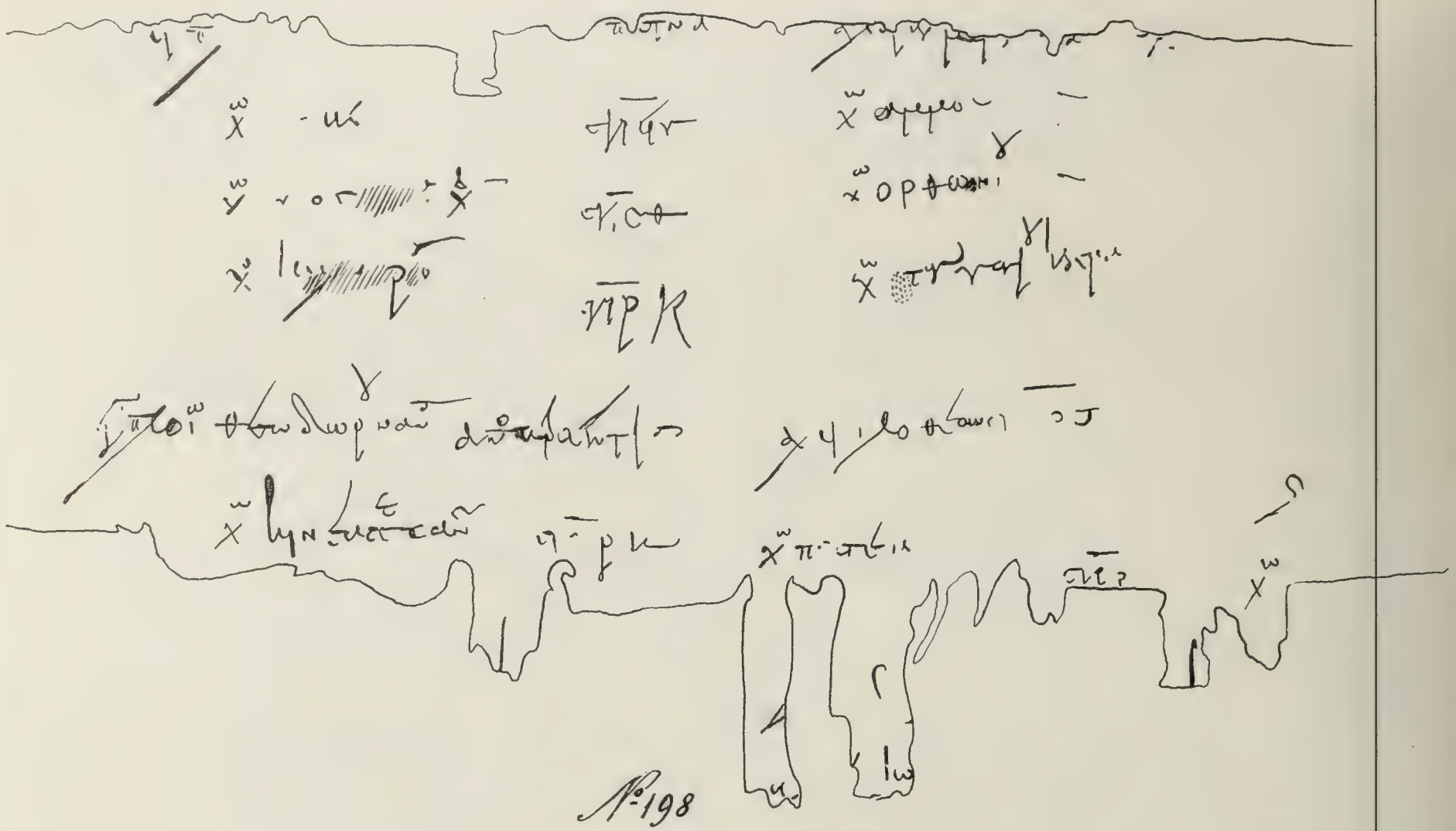
4 χ̄ω̄(″) Καλ[. . . .]ῳ̄ ῡ σι̣(″) ἀρ̄τ̄ ρκ χ̄ω̄ Παγ̣̣ὴ Ἁγϊοῡ Κοσμ

5 εῑ̣(ς τ̄) πλοῖ̈ α Θεωδώρ̄οῡ ναῡτ̄(ου) ἀπὸ Περσιντια δ̣(ιὰ) Φιλοθέου

6 χ̄(ριον) Κινεασσ̄ Παν̄δ̄ σι̣τ̄(του) ἀρ̄τ(άβαι) ργ χ̄ω̄(ριον) Πατιμϊ // σι̣(του) ἀρ̄τ(άβαι) [ι̣] χ̄ω̄[

7]ι̣[

8 ι ιω



№ 198

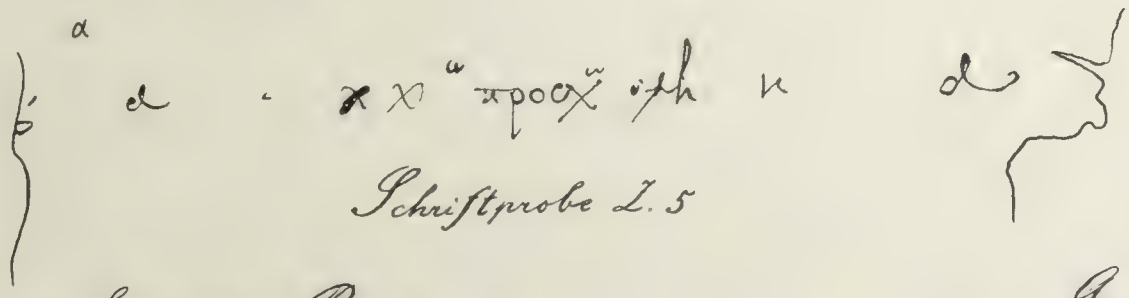
199 *Papyrus Erzherzog Rainer* *Geograph. № 199*
Herakleopolites Nomus VIII. Jahrhundert. Papyrus 8:16 cm Schrift gegen die Fasern.

1]μ̂ πολ(ις) Ἡρακλ(εους) χ̄ χωρ(ι)[ου] Βοαφρε(ως) ἰνδ(ικτιῶνος) ς (ἔτους) α ταύρ(ου) λ(ιν) ς((l. καὶ)) β ταύρ(ου) λ(ιν)
2 α ταυρ(ου) λ β ταυρ(ου) λ
3 χ̣(ωμα) φυγ(ὴ) Μι(κρᾶς) Μηνᾶ Πιη(ου) ἀμφιβ(ολὰ)
4 χ̣(ωμα) Ἄσσεας Θεοδο(σίου) Μαρκ(ιανοῦ) εκ̂ β̂
5 χ̣(ωμα) Φοιλωνικ(ίου) Χαηλ [Κ]οσμ[ ] [ ]

200 *Papyrus Erzherzog Rainer* — *Geograph. N° 200*

VII-VIII. *Jahrhundert. Papyrus 7·5 : 14 cm Schrift gegen die Fasern.*

1					]αλη	β	⁄
2		α			]ανου̃	α	α
3	]ǂ	⁄		α	χ ω̃(ριον) Μαγδολον	⁄	α
4	]	α	⁘		χ Νοτιν(ου) ἐπ οι(κίου)	α	⁄
5	]ǂ	α	⁘		χ ω̃(ριον) Προσχ ω̃ αλη	β	α
6	]	γ	π	α	χ ω̃(») Πεενη	β	α
7		α					



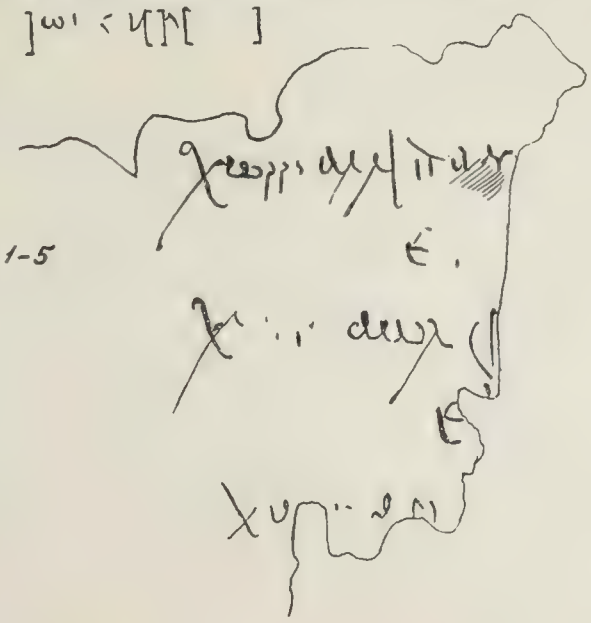
Schriftprobe L. 5

201 *Papyrus Erzherzog Rainer* — *Geograph. N° 201.*

V.-VI. *Jahrhundert. Papyrus 10·5 : 17·5 cm Schrift und Fasern parallel. Vertikale Faltungen zu cca 3·5 cm*

χμ]γ
]ων ἐν πεδ(ίῳ) κωμ(ης) Βουβαστ(ου) χωρ(ας) Ἀλλιπαν[
γυντ τ(οῦ) δεσπ(ότου) ἡμῶν τ(οῦ) πανευφ(ήμου) ὑπάτ(ου) ε[
]δειχθ() δ(ιὰ) Ἀβραμίου Πουαμακι χωρ(ας) Ἀωλ φ[
με]χειρ ια ινδ(ικτιονος) καρπῶν ιβ ινδ() ε[
]ου̃ (τως) χω[ρας] Ἀν[

Ἀ]ντωνίου ἀμπ(έλου) μ χε(ρσοῦ) κερ(άτια) ι χ[ωρας
Ξενο[υ]φ(ίου) [ἀμπ](ελατα) λδ κερ(άτια) ηL εγ
]ω[ ] λοι(πὰ) κερ(άτια) εL



Schriftprobe Columne II. L. 1-5

202 *Papyrus Erzherzog Rainer* — *Geograph. N°202*

VII–VIII. *Jahrhundert. Papyrus 31 : 15 cm. Schrift und Fasern parallel. Sehr schlecht erhalten.*

1]δ/(ιὰ) Ἀπου̣α[ ]ὑ̣π̣ο̣δ(έκτης) χ τ εξ η ωω χχ σι/ἀρ τ ωπδ
2]σι/(του) ἀρ τ(άβαι)[(l. ὑπὲρ τῶν ἐξῆς χω(ρίων) σι/(του) ἀρτ(άβαι)
3]-απ( )β σι/ αρ τ σκβ
4]ἰδι/[
5 δ/(ιὰ) Ἀπ[ ]ω[δ/ Π α( ) δῑ(ακόνου) ς(l. καὶ)[...]υ χ τ ἰδι ου χ̄ σι/ αρ τ τπδ
6 δ/(ιὰ) ἄλλω(ν) μ[δ/ —[χ τ ἰδι ου χ̄(ωρί ου) τλη
7 / χ̄ Θμοιεφ δ/ Ἀπου̣α [ ]
8 / δ/(ιὰ) Ἀπου̣α μ́(ηνὸς) π̄(αχων) α δ/ [χ τ] ἰδι ου χ̄(-ρίου) σι/ἀρ τ [
9 ἀ]π̣ὸ κ[
10 χ τ ἐξ η(ς) ωω χχ [σι/ αρ τ], ατκξ
11 / χ τ ἰδ[ι] ου [χ̄(ρίου) χ(ωρίον) Θελβον δ σι/ αρ τ μγ
12 / δ/ ἄλλ(ων) σι/ἀρ τ( ) πε[ ]χ[ ]σι/ αρ τ ιγ
13]δ[σι/ αρ τ, αωε
14 χ τ ἐξ η(ς) χχ̄ ω σι/ ἀρ[ ]ς
15 Ἰου]λι/ χ χ̄ Κοβα [.]οβδ΄
16]γ΄η
17]Παυλ υ̣πο δ χ τ ἰδι ου χ̄ ω σι/ ἀρ τ φνη
] σι/ ἀρ τ ρνα

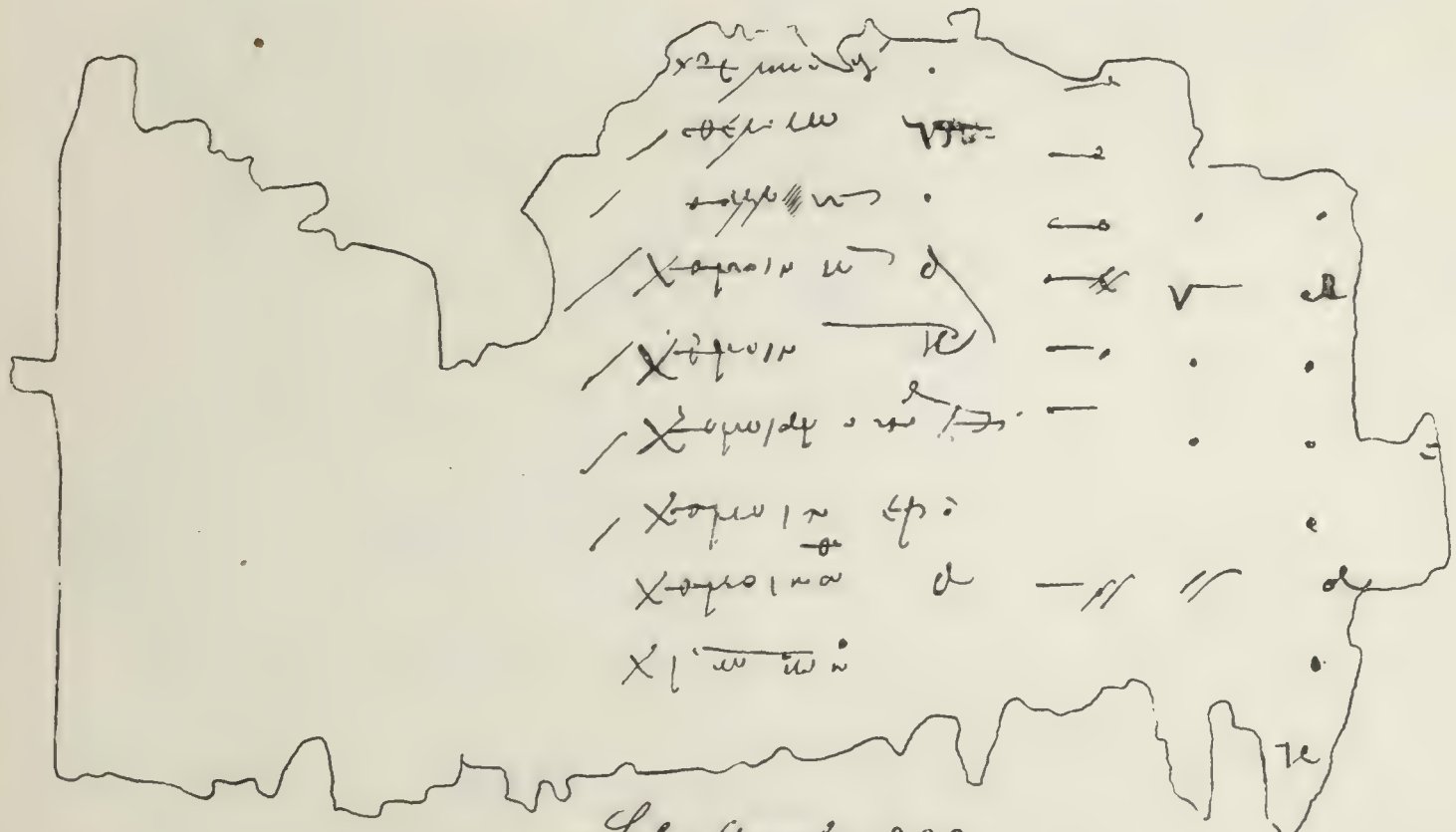
{ χ̄ θμοιεφ δ Ἀπου̣α

Schriftprobe 202 Z. 7

203 *Papyrus Erzherzog Rainer* — *Geograph. N°203*

VII–VIII. *Jahrhundert. Papyrus 9 : 16 cm auf der Rückseite einer Rechnung. Schrift gegen die Fasern*

1 –] χ(ωρίον) Θελβ[ων] δ΄ · — [
2 – χ(») Θελβω γ ʃ — [
3 [– χ(»)] Θαλλους . — . .
4 – χ(») Θμοιο[υ]β(έστι) δ — /// γ α
5 – χ(») Θμοιν̄ β —· . .
6 / χ̄(ωρίον) Θμοιαμουν̣ ε - . .
7 / χ̄(») Θμοινεψ ·/// - . .
8 χ̄(») Θμοινω δ α /// /// α
9 χ̄(»)]πενν̣ α /// ·
10 [ ]ι β



Schriftprobe: 203

Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. № 204

204 Heracleopolites Nomus VIII. Jahrhundert. Papyrus 8 : 10·5 cm a) Schrift und Fasern parallel.

1	t	χ̃(ρίον)	Μαγδολ$^{ω(ν)}$	β
2		χ̃(ρίον)	Μακαι^{δ}	γ
3		νο^{τ}( )	ἐποικ^{ου}	β
4		χ̃(ρίον)	Ὀγου	ιβ
5	ταυ$^{ω(ν)}$ ρ ξ$^{υγ(ον)}$ α	χαμου$^{λ(κος)}$ α	ορ̣ρ̣	Ἡν[ ]ι	β
6.	ταυ^{ω} ρ ξ^{υγ} α	χαμο^{λ} α	χ̃(ρίον)	Πεε[ναμεα?	⌊

b.) Schrift gegen die Fasern: Von anderer Hand.

1	t				
2	]ε	χωρι$^{ο(ν)}$	ψυχ^{ε}		
3	]μα$^{τ(α)}$	προ$^{χ(ρησθέν-τα)}$	λό[γ]ῳ δαπ^{α}(νημάτων)	τ̃ ἀμιρ^{α}	ἀρ^{ϑ}(ίθμια) ν̊(μισμάτια) β δύ[ο μγ(όνα)]
4			λό]γῳ δαπ(ανημάτων)		ἀνδραπο$^{δ(ων)}$
5			]μ̃(ηνὸς) μ$^{ε(χειρ)}$	β ς γς	ἀρ^{ϑ}(ίθμιον) ν̊(μισμάτιον) α ἓν μ(όνον)
6			μα]^{τ} προ$^{χ(ρησθέν-τα)}$	[λόγ]ῳ Κο[	⌊ η

a. l. s.

205 *Papyrus Erzherzog Rainer* — *Geograph. N° 205*

VI. Jahrhundert. Papyrus 17: 13 cm Schrift und Fasern parallel.

1]α[

2 / [ ]

3]

4

5 K[ ]

6 Σαφατα

7 [ ]φεα

8 Ἀγαβα καστελλ

9 ιλα

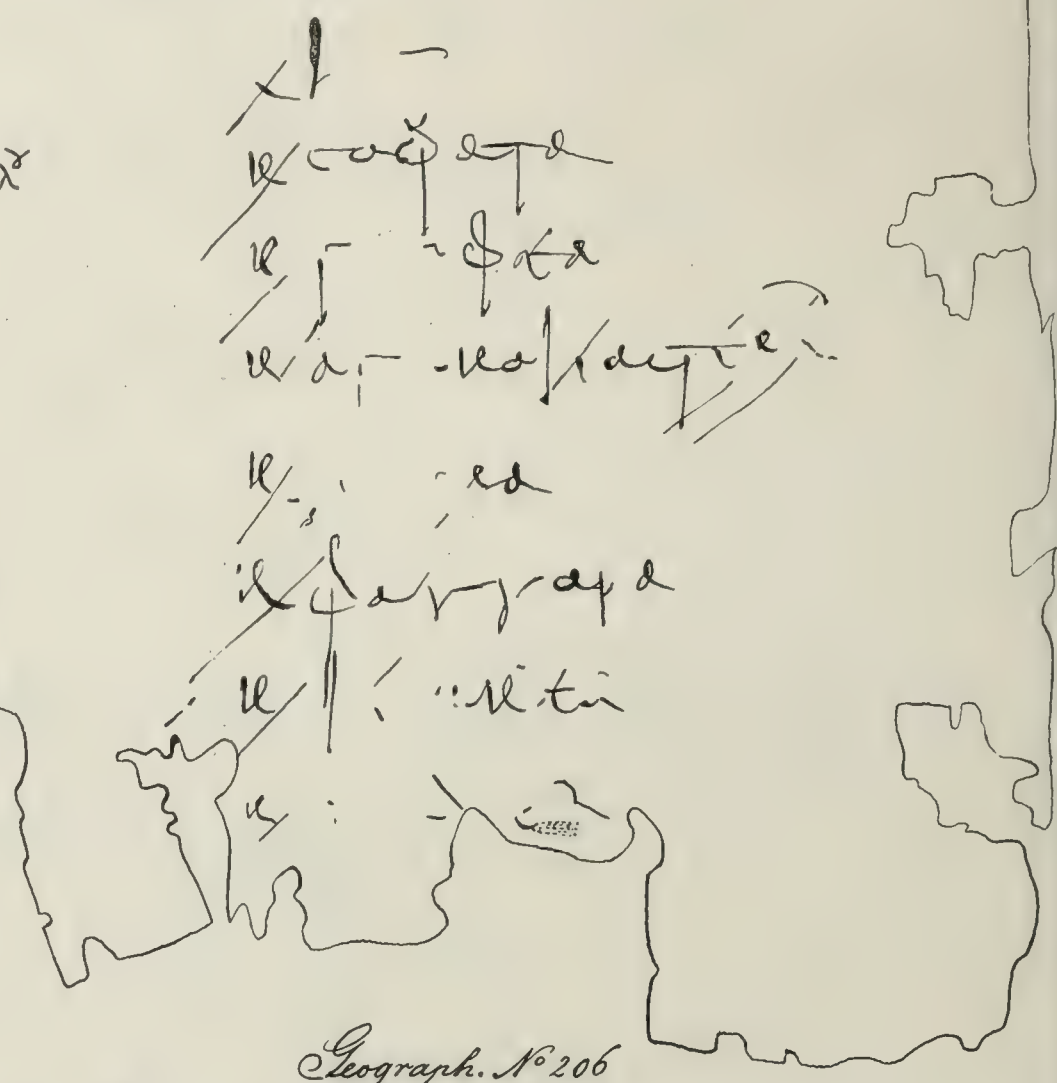
10 φαγγαρα

11 φεμβεα

12 [illegible]

Schriftprobe Z. 5–12

Ἀ]γγ Θεοδώρ[ο]υ



206 *Papyrus Erzherzog Rainer* — *Geograph. N° 206*

VII.–VIII. Jahrhundert. Papyrus 22: 13·5 cm Schrift gegen die Fasern. Spuren horizontaler Faltungen.

1					
2	συν ϑ(εῷ)	κα[. . . .]( ) γη δ(ίου)	ἐμ οὖ τ η̃(ς)	πολ(εως)	καρ π(ῶν) ιε ἰν δ (ικτιονος)
3	κλ η̃(ρος) Κασα νοτ		ἄρ οὐ(ραι) α	ἐν σι τ(ῳ)	κλ η̃(ρος) Νευακ[
4	κλ[η̃(ρος)] Τη[		ἄρ οὐ(») γ	ὁμ(οίως)	κλ η(») [ ]ε[ ]ν[
5	κλ[η̃(ρος)][ ]πει[		ἄρ οὐ(») β	[ὁμ(οίως)]	[κλ η(»)]
6	κλ η̃(ρος) [ ]ετα		ἄρ οὐ(») β	ὁμ(οίως)	κλ η(»)[ ]νότι/(νος)
7	κλ η̃(ρος) [ ]ατ		ἄρ οὐ(») α	ὁμ(οίως)	

8 κλ^η(ρος) Πιενεκαμου ἄρ^ου(ραι) β ὁμ^ο(ίως) κλ^ῆ(ρος) Κωμ[

9 κλ^η(ρος) Τκουνσωσει ἄρ^ου(″) β ὁμ̣ [κλ^η( )] Ἱερκινκ[

10 κλ[η(ρος) [ ]τιομ ἄρ^ου(″) α ὁμ^ο κλ^η( ) Φαεινο[

11 κλ^ῆ(ρος) Ταιιαμιεσητ ἄρ^ου(″) β ὁμ^ο κλ^η( ) Παλιετ[

12 κλ^ῆ(ρος) Ταπιαμπεσητ ὁμ^ο(ίως) ἄρ^ου(″) ∫ ὁμ^ϑ

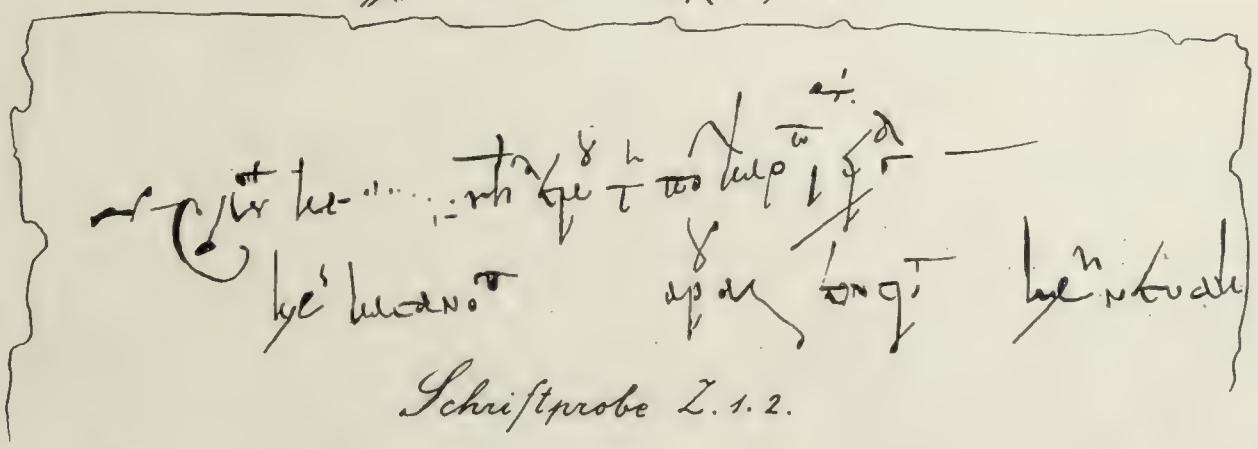
13 κλ^ῆ(ρος) Ψαντι ἄρ^ου(″) ∫ ἐν κρι^ϑ(ῆ) κλ^η( ) Τση[

14 κλ^ῆ(ρος) Ἀκακιητη Πμανκεμ ἄρ^ου(″) αδ′ ὁμ^ο κλ^η( ) Ταιιαμε[

15 ναμοϑε

16 γί/(νεται) ἐν σι/^τ(ῳ) ἄρ^ου(ραι) ιδ γι/( ) ἐν χοε^τ(ῳ) ἄρ^ου(ραι) γ γι/^τ( ) ἐν κρι^ϑ(ῆ) ἄρ[^ου(ραι) ....

17 ὁ/(μοῦ) τὸ^π(ᾶν) ἄρ^ου(ραι) λα



Schriftprobe Z. 1. 2.

207 *Papyrus Erzherzog Rainer* *Geograph. N° 207*

VI. Jahrhundert. Papyrus 19·5 : 9·5 cm Schrift und Fasern parallel. Spuren vertikaler Faltungen.

1 † ὁ σκ[ά]φ(ος) ι -ωωε

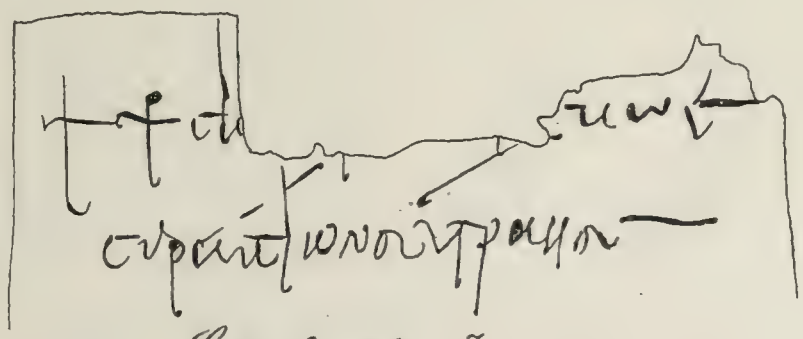
2 Σαραπιων ὁ στραβός

3 Απαμμωνις ἀπὸ Τολεως

4 Πουσις χωλ(ὸς) ἀπὸ τῆς αὐ^τ(ῆς) κώμ(ης)

5 Αιωνος πραγμε( ) ἀπὸ Σωφ^ϑ(εως)

6 † σκάφ(ος) Σιρίου



Schriftprobe: Z 1. 2.

208 Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. N° 208

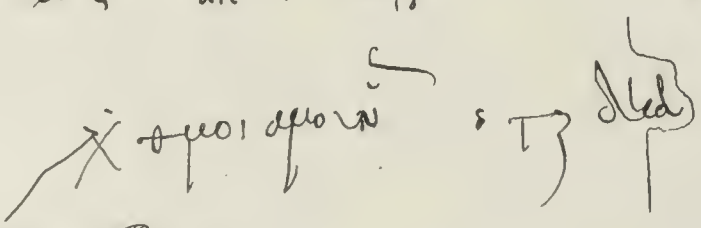
Herakleopolites Nomus VII–VIII. Jahrhundert. Papyrus 7 : 18·5 cm Schrift und Fasern parallel. Spuren vertikaler Faltungen zu 3·5 cm Abstand

1 . χ διοικ/(ησις) Λεοντι/ου διακ/(όνου) δ/(ιὰ) Α[
2 χ̄ω̄(ρίον) Απιωνος ν ξϑ
3 χ̄ω̄(») Θμοιαμουνε ν τξδ κ δ′
4 χ̄ω̄(») Θρυωνος ν πγ ι[

Verso, Schrift gegen die Fasern:

1 Θμοιν̄ ἀπ̊ ν̊(μισματιων) ρ/// ιβ′ ἀπ̊ ν̊( ) ζγ ν̊(μισμάτια) ξ
2]ν̊ φιγ φνεβι ἀπ̊ ν̊ κ/// ἀπ̊ ν̊( ) ϛζϛ ν̊( ) κ̄
3 χ φελε ἀπ̊ ν̊ παϛ ἀπ̊ ν̊( ) ξ ν̊( ) νη
4 ν̊ οξ με ρ̄ ἀπ̊ ν̊ κηγ ἀπ̊/// /// [ν̊( )///

Schriftprobe Recto Z. 3

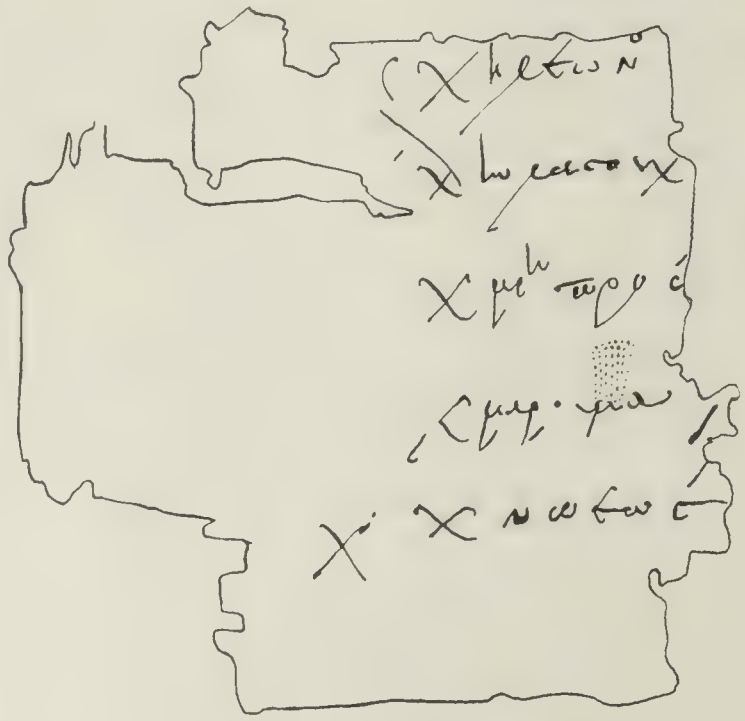


209 Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. N° 209

VII.–VIII. Jahrhundert. Papyrus 8 : 13·5 cm Schrift gegen die Fasern.

1 χ(ωρίον) Κλεωνν̊ [ ]ϛ .//
2 χ(») Κολασουχ [ ]′/ . νϑϛ
3 χ(») Μϊ(ρου) Προσ( )[ ]/ . κη .
4 χ(») Μαιουμα [ ](γή
5 χ χ(») Νωεως [ ]/ ϛγψκδ́μή

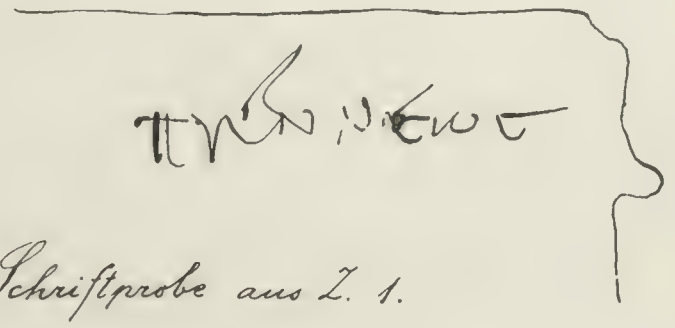
Schriftprobe Z. 1–5



210 *Papyrus Erzherzog Rainer* — *Geograph. N° 210*

VI. Jahrhundert. Papyrus 25 : 21 cm Schrift und Fasern parallel.

1	νομ$^{\tau}$	Πτεννεως	|
2	ν̊ γ	Ευδοξια Βικτορ/	|
3	⏑ δ	Απα Ολ Πτεεμαυ	|
4	⏑ η	Κοσμας Κουριζ	|
5	ν̊ α	Μηνας Μελανος	ἀ|πὸ
6	– ν̊ β	Ξαρας χήρ(α)	| |⏑ η
7	⏑ ϊ	Αππα Κυρος Σ[ ]ω	ἀπ̊⏑ις ⏑ιγ
8	⏑ η	Ἰουλιανος Παρατουρ/	ἀπ̊⏑ε ⏑///
9	[ ]	[Ἰω]σὴφ Παρ[ατουρ/	ἀπ̊ ν̊ α ⏑ιβ
10	ν̊ γ	Αππα Κυρος βουλ$^{\tau}$/(	[ ]ν̊ α⏑ε
11	ν̊ α⏑ α	Θεοφ[ ]ς ιν πρ^{α}	[ ]⏑η
12	ν̊ η	Ξερη[νος	
13	[ ]	[	
14	[ ]	[	
15	[ ]	[	
16	⏑ ιβ	[	
17	⏑ ι	[	
18	ν̊ γ	[	
19	ν̊ α	[	



Schriftprobe aus Z. 1.

Papyrus Erzherzog Rainer — *Geograph. N° 211*

211 *Heracleopolites Nomus VII–VIII. Jahrhundert. Papyrus 8·5 : 10·5 cm Schrift und Fasern parallel.*

1	/	[δ]· [ ]η///	·⏑δ/ γιν̄
2	γ ⌐	δ/ Πιλι[ ]υ	·⏑δ/ ⏑[°
3	/	χ̆(ωρίον) Ογου	[
4		[ω]χ̆(-ωρίον) Παρ[	]°[
5		ου τ/// [ω]χ̆( )	⏑Ηλι
6	λ̄/π(οινὸν) ξεσ/	Ξαρακ̣( )	⏑Λ[

Zweites Fragment, Papyrus 9·5 : 8 cm

1 [ ]κ [ ]ιγ

2 .κβ ο γί/(νεται) ν̊(μισμάτια) η .

3 οηψ/μή ο οες΄.δκδ΄ γί/(νεται) ν̊ πνθς΄κδ΄ .

4]γ΄ος γί/(νεται) ν̊ λιβ΄ εκτ̊ῦ. ͵ξ̅α̅ ͵ς Ἀβδερ̄(αμαν) ελγή̄ ͵ν̅τ̅ ·γ· ͵ν̅τ̅ l. διὰ τοῦ [αὐτοῦ

5]. ιηκδ΄ γι/(). μς΄ ν̊ γ .

6]″]ηιγή̄ ·[͵ρ̅ε̅

212 *Drittes Fragment, Papyrus 9 : 17 cm*

1 δι]οίκ/(ησις) [Κ]οσμα[ ]δ/ τ[ ]μο υ[

2 μή̄ χ(ωρίον) Θελβωνθ^ε(ως) ο ν̊ β ~ι ι~ν

3 -χ(») Σαραπο υ^δ(ος) [ ]β ~ γ δια~

4 λ(οιπὸν) ιηή̄ δ/(ιὰ) Κοσμ^α ͵ρηϛ ·βή̄ γί/(νεται) ιηή̄

5 επ̄( ) δ/(ιὰ) Πέτρ^ο(υ) ·γϛ· ͵ϛγκδ γί/(νεται) δγκδ[ ]ο υ· ͵ϛγή̄ ς· γή̄ .δ΄

6 α

7 —δι αν̄[

8 ~ ξ[

213 *Viertes Fragment. Papyrus 11 : 17 cm*

1 αδ΄ [διοι]κ/(

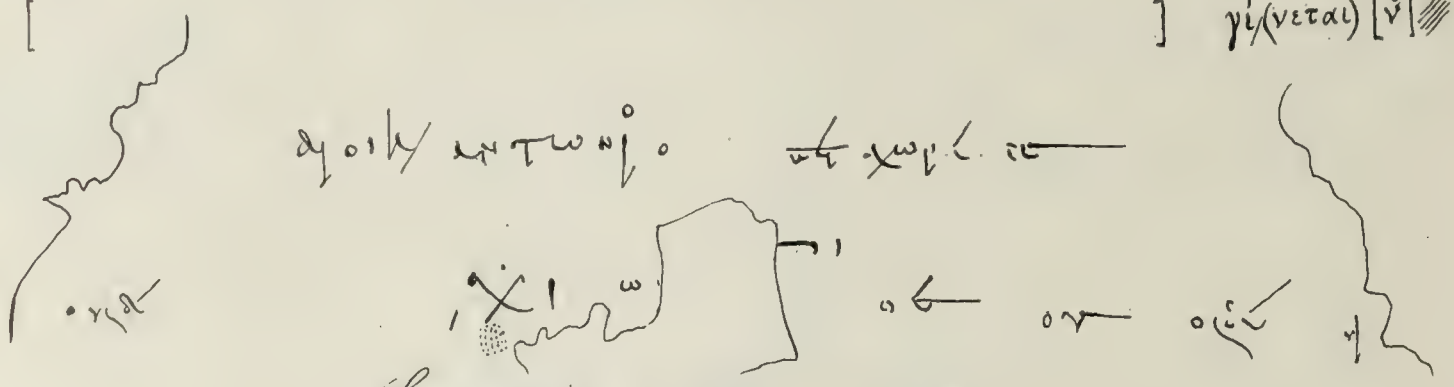
2 διοικ/(ήσεως) Ἀντωνί̊ ο[ ]Πεταχωρ̣εως

3 .γϛδ΄ - χ(ωρίον) ι[ ]ων[ ]¬ ′ οε οϛ ϡδ΄ γί/(νεται) [

4 - χ(») Κολασουχεως .μϛϡ ομ οι γί/(νεται) ν̊().μ

5 .γή̄ - χ(») Πεταχω[ρ̣]εως ο͵ϛϡιβ΄΄ ϛ · γί/(νεται) [ν̊()]ϛ

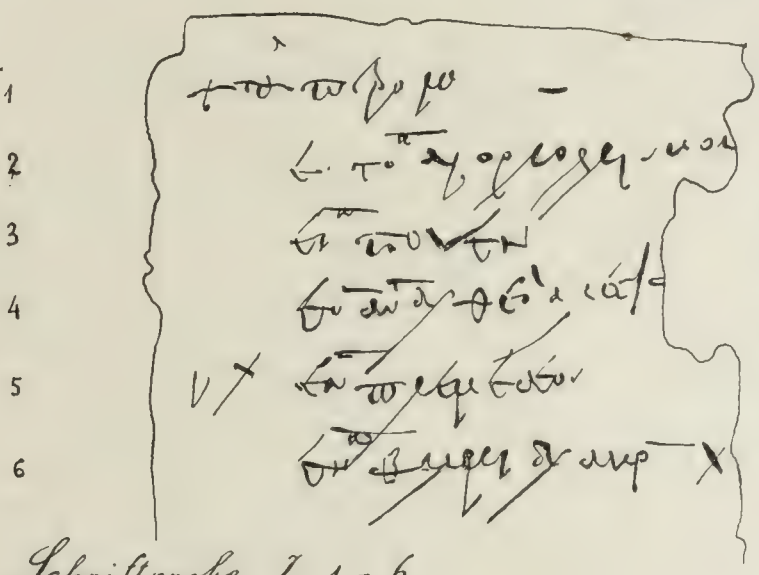
6 [ ] γί/(νεται) [ν̊]



Schriftprobe, 4. Fragment Z. 2. 3.

214 *Papyrus Erzherzog Rainer* — *Geograph. N° 214*

VII. *Jahrhundert. Papyrus 9 : 6·5 cm Schrift gegen die Fasern.*



1 ✝ π(εδίον) Περομ. [
2 ἐν το π(ῳ) διορ υ(γης) Λολλιανο[ῦ
3 ἐν π(εδίῳ) Πουεν [
4 ἐν τ(ῷ) αὐ τ(ῷ) δ/(ιὰ) Θεο δ(ώρου) μεσί(του) [
4a ν χ ἐν π(εδίῳ) Πλ/εμ ε δεου
5 ἐν π(εδίῳ) Θαλμι δ/(ιὰ) Ἀβρ̄(ααμιου) χ[
6 ἐν π(εδίῳ) Μαλκουλι/ κ(ώμης) θ(ηνῆς) [
7 ἐν το π(ῳ) Πκατανω [
8 ἐν π(εδίῳ) ψανατι/ [
9 ἐν τ(ῷ) αὐ τ(ῷ) [

Schriftprobe Z. 1 – 6

215 *Papyrus Erzherzog Rainer* — *Geograph. N° 215*

VII. *Jahrhundert. Papyrus 15·5 : 16 cm a.) Schrift und Fasern parallel. Erloschene Schrift.*

1 ἀπο χ(ωρίου) Ανοφι Μεγάλης
2 ο ὐ̄ (τως)
3 [χ . . .]τη β ν̊ γ / η
4 [χ . . .]ν μυ/(κρ..) [ ] ν̊ α / η
5 χ(ὶ. ὑπὲρ) λεπτ̄( ) σικ ε β ν̊ α =
6 χ Ησε.λ ϛ = / ϛδ΄
7 χ χ̊ μικ̄/(ρ..) α / δ
8 χ γυν( ) ὐ̄ α / ιϛ
σ[

b.) Schrift gegen die Fasern:

1 ἀπο χ(ωρίου) Πνουει̊ ο ὐ̄ (τως·) ν̊ = / γ
2 χ Πκυ̊ λ̄ = ν̊ = / α
3 χ χ̊ μικ̄ = / β
4 χ [ ]
5 [ἀπο] χ(ωρίου) Πεμπω ο ὐ̄ (τως)]ν̊ = / ηϛδ΄
6 χ]γον χχ νν ανω ε α β ν̊ η̄ / η
7 χ]αλερτ α ν̊ α = / η
8 χ]τ̊λ .δ = / ϛϛ΄

216 *Papyrus Erzherzog Rainer* *Geograph. N° 216*

VII-VIII. Jahrhundert. Papyrus 9 : 24·5 cm a) Schrift und Fasern parallel, Faltungen vertikal in cca 3 cm Abständen.

1 ~~t~~ συν^ν(εῶ) λ_π(οιπὰς) η ἐξ^αν(νοις?) δημ̣ο̣(-οσίων) καν^ο(νων) η ἰνδ°( ) λαύ~~φ~~(ας) Πιομ~
(l. ὁγδόης ἰνδικτιονος)

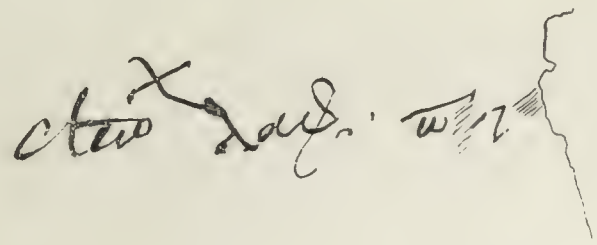
2 / Πετ' Ἰωαν^(ο)υ δῑ(ακόνου) .κ́δ
3 / ἐκλ'(l. ἐκκλησία) τ^(ῆς) Θεοτόκ̣^(υ) .ιβ́
4 / Βαρθο^λ(ομαῖος) φοιβ̄(άμμωνος) .ή
5 / Παύλ^ου Στεφ̄(άνου) Παμουν .κ́δ
6 ο Βαρθο^λ δῑ(άκονος) Σταυρ̄(ακίου) .κ́δ
7 / φοιβ̄(άμμων) Ταννᾶ .ς́κ́δ
8 / Στέφ̄(ανος) δῑ( ) Πετρ̣ δῑ(ακόνου) .ιβ́
9 α Πέτρ(ος)[Ἀ]πα Ἰουλιῦ .βγ́ιβ́

b) Schrift gegen die Fasern:

1 ~~t~~ / παχ(ων) α Ἀπα Ἰουλ[ιο]υ .κ́δ
2 β Ασων δῑ(άκονος) Ἡλῑ. .ϛδ̄ή́
3 / Ἡλῑ πρ̄(εσβύτερος) Ἀντωνι^ου .ς́
4 / Σερ^γ Κοσμ̄(α) .ιβ́
5 / Ἀνουπ Ἐπιφ̄(ανίου) [.]ή
6 / Βαρθο^λ Σεν[ο]υ^θ .ημ́ή
7 / Θεο^δ( ) Θεοδωσίου .κ́δ
8]^θ[.ς́

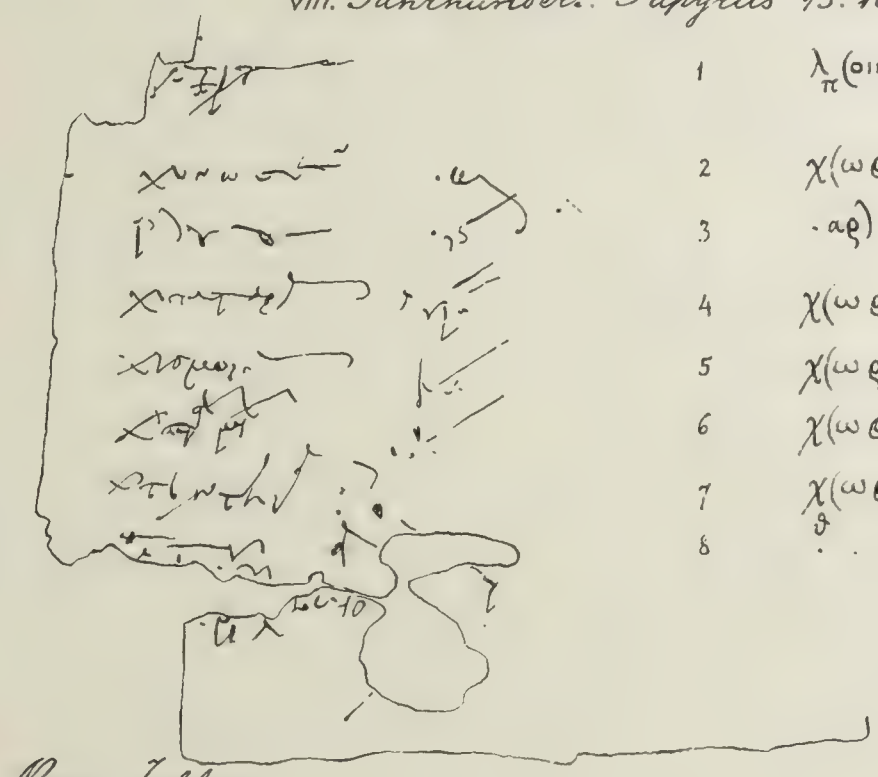
~~t~~ C^τ ~~t~~ ~~t~~ ~~t~~

Schriftprobe № 217
Z. 1.



218 Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. № 218

VIII. Jahrhundert. Papyrus 13:10 cm Schrift gegen die Fasern.



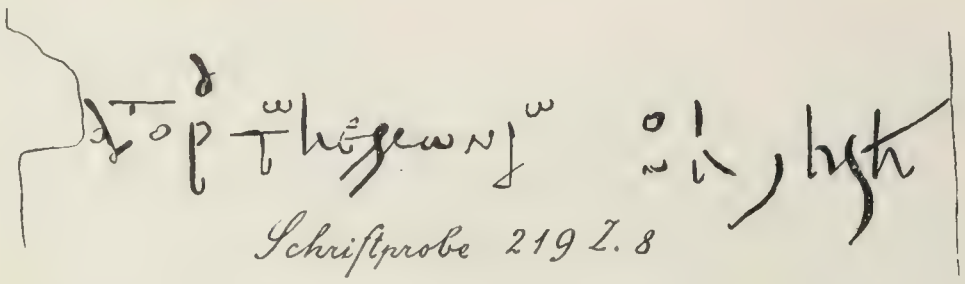
Pers.: Zahlen.

1 λ(οιπὰς) ἰ(νδικτιονος) γ
2 χ(ωρίον) Ὀνωσε^ω .βΛ
3 .αρ) δ/ ... .γ/
4 χ(ωρίον) Ταταφ .γ΄ιβ΄
5 χ(ωρίον) Θμοιν .δ΄
6 χ(ωρίον) Παρ^χ Μι^χ .
7 χ(ωρίον) Τιντηφ .Λ
8 ϑ ..... χ....

219 Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. № 219

VI-VII. Jahrhundert. Papyrus 17:10·5 cm Schrift und Fasern parallel.

1 ✝ ἔστι τὸ κ/(-αθὲν) τ̃(ν) δεδωκ/(-ότων) ἀποχ(ὰς)
2 ο ὑ̈-(τως)
3 δ/τ(l. διὰ τῶν) Μαρτύρ^ω(ν) ὀ(μισμάτια) ϊε ʒ(l. κεράτια) ϊη΄
4 δ/τ Ξουλουα ὀ ϊ ʒ ιηΛ
5 δ/τ μον̄(ῆς) Ἡλια ὀ μγ ʒ ιβ
6 δ/τ Ἁγί/ω(ν) Ἀποστόλ^ω(ν) ὀ ιϛ ʒ ι≡
7 δ/τ νοσοκομί/ου Πτολομαί/δ/(ος) ὀ ϊε ʒ εΛδ΄
8 δ/τ „ὁυ(ς) ὄρ τ̃(ν) κελλωνί/^ω(ν) ὀ η ʒ ηΛ/η
9 δ/τ Τιμίου Σταύρ/ου ὀ = ʒ ιγΛ
10 δ/τ Ξωτῆρος = ʒ δ
11 δ/τ ἐκκλ̃(ησίας) τ̃ου Λογίστ^ου ὀ δ ʒ αγ



Schriftprobe 219 Z. 8

Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. N° 220

220 Heracleopolites Nomus — VII. Jahrhundert. Papyrus 15 : 11·5 cm. Schrift und Fasern parallel. Rückseite stark verblasst, griechischer Text.

1]κατα Πατ[.....] Ενωχ ἀπὸ διοικ(ητοῦ) ἀπὸ χ(ωρίου) Ταπαμ(ου) ρ[

2 ἀπὸ χ(ωρίου) Δάφνης

3 ἀπὸ τροφ(ίμων) βοι δ(ίου) α λ(ιτρῶν) λ(λόγῳ) φωκ ε(ἰκοσιπενταλίτρου)

4 ἀπὸ κ ιυ Παταατ π( ) μειζ(οτέρου)

5 ἀπὸ τροφ(ίμων) τ ω(ν) καμινιων (l. -ηλίων)

6 ἀπὸ τ(οῦ) δημ ο(σίου)

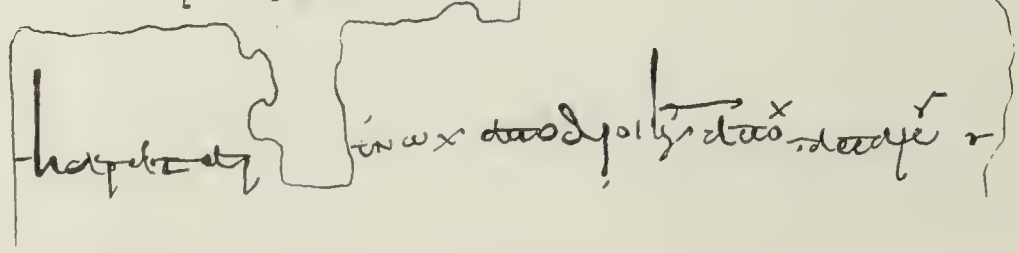
7 ἀπὸ τι(μῆς) οἰν(-ου) κ δ(-ιδίων) ν ς(l. καὶ) δελφ α(κίου)[

8 ἀπὸ χ(ωρίου) Ξωφ(ῆ)(ὑεως)

9 [ ]θ αὐτ( ) π[

10 [ ]ν̣ [

Schriftprobe Z. 1.



Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. N° 221

221. Heracleopolites Nomus — IV. Jahrhundert. Papyrus 26 : 21·5 cm. Schrift gegen die Fasern. Rückseite unbeschrieben.

1 Τοκωεως

2 βασ(ιλικῆς) [ζ l. ἄρουραι] ξαδ[

3 ἰδι[ωτ(ικῆς)] ζ] φμε

4 ——(l. γίνεται) σιτο(-οσπόρου) ζ—[

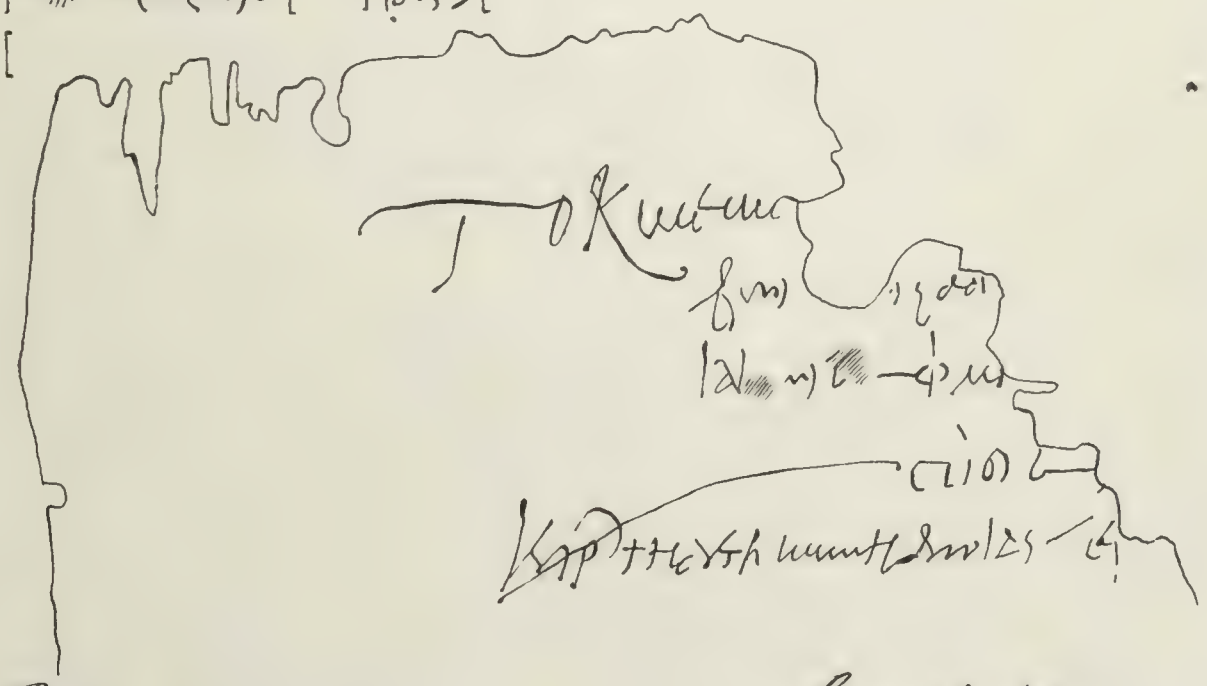
5 καὶ ρ̂(l. προσγίνεται) τῆδε τῇ κώμῃ ἀπὸ ιδ(l. ἔτους scilicet ἰνδικτιονος) εἰ[ς ....

6 ἰδιω(τικῆς) (ἄρουραι) βι·ε (l. 2 1/16)

7 └ καὶ τῆς προσγ(ινομένης) ἀπὸ θ(l. ἔτους) εἰς Αιησιν Ωρου - βασ( )ζ ε ἀσ(πόρου) ζ

8 ἰδιωτ(ικῆς) ζ ηδ η ἀσ(πόρου) ζ ηδ (l. γίνεται) ζ ις[η] η (l. 16 1/2 + 1/8)

9 εἰς Ἡρώδην Χαιρήμονος – βασ'(ιλικῆς) ζ η ἰδιωτ(ικῆς) ζ ις
10 εἰς Ἀσφεμενάριον – βασ'(ιλικῆς) ζ γ. ⳤ ἀσ'(πόρου) ζ β´ / (l. γίνεται) ζ ε π[
11 ἰδιω(τικῆς) ἀσ'(πόρου) ζ β̄[ ]κολων ⳤ βασ(ιλικῆς) ζ δ´ ἰδιωτ(ικῆς) ζ γ̄δ´ (die Zeile ist durchstrichen)
12 εἰς κλ= Σαραπίων Ἡρώδου – βασ' ζ γ̄ ἰδιω' ζ βις= / ζ ηδ=
13 εἰς Ἰσχυρᾶν Χαιρήμονος τὸ ς´(l. ἥμισυ) καὶ Ἀχμουνάδου τὸ ς´(l. ἥμισυ)
14 βασ'(ιλικῆς) ζ εδ= [ἀ]σ'(πόρου) ζ αδ´ / ζ ς ς´
15 ἰδιω'(τικῆς) ζ ιαδ´ ἀσ'(πόρου) ζ α ς´ / ζ ιβ ε´
16 εἰς Ἐτουριν Ἀππιανοῦ [βασ'(ιλικῆς)] ζ β ε´ ἰδιωτ(ικῆς) ζ[ ]ιβ̄ –[
17 καὶ ἀπὸ ι ς´(l. ἔτους) εἰς Σαλαμμωνα πλησίον κεραμε[ ]β[
18 ἰδ[ιω(τικῆς) ζ]– ἀσ'(πόρου) ζ [ ]β̄ις̄ –[
19 ὄνο'(μα) Διδύμου [
20 ὧν Δίδυμο[ς
21 ἰδιωτ(ικῆς)[
22 ναύλου ῆ[



Schriftprobe
№ 221 Z. 1–5

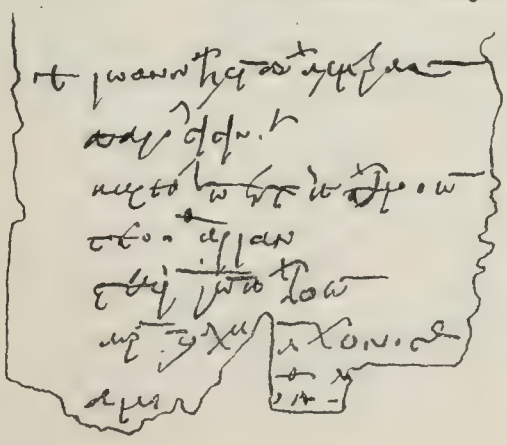
Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. № 222

222 Hermopolites Nomus VII. Jahrhundert. Papyrus 9·8 : 20 cm Schrift auf dem Recto, aber gegen die Fasern. Horizontale Faltungen zerlegen den Papyrus in Streifen zu 1–2 cm Höhe.

1]χ(l. ὑπὲρ) δημ(οσίων) καν(-όνων) α ι/(νδικτιονος) δ/(ιὰ)[Σο]λομ(νος) Ἀνδρέας ἀπὸ χ(ωρίου) Τοχνουβ(εως) ἀρ(ιθμίου) . γ´ τρίτ(-ον)
2]Σωλ[.]εμ
3 γίν(εται) . γ´ τρίτ(-ον)

Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. № 223

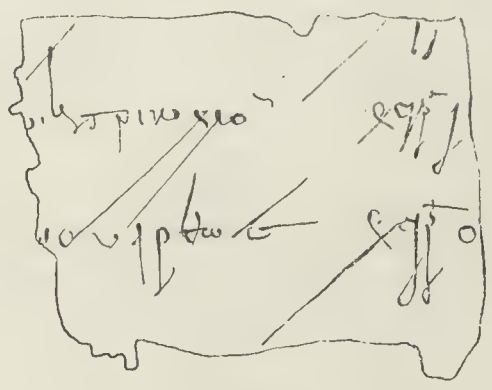
223 VIII. Jahrh. Papyrus 8·2 : 5·5 cm Schrift gegen die Fasern.



1 +ἰωαννου Ἡλι ἀπὸ χ(ωρίου) Ἀλμέρας (sic)
2 Ἀπα Ἰο(ὐ)λ(ιος) Σισινιου
3 Βαρθο(ομαῖος) Πέτρ(ου) ἀπὸ χ(ωρίου) Θμοιν
4 Σενουθ(ιος) Ἀριαν( )
5 Στέφ(-ανος) Ἰω(άννου) ἀπὸ χ(ωρίου) Κομ
6 Ἀβρ(αάμιος) Ζαχα[ρί]ου ἀπὸ χ(ωρίου) Ονοσ
7 Ἀμι[ ]θ ἀπ[ὸ] χ(ωρίου)[

224 Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. N° 224

VIII. Jahrhundert. Papyrus 4.5 cm Schrift und Fasern parallel.



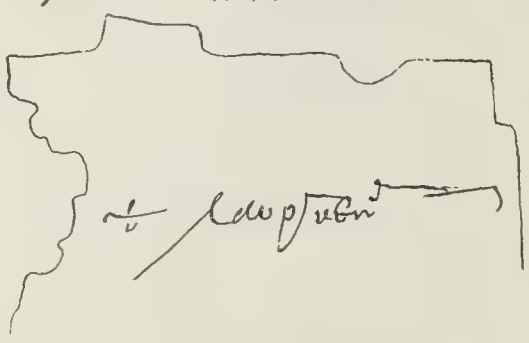
1 [ϛ]φι(του) [ἀ]φ[τ](άβαι) [

2 ἐπ]οικ(ίου) Τριβολλο(υ) ϛ(λύπιρ) σι/ἀρ(τ) ιϛ

3]νουσιρεως ϛ σι/αρ(τ) ο[

225 Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. N° 225

Heracleopolis VIII. Jahrhundert. Papyrus 7.5:7 cm Schrift gegen die Fasern.



Z. 1.

1 + λαυρ(α) Βεν[ε(των)

2 Γεωργι(ου) Ἀθαν(ασίου) π[

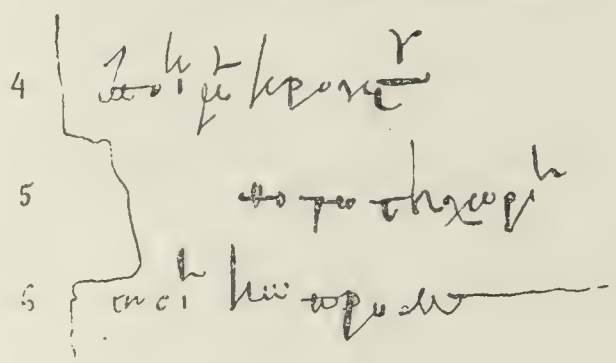
3 / Πετρ(ου) πρ[ε(σβυτέρου) Ἰωσηφ[

4 / Συγκρι[τ(ιος) πρ[ε(σβύτερος) [..]χ

5 / Ἀντ[

226 Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. N° 226

VIII. Jahrh. Papyrus 20:11 cm, hart am rechten Rand eine Kollesis von 3 cm Breite. Schrift und Fasern parallel.



1 Παλλι/ Ἀβρ/ ν̊(μισμά) α

2 Οὐενῦ(φρεως) ταυρ(ελάτης) ν̊ γ

3 Ἰω(άννης) φύλαξ ν̊ ς

4 ἐποι[κ(ιον)] Μ(εγάλου) Κρουστ(οῦ) ν̊ ς

5 Θοτωτη Χωρ[κ] ν̊ γ

6 ἐποι[κ(ιον)] Κωπρυας ν̊ ⸗ γ

227 Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. N° 227

Heracleopolites Nomus. VII–VIII. Jahrhundert. Papyrus 20:10.7 cm Schrift gegen die Fasern.

1 + δ(ιὰ) Πτολ[....]ωαννου ἀπο[χ(ωρίου)] φρουρ[ίου

2] ἀπο[χ] φρ[ουρίου

3] [ἀπο[χ]] Μα[

4 ἀθ(ε) α ἀπο[χ] Σαραπουδος

5 ἀϑ(ὐ) ϱ ξ ἀπὸ χ(ωρίου) Ταλη

6 δ/(ιὰ) Πέτρο Μηνᾶ ἀπὸ χ(ωρίου) Ταλη

7 ἀϑ(ὐ) ϱ ξ ἀπ[ο] χ(ωρίου) Χ[....]η

8 ἀϑ(ὐ) ϱ γ ἀπο χ() Θ[

9 ἀϑ(ὐ) ϱ ξ [ἀπο χ()

10 ἀϑ(ὐ) ϱ[ ] ἀπο χ()

11 ἀϑ(ὐ) ϱ[ἀ[πο χ()] Φ[

12]εστ[ ]Οὐνοφ[

13 ἀϑ[ὐ ϱ

14]ερη[μίας

15 ἀϑ(ὐ) ϱ[

16 ἀϑ(ὐ) ϱ[

Schriftprobe N° 227 Z. 4. 5

Papyrus Erzherzog Rainer — *Geograph. N° 228*

228 *VI. Jahrhundert. Papyrus 15 : 23 cm. Schrift und Fasern parallel.*

1 Ψεει Κιαρουλ + ἐ[ν τόπ(ῳ)]

2 ἐ[ν τόπ(ῳ)]ϑ

3 ἐ[ν τόπ(ῳ) ἄμ(ατα) ιη

4 ἐν τ[όπ(ῳ) Παργο ἄμ(ατα) γ

5 + ἐν τόπ(ῳ) Πιατεμι ἄμ(ατα) ε

6 ἐν τόπ(ῳ) Νευισει ἄμ(ατα) ζ

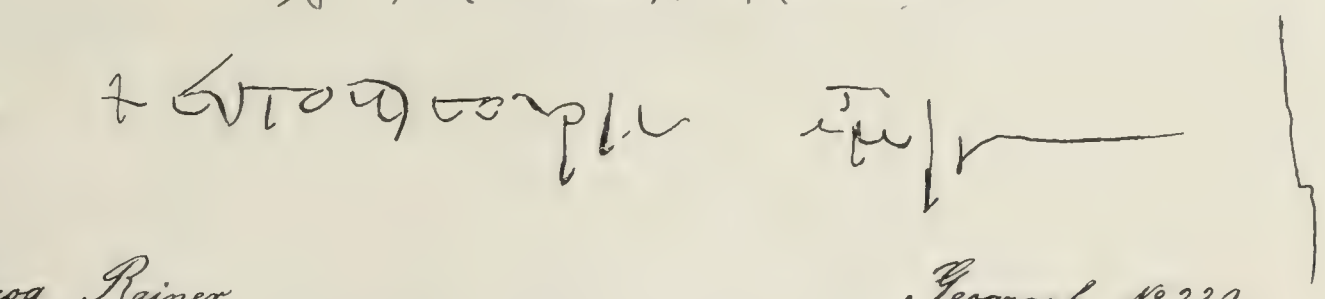
7 + ἐν τόπ(ῳ) Νευηλα ἄμ(ατα) ς π(ήχεις) ξ

8 + ἐν τόπ(ῳ) Ξουρβ ἄμ(ατα) ιγ

9 ἐν τόπ(ῳ) Πιακερ ἄμ(ατα) ιξ

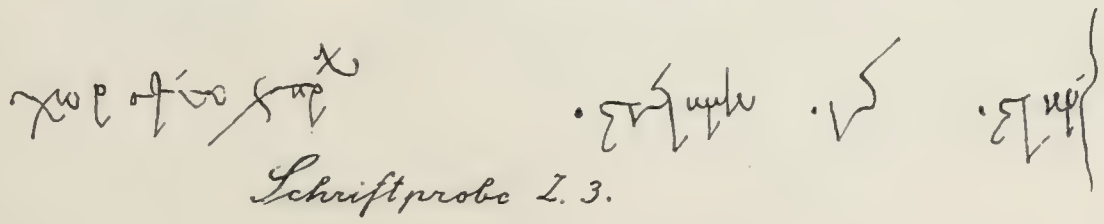
10 ὁ(μοῦ) β (l. ἄρουραι) β ἄμ(ατα) κα

Schriftprobe Z. 8



Papyrus Erzherzog Rainer — *Geograph. N° 229*

229 *VII.-VIII. Jahrhundert. Papyrus 13 : 16·5 cm. Schrift gegen die Fasern.*



Schriftprobe Z. 3.

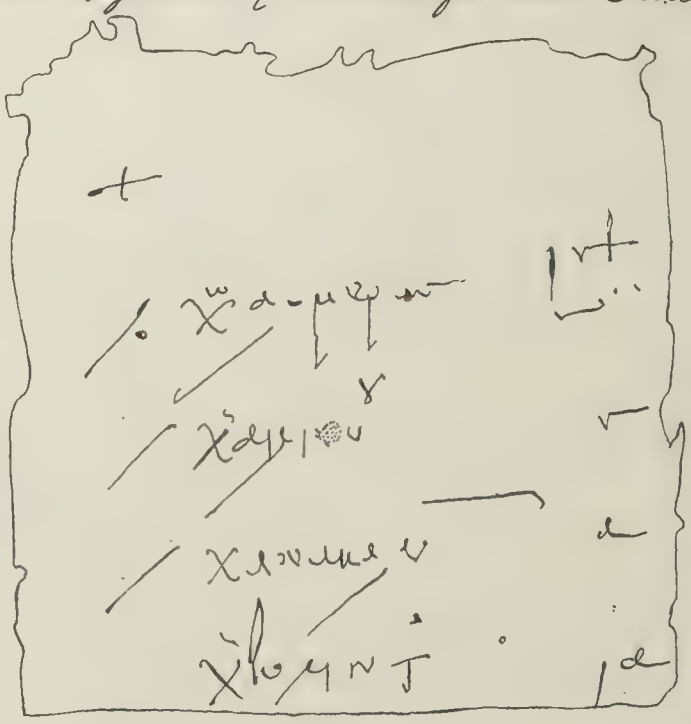
229

1	ἀλ̣ ρλ—			
2	Χαλ̣[ε]δ			
3	χωρ(ίον) Ψεν χ(l. ὑπὲρ) πρ$^{\text{χη}}$	.ϛγιβ́μή	∘γ	.ϛιβμ[η′
4	πολ$^{\text{ις}}$( )Κοσμα Κολευ δ/(ιὰ) χειρ(ός)	.ιβμή	∘	.ιβ́μή
5	Κοσμ$^{\text{ου}}$(α) ποιμ(ήν)	.ϛκδ̄μή	∘	.ϛ́κδ̄
6	Μαγ( ) Γ$^{\text{ε}}$( ) αὐλιτης(l. αὐλητής)	.δ́	∘	.δ́
7	Γεωργ πρoβ$^{\text{ατ}}$(οθύτης)	.ϛ́κδ	∘	.ϛ́κδ
8		.ιβγ́ιβ́μή		

230 *Papyrus Erzherzog Rainer* — *Geograph. N° 230*

Heracleopolites Nomus VII-VIII. *Jahrhundert. Papyrus 8:7·5 cm Schrift und Fasern parallel.*

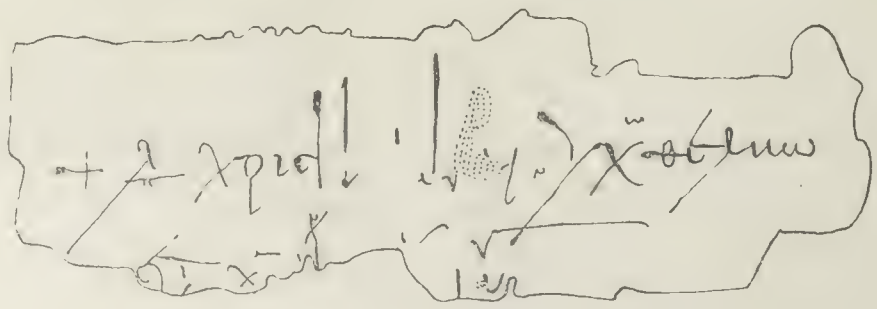
1	✝		ιγ✝
2	/ χ̄(ωρίον)	Αλμερας	γ
3	/ χ̀(»)	Αἰλιαν$^{\text{ου}}$	·γ
4	/ χ(»)	Αναβαλ$^{\text{ε}}$	·α
5	χ̀(»)	Κολιντ$^{\text{α}}$	ια



Schriftprobe:

231 *Papyrus Erzherzog Rainer* — *Geograph. N° 231.*

Herakleopolites. VII. *Jahrhundert. Papyrus 3:10 cm Schrift gegen die Fasern.*



✝ λ(οιπὸν) χρυσικ[ῶ(ν)]κ(ανόνος) α ἰνδ() χ̄$^{\text{ω(ρίου)}}$ Θελβω

εἰ/(ς)$^{\text{τῶ}}$ χ(ωρίον) ////// ⌒ Μ(ε)$^{\text{γ(α)}}$

Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. N° 232

232 Heracleopolites Nomus. VII-VIII. Jahrhundert. Papyrus 17:11 cm. Schrift und Fasern parallel. Rechts abgebrochen.

† συν$^{\vartheta(\varepsilon\tilde{\omega})}$ μεριϛμ$^{\grave{o}(\varsigma)}$ χ(ωρίου) Θμοιαμ[ουνεως

ἐπιζητου[μ . . .

δημο[

ἐκ το[ῦ

δημ$\mathring{o}$[

δη[μ

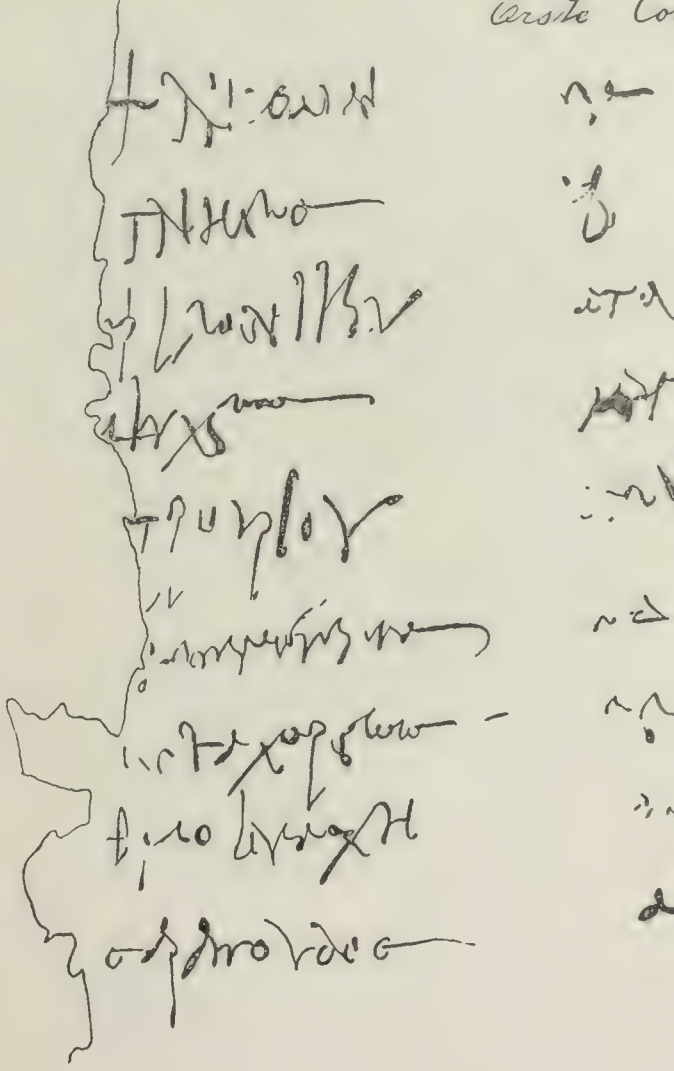
ἀπ$\grave{o}$ μη$^{\chi(\ )}$ [

ἀπ$\grave{o}$ ἀν[

Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. N° 233

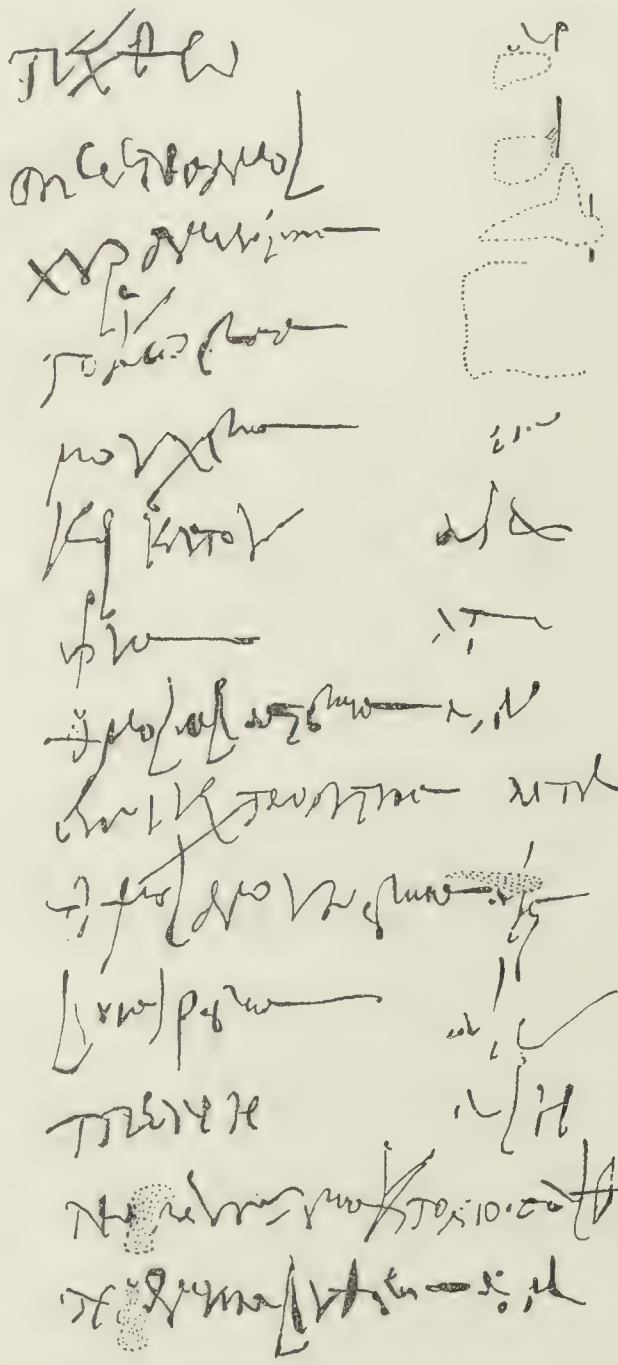
233 Heracleopolites Nomus. V. Jahrhundert. Papyrus 29:26·5 cm. Schrift und Fasern parallel. In drei Columnen zu 6-7 cm Breite geschrieben. Der Papyrus ist die wichtigste Quelle für die Topographie des Heracleopolites Nomus.

Erste Columne



Ψνιω..	ἀ. α
Τνηεως	[α] β
φιλονικου	ἀ. δ
Ψυχεως	ἀ. γ [1]
φρουριου	[α] δ
:-ενε Μεγάλης	ἀ. δ
Π.ετ.αχωρεως	ἀ. ε
Θμοιναχη	ἀ. .
Ξαραπουδος	α η

[1] cf. 204, 2 Heracleopolites.



1 Τεχνω α ι

2 Πεενναμοι [α]ι

3 Χαραμμειτος[

4 Τοκωεως [

5 Μουχεως α α

6 Καικήτου α ιδ

7 Φυς α γ

8 Θμοιουβαστεως α ε

9 ἐποίκ(ιον) Ταυαυτης α α

10 Θμοιαμουνεως α ις

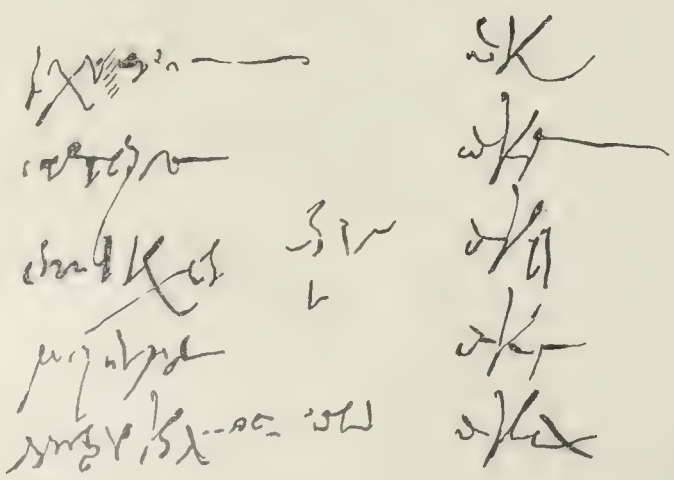
11 Βουσίρεως α β

12 Πεενη α ιη

13 Ν.....εως καὶ Το....ς α ιθ

14 . . αμηνβυθεως α α

Zweite Columne.



1 Ἀχ.νος α κ

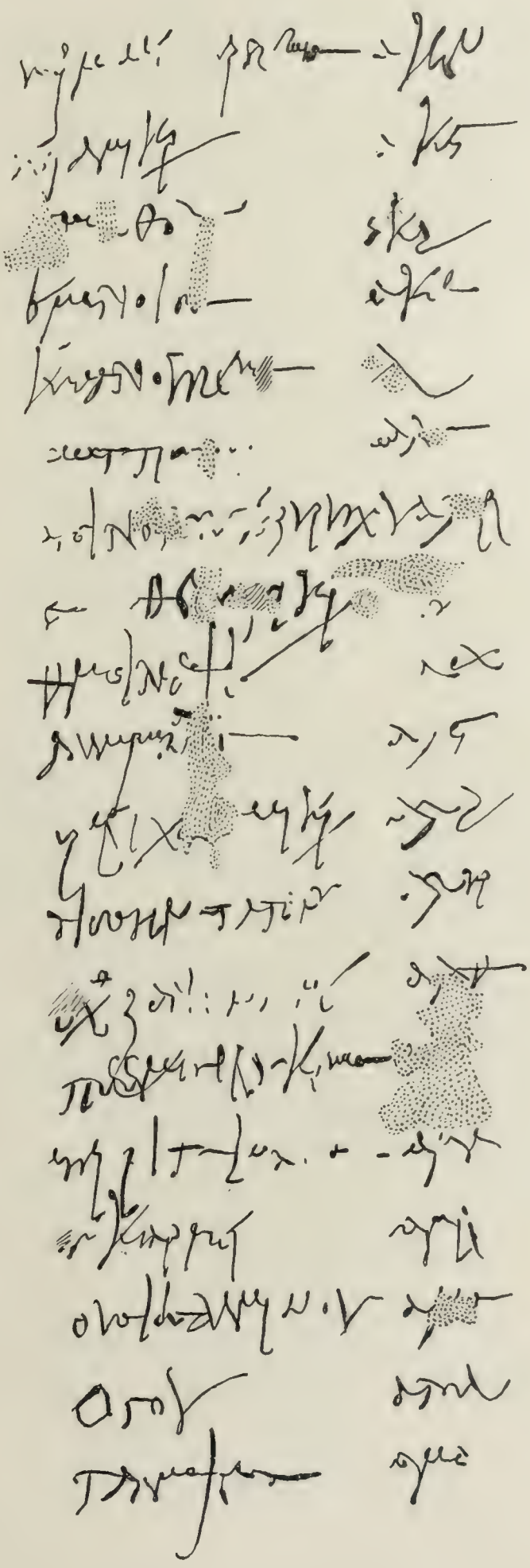
2 . αγαθος α κγ

3 ἐποίκ(ιον) Ἐ[...]ερ α κβ

4 Μειουμα α κγ

5 Απερ̣ὶ καὶ Χορ̣τ̣[α]σω α κδ

233, II.



6 .φ..μ..[..]αρε·ως α κε

7 . . ια Μικρ α κς

8 ψ̣ . . θο^υ α κξ

9 Ομονοιας α̃ κα

10 Κενθανουπεως [α] λ

11 . . .ττια... α̣̃ λ–

12 . . .ινο. . . . Ο̣ξυρυγχου α̃ λβ

13 .[...]θε . .[Μ]ικρ α̣̃[ ]

14 Θμοινεψι α̃ δ̣

15 Αμμιαν[..]. α̃ ις

16 . ρ . βιχ[ ]Μικρ α̃ λξ

17 Τια̣σημο̣τατο̣υ α̃ λη

18 ''εχ^θ(εσις) Ξαν. . . . ως [–]α̃ λθ

19 Πεεμπιβυκεως [

20 . ειριττιαν̣[ ] α̃^ μα

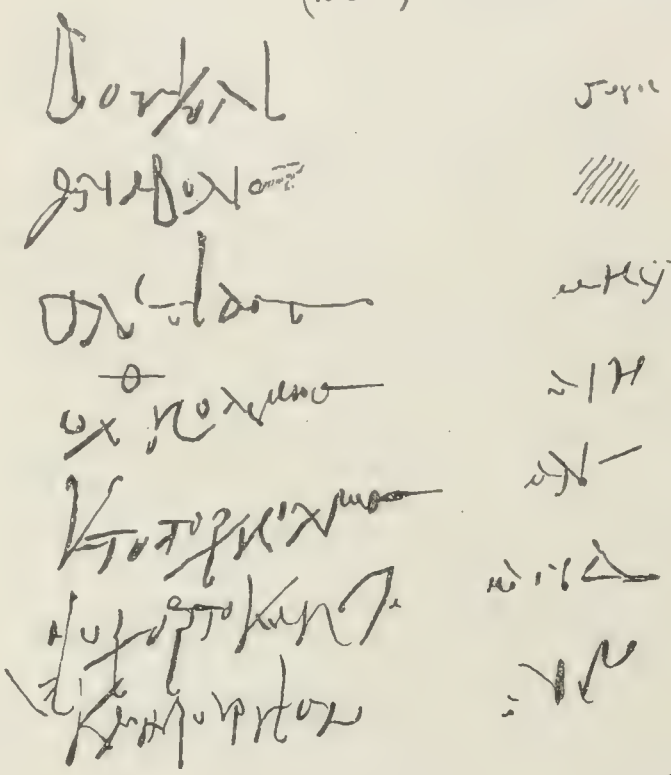
21 . νκηρμει α̃^ μβ

22 ουσίας Δαμι νου α μγ

23 Ογου α λ.

24 Ταα̣μψεως α̣λ μδ

(233) Dritte Columne



1	Βουκολι	α″
2	Ἀναβολια	[ ]
3	Τλεσιδος	α μγ
4	ἐχ(εσις) Πόλεως	α ιη
5	κτήτορ(ες) Πόλεως	α ν′
6	φόρ(ος) ἀρτοκαπ(η)	α νδ
7	καθαρουργίων	[α] νε

Ende.

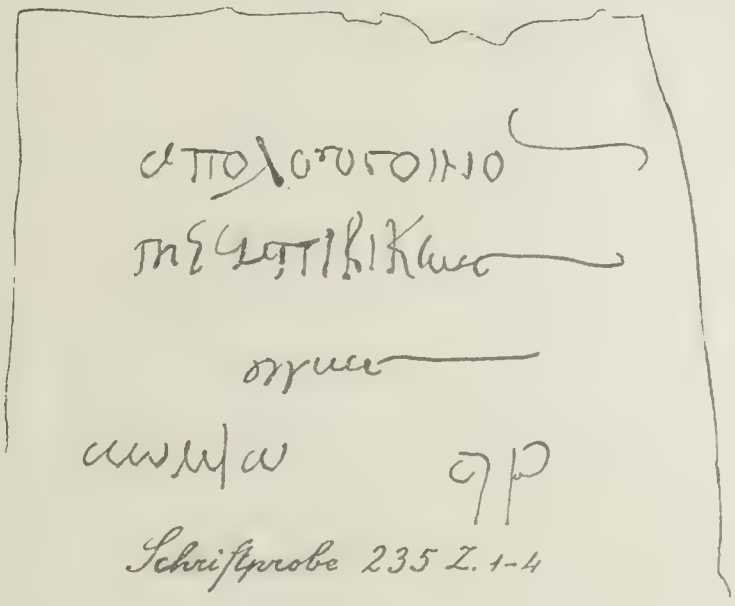
Papyrus Erzherzog Rainer — Geograph. N° 234

234 Heracleopolites Nomus VI. Jahrhundert. Papyrus in 2 zusammengesetzten (Wessely, 1886) Fragmenten, zusammen 18 : 21 cm. Ganz abgerissen.

]ˍδεδώκαμεν ἡμεῖς Απανακιο[..]υἱὸς Ενωχ υἱὸς Αβουλιος κ̣[αὶ
Ἰω]ά̣ννης υἱὸς Τιμωθεος ἀμφό[τερ]οι ἀπὸ κώμης Λευκογιου τοῦ
Ἡρα]κλεοπολίτου νομοῦ τῶν Πα[. . . . .]χωνι υἱὸς Νααραου μετ[ὰ
]τ̣αυρος υἱ[ὸς Ἀπα]ουλιος καὶ αὐτ[ο]ὶ ἀπὸ[τῆς Ἡρακλεουσ]πο[λ
ἀσ]παδαμε[ ]ῦ̣ χάρι̣ν τ̣ῶ̣[ν
]·βαλομεν[ ]σιως καὶ ἀκριβῶς
]αντες ἡμᾶς εἰς τὴ[ν]ιαν καὶ ποιῆσαι τὰ λο[·
]καὶ ἐξῆλθεν ὁ εἰρη[μένος]χρεοστει[
]μοσιαν τω[ν μ]ερ[ ]...καὶ μ̣[
]ε̣ῃ ἡμῖν ὁ προλεχθεὶ[ς] υἱ[ὸς]ι̣εσαι εὐνοῳ̣[ς
]εραστιπη παρα̣χων[ ]ρα καὶ χοε.δι.σ.[
]αυτου των παρακ[

235 *Papyrus Erzherzog Rainer* — *Geograph. N° 235*

Heracleopolites Nomus. IV–V. Jahrhundert. Papyrus 13 : 8·5 cm. Schrift und Fasern parallel. Spuren vertikaler Faltungen : 1·1–1·4–1·4–1·5–1·6–1·5 cm sind die Breiten der Faltungsprodukte.

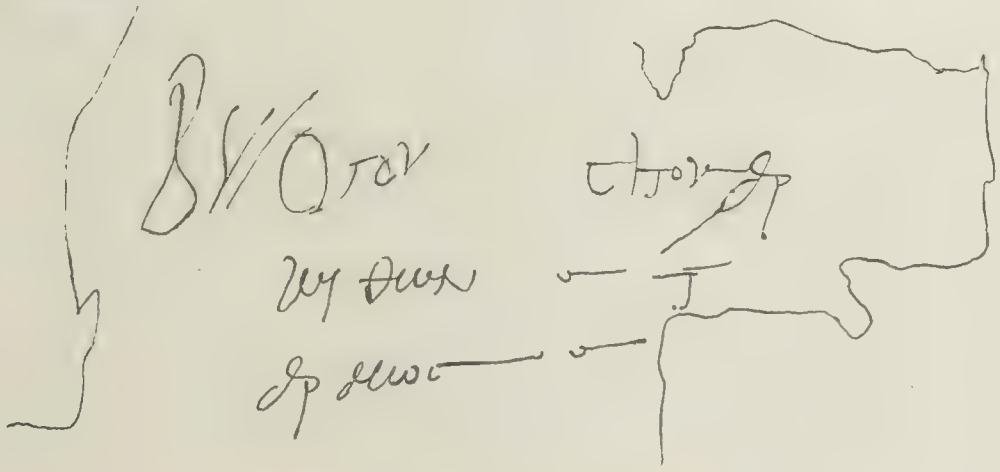


Schriftprobe 235 Z. 1–4

1 ἀπόλογος οἴνου
2 Πεεμπιβυκεως
3 οὕτως (·)
4 Ἀωμιω δι(πλᾶ) ϱ
5 Παωμιω δι( ) ϱπ
6 Ἀπα Ολ δι( ) σ
7 Αβεριω δι( ) ϱ
8 Αιησιω πρεσβ/(υτέρῳ) δι( )ϱ
9 Τιων δι( ) ϱ
10 Τουπ[ ]δι( )]ϱκ

236 *Papyrus Erzherzog Rainer* — *Geograph. N° 236*

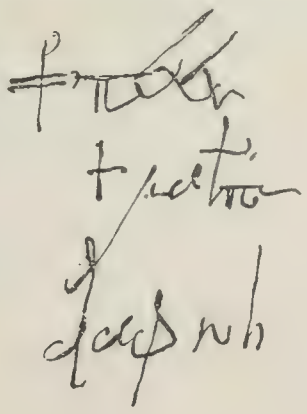
Heracleopolites Nomus. IV. Jahrhundert. Papyrus 8 : 10 cm. Schrift und Fasern parallel.



1 βγ^ο^(ἔτους scil. ἰνδικτιονος) Ογου σίτου [,αρ
2 κριθῶν – τ
3 ἄρακος – [
4 χόρτου 6 [
5 χερ^σ^(σοῦ) ν̊(μισ μάτια) [
]ας

237 *Papyrus Erzherzog Rainer* — *Geograph. N° 237*

Heracleopolites Nomus, VI–VII. Jahrhundert. Papyrus 3 : 7 cm. Verklebt.

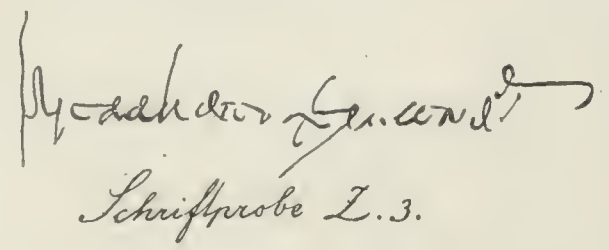


1 † Πεεν[
2 †Λαηο
3 Δαφνη
4 †Λαηο

238 Papyrus Erzherzog Rainer

Geograph. N° 238

VII-VIII. Jahrhundert. Papyrus 6·5 : 7·5 cm Schrift und Fasern parallel.



Schriftprobe Z. 3.

]της ονναρι
]ωάννου δ ιβκδμή δανη///γυω
]δ Ἰσαακ ἀπὸ Τελβων
]αν εν
]ου ξυλο///α

239 Papyrus Erzherzog Rainer

Ausstellungs N° 443

Faijûm VII-VIII. Jahrhundert. Papyrus 35·5 : 31·5 cm Schrift und Fasern parallel.

/χ(ωρίον)Νικης
/χ Ναληου
/χ Νεστου
/χ Ναρμου
/χ Νιβιλλα
/χ Ν(ου)[μβολ
/χ Ουω βορ
/χ Ουω νο
/χ Ονιτω
χ
χ
χ
/χ Πτολομαιδος
/χ Πταυ///ει
/χ Πανι[σ]χ (l. -ίσκου)
/χ Πιαβαλι
/χ Παλαλ[ι
/χ Παν αλλαχ
/χ Πτηνη
/χ Πανδη
/χ Πανθατ
/χ Παν νουκι
/χ Πκωμ
/χ Πιαμουει
χ Πουητ

/χ Ξιντωου
/χ Ξτρατωνος
/χ Ξεβεννυτ
/χ Ξτρατηγι/ου
/χ Ξυρων
/χ Ξευηρ
/χ Ξκανδιψ
/χ Ξελη
/χ Ξκολλιδος
/χ Ξυρου
χ
χ
/χ Τουφεως
/χ Τιν
/χ δ'νυρων
/χ Τυεως
/χ Ταδδατ
/χ Ταλι
/χ Τουρουβ
/χ Ταμαυεως
/χ Τανεως
/χ Τεπτυνν

/χ φεντεμιν
/χ φουρτιν
/χ φανου
/χ φαναμετ
/χ φανησεως
/χ φθρυς
/χ φιλοξεν
/χ Χαλο
/χ ψεν
/χ ψενυρεως
/χ ψιμιστους
/χ ψιντεω
/χ ψαπαρεκ
/χ ψενεναφρ
/χ ψτερα
/χ ψινευρ
/χ Ωκι/

χ[
χ Ἀρ[

δ/τ(l. διὰ τῶν) ωω[χχ[
χ Τεβ[
χ Σκελ[
χ Κερ[
χ Ἀμπελ[
χ Πισαι
χ Πελκ[
χ Περκ[
χ Κερκ[
χ Ουω νο[τ/
χ Πασβουν[
χ Νευει

χ τ[ων]ν

Columnne 2, letzte Zeile.

240 *Papyrus Erzherzog Rainer* *Ausstellungs N° 440*

Faijûm VII. Jahrhundert. Papyrus 18 : 9·4 cm Schrift gegen die Fasern.

1			⊥
2	⊥	χωρ(ίον)	Αμπεληωνς
3		χ̣ω̣ρ	Αλεξαντρηκου
4		χωρ	Αμμωνως
5		χωρ	Αρωθεως
6		χωρ	Ηρακλ
7		χωρ	Αγαθω̣ν
8		χωρ	Ανφανηως
9		χωρ	Α[ι]θιωπων
10		χωρ	Αρηως
11		χωρ	Αγκω[νος
12		χωρ	]ω[

⊥ χωριμάτ[ι]ων
χ̣ρ̣αν̣ξ̣ανορμων

N° 240 Z. 1. 2.

241 *Papyrus Erzherzog Rainer* *Ausstellungs N° 439*

Faijûm VII-VIII. Jahrhundert. Papyrus 15·3 : 24·4 cm Schrift und Fasern parallel.

1		χ(ωρίον) Ψιν̣ε̣		μεριδ̣ο̣ῦ κ̣ατ̣αβολῆς (l. καταβ.)
2	α	ἐπ°(ίκιον) Ἡλια	χ	Ἰβιωνος .α.
3		χ(ωρίον) Ψεν̣ῦ	χ	Κυνων .α.
4	ϒ	χ(») Λητους	χ	Διστιχιας .α.
5		χ(») Τ̣ρ̣[ισ]τομου	χ	Ψετερα .α.
6	α	χ(») Ἀλαβαντι̣δ̣	ἐποικ̣̃(ιον) Κερκ̣̃	.α.
7		χ(») Κουρ̣αβ̣̃	χωρ(ιον) Τυεως	.α.
8		χ(») Μονὴ Βαρ̣β̣̃	χωρ(») Παν̣τ̣̃ Ἀλλαγ̣α̣	.
9		χ(») Ἑκανδιψ	χωρ(») Βουσι̣̃ Χανδ̣ι̣	.ι
10		χ(») Ἡ[ρ̣]ακλε̣̃		
11	α	χ(») [Ο̣]υν̣̃		
12	α	χ(») Ἀφανιο̣ῦ		

χωρ
χωρ
N° 241, 2. Columne, Ende.

Papyrus Erzherzog Rainer — Ausstellungs № 499

242 Faijûm VIII. Jahrhundert. Papyrus 9·8 : 7·5 cm. Schrift und Fasern parallel.

1
2 ✝ χ(ωρίον) Κερκ/ϑ πγ/ ν̣΄ α
3 χ Βεκι ς(l. καὶ) χ(ωρίον) Ἀφανί̣ου α
4 χ Καμινων α
5 χ Θεαγενι[δ] α
6 χ Ταλι, α
7 χ Ε̣ἰκ/(οσι) Πεν[τ] ς χ΄ Ἰβι[ῶ] α
8 χ Ναεμουθ[ῆ] α
9 χ [illegible] α

χ νθκ ς χ αφανου α

№ 242 Z. 3.

Papyrus Erzherzog Rainer — Ausstellungs № 257

243 Faijûm II.-III. Jahrhundert nach Chr. Papyrus 12 : 8 cm. Schrift und Fasern parallel. Zweite Columne:

1 Ἀλεξάνδρο[υ Νήσου]
2 Ἀπολλωνιά̣[δος]
3 Διονυσιάδ[ος]
4 Βερνι[κ(ίδος)]
5 Ἑρμουπόλεφ̣ς
6 Κερκευσίρεως
7 Λαγειδος
8 . . . ους πεδί[ον]
9 Πηλουσίου
10 Πτολαμαιδος
11 Πολυδευκ
12 Ξεντρεμπ[αει]
13 Ἡρακλείας
14 Ἀεγεαδος
15 Μαγαΐ̣δος

Schrift, Z. 8 [illegible]
probe: Z. 9 [illegible]

Papyrus Erzherzog Rainer — Koptisches Inventar S. 6

244 Auf dem Rande eines Koptischen Papyrus geschrieben. Hermopolites. VII. Jahrhundert.

1 ✝Βουσ[ι]ρεως πλ[ιν]θουρ[γ] ϊε ἀμ( )[
2 Θυνεως πλῑ( ) ϊε ἀμ[
3 Αρεως πλῑ( ) ι ἀμ[
4 Πουαμ[π] ϊ ἀμ[
5 Οφεως η ἀμ[
6 Σιγκ[ε]ρη γ ἀ[μ( )
7 Τεμσευρ[ϑ] δ ἀ[μ( )
8 Σιναεχηβ[ε] ς [
9 Τιμωνθ[ε] α [

245 *Paris, Musées Nationaux* — 6846, 11 nouveau N° 90 (XCIII)

Faijûm VIII. Jahrhundert. Papyrus 18:8 cm Schrift gegen die Fasern, horizontale Faltungen bilden Faltungsprodukte mit den Breiten 2·2, 2, 2·2, 2·2, 2·4 cm

1 + Πτολεμαιδ/
2 Οξυρυγχος
3 Λωρου
4 Βοῦβαστος
5 Ταλι
6 Φαναμετ
7 Βουσιε/
8 ⳩ϛ. κ̄ οἰκεια δ/(ιὰ) τ̄οῡ νοσοκομ̣ς
9 Ψενυρις
10 Δικαίου
11 Σεσ]υήρ[ου

246 *Paris, Musées Nationaux* — 6846, 9 (XCIV)

Faijûm. Papyrus 15:9 cm VII. Jahrhundert.

1 χ̄(ρίον) Ἐμβολ̣οῡ [
2 χ̄ Πανκτι σί/(του) ἀρ/(τάβαι) υλ
3 χ̄ Πιαμου σί/(του) ἀρ/(τάβαι) τ
4 χ̄ Κερκεσ̣ σί/(του) ἀρ/(τάβαι), αλϛ
5 χ̄ Σελη σι/ ἀρ/ _ αψ
6 χ̄ Σ[υρ]ων σι/ ἀρ/ [
7 χ̄ τ̣ερτερ/ σι/ ἀρ/ [ ]μ

247 *Paris, Musées Nationaux, Papyrus 18:5 (VII–VIII. Jahrh.)* — 6585 (XCIII bis)

1 + Διστιχι̣/
2 [illegible]
3 Ἀποφ[illegible]ης
4 [illegible]
5 [Ἀ]νδρε
6 Ἀνθου
7 ⳩ρ̣. λ
8 Φθρυς
9 Βηλου
10 Πατρης
11 Σεβεννυ̣τ
12 Σκολλιδος
13 Φανου
14 χ̣·μο·⁀ (l. χαλοῡ̣)
15 Ἀραβων
16 Κως
17 Ληνοῡ̣
18 Πανδαρη
19]ιω
20]ωπ
21]αμ
22 περι[

248 *Paris Musées Nationaux* — 6570 (CXIX)

Faijûm Papyrus 10·5: 14 cm Schrift und Fasern parallel, vertikale Faltungen zu 3 cm

1 +] γνοσϛ(ις)[sic] οὐσ(ίας) χ̄(ρίου) Ἐλευσιν α
2 ἐ]κκλ(ησία) ⳩ λωπιου δ(ιὰ) Ἱερεμίας ϛ(l. καὶ) Φοιβ/ Γεωρ(γίου) καὶ Πουσι
3 ϛ κλη̃ρ(ος) καλούμ̣ε(νος) ⳩ϛπαπα ζ αδ̣
4 ϛ κλη̃ρ(ου) Πιαμηης ὑη ζ αδ̣
5 ϛ κλη̃ρ(ου) Πιαμ̣[illegible] πη ὑθ ζ βγδ
6 ϛ κλη̃ρ(ου) Πιμερ/ ζ βϛ χ̣)θ
7 ϛ κλη̃ρ/ Πναφαν ζ α
8 ϛ κλη̃ρ/ Πεψεν ζ δϛη̃
9 ϛ κλη̃ρ/ Πιακερτεινε ζ βχε
10 ϛ κλη̃ρ/ Θικερκους ζ δ ἄμμ(ατα) ϛ
11 ὁ̣(μοῦ) ζ ιθ ἄμμ(ατα) (-ατα) ιθ

249 *Paris Musées Nationaux* 6846 (LXXXIX)

Faijûm v-vi. Jahrhundert. Papyrus 33:27 cm Kollesis (1·75 cm vom linken Rand entfernt, Blattbreite 17 cm; dann 2. Klebfläche von 3·7 cm Breite.

Erste Columne

]σφ πρ̣ω̣ι̣ψαει
Παντικου
Τ[αν]ις
////// Ἀφανι̣(ου) (l. Βεκι κ]αὶ Ἀ.)
]σφ Ἱερᾶς Νήσου
⊹ τοῦ κομ̣(ητος) Παύλου σ̄ ϱ̄
Θεαξενις
⊹ των γαστρησιν σ̄ τ
φ///ρ///νος (l. Ξυρωνος?)
.φε̣ρ̣α̣π̣ . . . . σ̄ ν
]αφ Ψεχ...
...πελ...
Απα Ωρ̣ διοικ̣(ητής) σ̄ φ
Τρίστομος
Κερκεῦφις
Ἐλε[υσιν]ας
⊹ Κολλουθος [δι]οικ̣(ητὴς) σ̄ ϱ̄
]...α Ψυις
Καλιφανου

Zweite Columne

Παύλου ἀργεντα̣ρ̣(ίου) σν
οὐσί̣(α) Δικαίου
Γεμέλλου
Γεώργιον σχ̣ο̣να σ ϱ̄
Ουω
Μελιτωνος
Μουχις
⊹ ὁ κύρ̣(ιος) Θεοδόσιος ὁ στρ̣ α(τηλάτης) σ̄ δ
⊹ [ὁ] κυρ̣ Πατρίκιος σ̄ ατπη
⊹ ὁ κυρ̣ς Κύριλλος σ̄ ↑κε
⊹ οἱ κλη λ^η(-ηρονόμοι) Εὐστοχίου σ̄ ρ̣αων
γί̣(νεται) ὁ̣(μοῦ) ρηξγ
ὁ(μοῦ) π̣τ̣(ὸ πᾶν) ϟ β̲ ↑ξγ λοι^π(αὶ) σ̄ ρ̣σλξ αἱ ς(l. καὶ)
ὀφειλ(όμεναι) μ̄κομ^τ(l. μετακομισθῆναι)
δ/////// (l. δ(ιὰ) τῶν ἀπὸ) Νειλουπ̣(πόλεως)

Σ. 8-12

4000 + 1388 + 925 + 1850 = 8163

250 *Paris Musées Nationaux* XC.

Faijûm vi. Jahrhundert. Papyrus 23:20 cm. Recto:

διαγρα φ(ὴ) σίτο[υ
φ^α (φα...Monats-name) ἀπ̣ χ̄ω̄(ρίου) Ἀνθ.. δ̣(ιὰ) Νειλ̣ Πουσι
ἀπ̣ χ̄ω̄ Ἀραβον δ̣ Πουσι Απαυ[
ἀπ̣ χ̄ω̄ Θαμβατωρ̣ δ̣ φιβ Ξερ[
φ^α β ἀπ̣ χ̄ω̄ Ἀρματο[υ]ρ̣ δ̣ Ἀμως..αταμ[
ἀπ̣ χ̄ω̄ Μουχις δ̣ Οὐεναφ[
.αρκη ἀπ̣ χ̄ω̄ Κολωπων δ̣ Ἀπολλ̣ς Ἰ[
ἀπ̣ χ̄ω̄ Ἐλευσι̣(να) δ̣ φοιβ̄(άμμων) Ἀμ̄()
ἀπ̣ χ̄ω̄ l. Αὐτοδότω δ̣ Μῆ Πουσι
φ̄ β ἀπ̣ χ̄ω̄ Καινοῦ δ̣ φιβ Ἀνο[υ]π
α φ̄ ἀπ̣ χ̄ω̄ Καθιε δ̣ Ἀβρ()Ἀπολλω
ἀπ̣ χ̄ω̄ Ουω βορρ δ̣ ////////π////ι
ἀπ̣ χ̄ω̄ Τυεως δ̣ Ἰωαννης Ἀπολλω
ἀπ̣ χ̄ω̄ Συρου δ̣ Παυλ̣ Νεφερ̣
ἀπ̣ χ̄ω̄ Κωωνι οι l. Κυνῶν οἰκίαι Πλαμουτι Ἰω̣()
ἀπ̣ χ̄ω̄ Βιωνι δ̣ Ανουπ διακ̣^ο(νου)
ὁ̣(μοῦ) ὁ ρλξ αγ χ̄ω̄ Ἡλια μειξ^ο(τέρου)
ἔχει Γεροντι̣ μεσί̣(της) χ̣ λογ() εκγ^τ() τ̄ω̄(ν) τ[ῶ]μεσί̣(των) πολι^τ() ζψ^α +

251 *Paris Musées Nationaux* 6485 (ʟxxxii)

Faijûm vi. Jahrhundert. Papyrus 29·5 : 17·6 cm a) Schrift auf den Horizontalfasern.

1 κ δ/(ί) ἐπιστάλ(ματος) Ὀψιμ ς(l.καὶ) φιλοτι/ παιδ// φ[ρον]τιξομμ δ/(ιὰ) Κοσμᾶ βεστιαρ(ίου) [
2 κξ δ/ ἐπι/ (σταλάματος) φοιβάμμωνος φανάπτ) ἑλ(αίου) [ξ]ε(στῶν) ρις εἰς χρεί/(αν) φανῶ(-ν) οἰκῶ Ζαραλανς Μη(να) κα τ(ὰ) μ(ῆνα) χοιακ[
3 λ δ/ ἐπι/ Γεω[ργίο]υ Ζαχαρία παιδ(ων) δ/ Λουκ[ί]ου παιδ/( ) βεστι/(αρίου) αὐτ(οῦ) ἑορτ τυβὶ ἰδ ἰν(δικτιονος) [
4 δ/ ἐπι/ Πέτρο κελλαρ(ίτου) ς(l.καὶ) ἀνάλωμ τῆς ,υ ~μη( ) μη(νὸς) χ
5 δ/ ἐπι/ Ἰωάννου Ξουφρομ τιμ(ῆς)[10 lit tera]ατων δ/(ιὰ) τῶν ἀπ(ὸ) Θεαγένιδ(ος) εἰς τροφ(ὴν) ἱππαρ(ίων)[
6 τυβι α δ/ ἐπι/ [ὀ]νελ ἐργατικ ἄλλ πεμφ(θέντων) m[ ]ἐνέγκαι χῶμ(αντα) εἰ/(ς) χώρ(ην) ἀνάλ(ωμα) μη(νὸς) ἀ[θυρ]
7 γ δ/ ἐπι/ τιμ(ῆς) κοπριγι/ ἀγορ(ασθέντων) δ/(ιὰ) Ῥώμ(ης) παιδ[(ὸς)]δ/ τοῖς αὐτ(οῖς) ὀνελ(άμπασις) εἰς μεταβολ(ὴν) τοῦ αὐτ(οῦ) μ[ηνός
8 ε δ/ [ἐ]πι/ τιμ(ῆς) κεντροφαν(ῶν) ἀγορ(ασθέντων) δ/(ιὰ) Ἰωάν(νου)[ ]ου φολ οἰκον(όμου) τ Ἁγί(ου) Στεφάνο ἕως πανηγύρ(εως) τ αὐ[τ(οῦ) μηνός
9 δ/] ἐπι/ Μηνᾶ χωρ τ πρ(l.χῶ)ετοπράτου) τι[μῆς .....]ἀγορ(ασθ)[ ] [δ/(ιὰ)] Πέτρον εἰς λόγ(ον) Ζαραπιων ὄξων ἀπ(ὸ) μη(νὸς) χοιακ[
10 ἕως παυνι ιε ων γίν(εται) ν
11 ὀ(μοῦ) ν(μισμάτια) ιθγ

b.) Schrift auf den Verticalfasern

1 ξ δ/ ἐπιστ ἀ(λλα-τος) τῆς ἐνδοξ(οτάτης) κυρᾶς δ(ιὰ) Θεοδωράκιον αὐτ(οῦ) πέμψ(αντος) αὐτῇ διὰ ν(οταρίου) ἐν Ἀλεξανδρ(είᾳ) ν ιϛ
2 ϑ δ/ ἐπιστ Ἰωάννο ἀρχιάτρ(ου) φιλοτι/(μουμέ)νου συμπλ η(ρώσαι) ν(μισ-μάτια) β οὗ τ ἄλλ ου ν(μισ-ματίου) α ὃ δ(ο)θ(έν)τος αὐτ(ῷ) δ τ/(l.διὰ τῶν) ἀπ Τουρουβ(εστι)
3 χ(l.ὑπὲρ) τοῦ ὀπτι/(κίου) ιδ ἰν(δικτιονος) ν ς
4 ιϛ δ/ ἐπιστ Μουσαίο γεωργ(οῦ) Θανεκὼς μισθ(ὸς) ἐργατ ω(ν) νηνοκ/(οπούντων) τὰς ἀρούρ(ας) τ η(ς) αὐτ(ῆς) Θα[νεκως]
5 ἰδιοσπορει/ καρπ ο(ῶν) ιε ἰνδ/(ικτιονος) [ν]
6 δ/[ἐ]πι[στ]ᾶ Στεφάνο ἀπ Τανεως φροντι/( ) τ η(ς) α ἰν(δικτιονος) σπορ(ὰς) ἀρουρ(ῶν) τ η(ς) οὐσί/(ας) μισθ οὗ π(ωλοῦν)τ η(ς) αὐτ(ῆς) ἰδ ἰνδ ν αγ
7 δ/[ἐπι]στᾶ τι/(μὴ) ἐραφανελαί/ ξ ε(στῶν) ς ἀγορ(ασθ)ε(ντων) π ἀρ[ὰ ...] Πανκις ἐ~ς τοῦ κελλαρ(ίτου) τ οἰκου ν β
8 δ/[ἐπι]στᾶ Πέτρου μανδαταρ(ίου) τῶν ζ(l.ἐξ..[ ]ν γ μισθ οὗ αὐτ(οῦ) η(ς) αὐτ(ῆς) ἰδ ἰν(δικτιονος) ν δ
9 δ/ ἐπιστᾶ Ῥώμης παιδ(ὸς) Πουσι/ τ μακαρ(ίου) Εὐλ[ ][μισθ(οῦ) γερδιαιν(ῶν) ἐργαξομμ ἐ(νων) εἰς τὸ ὕφ(ασμα) [οὗ] τ κυρ(οῦ)
10 Ξαραπιων Ὄξων τιμ(ῆς) σί/(του) σ γ
11 δ/ ἐπιστ Κοσμᾶ ς(l.καὶ) Ἰωσὴφ ὀνελ(ατῶν) πεμφ(θέντων) εἰς τὸ Κιερατ χάρ(ιν) τῆς συλλογῆς τῆ[ς ἰδ] ἰν(δικτιονος)
12 ἀρουρ( ) τῆς αὐτ(ῆς) ἰδ ἰνδ/(ικτιονος) ἡμερ(ῶν) λ
13 δ/ ἐπιστ Ἀχιλλέως παιδὸς τι/(μῆς) ἐραφανελαι/(ου)[ξ ε(στῶν)] ρξ ἀγορ(ασθέντων) π/(l.παρὰ τῆς) Πανκις δ/(ιὰ) τ(οῦ) αὐ[τ(οῦ)
14 χρ(σοῦ) ν(ομισμάτια)κ

Paris Musées Nationaux N°6474 nouveau 57 du Fayoum, fevrier 1879.

252 Faijûm VI. Jahrhundert. Papyrus 34:9·5 cm Schrift und Fasern horizontal; Kollesis von 1·5 cm Breite, zwischen links 3, rechts 5 cm breiten Streifen.

1 ☩ γνῶσι/(ς) τ̄ω̄(ν) κλι[σ]θ̣ί̣(έντων) ἐν τ[ῇ
2 φυλακῇ μεσορη ϊδ
3 — οὖ— (τως·)
4 Νειλάμμ̣ς(ων) ς(l. καὶ) Γεώργιος
5 ποιμέναις(l. -ες) ἀπ̣ὸ Τεβετνυ
6 κρατηθθ̣ί̣(-έντες) χάρ̣(ιν) τ̄ω̄(ν) λωφθ̣ς(l. ληφθέντων)
7 προβ̣τ̄(-άτων) ἀπὸ Κερκεσυχ̣ε̄ς
8 δ̣/(ιὰ) τ̄ο̄ῦ̄ ἀντιγεούχ̣ς(ου)

9 Σενοῦφιος ἀπ̣ὸ Τετραθυρ̣ί̣(ων)
10 κρ̣ϑ̣(-ατηθεὶς) χάρ̣ι̣(ιν) ὡς ξύλον κλεφ(θ̣ὲν)
11 εὑρέθ̣ς(-θη) παρ̣ὰ αὐτο῀ τῆ῀ βουκ̣λ̣
12 δ̣/(ιὰ) τ̄ο̄ῦ̄ κόμ̣ε̄(τος) Γεωργίο῀ χαρ̄ο̄ῦ̄λαρ̣ί̣(ίου)

13 Κοσμαὶ πολ̣τ̄(ιτευόμενος) κρ̣ϑ̣(-ατηθεὶς) χάρ̣(ιν) ἱματίω̄(-ν)
14 κλαπ̣τ̄(-έντων) παρ̣ά τινος σταβλίτ̣ης(ου)
15 δ̣/(ιὰ) τ̄ο̄ῦ̄ ἐ̣ιπαρ̣ί̣(-ίου)

16 Ἄνουπ ἀμπελουργ̣ς(ὸς) κρ̣ϑ̣(-ατηθεὶς) χάρ̣ι̣(ιν)
17 γυναικὸς ὡς ἀνευρέϑη
18 μετ̣ αυτ̄ς(ῆς) δ̣/(ιὰ) τ̄ο̄ῦ̄ ἐκδίκ̣ο῀υ

19 Ἄννα γαμ̣τ̄(-ετὴ) φιβ αἰγοθ̣ῦ̄(-ύτου)
20 κρ̣ϑ̣(-ατηθεῖσα) ὡς ὁ̣(l. ὁ) ἀδελφ(ὸς) αὐτ̄ς(ῆς)
21 χρυσίον ἔκλ̣ψ̣(-εψε) τ̄ο̄ῦ̄ συμμάχ̣ς(ου)
22 δ̣/(ιὰ) τ̄ο̄ῦ̄ ἐ̣ιπαρ̣ί̣(ίου)

Paris, Musées Nationaux N°6534 (LXXXV)

253 Faijûm. Papyrus 10·8:5·2 cm Schrift und Fasern parallel.

1 χ̣(l. ὑπὲρ) Πισαι/ ὑ̄ β
2 χ̣τ̄(l. ὑπὲρ τῆς) Κνα ὑ̄ α
3 ς(l. καὶ) ὁμοί/(ως) Πισαι ὑ̄ α
4 δ̣/ Σταυρακιω ὑ̄ α
5 χ̣τ̄ ἀγορασίας ὑ̄ α
6 τριμίσ̣ι/(-ον) ὑ̄ α
7 χ̣ μισθ̣(οῦ) βιβλί/(ων) ς Ἄπα Ξι/(ων) ὑ̄ γ̄
8 χ̣τ̄ πλιμι̣τ̄. τοκαλαπι/ ὑ̄ γ̄
9 δ̣/ Ταδκλα γ(l. κερατίου) ς̄
10 ὁ̣/(μοῦ) ὑ̄(μισμάτια) η γ̄ς̄

254 *Paris, Musées Nationaux* — *N°6863 (Append. 124)* LXXXVI.

Faijûm, Papyrus 10 : 9·3 cm

1 [ ]λιγ [δ/] Μαυρ ν̇(μισμάτια) ιβ [κν̇^{δ}(-ίδια) ρπ]
2 Μουχεως δ/(ιὰ) φιλ^{θ}(ουθέου) ν̇ οβγ κν̇^{δ} αϛ
3 Τεβετνυ δ/(ιὰ) Ἰω̄(άννου) ν̇ κ κν̇^{δ} τ
4 Ψινευρ^{ε} δ/(ιὰ) Ἀπο^{λ} ν̇ μ κν̇^{δ} χ
5 Φαναμετ [δ/(ιὰ)] Σιων ν̇ μϛγ κν̇^{δ} ψ
6 Ἀχ⌐(ιλλ⌐(ιχεὺς)) δ/(ιὰ) Ἱερ^{ε} ν̇ ι κν̇^{δ} ρν
7 Πισαει [δ/(ιὰ)] Ἰω̄(άννου) χ^{ω}(ρίου) Τεβ^{ε} ν̇ ι κν̇^{δ} ρν
8 Βηλο^{ῦ} δ/Ἰαννᾶ ν̇ μϛγ κν̇^{δ} ψ
9 Σεβεννᾶ δ/Ἰανακη/ ν̇ βγ κν̇^{δ} μ

15 κνίδια Kommen auf ein Nomisma̅tion.

255 *Paris, Musées Nationaux* LXXXVII.

Faijûm, Papyrus 23 : 19 cm

1 -/- ἀ[πὸ] ἀμπ^{λ}(ελικοῦ) χωρ^{ο}(ίου) Βηλο^{ῦ} χρυσ^{ᾶ} δώδεκ[α] κούρ(ια) [
2 ἀπὸ^{τ}(ῆς) α ληνο^{ῦ} κούρ(ια) [...]λ
3 ἀπὸ^{τ}(ῆς) β κ[ούρ(ια)
4 ἀπὸ^{τ}(ῆς) γ κ[ούρ(ια)
5 ἀπὸ^{τ}(ῆς) δ κ[ούρ(ια)] . . ϑ
6 ἀπὸ^{τ}(ῆς) ε κ[ούρ(ια)
7 ἀπὸ^{τ}(ῆς) ϛ κ[ούρ(ια)
8 σαφ -
9 πραχ^{θ}(έντα) Σενου^{θ}(ίῳ)
10 ἀπὸ^{τ}(ῆς) α- ληνο^{ῦ} κούρ(ια) υκ
11 Σεν^{θ}(ούθιος) κούρ(ια) κ
12 ἀπὸ^{τ}(ῆς) β ληνο^{ῦ} κούρ(ια) ϛ κούρ(ια)]χ^{ω}
13 δ^{θ}(δ.δουθέντα) λόγ^{ῳ} παί(δὸς) κούρ(ια) [ ]μ//() λ$_{π}$(-οιπὰ) κούρ(ια) [
14 ἀπὸ^{τ}(ῆς) γ ληνο^{ῦ} [λοιπ(ὰ) κούρ(ια) ō π
15 [ ]κ[ούρ(ια)]ια[ ]με κν̇^{δ}(ίδια) ω ὁ/(μοῦ) σϛ λ$_{π}$(οιπὰ) κ
16 πραχ^{θ}(έντα) Κοσμ(ᾶ) πρ^{ε}(σβυτέρῳ)
17 ἀπὸ^{τ}(ῆς) δ ληνο^{ῦ}] κούρ(ια) σπα λογ( ) ἐμ^{π}( ) λ$_{π}$(οιπὰ) ρος
18 ἀπὸ^{τ}(ῆς) ε ληνο^{ῦ}] κούρ(ια) [ρ]λβ λογ( ) ἐμ^{π}( ) λ$_{π}$ ξγ
19 ἀπὸ^{τ}(ῆς) ϛ ληνο^{ῦ}] κούρ(ια) ϛ λογ( ) ἐμ^{π}( ) λ$_{π}$ [

Verso:
;]ων[
ὑ[πόμνημα Παύ[λου
πρὸ]ς ἀσφάλιαν[

256 *Paris Musées Nationaux* 6846. C1 nouveau 11 (XCVIII)

Faijûm VI. Jahrhundert Papyrus 28 : 15 cm Schrift und Fasern parallel. Vertikale Faltungen bilden Streifen von 3, 3·5, 4·3 cm Breite. Eine 2 cm breite Kollesis läuft 7·5 cm vom linken, 6 cm vom rechten Rand entfernt.

1]ε̣(υπαρόν)
2]ν̊ α ε̄(υπαρόν)
3]ν̊ γ ε̄(υπαρά)
4]ν̊ ιδ ε̄(υπαρά)
5]ν̊ η ε̄(υπαρά)
6 π]ρονοητη[
7 ὁ γραμμ(ατεὺς) Ζιννις ν̊ α ε̄( )
8 κ(αὶ ὑπὲρ) φιβ ν̊ α ε̄( )
9]πρεσβυτερ/
10 Ἀν]ουπ πρ̣ξ
11 σύμμαχ(ος) Ἐυρω-(ν)
12 σύμμ(αχος) Παντικου
13]ν̣ιωνης Ἑτράτωνος
14]αφ/ συμμάχου
15 φ]ιβ βοηθ(οῦ)
16 γαμ̣ξ(τὴ) Μῆ(νᾶ) πρ̣ξ(σβυτέρου) [ν̊(μισμάτια)
17]ελα [ν̊(
18 Γεώργ(ιος) πακ( ) ν̊(ομισμάτιον)[
19]Οὐενα φρίου ν̊( )[
20]Ἀβραμίου ν̊( )[
21]μμ ἀπ̊ Μελίτωνος ν̊ α ε̄(υπαφόν)
22 Ἀπολλω Νειλαμμ̄ ν̊[
23 Νειλάμμ(ων) Παύλου ζη
24 δ/Ἰσακ ἀπ̊ Μητροδωρ/ ν̊ ε /
25

Verso 1]τῷ δεσπ(ότῃ) μ[ου] τῷ κυρῷ/[
2]τῷ δεσπ τῷ κυρῷ[
3]Νείλῳ χρυσ( ) χ ἀρ/ κ·[
4]Θεοδώρῳ ζ(αὶ) Ἰακωβ
5]εστιον ἑορτ[ῆ]

257 *Paris, Musées Nationaux* 6570 (CXIX)

Faijûm VI. Jahrhundert; Papyrus 10·5 : 14 cm Schrift auf den Horizontalfasern, vertikale Faltungen zu 3 cm

1]γνοσ(ι. γνῶσις) οὐσ(ίας) χ̿(ρέου) Ἐλευσι/(να) ου̿(τως·)
2 ἐ]κκλησ(ία)..ωνιου δ/(ιὰ) Ἱερεμίας ζ(αὶ) φοιβ/(άμμωνος) Γεωρ(γίου) καὶ Πουσι
3 ζ κλη̣ρ(ος) καλούμ̣ε(νος) [illegible] ζ̄ (ι. ἄρουρα) αδ̄
4 ζ κληρ/ πιαμηηε ζ̄ αδ̄
5 ζ κληρ/ πιαμβ̣[illegible]πγ ϑη ζ̄ βϛδ̄
6 ζ κληρ/ πιμερ ζ̄ βϛ χερσ(ος ? ι. χέρσος) ος
7 ζ κληρ/ πιαφαν ζ̄ α
8 ζ κληρ/ τεψεν[illegible]εω ζ̄ δ ϛ η̄ ο σ
9 ζ κληρ/ πια[illegible]ενε ζ̄ β χε
10 ζ κληρ/ Θικερκους ζ̄ δ ἄμμ(ατα)[
ὁ(μοῦ) ζ̄ ιϑ ἄμμ(ατα) ιϑ

Paris Musées Nationaux 6543 (CXX, 3)

258 Papyrus VI. Jahrh. Papyrus 9 : 12 cm

εἰς τὸ μον$^{α(στήριον)}$ τω̄(ν) Ἀββα[
πρὸς χω̃μ̄(α) Θμοιο[υ]β̄ (ἐστι)
Μηνᾶ οἰκονόμ^{ῳ}
ϛη ἀπὸ καρπ(ῶν) β ἰ(νδικτιόνος) σί(του) σ β

259 Paris, Musées Nationaux 6492 bis, 204 CXXII.

Faijûm VI. Jahrhundert; Papyrus 27 : 16 cm Schrift und Fasern parallel; verticale Faltungen zu 2·3 cm; die 3 cm breite Kollesis zieht sich 2·5 cm vom linken, 10·5 cm vom rechten Rand.

† σύνοψις ἀναλωμμ(-άτων) τεσσάρ[ων ... | σι(του) κ
τῶν κατωγαίων τοῦ ἐνδόξου οἰκο[ ]
τοῦ δεσπότου ἡμῶν τοῦ θεοφυλάκτου
πατρικίου δοκιμασθ(εῖσα) διὰ Παύλου πρεσβυτέρ(ου)
τῆς ἁγίας ἐκκλ(ησίας) τῆς ἁγίας Θέκλας καὶ
τέκτονος ς(l. καὶ) Κοσμᾶ ἀρχιτέκτονος
γραφεῖσα ἐν μηνὶ τυβι ἀ β ἰνδικ(τιονος)
οὔτ(ως)
℔(l. ὑπὲρ) τιμ(ῆς) ὀπτωπλίνθ$^{ω(ν)}$ [μ](l. μυριάδων) β ⁄ α νͅ γ ϛ
℔ τιμ(ῆς) κωνίου νͅ ε
[ ]ν κοφμιων νͅ β (l. α)
℔ τιμς γυψίου νͅ ε ϛ
℔ τιμς μ]εγάλ[ω]ν καταστροφ
ϛ ἀκανθ[ ]ωι ψολω κ ι
ϛ ℔ τιμς ἐπαντλ[η....]τῃ εἰς λόγς(ον)[
...]καμη τρι^{ῳ}[....
νͅ γ ϛ δ νομ(ισμάτια) τρία ἥμισυ
ὁ(μοῦ) νομ(ισμάτια) [δέ]κα ὀκτὼ ἥμισυ τέταρτον τέταρτον
ὁ℔(μοῦ) νͅ ιηϛ δ
† δι' ἐμοῦ Πέτρου συμβολαιογράφ(ου) ὁμολ ϛ

260 *Paris Musées Nationaux* 7051 B̂ (*Append. 78*)

Faijûm VII–VIII. Jahrhundert. Papyrus 12 : 10·7 cm

1 + λόγ(ος) τον$^{\chi\chi}_{\nu\nu}$ πεμφ$^{\vartheta}$(έντων) ἐν Βαβυλ$^{\tilde{\omega}(\nu\iota)}$
2 οὔ(τως·)
3 δ/$^{\tau}$(l. διὰ τῶν) ἀπὸ Βεκι τον$^{\chi}$ η
4 δ/$^{\tau}$ ἀπὸ Δριστομ^{ου} τον$^{\chi}$ γ
5 δ/$^{\tau}$ ἀπὸ Δικαιο^{υ} τον$^{\chi}$ α
6 δ/$^{\tau}$ ἀπὸ Ψιμιστου τον$^{\chi}$ β
7 δ/$^{\tau}$ ἀπὸ [τηρ/ τον$^{\chi}$ α
8 δ/$^{\tau}$ ἀπὸ Ἀφανιο$^{\bar{(υ)}}$ τον$^{\chi}$ ε
9 [δ/$^{\tau}$ ἀπὸ] Παλλ̣ γ$^{\kappa}$ [τον$^{\chi}$.]
10 [δ/$^{\tau}$ ἀπὸ ///αδδαι̣(? Ταδδαι) τον$^{\chi\chi}_{\nu}$ β

261 *Paris Musées Nationaux* E 6846 (*Append. 118*)

Faijûm VIII. Jahrhundert. Papyrus 17·5 : 13 cm

1 † Ξο̣[ ]δι̣χ̣ο̣θ
2 + σν̄$^{\vartheta}$(l. σὺν θεῷ) ξ///α///α^///ι^{υ} ϑ///ϛ ζ̄.
3 χωρ̣(ίον) γ/// κολ ιη̣ ϕϑ ϛ α ο
4 χωρ(″) Καλ̣ω̣ω̣̊ δ/(ιὰ) Κοσμ[α
5 χωρ(″) Καλ///ων δ/(ιὰ) Πέτρ̣(ου) δι$^{\alpha(κόνου)}$ ιϛ ÷ γιβ κ[δ]
6 χωρ(″) ///ο δ/(ιὰ) σ̄ ϛ̄ χ̣ αλ̣ῑ̣
7 χωρ(″) πο///κῑ δ/(ιὰ) σ̄ ϑ̄ ιη̣ϛ̣[
8 χωρ(″) Διστιχῑ δ/(ιὰ) Ἰωσ^{η} Ἡλι$^{\alpha}$. α[
9 χωρ(″) Τιστιχιῆ[δ/(ιὰ) . . . . .
10 χωρ(″) Νεστ̣/(ου) δ/(ιὰ) Παύλ(ου)
11 χωρ(″) Νεστ^{ου} δ/(ιὰ) Θεο̂///ρ$^{\gamma}$
12 χω]ρ̣(″) Βουβ̄( ) δ/(ιὰ) Θει̂ ιϛ
]ι̣ αλ̣ι̣$^{\gamma}$

Verso 12 Zeilen einer Rechnung mit γίγνεται.

262 *Paris, Musées Nationaux* 7137 (Append. 148)

Faijûm VII. Jahrhundert. Papyrus 21 : 13·5 cm

1 ἀπὸ χ̿(ρείου) Ἐμβολ°ου
2 ἀπὸ χ̿(») Ψινευρεως
3 ἀπὸ χ̿(») Κως
4 ἀπὸ χ̿(») Ζιννεως
5 ἀπὸ χ̿(») [Ξ]ιντ[ωου
6 ἀπὸ χ̿(») Πα[ντ]ικου
7 ἀπὸ χ̿(») Ἀκανθωνς
8 εμς ἀπὸ χ̿(ρείου) Κερκεσουχ̿ Ὀρ°υ(ς) οὐσί(α)
9 ἀπὸ χ̿( ) Ἀννι[
10 ἀπὸ χ̿( ) Τριστόμου
11 ἀπὸ χ̿( ) Καμίνων
12 ἀπὸ τ°ῦ ἐπιμελητ°ῦ

263 *Paris, Musées Nationaux* 7137 (Append. 149)

Faijûm VII. Jahrhundert. Papyrus 16·2 : 15 cm

1 ἀπὸ χ̿(ρείου)]ουιουβ̣[εστ]εως ἀπ(ὸ) ν°(μισμάτων) νε
2 ἀπὸ χ̿]ε///α ἀπ̣ὸ ν( ) σ
3 ἀπὸ χ̿]εν ἀπ̣ὸ [ν( )
4 ἀπὸ χ̿]ετηρ
5 ἀπὸ χ̿ Ψ]ιμιστους
6 ἀπὸ χ̿]Ξυρων
7 ἀπ[ο χ̿]Πιαμουει
8 ἀπὸ χ[ω]η
9 ἀπὸ χ[ω
10 ἀπὸ χ̿ Κουραβες
11 ἀπ]ὸ χ̿ Παντικ°ου νο///ιαυ
12 ἀπ]ὸ χ̿ Ἀμμο[
13 ἀπ]ὸ [χ̿] Κ///

264 *Paris, Musées Nationaux* 6863i (Append. 130)

Faijûm VII–VIII. Jahrhundert. Papyrus 13 : 4 cm

1 χ(ωρίον) ///ινιο°
2 χ(») Ε̈ικ(οσι)
3 χ(») Ἔτηρ
4 χ(») Ψενκ-
5 χ(») Ἑρμου π(όλεως)
6 χ(») Ἐλευσιν̄ᾱ
7 χ( ) Ε[ ]ων
8 χ( ) [ψ[
9 χ( ) Κ[
10 χ( ) Ξτ[

Verso:]λων ἐπὶ Ἀβδελλ- νι(οῦ) Αησσ[*dann 3mal* Γερ̄( )
π κ̄λ σ κ°ῦ σκ°ῦ σκ°ῦ

265 *Paris Musées Nationaux* 6863k (Append. 131)

Faijûm VIII. Jahrhundert. Papyrus 3·5 : 18·2 cm

1 †χωρ///ο λα-///
2 χωρ Ἀκα[νθ]ω
3 χωρ Ἀμμου
4 χωρ Ἀ]φαν///

Verso †χωρ Ἀ[ξ]μιου
χωρ Ἀλεξανδρ̄ ᾱ Τ(ουσατι)
χωρ Ἀγκωνος
χ(ωρ)[ε]υλογ(ίου) Πι- Μαξιμ°ου †χ χ Διστιχ̄
χω. . . κ°ου δαπ̄(ν.) κυρ̄ω Κολλουθ/ χ χ Σεβ

266 *Paris Musées Nationaux* 6846 (Append. 185)
Faijûm VII. Jahrhundert. Papyrus 15 : 7·5 cm

1]ωχρου
2 χωρ[ ]ωδνα
3 +χωρ(ίον) Ἀμπελ[
4 χωρ(„) Ἀμπελ[
5 + χωρ Ἀμπελί(ου) δ(ιὰ) Γεωργ(ίου)
6 + χωρ Θεαγενιδος δ(ιὰ) Δω[
7 + χωρ Θεαγενιδ(ος) δ/ Δ[

267 *Paris Musées Nationaux* 6752 (Append. 189)
Faijûm VII. Jahrh. Papyrus 8·1 : 12·5 cm Schrift gegen die Fasern.

1 χωρ Ἰβιωνος
2 χω]ρ Ἰβιωνος
3 χω]ρ Λωρου χωρ Λωρου
4 χωρ] Αμμουι χωρ Αμμου[ι]

268 *Paris Musées Nationaux* 6870 A. nouveau N° 29 (Append. 204c)
Faijûm VII-VIII. Jahrh. Papyrus 12·2 : 18 cm Faltungen vertikal zu 2·5 cm Abstand.

1 ἀπο χ(ωρίου) Βουβαστω
2 δ/(ιὰ) Κοσμα Ναραου
3 ἀπο χ φεντεμιν
4 Ἰακωβ Ἰωαννου Ἀνουπ
5 ἀπὸ χωρ Ψινευρεως
6 χω ν ἀπο χ Φαναμ Νειλαμμων Παν[
7 δ/ φιβ Γεωργίου Λεπιο
8 δ/ Ἰω̄(ννης) Μη̄(να) Ἀπολλω
9 χω ν Γεωρ Ἀβρ φακηλεα

b.) Rückseite
Schrift und Fasern parallel.

1 ἀπο χ Βουβαστω
2 Κοσμα Ναραου ἀπὸ χ̄(ωρίου) ψιν
3 Γεωρ Ἀντονι[φ[
4 ἀπο χ(ωρίου) Μαγαι δ φιβ Γ ε λε[
5 Ναραου φοιβ σιδηρ(ουργός) Ἰω( ) Μ( )

269 *Paris Musées Nationaux* 7078 (Append. 241)
Faijûm VII-VIII. Jahrh. Papyrus 6 : 4·7 cm

1 χωρ[(ίον)
2 χωρ [Ἀλ]αβαντί(δος)
3 χωρ Ἀλυπινους
4 χωρ Ἀρσινόης
5 χωρ Ἀεματουρης
6 χωρ Ἀδ[ ]η

270 *Paris Musées Nationaux* 7087 (Append. 244)
Faijûm VII-VIII. Jahrh. Papyrus 12·5 : 9 cm

1 Πελκε
2 Ὀνιτων φ[
3 Κερκεσουχ Ὄρους φ[
4 Ἀμπελίου
5 Ναρμουθις
6 Ἀρσινόη
7 Βούβαστος
8 γδ ξ πάγου
9 λα
10 ιπδ

271 *Paris Musées Nationaux* 7053 (Append. 266)

Faijûm VIII. *Jahrhundert. Papyrus* 8·8 : 10·1 cm

1 +χ(ωρίον) Πουηδ[ ]κθ τ ̄ πγ ̄ρ
2 Αβδελμ^α υἱοῦ Ουπα γ′κδ′
3 Αβ^ε ἀπὸ Τ!!κ^ξ κδ
4 Αβδελ^γ ἀπο^χ(ωρίου) Στρ^λ(-άτωνος) .δ′

272 *Paris Musées Nationaux* 7085 (Append. 298)

Faijûm VIII. *Jahrh. Papyrus* 19·7 : 10·3 cm *Schrift auf den Horizontalfasern.*

1 Ἀραπων σ ϑ
2 Μουχεως σ ϑ
3 Ὡνειτ σ ιγ
4 Θεοδώρῳ σιλιγν̣(ιαρίῳ) σ ϑ
5 [ ]σ ϛ

273 *Paris Musées Nationaux* 7085 (Append. 300)

Faijûm VIII. *Jahrh. Papyrus* 4 : 8·5 cm *Schrift gegen die Fasern, horizontale Faltungen zu* 1·8 cm

1 + μεριδμοῦ
2 χ̅(ρίον) Ἀμπελί^ου
3 χ̅(») Λωρ

274 *Paris Musées Nationaux* 6582 (Append. 316)

Faijûm VIII. *Jahrh. Papyrus* 9 : 10·2 cm *Schrift gegen die Fasern.*

1 χωρ(ίον)] Ἀμ[πε]λίου [δ̣(ιὰ) Χα]ηλ ’Ιωάννου .εψ
2 χω]ρ(ίον) Ἀμπελίου [δ̣(ιὰ) Χα]ηλ ’Ιωάννου [·]
3 χω]ρ(») Ἀμπελίου δ̣(ιὰ) Χ[α]ηλ ’Ιωάννου .εψ
4 χω]ρ(») Θεαγενιδος δ̣(ιὰ) Χαηλ ’Ιωάννου .δδ′
5 χωρ(») Θεαγενιδος δ̣(ιὰ) Χαηλ ’Ιωάννου .δδ′
6 χωρ(») Θεαγενιδος δ̣(ιὰ) Θωμᾶς Πουσι διακ^ο(νου) .δδ′ (dreimal)
7 [+ϛM πλεν μπνο]γτινωαρεπ[λνακ
8 [+ϛM πλεν μπνογ]τινωαρεπλ[νακ

Rückseite, Schrift und Fasern parallel: drei Reihen von Zahlen:

1 αϛ .γ′ .γ′
2 ϛ .αϛ .αγ′
3 .ϛ .ϛ
4 γ′ .γ′ .γ′
5 γ′ .γ′ .γ′
6 ϛ .ϛ .ϛ′
7].βϛ .β
8].α .α
9].ϛγ′[

275 *Paris Musées Nationaux* 6692 (Append. 321)
Faijûm VII–VIII. Jahrhundert. Papyrus 20·9·8 cm Schrift gegen die Fasern. Horizontale Faltungen zu 3 cm, die oberste 2·1 cm breit.

1]ἐπιζη[
2 χωρ(ίον) Παντ[ ]σ
3 ////// οὐσι(α)[ ]χμε
4 Βεκι[ ]ανγη-
5 ////μ////αι ω
6 (ωρ.) Ἑρμουπ ὁλ(εως)
7 Ἀφανίου · ψ
8 ////εξ ////ϛ ·α
9 ////ταλ ϲγ //
10 Ψιντεω ϛ ϛ
11 Ἀκανθων(ος) . τπα
12 [Ἑ]τηρ . ωκ
13 Ἁρματ[ου] . επγγ
14 Ἁρηου γιϛ ρια γ"
Verso: (arabisch)

276 *Paris Musées Nationaux* 6715 (App. 452)
Faijûm VIII. Jahrhundert. Papyrus 7·3:9·5 cm

1 χωρ(ίον) Φουρθιν α
2 χωρ(") Φανου ψ
3 χωρ(") Φα[ντε]μιν ϛ
4 χωρ(") Φανναμετ ψ
5 χωρ(") Φιλοξ α

Verso χωρ[
χωρ Παλλε////
χωρ Παιδ(ες) ψ[ων
χωρ Παιδ γτ[
δια γ μων ϛδ
////αγκδ · ϥ
////ημη

277 *Paris Musées Nationaux* 7018 (Append. 453)
Faijûm VIII. Jahrhundert. Papyrus 6·5:9 cm

1 χωρ(ίον) Ψεννρεως
2 χωρ [Ξ]υρων
3 χωρ . .]απ[

278 *Paris, Musées Nationaux* 6846 (Append. 488)
Faijûm VII. Jahrh. Papyrus 23·3:14·8 cm

1 χωρ . .]αβων [δ/]χωνο πρ Μουσ)
2 χωρ]ϊ θω δ/ [φ]ιλοξ/ Παπν(υθίου)
3 χωρ Ἀρα]βων δ/ Χαηλ Νεφερα
4 χ[ω]ρ Ἀμπελίου δ/ Ἄλλι πρεσβυ( )
5 χωρ] Μαγαιδος δ/ Δαμιανοῦ Κοσμα
6 χωρ] Φουρθιν δ/ Φοιβαμμων Ἀναστ α(σίου)
7 χωρ] Φουρθιν δ/ [Φοι]βαμμων πρεσβυ(τέρου)
8 χωρ] Ψεν[απας]εκ δ/ Φλα( ) Θεοδώρου
9 χωρ] Ξελη δ/(ιὰ) . ωνι πραγμ( )
10 χωρ] γλιου δ/ Γεροντι/ ζ ἑταιρ σ . γωμουνης
11 χωρ] Θεαγενιδος δ/ ϛηω ϛ·ϛη
12 χωρ] Ἀμμωνος ϛ κϛ δ/ Χαηλ Θεοδωρ νοτ α(ρίου)
13]δ/ σουμεαων ημ
14

279 Paris Musées Nationaux 6910 Append. 550

Faijûm VII-VIII. Jahrh. Papyrus 7:11 cm

1 ἀπὸ ϗ̄]ηνν δ̣ν̣ (l. Ζιννεος?) δ/(ιὰ) Ξαβίνο̣ῦ πρω̄(ο)φύλα[κος
2 ἀπὸ ϗ̄]Μακ̣ (l. Μακε̣ω̄?)
3 ἀπὸ ϗ̄ πδωμᾱ
4 ἀπὸ ϗ̄ Ξηεων δ/ αὐ̄ ḷḷ̣
5 ἀπὸ ϗ̄ Κερκηβις δ/ αὐ̄ ḷḷ̣

Verso:
ἀ]πὸ ϗ̄ Καινου δ/Μακαρει Μακαρε̣ι
]ḷ̣ḷ̣ανη̣ῦ̣χω ανν δ/ Θωμας Φοιβάμμωνος
χ δ/ Παύλου Ἑλεικα[

280 Paris Musées Nationaux 6918 Append. 552

Faijûm VII. Jahrhundert. Papyrus 10:8 cm

1 + α Αμ 5 ϕ Ἀνδουαλια
2 + ὁμ(οίως) ἐγ(ράφη) ὑπ(ὸ) Ἀνίνου 6 ϕ Ἄρω Ακρα
3 ϕ Ἄνω Γῆς 7 ϕ Βούβαστος
4 ϕ Ἀρηου 8 /τῶν ὐ̣()[

281 Papyrus Erzherzog Rainer 6922 Append. 558

Faijûm VII.-VIII. Jahrhundert. Papyrus 25:21 cm

1 ἀπο τω δ/ / γ̄
2 χωρ̣ ~ δ/(ιὰ) Ξενου̣ Γεωρ̣(χίου) ζ̣(l. καὶ) Ξενου̣ [Ξ]ε̣υ̣ήρου ἀνὰ ,/(l. κεράτια) ϛ
3 [ ] δ/ Ξξειδ ἀπο χ(ωρίου) Τετραθ(ύρων) ϗ(l. ὑπὲρ) δημ̄ κ̂ πρ̄ ,ι̂
4]ατατω̣ν Ἰσαακ Γεωρ̣γ(ίου) ϗ(l. ὑπὲρ) μισ̣θ(οῦ) α̣ ,ϛ
5 χωρ̣ Αἰυ̣..ϛ δ/ Γεωρ̣γ Ἰω̄α(ννου) διοικ̣(ητοῦ) ϗ δημ̄(οσίων) ,λξ
6 χωρ̣ Και̣ν̄ δ/ ω ϗ μ̣ω ,
7 χωρ̣ Τειστόμ̄ου̣ δ/ Κορεη ϕωλ ϗ δημ̄ κ̂ πρ̄ ,α̣ (cf. l. 2)
8 χωρ̣ Ἱερ̄ Ν̣( ) δ/ Ἰ̣ḷ̣ηλ Ἀπαιοῦ̣ ϗ γι φορ() δ ῑ ι̣ḷ̣ḷ̣
9 χωρ̣ Ὀξυρυγχ δ/ Μην̄ Πκωμης̄ α κ̂
10 χ]ωρ̣ Πανισκ δ/ Μην̄ Πκωμης ϗ γα ̊θ ϛ
11 χ]ωρ̣ Κερκεσιφ̄ δ/ Βαρ̣μ̣(ολο-μαίου) φοιβ̄ ,μ̄ κδ
12 χ]ωρ̣ Ναρμουθ̣ης̄ δ/ Κοσμ̄(ᾶ) Βα̣ḷ̣ ,μ̄ γ
13 ,[μ]ᾱ

282 Paris Musées Nationaux 6846 Append. 586

Faijûm VIII. Jahrhundert. Papyrus 14:3·5 cm Schrift gegen die Fasern. Faltungen zu 1 cm

1 χ(ωρίον) Καμ[ίν]ω̣ν 6 Κερκήσεως
2 χ(") Κερκεσιφ̄ 7 χ(ωρίον) Οὐω βορ̣ρ̣(ινη)
3 χ(") Κιμοιτηι 8 χ(") Οὐω νοτι̣(νη)
4 ἐποικ̣(ίου) Κερκ̣[9 χ(") Σκελλους
5 Κερκ̄ Ὄρος

283 *Paris Musées Nationaux* 6846 *Append.* 604
Faijûm VIII. Jahrhundert. Papyrus 5:7 cm Schrift und Fasern parallel.

1 χ̿(ρίον) Βουβαστ̿ Κιαμουλι
2]μι̿ου φοι̿β(άμμωνος)
3 Ψιντεω δ(ιὰ)]ω̄(άννου) πρ̿ε(σβυτέρου)

Verso]λαι̿ου φοι̿

284 *Paris Musées Nationaux* 6912 *Append.* 618
Faijûm VIII. Jahrhundert. Papyrus 9:4·5 cm

1 χ̿(ρίον) Βικτ[
2 Ξενούδιος
3 χ̿ [̿ χωρ̣ Μηνα
4 [χω]ρ̣ Ἀμπελ(ίου)
5 χωρ̣ Ἀγκω̄(νος)

285 *Paris Musées Nationaux* 6539 (*Append.* 683)
Faijûm VIII. Jahrhundert. Papyrus 7:13·4 cm

1 / Δαμιαν̄ βοελ̄-(ατης) κ̿ο̿ν̿ α
2 / Ενωχ βοελ̄- χ̣ Κερκ̣( ) βοιʰ α
3 / Ἰσαακ βοελ̄-(άτης) χ̣(ὑπὲρ) Ξκελ̿ου ταυρ̿ω̿ α
4 / Γεωρ̣γ̣ βοελ̄-( ) χ̣ Παλι̣ ταῦρ̿(ος) α
5 / Ἰωσηφ Γ̣ε(ωργίου) βοελ̄- χ̣ Ταλι̣ μόσχ̿(ος) α

286 *Paris Musées Nationaux* 6846 (*Append.* 719)
Faijûm VII-VIII. Jahrhundert. Papyrus 6·6: 5·3 cm Schrift und Fasern parallel.

1 ☩ χ̿(ρίον) Ξελη
2 χ̿ ιζ̣
3 χ̿ Κερκεσηφ̣ε
4 χ̿(ρίον) Περκ̣η
5 χ̿(») Τεβετνυ

287 *Paris Musées Nationaux* 6846 (*Append.* 738)
Faijûm VII-VIII. Jahrhundert. Papyrus 8:10 cm

R 1 χω
2 χ̿ Βηλ̄ ρο φ
3 χ̿ Ἀφανί(ου)

V 1 χ̿ Τεπ̣ν̣(ιμιμάτιον)[
2 Νεα̣[
3 χ̿ Πτολ[εμαΐδος

288 *Paris Musées Nationaux* 6846 (*Append.* 740)
Faijûm VII-VIII. Jahrhundert Papyrus 8·5: 10·3 cm Schrift gegen die Fasern.

1 γη̿ χ̿
2 η̿ χ̿ Ἀγκωνος
3
4
3 ·ιη̿ χ̿(ρίου) Ληνου
4 ·γιβ̿ χ̿ Βηλου

289 *Paris, Musées Nationaux* *6920 Append. 746*

Faijûm VII. Jahrhundert, Papyrus 8·5 : 12 cm

1 ☩ γνοσις(l. γνῶσις) σίτου τετάρτης ἰνς(δικτιονος)
2 ἀπὸ κομις^sic [Του]ρουβε[στι
3 ἀπὸ ἐπικίου^sic Σεβενητου ἀρ(τάβαι) ις
4 ἀπὸ [. . .]ννι
5 ἀπὸ κομις^sa Τικεου
6 παρὰ τοῦ πρεσβυτέ(ρου) ἀρ(τάβαι)[
7 ἀπὸ[

Paris Musées Nationaux *6846 (Append. 843)*

290 *Faijûm VII-VIII. Jahrhundert, Papyrus 8·5 : 8 cm*

1 ⁝ γν]ω̃(σις) χρ̃ν̃(σίου) [τ̃ω̃(ν)] ὀφειλόν^τ(ων) χ(l. ὑπὲρ) ἀμπε[λικ
2 χ̃ν̃(ρίον) Ἀνδο̃υ̃ νδ γ″
3 χ̃ν̃(ρίον) Ἀρο̃υ̃ νὸ γ′
4 χ̃ν̃(ρίον) Βηλου νὸ εγ′
5 χ̃ν̃(ρίον)] Ουω̃ νὸ γ′
6 χ̃ν̃(ρίον)]εως νὸ γ
7 χ̃ν̃(ρίον)Καρ]πε νὸ[

291 *Paris Musées Nationaux* *7400 (Append. 853)*

Faijûm VII. Jahrhundert. Papyrus 23 : 16·3 cm

1 ☩ λημ[ ]α
2 δ/(ιὰ) τῶν ἀπὸ Ναρμουθ[
3 ς δ/ τῶν ἀπὸ Κερκεσηφεως νὸ ιδ π/(αρὰ) ριβ
4 δ/ Ἀπα Ὀλ προν[illegible] νὸ ιβ π/ ϛδ ζ
5 δ/ τῶν ἀπὸ Τι[illegible]] νὸ[
6 δ/ Παπνο̃υθίο̃υ [π]ρονοητοῦ δ/ τῶν [illegible] νὸ ω[illegible]
7 δ/ Κ[illegible] Μηνᾶ
8 δ/ Μηνα Κτ[illegible]ρι δ/ Ἰουλς κ[illegible][l. Καννʃειτος
9 δ/ τῶν [illegible]ουν· α
10 δ/ Παπνουθίου [illegible]ωτου δ/ Σεβεννυτς
11 ς δ/ Απα Ολ Ουεναφ[ ]
12 δ/] Διοσκορο̃υ [φοιβ]αμμ̣ ἀπὸ Βο̃βαστ̣ς(ου)
13 δ/ μονος
14 δ/ Ἀπα Ὀλ τέκ/(τονος) δ/ (ογόμων) κληρ/[Α]νουπ
15 δ/]ωσηφ ναύτη
16 δ/ τ]ῶν κληρ(ονόμων) Ἀνουπ Πουσι ἀλουργ.(οῦ)
17 δ/ Ἰω]άννου Κενανεος δ/ Χρυσοστόμου
18 δ/] Ἰωάννο̃υ ἐνοικολόγ.(ου) ἐποι κ(ίου) Πετρο̃υ ς ἄλλ̣ς(ων)
19 δ/]ωάννο̃υ Καρανείτο̃υ
20 δ/ [illegible]νιη

Rückseite: Schrift und Fasern parallel, eine 2 cm breite Kollesis steht 6·5 cm vom rechten Rand

Enthält Beträge in Solidi mit π/(αρὰ) : [ ]π/ πδ ‖ νὸ ρπδ′ π/ ,α[illegible] ‖ νὸ ρλβ̣ψ ☩ πς ‖ νὸ ρθγ π/ ωλξ ‖ νὸ ρντ̣ψ ‖ νὸ λεδ′ π/ ρνης ‖ νὸ ρθψ π/ ,ατοδ ‖ ω ἰνς(δ.) νὸ ρμες′ π/ ,ατο ‖ νὸ ρδ π/ ,αλη ‖ . . . νὸ ρι π/ ,αωπβ.

292 Paris Musées Nationaux 6846 (Append. 870 b)
Faijûm VII-VIII. Jahrhundert. Papyrus 13·2 : 7·8 cm Schrift gegen die Fasern.

1 χ̄(ρίον) ////[
2 χ̄(») Ουω̄
3 χ̄(») Ἱερ̄ Νικ/λ
4 χ̄(») Καινου βορ́
5 χ̄(») Πελκ/̄ α
6 χ( ) Στρατωνος
7 χ( ) Φαναμετ α
8 χ( ) Λω////μ̄
9 χ( ) Θεαγενι δ α

293 Paris Musées Nationaux 6846 (Append. 871 a)
Faijûm VII-VIII. Jahrhundert. Papyrus 7·2 : 8·5 cm

1 α τοῦ κόμ(ητος) ἀ(νν)ω διοικ(ητοῦ)
2 Ταμαυῖς
3 Ἀττινους
4 ἐποίκ(ιον) Ετηρ/

294 Paris Musées Nationaux 7353 (Append. 889)
Faijûm VII-VIII. Jahrhundert. Papyrus 6·7 : 13·2 cm

1 χ(ωρίον) Φανκεις ἄρ(ου(ραι) σχεδή σω̄ λξ
2 χ(») Ἀμμουν/

Aus dem Nomus von Memphis; Papyri des VII-VIII. Jahrh. n. Chr.
Siehe: Eugène Revillout, Un papyrus grec et neuf papyrus coptes du monastère de St-Jérémie de Memphis (extrait du premier congrès des orientalistes, T. II. p. 471-524 analysé par Renan, Journal Asiatique 1877 p. 55
» Un nouveau papyrus conte du monastère de Saint-Jérémie de Memphis (extrait de la Revue orientale et américaine 1877 analysée par Renan, ibidem.
Paris, Musées Nationaux, Papyrus 22:20 cm

295 1]δεκ/////ν μ̄(ηνὶ) π̄(αχων) λ ἰνδ/(ικτιονος) ς̄
2 μοναστηρ(ί)ου Ἁγι(ο)υ Ἱερ̄(εμίου)
3 Ἰσαακ Κοσμ̄ Μουσαι(ω̄)ν Ἀπα Ξιρ̄ Παφνουθ̄ Ἀπολλω χ Ἰω̄(άννου) Ἀπολλω Ἐν[
4 [Ἀπ]αδ̄ρ Πεχυσι/ Ἀσηφ Θεοδώρ(ο)υ χ Γεωρ̄ Ἀπαλλι/ Γεωργι Ἐνωχ Φιλοθ̄[
5 [ ]κ̄ Ἡρακ/λ χ Δανιηλ Ἀνδ̄ Ἰακωβ Θεοδ̄ χ Βικτωρ̄ Ἱερ̄ Κοσμ̄ δῑ Πετρ̄ς χ Ἀνουπ[
6 [ ]πῑ Ἰσιδωρ/ χ Τζαμουλ̄ Ἀμμωνι/(ο)υ Παῦλος Ἰω̄ οἰκ/( ) Ἀπολλω Καϲνενι χ Παϲ[

7 χωρ(ίου) ἐπο[ικ(ίου) Π]αροι(ου)
8 Θεοδωρ(ου) Ἰωαν(ου) χ(ὶ. ὑπὲρ) Θεοδ(ώρου) Ἰωάνν(ου) φιλο(θέου) Ἱερεμι(ου) Ναωρ(ου) Ἀπαιου[λ]
9 Γεωργ(ίου) Ἱερ(εμίου) Ἰωαν(ου) Δαυρινος sic Μᾶρκος Θεοδώρ(ου) Πιτξω(ν) [Γ]ωργι(ου) [
10 χωρ(ίου) Πτολομαι(ου)
11 Ξενου(θέου) Αβρ(ὰμ) χ Γιουργι Θεοῦ ἀπ(ὸ) ἐποικ(ίου) Νέου Μηνᾶ Τζαμουλ[
12 χ[ωρ] χεμπουνις (l. Χεμπουβι)
13 Καλινιχος φιφ Ἀβρ(ὰμ) Ηλι(ου) Οὐενοφρ(ίου) Ξενου(θέου) Ξεν[
14 ἐποικ(ίου) Νέο(υ)
15 ιγ κ[ ] Ἀλεξαν(δρου) Ξαμουν

Rückseite

1]ς Χαηλ Ἰωαννι φιλο(θέου) Ψανρομι Ἱερεμι(ου) πρ(εσβυτέρου) Καλινι(κου) ψν ιγ κ(ηλιου) αμ(ενὴμ) α
2]φιλιππ(ου) Ζινοκι ἀπὸ Πρ(ωτο)ἈπαΩρ Ἐνωχ χ(ὶ. ὑπὲρ) Ἀπα Ἰουλ Γεωργ(ίου) Ἀπο[(l. ὀνόματα) o. ähnl.
3]Ἐνωχ Ζαχαρι(ου) Δαυιδ Ἀπαδρ Ἡλι(ου) Πετρ(ου) χ Μην(ᾶ) Π̣ενι(ου)
4]Ἰσαακ Θεοδωρ(ου) Μηνᾶ
5]απ(α) Ξενου(θέου) Στεφ(ανος) μιχαηλ Σαραπαμων πρ(εσβύτερος) Θολλις (l. ὄνομα oder ἀνήρ) oder ἄνθρωπος
6 Ἀ]πα Ἰουλ
7]ος Ἰωαννου Στεφ(ανος) Ἰωαννου
8]τ χ Χορ Ἀπα Ἰωαν Οὐενοφρ(ίου) φιλο(θέου)
9 ἐπο]κ(ίου) Παροι(ου)

Papyrus 22 : 35·5 cm

296
1 χωρ(ίου) Πεμη
2 Ἀπα Ἰουλ Βίκτωρος Ἀπακ(ῆς) Ἀμμωνι(ου) Ἀνδρεας Ἐνωχ Ἀνδρ[έας Π]αμουτι(ου) Ἀπαδρ Ἱερεμι(ου)
3 ἐπο]ικ(ίου) Ἀπι[ ]κ Ἀπα Ἰουλ Ξιων
4 χωρ(ίου) Πενο[ ]
5]σος Παυλ διακ(όνου) Ἰωαννη φιλο(θέου) ἀπ(ὸ) χ(ωρίου) Πεμη, χ Ἀνουπ (l. ὑπὲρ) απαλωννζ (l. Ἀπα Ουννέφ)
6 χωρ(ίου) Ψυχεως
7 Γεωρ[γ]ι(ου) πολωφζ (l. Πουνωφέξ) Ξενου(θέου) Κοσμ(ᾶ)
8 χωρ(ίου) Χεμνα(τος)
9 δ ιγ (i.e 13 Pachon) λ(ὰμ) [Ἰ]ωάννου Βίκτωρος Ἰσαακ
10 ιγ Ζαχαρία Ἀνουπ Ἐπίμαχος φιλο(θέου)
11 χωρ Τιτω μεσ(οκώμη) ε Ἀπα Μελ(ᾶ) Ἀπακ(ῆς) Κοσμ(ᾶ) Ἐνωχ

12 χωρ̣ ο ωσ[Τζαμου̣ Ἀπολλω ψ α
13 χωρ̣ Πιτ[(l. ἀνήρ oder ὄνομα)
14 Ξεπ Ἀπολλω Ἰωαννου̣ Ζαχαρι ψ β
15 χωρ̣ Βουσιε[ε]ως
16 ιγ Βουνι Ηλι Πετρ̣ Ἀνουπ Μαρι Ενωχ Παρ̣ Ηραει Ἰω Ιερεμ[ψ δ

Πιαθεσεῖς

1 χ̣(ωρίον) ἐποικ(ίου) Πιναρ̣
2 π(αχῶν) ιγ φιλο̣ Παφνου̣ Ὡριωνος Παησε ἀ(πὸ) π(αχῶν) ις Ἀπολλω Απο̣ ψ γ
3 χωρ̣ Πιναρ̣ ψ ε
4 ιγ Ἱερεμι Γεωργι Ἀπα Ἰουλ Ἰσαακ Ἀντωνι Πτο̣ Ἡλαρι Μην ς Κιρακο̣ Γεωργ ἀ(πὸ) μ(έτρων) κδ Ἀντωνι Πτο̣
5 ἐποικ(ίου) Νεου κ Βαρθο̣ Ἀρτωνι χ(αὶ ὑπὲρ) Κοσμ(ᾶ) Ἰωάννου̣ (l. ὄνομα)
6 ἐποικ(ίου) Ἑρμαι(ου) κ Πεσκου̣ πα Ἀλεξαν Εὐσταθίους χ(αὶ ὑπὲρ) Παυλος Αιων ψ α
7 χωρ̣ παθηλ (l. Πααμη) ψ ια
8 ἀ(πὸ) π(αχῶν) ις Ξενου̣ Παφνο̣ [ει Φοιβ Γεωργ Ἀπα Κ Ἡλι Ἀπα Ἰουλ Ἀνδρεας ιη Ἀβρ̣ Ενωχ
9 ις Ἀπολλω Φαμοις Βαρθο̣ Μακ κ Πετσιρ̣ Γεωργ Νααρω Γεωργ Νααρω Γεωρ̣ σιλιγνι(αριος) Βαρθο̣ Ἀπαμελ
10 μεσ(ορη) ε Φοιβ [ατ]ω

[ψ ·]

11 χω(ρ)ε(ίου) Πιν[ρ̣
12 Ἰωα[ννου̣ Ζαχ]ρ̣ μις[(l. Ἰωά(ννης) Ἀπ(ολλωτ) Κυρ̣ Μη(να) ...

297 *Paris Musées Nationaux nouveau N° 157 Papyrus 21·8 : 72·5 cm Schrift und Fasern parallel; vertikale Faltungen zu 6 ... 6·4 cm. Erste Kollesis (2·5 cm breit) vom l. Rand 6 cm entfernt. Blattbreite 18 cm; zweite Kollesis von 1·5 cm Breite.*

1 μοναστηρ̣ ἁγ(ίου) Ἱερ̣(εμίου) ψ ιη[κ]αμηλ̣(ον) α
2 Ἀπα Τερμ Ἀτζορ Ἀλεξαν[δ]ρ Ἀπακ Ἱερεμι Κοσμ Κλουτζ Ξενου̣ φιφ Ενωχ Μηνα Ζαχαρι Ἀβρ̣ Ξενου̣ Κοσμ
3 Ἀνουπ Ἀπακ Ἰωαννη Κοσμ λαν( ) Σιλεο̣ Γεωργ Ἰωσηφ Πιηου Λουκᾶς Βίκτωρ̣ Δαμι Κολο̣ πρ̣( ) Ενωχ Πεχ
4 Σευῆρος Σαει κερ̣( ) Δανιηλ Ἰω πρ̣( ) Χαηλ Ἰωάννη Παφνου̣ Ἱερ̣ τ̣( )
5 χωρ(ίον) Πιναρ̣ ψ [
6 Ἀντωνι Πτο̣ φιλο̣[υ] Γεωργ Ἀπα Ἰουλ Ἰσαακ Ἐπίμαχος Ἀπ Ἰουλ ς Ἱερ Ἰω ὄν(ομα) α Ἰωαννη Σαει
7 χωρ̣ Πεντασω ψ [
8 Ψαει Ἀπολλω Ξενου̣ Ἱερεμι
9 χωρ̣ Περ ψ [
10 Ἀπολλω Ἀνουπ Πέτρος Ἀ[π]ο̣ λ δι(κόνου) Γεωργ Ἰσαακ
11 ἐπ(ικίου) Ἑρμαι(ου) κ Κοσμ διακ(όνου) Ξεοηρ ψ α
12 ἐπ(ικίου) Νέου κ Ἰωαννη Ἱερεμι
13
14 Ἀπολλω Ἀμμωνι Γεωργ[ω Πεχυσ Ἀλεξαν Ἀνουπ Πκομμους ψ δ ρ̣ δ

297. Zweite Columne

β ἀλλαγῆς ἐν μ(ηνὶ) φαρμ(οῦθι) ε ἰνδικτι(ῶνος) ε παρ(ὰ τῆς?) παγαρ(ίας) Μέμφ(εως)
μοναστηρ(ίου) Ἁγί(ου) Ἱερ(εμίου) ιη καμηλ(ῶν) ἓν
Ξευῆρος Στεφ(ά)νου πρ(ε)σ(βύτερος) Καλινί(κου) Πμερεζ Κοσμ(ᾶ) Πτολ(εμαίου) Ἀνουπ Ἡλι(ᾶ) Πιωνι Ἰακ(ώβ) Παῦλ Πιπηκ Ἰακωβ Βίκτωρ νο(ταρίου) Πιλαλα Παμην(ούθ)
Δανιηλ[Ο]ὐενὼ Κοσμ(ᾶ) Πεχυσί(ου) Ἰωσὴφ Ναρῶ Κοσμ(ᾶ) Ἀβρ(αὰμ) διακ(όνου) δ(ὶς) Ἐνωχ Καλινί(κου) φοιβ(ᾶ) Ναρῶ Γεωρ(γίου) Μακ(ά)ριος δ(ὶς) Πιηου Βίκτωρ
Ἀνουπ [φιλο]θ(έου) Κολουθ(ᾶ) Οὐενὼ Ξερος Ἐνωχ Ἰακ(ώβ) Παῦλ Ἱερ(έως) δ(ὶς) Ἀβρ(αὰμ) Ἡλι(ᾶ) Ἀπα Ἰουλ(ίου) Μακ(ά)ρ(ιος)
χωρ(ὶς) Πτολ[εμαί]ου δ
Ξενοῦθ(ος) Ἰ[ακω]β(ίου) Ἀπολλω Ἀπα Ἰουλ(ίου) Ξαει(ᾶ) Ἰωαννῆ Ἀλεξανδ(ρείας) Ἡλι(ᾶ) (l. ἄνδρες oder ὀνόματα)
ἐπ(οίκιον) Παροε(ίου) ιβ
Ἀπα Ἰουθ Κοσ[μα] χ Πεχ Ἐνωχ Ναρῶ Ἀπα Ἰουλ(ίου) Ἱερεμί(ου) Ἰωάννου Ἀπα Δωρ Μηνᾶ Θεοδώρ(ου) Ἰωάννης φοιβ(ᾶ) Μακ(ά)ρ(ιος) Ἀπα
Ἀπα Δωρ Ἰσα[ακ] χ Οὐενοφρί(ου) Ἰω Ναρῶ Σουρους χ Σεργι Φιφ Κοσμ(ᾶ) Τιμοθ(έου) χ Ἀλεξανδ(ρείας) φοιβ(ᾶ) Ξενοῦθ(ος) Ὡρ Φιφ(ίου)
Παῦλος Ἐνωχ Ἀνουπ Παῦλ χ Ξενοῦθ(ος) Κλουτς χ(l. ὑπὲρ) φοιβ(ᾶ) Κορες
χωρ(ὶς) χ· πατ τ (l. Χ[εμ]πα[β]ι) ις
[Η]ρακ(λ)ᾶ Ὡριωνος φιλοθ(έου) Ἀπολλω Ἰωάννου Μηνᾶ Παῦλος φοιβ(ᾶ) Ἀλεξανδ(ρείας) Ἀνουπ Γεωρ[γι] Απακ(ύρ)
χωρ(ὶς) ψυχ(ικοῦ) β
Πέτρος Ἐνωχ Ξενοῦθ(ος) Ἀδαμ
χωρ(ὶς) Πεμη ε
Ἀ[πα Ο]ν Πτεμουτι Γεωργί(ου) Κοσμ(ᾶ) Κοσμ(ᾶ) φοιβ(ᾶ) Χαηλ Κοσμ(ᾶ) κς Ἰωαννὴ Ναρῶ

Rückseite, Schrift gegen die Fasern. 1. Columne

ι ταμ(ῖ) β
κς Παῦλος Κοσμ(ᾶ) Ἀνουπ Κυριακ(ὸς)
χωρ(ὶς) μ(ε)τ(ὰ) τω(l. Βουτω) ιδ καμ(ηλιον)[
Ἰωαννῆ Μακ(ά)ρ(ιος) Ἀπα Ἰουλ(ίου) Κοσμ(ᾶ) Ξαμουὴλ Γεωργί(ου) Ἰωαννῆ Τζαμουλ Ἐνωχ Ἀπολλω Ἀνδρεας Μηνα Γεωρ(γίου) Ἰωάννου
Ἀπα Μελ(έτιος) Ξερῆν(ος) Ἀπα Ἰουλ(ίου) Ἀπα Ἐνωχ Ηραει Ἐνωχ ζ Ἡλαρ(ίωνος) Ἰω(άννου) ὀν(όματα) α κς Ξενοῦθ(ος) Στεφ(ά)νου Ξενοῦθ(ος) Μασηι(ὰ) Ἀμοει Παῦλ Κυριακ(ὸς) Ξενοῦθ(ος)
χωρ(ὶς) Ἀνιανης ιγ καμ(ηλιον)
Πιηου Τζαμαηλ Ἱερεμί(ου) πρ(ε)σ(βύτερος) Καλινί(κου) Ἀπα Δωρ Ἱερεμί(ου) Τζαμουλ Ἐνωχ Φίλιππος Ζινιουβι ζ Ἡλι(ᾶ) Ἀλεξανδ(ρείας)
φιλοθ(έου) Καλιτς Ἀπα Ἰουλ(ίου) Γεωργί(ου) ζ Ἡρακ(λ)ᾶ Κερεντζι Πισαρίωνος Ἀντωνῖ(ου) Ζαχαρί(ου) Σιων ζ Τζαμουλ Σιων
Ἡλι[σαί]ος Πετρ(ώνιος) ζ Ἐπιμ(άχου) Ἀπα Δωρ κς Ἀπα Ἰουλ(ίου) Ἰωαννου κς Γαννασι Ἐνωχ κς Παπαει Ἀπολλω Γεωρ(γίου) Ἰσχ(υρίωνος)
(l. Κασκας)
χωρ(ὶς) ὀχ(υρώματος) Ἑρμ(ουπόλεως) α β
Δ[αμ]ιανὸς Πετρ(ώνιος) Ἀπα Σι(ων) Μηνᾶ
ὠ(ρίων) Θεμνα [ε]
Οὐ[εν]οφρι(ου) φιλοθ(έου) Πτολ(εμαίου) Ἀπα Οὐὼνες φιλοθ(έου) Γεωργί(ου) Μ[ην]ᾶ Ἡλι Παφνουθ(ίου)
χ(ωρὶς) Παν(ηγύρεως) η ια
[κ]β [Ἀπ]φ Ἰουλ(ίου) Γεωργί(ου) κη φοιβ(ᾶ) φατς χ Ἱερ(έως) Ψεναμουν Ἰω[άννου] Ἀπ[α]με ζ Οὐενοφρί(ου) πρ(ε)σ(βύτερος) Ἰω(άννου) Ἀπα Ἰουλ(ίου) φοιβ(ᾶ) ον(όματα) ζ
μ ι Κοσμ(ᾶ) ὀν(όματα) ζ Ἀπα Ἰουλ(ίου) Μηνᾶ Ἀπα Ὁλ(ύμπιος) ζ Θεοδ(ώρου) διακ(όνου) Παχαρι ζ. ἀ[π]ὸ χ(ωρίου) Βουτω ζ Ἡλι(ᾶ) Παῦλ κυ(ρίου) Εὐφεμια
[Απο]λλω Μακ(ά)ρ[ ]ακ(ά)ρ[φι]λοθ(έου) κ - Ἀπα Ἰουλ(ίου) Ἀπολλ(ὼς) κε Γεωργί(ου) χ Ναρῶ Γεωρ(γίου)

297 *Rückseite, 2. Columne*

1 χωρ α~ ϟ ιν ϑῆ̄ε καμ[ηλ...]
(l. νευοκοπῶντες)
2 χ[ ]γι[ ]ι Γεωργοῦ Ἰσαακ Ἰακωβ Ἰακωβ Πεχ̄ πρ̄ Γεωργ Δαυιδ Ἀπα Ἰουλι Γεωργ φιλο φοιβ (ἀμμων)
3]ρ̄ Ἡρακ φιλο Ἱερεμι Ἀπα Ἰου Ἀλεξαν Ἰωαννη Ἀλεξαν Μηνα Γεωργ
4] ϟ β ϑῆ̄ ιϛ̄/( ) α
5]Ναρω Ζαχαρι (l. νευοκοπῶν)
6 ϟ ε ϑῆ̄/( ) β
7 Ἰω]σηφ Ἡλι Ἀρωου Ἰωαννου Ἀπα Ἰου Θεων Κυριακ Ζαχεου
8] ϟ δ ϑῆ̄( ) γ
9 Κ]αλινι Ἱερ̄ πρ̄( ) Ξενου Στέφανος Κοσμ φιλο
10] ϟ η ϑῆ̄( ) ε καμηλ α σφ α
11]ρ̄ Ἀπακ Κοσμ Ἰω Ἀντωνι Ἰωαννου Ἱερ̄ Ψωσ Ἀβρααμ Κοσμ πρ̄( ) Φιλιππος Ζινουβγ δ/(ια) Ἀπα Ἰου Ἰω Γιλα[
12]βαλ[ ]Ἰωαννου Ἀντωνι Στέφανος Καλινι
13]αναπαρ ~ σφ α ϟ γ
14]Κολλου Ἐπίμαχος Ἡλια Ναρω

298 *Paris Musées Nationaux, nouveau N° 148 Papyrus 21·8 : 71·4 cm vertikale Faltungen zu 8 cm. Erste Kollesis 2 cm breit, I. Blatt 21·7 cm; zweite Kollesis 1 cm, II. Blatt 22·2 cm dritte Kollesis 1·5 cm III. Blatt 22·3 cm; Rest 1·7 cm*

1 χωρ Πιναρ ϟ ε
2 κϛ Ἀνουπ Μηνα Ἡλι Ξενουθι Πικιρ Πιζου ζ Μην φιλο θ ϟ( ) α Ἀνουπ Μηνα Ἀμαιραει Ἰακ πρ̄( ) ζ Τσι Βν
Ἀλεξαν ν α
3 χωρ ἐπ̄(οικίου) Πιναρ ϟ ϟ γ
4 Ἐπιφανι Μηνα χ(ἱππέρ) Ἡλι Ναρω κϛ Ἱερεμι πρ̄ Εὐλογι Μ Πιβοχεως φιφ
5 χωρ Πενταδω ϟ β
6 Πιαει Ἀπολλω Ἀβρ̄(ααμ) Ἡλι ἀπὸ χ(ωρίου) Χεμπαβι χ Οὐενοφρι Ἀπακ ( )
7 χωρ Περ ϟ γ
8 κϛ Ἀπα Ἰουλι Οὐενοφρι Ἀπολλω Ἀνουπ Μακ Γεωργ
9 χ̄(ρίον) ἐπ̄(οικίου) Νέου κ Μηνα Ἱερεμι ϟ α
10 χ̄( ) ἐπ̄( ) Ἑρμαι(ο) κ Χαηλ Ἀπολλω ϟ α

Zweite Columne

1 ἀλλαγῆς ἐν μ̄(ηνὶ) π̄(αχων) ιβ ἰ̄(νδικτιονος) ϛ
2 μοναστηρ Ἁγ Ἱερεμι ϟ ιη καμη α
3 Βενιαμιν Μηνα Πτο Μηνα Ἰακωβ Μηνα Ἰωσηφ Κοσμ Ενωχ Πιεητωρ Ἀπολλω Ἱερ Κουλοει φιφ
4 Ἀπα Ἰου Ἰωαννη Γεωρ φατηρ Μακ Ἰακ πρ̄( ) Μουσαι Βικτωρ Μηνα Ουεν Μη(να) Ἰω Ουεν Μηνα ταβ Μακ
5 Ξενου φιφ χ Κοσμ Πετηρ Γεωρ Ἀπααλυ χ Ἱερ Δαμι Παυ Ἱερ χ Τζαμιο Ἰακ Ἀπα Ἰου Ἀπαδρ χ Κοσμ Τερζ

(298 *Rückseite II. Columne*)

8 ἐπ[οί(κιον)? Ἀ]πιωνος κ Δανιηλ Γεωργί(ου) (l. ἀνήρ oder dgl.) ΨΨ α
9 χωρ(ίον)[ ]κη ΨΨ ε
10]ου Ἀπα Μελ Ἀβρ Ἀπα Τερμ(ουθ) Ἰσαακ ἀπὸ ἐπ(οι)κ(ίου) Γερμιας (l. υἱὸς) φιλο(θεου) Ἰσαακ Ἀπα Ἰουλ(ιανοῦ) Ἰωαν(νου) Ψειρεμι
(Ἀπα Κ ἀπὸ χ(ωρίου) ψε
11 δ(ιὰ) Ξενου(θ) Πιακ
12 χωρ(ίον) κ ς Εὐδεμων Ἀνδρ (l. ἀνήρ oder dgl.) ΨΨ α
13 χωρ(ίον) Πιιμγ ΨΨ β
14 Μ[...]ς Ταυρινος Ἰωαννῆ Ἰσαακ
15 Πόλ(εως) Μεμφ
16 Ἀνουπ Ἱερεμι Σαραπαμων Ἀπα Ἰουλ Ἰωαννῆ Γεωρ πρ(εσβυτέρου) ca[..]κα[...]ελ Μηνα Παφνουθ Γεωργ ζιμα
(Ἀλεξανδ Ἀπακ
17 Ναα[ρῶ] Ἰω κ Κοσμ πρ(εσβ.) Ἀλεξανδ ζ αλεξανδ ϛκ χ (nach Ἀλεξανδ alles ausgelöscht)
18 χωρ Βουσιρ ΨΨ δ
19 Ἀνουπ Κομμους Πεχυσι(ος) Ἀλεξανδ Πεχυσι Ἰσιδώρ(ου) πρ(εσβυτέρου) λαμ
20 Σε[...]Π αυ(ου)

299 *Paris, Musées Nationaux, nouveau N° 204. Papyrus 22:48·3 cm; I. Blatt mit 15·6 cm Breite, dann Kollesis (1·5 cm); II. Blatt mit 19·8 cm, 2. Kollesis 2 cm; III. Blatt 9·4 cm. Rand links 19·6 cm*

1 ἐπ(οίκιον) Ἀπιωνος κ Ἀβρ Γεωργί(ου) κιε (l. ἀνήρ a. dgl.) ΨΨ α
2 χωρ(ίον) Βουτω κ φοιβ Ἀπολλω κ ιε ΨΨ α
3 δ(ιὰ) Κοσμ Παφνουθ πιστικ(οῦ) ΨΨ ιδ σφ(ηνοειδῆ)
4 Ἀπα Μελ Ἀπα Κ Ἀπα Ο[χ] Γεωργί(ου) Ἰωάννου Μηνᾶ φοιβ Κοσμ Ἀλεξανδ Ζαει Ἀνδρέας Ἀμοει Μαρκ(ελλος) Ἰωαννου
5 Παῦλος Ζοες Ἱερεμι Μηνα Ἀπα Ἰουδαῖ Ξαμουν Ἰσαακ Οὐενοφρ Ὡμοειδῆ Ἀπα Μελ Ἰσαακ Ναρῶ Σενουθ
6 χωρ Ψυχεως [ΨΨ β]
7 Ἱερεμι Ἀπα Κ Θεοφυλ Ἀπα Ἰουλ (l. ἄνδρες o. dgl.)
8 χωρ Πεμη δ(ιὰ) Σενου(θ)(ίου) Ενωχ πιστικ(οῦ) ΨΨ[ε]
9 ὁ αὐτ(ὸς) Σενουθ(ιος) Ενωχ Ἀνδρ Ἀλεξανδ Ἰωαννου Μηνᾶ Ἀνδρ Βικτωρ Γεωργί(ου) Ναρα(ῶ)
10 χωρ Τααμ ΨΨ[β]
11 Ἀπα Ἰουλ Ἰωαννου Ψαει Ἀπα Κ
12 χωρ Κ]δ(ιὰ) Μηνᾶ Ἰω[α]-αρ πιστικ(οῦ) ΨΨ[ ] αρ(.)[
13 Ἰ]ακωβ Ἀβρ Σενουθ φοιβ φλφ Σενουθ πρ(εσβυτέρου) Κοσμ Σενουθι(ου) Ψαει Ἀπα Μελ
14 κ Μηνᾶ Ἱερεμι

(298, II. Columne)

χ̄(ρίον) ἐπ̄(κίου) Παροῦ — ww ιβ (l. ἄνδρες sodann ἄνθρωποι od. ὀνόματα)
φοιβ̄ Μακ̄ περ̄( ) Ἀμαντζι Ἀπολλω Ἱερεμ̄ Μηνᾶ χ Ἰακ̄ ω(β.) Απατ/// φοιβ Ενωχ χ Ἀπαδρε Στεφ̄ Ξενου Πεχυσι
Κοσμ̄ Ἰωαννου Ἀπαδρε Ἰσαακ Ἰωαννου Τιμοθ χ Ἰσιδωρ Κοσμ̄ Μηνᾶ Ἰσαακ χ Κοσμ̄ Μακ̄ Ἀπα Ἰουλ Μηνᾶ Παῦλ Κολλουθ Παῦ Ενωχ Αβηδ
χωρ Πτολομαιδ
Γεωργιου φιλοθ Ξενουθ Γεωργιου Ἐπιφανι Παντηλ Πιπας Ἀβ̄ — ww δ (l. ἄνδρες o. dgl.)
χωρ̄ Χεμπαβι — ww ς
φοιβ̄ Ἀνουπ Στεφανος Ἀπολλω Ἡλῑ Ἀβισαλωμ [Ξευ]ηρου ω///ωνος χ Ἀπα Ἰουλ Ἀνουπ φιλοθ Παφνουθ ἀπὸ χ(ωρίου)
Βουτω χ (l. ὑπὲρ) Πρω̄ Γεωργιου
χωρ̄ Περοχ
Πέτρος Παῦλ διακ̄ φοιβ̄ Κοσμ̄ Ξενουθ Ἀπα [ουλ] — ww [γ]
χωρ Τααμ̄ — [ww β] (l. ἄνδρες o. dgl.)
[Ἀπ]α Ἰουλ Ἀπολλω Ἀμμωνῖ Θεοδωρ

Rückseite I. Columne

///[Ἀκ]ανθ̄ τ̄ — ww α
Ἀπα Μελ Ἀπολλω Ἀπακ̄ Ἀρωου Ἀπιωνος Πελουλε Θεονο Ἰωαννου Ξενουδ Ἡρακ̄
Ἀκανθ̄ κ̄ Γεωργι Μηνα — ww [α]
χωρ̄(ίον) Θεμνα — ww δ (l. ἄνδρες o. dgl.)
Ἀπα Ἰουλ φοιβ̄ Τζαμουλ Γεωργιου Ατζων Ἀπα Ἰουλ Ενωχ φοιβ Ξενουθ Ἡλῑ
χωρ̄(ίον) Βουτω — ww ιδ καμη λ(ίτης) α
Κοσμ Ἰωαννου Ἀνουπ Παωρ Ἰωαννου Στεφ Ζαχαρι Δαυιδ Ἀνδρέας Παυστιν Ἀπα Ἰουλ Παφνουθ Γεωρ Ἀπαδρε
Πεσω Ἀνουπ Κολλουθ Ἀφορ φιλοθ Ἀμμωνι Ἀπακ̄ Ἰσαακ Παπνουθ Αιου Κολλουθ Στεφ Δαμι Ἱερ̄
χωρ̄(ίον) Ανιανης — ww λα
α)χ(ωνι) ιβ Φιλιππος Ζινουβι χ Ἰωαννου Δαυιδ Γεωρ Θεοδ ἀπ ἐποικ̄(ίου) Νέου χ Ἀλεξανδ Σελβανυ Πεχυσι Τζαμουλ Ἀπα Μελ Παμουτι ἀπὸ χ(ωρίου) Πεμη
Κοσμ φιλοθ χ Ἰωαννου ω Ἡλιανος Πετρ ἀπὸ πολ(ε(ως)) χ Χαηλ Ἀπολλω Τζαμου Ενωχ χ Ἰωαννου Ταχαον Ἰσχυρων [Γεω]ργι μεσ(ογ) ιζ- ε ἰ(νδικτι)ονος Ἀθυ(π)
Πιηου Ξενουθ χ Γεωρ̄ Δ[ανι]ηλ Ἀπα Ἰουλ Ἡλι χ Ἀλεξανδ Πεχυσι [ ] Κλουσι Βικτωρ Ἱερεμι Ενωχ Γεωρ Καλινι [Γ]εωρ Ἰσχυ καμη λ(ίτης)
Πολ(ε(ως)) Μεμφ(ε(ως))
Ἰωαννη Μην(α) [Κοσ]μα [.....]χωρ̄ Ἰωαννου Απα Τερμθ [ ]ω δι(ακόνου) Κολλου Ἀθαν ον Ἀπολλω Στεφ(ανος) ον λ(οι)π(ὰ) — ww α
Ἀλεξανδ Ἰα [ ] Ζαχα[ρια]ζχι ... μ[16 litterae exciderunt] Ἰωαννη Στυλλε[...] φοιβ Ἱερ πρ ἀπ ε(σβ(ομαξ)ο)χ(ωρίου) [Χ]μπαβι χ Ἀ[πα] Μελ Ξενο πρ ε(σβυτέρου)

II. Columne

ἐποικ(ιον) Ἀφρο — ww β (l. ἄνδρες o. dgl.
κς Θεοδωρ Ἀπακ̄ Ἀλέξανδρος Ἰωάννου
///ι. ακ̄ — ww ε
κς Ξενουθ Ἀπα Ἰουλ Τζαμουλ Ἀνουπ Κοσμ πρ ε(σβ.) Ἀπα Ἰουλ Π[ε]λοολε Γεωργιου Ἰω — ww β (l. ἄνδρες o. dgl.)
χωρ̄(ίον) Πιστω
Τ[ζαμ]ουλ Ἰωα Μηνα Οὐενοφρι
///νεως /// Ἰωαν Ἀ[πο]λλω κ ε Ἀντωνι Ἀπα Ἰουλ κ ε Βικτωρ Πετρ κ ε

(299)

15 χωρ(ίον) Χεμνα$^{\pi}$ ϟ ἀρ̄ κ$^{\circ}$

16 Ἀνουπ Ενζωχ Πjαφνου$^{\vartheta}$ Οὐενοφρι^{ου} (l. ἄνδρες)

Verso

1 † ὀνόμ$^{(ατα)}$ ϟ̄ (l. καὶ) ἄλλ(ων) καμόν$^{τ(ων)}$ εἰ^{χ}/(ς) παρ παγαρ$^{χ(ίας)}$ Μέμφεως ἀπὸ μ̄(ηνὸς) φαρμ$^{ουθ(ι)}$ δ ἰ/(νδικτιο^{νος}) ε ιτ̄ υλ̄ ηαὶ̄ ϟ

2 ἐποικι^{ου} Παφοβ̣ι^{ου} δ/(ιὰ) Τζαμουλ πιστικ/(οῦ) ϟ (l. ἄνδρες) β νη̄(υ) κ^{π}(οποῦντες) ε

3 Αιου λ Κοσμ̄ κ/ιε Ἰσιδωρ^{ου} πρ^{ε} Μακ/ α(ρίου) κ/ιε Μηνᾶ Ἰσαακ κ/ιε Θεοδωρ^{ου} Ἰωαννο^{υ} κ ιε Κοσμ̄ Τιμοθε κ/ιε Πτὸ φιλο^{θ}

4 Σιωτα Απα Τεερμ^{θ} κ/ιε Ἰωαννο^{υ} Κορες κ/ιε Ἄνουπ Παυ^{λ} κ/ιε Καλινιχος Ἰωαννο^{υ} κ ιε Τζαμουλ Ἀρωου κ/ιε

5 χ̄^{ω}(ρίον) Χεμπαβι/ δ/Κοσμ̄ Παμ^{ου} πιστικ/$^{ο(υ)}$ ϟ (l. ἄνδρες) ς

6 ////ρος Ἄνουπ Στέφανος Δαυρινος Ἀλεξαν^{δ} Ἀβρ̄ Ξενου^{θ} Οὐενοφρι^{ο} Καλινιχος φιφ Γεωργι^{ο} φοιβ

7 ε̄ ε ι^{δ}(ινδικτιονος) δ/(ιὰ) Ἀπα Ἰου^{λ} Ἰω̄$^{(άνου)}$ πιστικ/(οῦ)

8 (ἐπειφ^{ι}) Βικτωρος Οὐεν$^{ο(φείου)}$ πρ^{ε}(σβυτέρου)

9 χ̄^{ω}(ρίον) Τ[ ]δ/(ιὰ) Πελοολι πιστικ/(οῦ) ϟ (l. ἄνδρες) ε

10 [..]ι[..]- πρ̄ Γεωργγ φοιβ Ἡλια Ἰωάννο^{υ} Ἰωάννο^{υ} Μηνᾶ Στέφανος Μηνᾶ

11 χ̄^{ω}(ρίον) Πιτ^{α}( ) δ/(ιὰ) Ἀβρ̄ Ἱερ̄ πιστικ/(οῦ) ϟ (l. ἄνδρες) β

12 Γεωργις φοιβ̄ Παφνου^{θ} Ἰωαννῆ δῑ(άκονος)

13 χ̄^{ω}(ρίον) Πααμη [δ/(ιὰ)] Ἀπα Ἰου^{λ} Ἀν$^{δ(ρέου)}$ πιστικ$^{ο(ῦ)}$ ϟ ῳ ῳ υ νη̄κ̣ϯ.. (l. νηνοκοποῦντες)

14 Δι ι/ Ἱερεμῑ Ἀπα Μελ̄ Ἄνουπ Μηνᾶ Γεωργι^{ο}/ Ξενου^{θ} Παφνου^{θ} Ψαει/Ξενου^{θ} Τζαμουλ Βαρ^{υ} Ἱερ̄[εμι...

15 Μηνᾶ Παφνου^{θ} Πέτρος Ἰωαννῦ (ὄνομα) Ματθαι^{ου} Φοιβ̄ Ἀπ[α] Ἰου^{λ} Οὐεν̄ διακ/(όνου) Δαμῑ Ε[λ/// Ἰωαχ]ης δῑ/(άκονος)[

Topographische Namen aus dem Faijûm.

Αβ̄( ) 156$_4$
Αββα[258$_1$
Αγαθων 240$_7$ Αγαθονος 81$_{10}$
Αγκωνος 104$_3$ 134$_5$ 240$_1$ 264 U_3 288$_2$ 284$_5$
Αιθιωπ' 76$_7$ Αιθι[20$_1$ Αιθ[ιο]π) 40$_8$ Αιθιοπ^{ου} 37$_8$ Αιθιοπ^{ω} 134$_8$ Αιθιωπου 87$_8$ Αιθιοπων 2$_4$ Α[ι]θιωπων 240$_9$
Ακαν^{θ} 180$_3$ Ακανθωνς 262$_7$ Ακανθων^{ὑ} 275$_{11}$ Ακα[νθ]^{ω} 265$_2$ Ακανθονος 134$_{10}$ Ακανθς 138$_{21}$ Ακαθονος 37$_{10}$ Ακ[..]θω[40$_{10}$
Αλαβαντι^{δ} 81$_4$ 241$_6$ Αλαβαντ.^{δ} 141$_2$ Αλαβαντιδος 40$_{15}$; 158$_5$
Αλεξανδρου 37$_2$ 135$_4$ 193$_2$ Αλεξ 150$_8$ 162$_4$ 175b_6 Αλεξαν^{δ} 78$_{12}$ 170$_2$ Αλεξανδρ 264U_2 40$_2$ 81$_{1,2}$
Αλεξαντεηκου 240$_3$
Αλυπινους 269$_3$
Αμαει 201
Αμμου 60$_{2,13}$ 64$_1$ 263$_{12}$ 265$_3$ ἐπ[οι]κ/ Αμμοι 38$_{19}$
Αμμουι 267$_4$ 294$_2$
Αμου 178$_{11}$
Αμμωνος 240$_4$; 278$_{12}$
Αμμω[ ]λ 178$_9$
Αμπεληωνς 240$_2$
Αμπελιου 1$_3$ 37$_1$ 46$_1$ 54$_1$ 78$_{13}$ 81$_{1.1}$ 128U 134$_1$ 138$_{13}$ 152U 193$_1$ 270$_4$ 278$_4$; 273$_2$ 274$_1$ Αμπελ/ 153$_2$ Αμπελ 266$_3$ 284$_4$; 40$_1$ 135$_{2,3}$ 239$_{11}$
Ἀνδρ^{ε} 60$_{11}$ 80$_{10}$ Ἀνδρεου 18$_1$ 40$_{13}$ 81$_2$ 134$_{13}$ 138$_{16}$
Ανθου 2$_3$ 7$_4$ 37$_6$ 40$_6$ 87$_6$ 147$_5$ 193$_6$ 247$_6$ 290$_2$ Ανθ 134$_6$ 250$_2$ Α]νθουλι[77$_{18}$
οὐσί(α) Ανθου 80$_{15}$
Ανθουαλια 280$_5$
Ανινου 83$_3$ 87$_7$ 174$_2$ 280$_2$
Α[ντι]νοου 40$_{21}$
Ανφανηως 240$_8$
:Α]νυκ 87$_3$
Ανωγης 121$_1$ 149$_6$ 280$_3$ Ανοκης 40$_{14}$
χωρ Αξ 175l_3
Απανωκα[ι]ου 149$_8$
Απολλωνια[δος 243$_2$
Αρ[95$_1$
Αραβων 13$_3$ 40$_5$ 134$_5$ 180$_9$ 183 247$_{15}$ Αραβον 46$_1$ 250R_3 Αραπων 272$_1$
Αργεαδος 243$_{14}$
Αργωθιου: 81$_1$
Αρε[ω]ς 3$_2$
Αρηου 37$_9$ 40$_9$ 134$_9$ 275$_{14}$ 280$_4$ Αρηως 240$_{10}$
Αριδεου 40$_{11}$ 46$_2$
Αρμ 27$_1$ Αρματ^{ου} 275$_{13}$ Αρματουρ 177$_4$ Αρματο[υ]ρ 250R_5 Αρματουρης 40$_{18}$ 269$_5$
Αρο^{υ} 290$_3$
Αρσινοη 23$_8$ Αρσινοης 24$_1$ 40$_{17}$ 108$_{18}$ 182$_8$ 269$_4$ 270$_6$ Αρσ]ινω[81$_5$
Αρ]σινοητ^{ου} 49$_1$
Ἀρσινοΐτου 169$_1$ 175$_2$
Αρφωκρ^{α}/ 134$_{12}$ Αρ]φοκρα 144$_1$ Αρφ[81$_8$ Αρφοκρ[40$_{12}$ Αρφο.. κρ̄ 60$_{2,7}$
Αρω Ακρα 280$_6$
Αρωθεω 134$_1$ Αρωθεως 90U_4 240$_5$ Αρ[ω]θε 87$_4$ Αρωθεου 40$_4$ Αρουθεου 37$_4$
Αβκκ 20$_{15}$
Αταμμωνος 40$_{20}$ Αταμμων^{ὑ} 12 Αταμου 37$_5$ Αταμμ^{ὑ} 95$_4$ Αταμμω.[158$_7$
Αττινους 15$_2$ 159$_1$ 293$_3$ Αττινου 40$_{16}$
Αυλωνος 167l_6
Αυτ]οδικ/ 26 αυτοδοτω: 250R_9
Αφανι/ 249$_4$ 287$_3$ Αφανιου 37$_7$ 81$_7$ 89$_{13}$ 134$_7$ 147$_9$ 193$_7$ 241$_{12}$ 260$_8$ 275$_7$
Αφροδ^{τ} 48$_1$ Αφροδ^{τ} 58$_2$ 147$_{11}$ Αφροδιτ 95$_3$ Αφροδιτ^{ω} 3$_3$ Αφρ]οδιτη 37$_{11}$ 40$_{19}$ Ἀφρωδειτης 64$_2$
Αφροπο^{λ} 112$_2$
Βαρβαθε 38$_6$
μονῆς Βαρβαρ^{ω} 36$_3$
Βεβευχων 40$_{22}$ 62$_1$ 174$_1$
Βεκι 27$_3$ 30$_3$ 89$_9$ 112$_1$ 138$_{13}$ 147$_1$ 176 260$_3$ 275$_4$ Βεκι(καὶ) Αφανι^{ου} 242$_3$
Β[ερ]νικιδ^{ο}/ 1$_4$ Βερνι^{κ} 243$_4$ Βερ]νικ^{δ}/ 78$_4$ Βερνικιδ 62$_2$; 40$_{23}$ 155$_5$ Βερν[ικ]ιδος Θεσμ[οφόρ]ου 92$_1$

Βηλου 13_4 62_3 $78_{5,7}$ 89_4 90^{υ}_2 93_1 108_{14} 164_2 247_9 254_8 255_1 287_2 288_4 290_4

Βικτ[284_1

Βουβ^{-} 30_6 179_6 183_5 261_{12} Βουβαστ(ζ) 58_3 291_{12} Βουβαστος 23_9 245_4 270_7 280_7 Βουβαστ$^{\omega}$ 283_1 ; 24_2 268_1 $268\,\upsilon_1$

Βουκολ[65_{11}

Βουσηρ/ 87_{13} Βουσιρ$^{\varepsilon}$/ 241_9 245_7 Βουσιρεως 142_2

Γεμελλου 15_3 57_4 59_2

Γεμιν$^{=}$ 106_7

Δεχεν$^{\bar{\imath}}$ 254_6 Δεξ$^{\varepsilon}$ 60_8

Δικαίου 112_5 $138^{166_4}_{22}$ 245_{10} 260_5 οὐσι/(α) Δικαιο$^{\upsilon}$ $249\,\text{II}_2$ Δ.ο. 24_3 ο. Δ. Γεμέλλου $249\,\text{II}_2$

Διονυσιαδ[243_3

Διστιχίας 7_1 151_7 241_3 Διστιχι( ) 76_2 156_7 171_3 247_1 261_8 Διστιχ$^{\bar{\imath}}$ 264; $68\,\upsilon_4$ Διστι$^{\chi}$ 13_5 – 150_{11}

Δριστομου 260_4

Ειβιωνος [κ]$^{\bar{\varepsilon}}$ αφουρ 91_4

Εικ 264_2 Εικοσι 38_4 127_1 132_6 154_4 163_2 Κεζ $111_{2,5}$ 143_{17}

Ελευσινα 132_2 248_1 ; 264_6 Ἐλευσι/ 77_{17} 112_3 $250R_8$ 257_1 Ἐλε[υσι]νας 249_{16}

Εμβολου 77_2 80_9 132_1 146_7 246_1 $262_{1;}$ – 154_7 182_4

Επισκ$^{\pi}$ 76_6 Επισκ$^{\breve{}}$ $74\,\upsilon_{2,5}$ Επισκ$^{\circ}$/ 132_4 Επι]σκ$^{\omega}$/ 104_5; – 151_4

Ερμου$^{\pi}$ 264_5 Ερμουπ$^{\lambda}$ 132_7 275_6 Ερμουπολ$^{\varepsilon}_{\zeta}$ 162_7 Ερμουπολ/ 153_{22} – 106_2 243_5

Ετης 147_2 260_7 264_3 275_{12} 293_4

Ευλογ(ίου) 264

Εὐστοχίου 132_3 147_6 154_3 cf. $249\,\text{II}_{14}$

Ζιννις 147_6 256_7 Ζιννεως 3_8 57_2 262_4 Ζιννᾶ 162_9 Ζιννε 13_6 77_4 97_5 138_9 Ζιννεος 279_1 Ζινεως 41_1 Ζιννε[146

Ζιξωνος 57_4 171_3 Ζιξω( ) 76_8 Ζιξ $73\,\upsilon_1$

ἐποίκι(ον) Ἠλία 27_4 55_4 132_8 167_1 168_3 241_2 χωρ/ Ηλια 158_1

Ἡρακλ≡ο$^{\upsilon}$ 77_{11}

Ἡρακλ$^{\varepsilon}$ 156_1 241_{10} Ἡρακλ/ 153_{21} Ἡρακλ 240_6 Ἡρακλειας 7_3 243_{13}

Ἡρακλέωνος κώμης 149_7 Ἡ. μι„ κε[ᾶς] οὐ[σίας $140_{9;}$ – 54_9 7_9

Θαμβατωρ/ $250R_4$ Θαμβ^{-} 13_7

Θ[αμ]βατορι $9\,6_3$ $138_{18;}$ – 131_6

Θανεκως $25\,\upsilon_4$

Θεαγενιδος 143_5 ; 266_6 274_4 278_{11}

Θεαγενι$^{\delta}$ 231_7 242_5 251_5 292_9

οὐσ(ία) Θεαγ( ) 143_{18}

Θεαξενις 147_3 249_7 Θεαξ$^{\varepsilon}$ κώμη 131_3 οὐσί(α) 131_4 Θεαξενι$^{\delta}$ οὐσι 24_4

Θιαλααλ[ι 131_5

Θκερκους 248_{10} 257_{10}

Θμοιουβ 119_2 258_2 Θμ]υιουβ[ ]εως 263_1

? Θουκουλα 51_1

Ἰβιών Αργειου 92_2 κώμης Ἰβιωνος ς Μαγδολων 111_3 Ἰβι$^{\omega}$ Τα[166_3

Ἰβιωνος 63_1 241_2 267_1 Ἰβιωνς 103_4 $250R_{16}$ Ἰβιονος 173_3 Ἰβι$^{\omega}$ 242_7; – $68\,\upsilon_3$ 129_6 κτς(ησεως) Ἰ. 103_4

Ἱερα(ς)Γῆς 60_7

Ἱερας Νήσου 249_{15} Ἱερ/ Νήσο$^{\upsilon}$ 95_5

Ἱερ Ν. 281_8

Ἱερ$^{\bar{\alpha}}$ Νικ$^{\lambda}$/ 30_2 292_3

Ἱερας 138_5 Ἱερ(ας) $74_{2\ 10\ 15}$

Καειναπα 248_3 257_3

Καθιε $250R_{11}$

Καιλαμη 155_6

Καινο$^{\upsilon}$ 1_9 54_8 98_1 154_1 $279\,\upsilon$ $250R_{10}$ Καινου Νοτι/(νου) 16_1 169_{11} Καινου βορρ$^{\bar{\alpha}}$ 16_2 ; – 292_4

Καλιφανου 130_2 249_{19} ; – 106_{10}

Καλυκωνος 65_7

Καμινων 168_5 242_4 262_1 282_1 Καμι$^{\omega}$ $43_{2;}$ – 151_3

Καν$^{\bar{}}$ 20_4

Καυκαει $55\,\upsilon_6$

Καρπε 1_6 78_6 97_6 $172_{2;}$ 67_2

Κελλας 55_5

Κενταύρου 71_3

Κερκε[51_3

Κερκ/ 285_2 Κερκ$^{\bar{\eta}}$ $241_{5,6}$ Κερκ[239_{15}

Κερκησεως 196_1

Κερκεδοηρ$^{\varepsilon}$ 162_{11} Κερκεδουηρεως 91_3 Κερκ$^{\vartheta}$ 172_1 173_2 242_2 Κερκεδ$\bar{\eta}$ 143_{13} Κερ$^{\vartheta}$ 80_{11} 178_7

Κερκεσιφ$^{\varepsilon}$ 43_3 60_6 281_{11} 282_2 Κερκεσηφεως 291_3 Κερκεσηφ$^{\varepsilon}$ $286_{3;}$ 249_{15}

Κερκευσιρεως 243_6

Κερκ$^{\chi}$/ 146_6 Κερκεσυχ$^{\varepsilon}_{\zeta}$ 252_7 (Κ]ερ„ κεσ$^{\chi}$ 246_4) 36_1 143_{19}

Κερκεσουχων Ὄρους[23_{12}; 77_{13} 262_8 270_3 Κερκ$^{\chi}$ Ὄρος 282_5; $74\,\upsilon_{2,2}$ 165_1 156_2

Κερκησις 279$_5$ Κερκησεως 282$_6$
Κερκησ$^{\varepsilon}$ 776 12 ; 3$_5$ 43$_1$ ἐποί„
κιον Κερκησε$^{\omega}$ 3$_4$ 15$_9$ 175$_4$
Κερκησις σὺν ἐποικι^{ου} 24$_5$
Κερκω 42 Fajjûm ?
Κεφαλη 96$_4$
Κιερατου 81$_{2,4}$ 251 υ_{11}
Κιμοιτηι 282$_3$
Κνα 43$_4$ 67$_3$ 90$_3$ 138$_{18}$ 147$_{10}$ 253$_2$
Κουεισαν 246 27$_2$ 54$_4$
Κουλουπων 159$_4$ Κουλωπων 250 R$_7$ Κ[ο]υλουπου // [74 $\upsilon_{2,6}$ Κουλουπ$^{\omega}$ 60$_{2,12}$
Κουραβες 263$_{10}$ Κουραβ$^{\varepsilon}$ 106$_{11}$ 241$_7$
Κτησ$^{\varepsilon}$ 106$_6$ Κτο[166$_2$
Κυνῶν 74 $\upsilon_{2,10}$ 89 144$_2$ 161$_7$ 241$_3$ Κυνωνπ$^{\lambda}$ὸ 112$_7$ Κυν$^{\circ}$ κω[μ]^{η} 130$_1$ Κυν$^{\omega}$ 105$_6$ χ^{ω} Κυνων οικωμ Παμουτ$\not$ 250 R$_{15}$
Κως 11$_1$ 77$_{16}$ 247$_{16}$ 262$_3$
Λαγειδος 243$_7$
Λεπτης 167 b_5
Λευκ$\not$(ογιῳ) 149$_8$
Ληνου 107$_2$ 247$_{17}$ 288$_3$
Λητους 79$_5$ 107$_3$ 241$_4$
Λωρου 107$_1$ 245$_3$ 267$_3$ Λωρ$\not$ 165$_6$ 273$_3$
Λυσιμαχιδος 112$_6$
Μαγαιδος 72 $\upsilon_{2,3}$ 79$_6$ 243$_{15}$ 278$_5$ Μαγαις 138$_{15}$ Μακαιτους 107$_8$ Μαγαι$^{\delta}$ 43$_5$ 268$_4$
Μαγδωνλων 92$_3$
Μαγ$^{\delta}$ Παλ$^{\alpha}$ 43$_6$ Μαγδολου Παλαλι 71$_5$ Μαγ$^{\delta}$ Παλαλι 60$_3$ Μακτωλ Παλαλι 107$_9$ Μαγιτωλου Παλλ$\not$ 89$_{11}$
Μαγ$^{\delta}$ Νε$\not$ 159$_5$
μον(αστηριῳ) Μακαρ$\bar{\imath}$(ου) 60$_1$
Μακρων[ος 108$_7$ Μακρονος 107$_4$
Μελιτωνος 52$_2$ 88$_1$ 249 II 6 256$_{21}$ - 125$_1$ Μελιτωνς 105$_4$ 144$_3$ 162$_8$ Μελιτων$^{\circ}$ 74$_{14}$ 85$_2$ Μελιτ$^{\omega}$ 179$_1$ Μελι$^{\bar{\tau}}$ 13$_8$ Μελιδωνος 107$_6$
Μεμφ(ιν) 55$_3$
Μενελ$^{\bar{}}$(αου) 121$_2$
Μη$^{\nu}$ 97$_4$ Μηνα 284$_3$
Μητροδωρων 23$_{11}$ Μητροδωρ$\not$ 256$_{24}$ Μητροδωρο$^{\upsilon}$ 7$_2$ Μη„ τρο$^{\delta}$ 20$_3$ Μητροδ$\not$ $^{\omega}$ 60$_{2,8}$
Μουναχου 163$_1$ Μουναχου 138$_{15}$ 177$_2$ Μουνχου 107$_5$
Μον^{η} Βαρβ$^{\alpha}$ 181$_1$ 241$_8$
Μουει 60$_5$ 107$_7$ Μουε$\not$ 110$_2$ 180$_7$
Μουχις 249 II$_7$ 250 R$_6$ Μουχεως 112$_4$ 254$_2$ 272$_2$ Μουχεις 178$_{10}$
Μουχ$^{\varepsilon}$ 106$_4$ Μουχε$^{\omega}$ 74 $\upsilon_{2,9}$
Μουχε$^{\circ}$ 74$_{13}$; – 150$_3$
Μωυης 107$_{10}$; - Μων$^{\delta}$ 68$_1$
Μωυτι // χ^{ν} 178$_8$
Ναληου 30$_1$ 43$_8$ 79$_8$ 170$_3$ 239$_2$
Ναρμουδις 138$_{11}$ 143$_{12}$ 270$_5$
Ναρμουδ$^{\varepsilon}$ 43$_7$ 55$_6$ 242$_8$ 281$_{12}$
Ναρμ$^{\delta}$ 147$_4$ Ναρμου$^{\delta}$(77$_{10}$) 239$_{14}$ 291$_2$ Ναρμουδ$^{\circ}$ 74 $\upsilon_{2.4}$
Νέα 287 υ_2
Νειλουπ$^{\lambda}$ 249 II$_{14}$
Νέου Εμβόλου 60$_3$ 79$_7$ 120$_1$ Ν$^{\varepsilon}$ Εμβολ^{ου} 239$_6$
Νέστου 41$_3$ 138$_3$ 147$_4$ 182$_1$ 239$_3$ Νεστς 261$_{10}$
Νευει 52$_3$ 239$_8$
Νεφερα διοικ$\not$(σις) 3$_1$
Νιβιλλα 52$_5$ 79$_9$ 239$_5$ Νιβιλ$^{\alpha}$ 174$_3$
Νίκης 3$_9$ 115$_1$ 130$_4$ 141$_3$ 239$_1$
Νικολ$^{\bar{}}$ 60$_{2,10}$ Ἱερᾶς Νικολ$^{\bar{}}$ 159$_3$
Οικοβω[19$_2$ Οκονο[..]ι[19$_1$
Ονιτω[ν 14$_4$ 19$_3$ Ονιτωνο[ς 270$_2$
Οννιτων 7$_5$
Ουωνιτων 178$_2$
Οξυρηξ 165$_2$
Οξυρυγχος (138$_7$) 245$_2$ Οξυρ$^{\chi}$ 56$_4$ Οξυρυγχ 281$_9$ 243$_{20}$ Οξυρυγ$^{\chi^{\omega}}$ 36$_2$ Οξυρυγ$^{\chi}$ 83$_5$
ἐν ορμουπολεως 140$_3$ ὅρμῳ π. 139$_1$
ἀπ^{ὸ} Ορ$^{ου(ς)}$ 124$_1$
Ουπερ$\not$ 178$_5$
Ουρ$\bar{\rho}$ 169$_2$
Ουρανιου 43$_9$ 156$_3$ 169 υ_4 157$_3$
Ουω 178$_1$ 249 II 5 290$_5$ 292$_2$
Ουω βορρ$\acute{\rho}$ 60$_{2,11}$ 105$_3$ 136$_2$ 239$_7$ 282$_7$ β́ 138$_{20}$ βορ$\acute{\rho}$ 175 b_4 βορρ 65$_{10}$ 108$_{10}$ 250 R$_{12}$
ΟυωΝοτι$\not$ 65$_{10}$ 136$_1$ 165$_7$ 175 b_3 282$_8$ νο$^{\tau}$ 239$_8$; – 175 b_4 239$_{16}$
Παη[165$_3$
Παι$^{\delta}$ Ψ[ων 276 υ_3
Παλαλι 176$_1$ Παλαλ[239$_{20}$ Μαγιτωλου Παλλα$^{\lambda}$ 89$_{11}$
Παλι$^{\kappa}$ 285$_4$ Παλλι$^{\kappa}$ 260$_9$
Παν[4]μ[133$_1$
Πανθαρη 247$_{18}$

Πανθατ 239_{23}
Πανισκου 154_5 239_{18} Πανισκ/ $79_{2.2}$ 281_{10}
Πανκις $251\,\mathcal{V}_{7.12}$
Πανση 13_9 $74\mathcal{V}_{2.11}$ 130_5 138_7 239_{23}
Πανκτι 246_2
Παντικου 23_{14} 154_8 170_1 249_2 262_6 275_2
Παντικ^{ου} Α[14_2]αντικ/ Αλλ^{α} $60_{2.9}$ Παν^{τ} Αλλαγ^{ὰ}ς $241_8(239_{21})$
Παν^{τ} Νουκι^{ῶ}/ 239_{24} Παντικ^{ου} Νο[263_{11} Παννουκι^{ῶ} $79_{2.2}$
Πασβουν 239_{17} Πασβουβου 13_{10} 20_5 $79_{2.1}$
Πατρ^{ὸ} 80_8 Πατρης 93_2 97_2 104_1 177_3 180_5 247_{10} Πατρις 138_{10} ἐπ^{ὶ}(κίου) Πατρης 162_{10}
Πα.ρ.. σι[141_4
Πελκησ^{ου} 61_2 Πελκησεως 118_3 Πελκησ^{ου}/// 52_4 108_6 Πελκε 270_1 Πελκ^{ε} 13_{11} 30_4 292_5 — 239_{13} (3_{10})
Πεννα[106_3
Περκευαυτ 133_2 Περκευαουτ 162_6 Περκ^{ε} 106_5 $175b_1$ 286_4 Περκ/^{ὰ} 89_{17} 147_5 188_2 Περκ[239_{14}
Πεστα 193_8
Πεψεν 148_8 (κλῆρος)
Πηλουσιου 243_9
Πιακερτεινε 248_9 (κλῆρος)
Πιαβαλι^{ου} 239_{19} Ιιαμβ 257_5
Πιαμ, ΠΕΝΤΑΩ 172
Πιαμηηρ 248_4 257_4
Πιαμ^{ῶ} 248_5 Πιαμουει 148_3 239_{26} 263_7 Πιαμου 246_3 Πιαμουει 146_8 154_9
Πιαροκληδη 36_5
Πιαφαν 257_7
Πιμερ $257b$ $248b$
Πισαει 13_{12} 57_1 $74_{2.2}$ 78_8 168_2 183_5 254_7 Πισαι $73\mathcal{V}_3$ 239_{12} Πειισαει 90_5 Πισαι/ 253_1 Πισαει/ 156_6
Πκαρπε 138_{12}
Πκωμ 239_{25}
Πμερεσ/ $51b_1$
Πναφαν. κλῆρος 248_7
Πουηδ 76_3 271_1 Πουητ 147_7 239_{27}
Πολεως 74_{12} 80_{14}
Πολυδευκ/ 243_{11} Πολε[12
Πταουϊαει/ $79_{2.4}$
Πτεμψαει 43_4 Πτανψαει 43_{10} 239_{17}
Πτεννη 85_2
Πτηνη 106_9 144_7 193_3 239_{22}
Πτερης 90_7
Πτολεμαϊδος ($55b_1$ 57_2) 74_{11} 105_4 138_6 $287\mathcal{V}_3$ Πτολεμαι^{δ} 52_1 130_6 Πτολεμαιδ/ 245_1 Πτολεμαιδ^{ὸ}ς 133_3 Πτολομαιδος 239_{16}]λο.. μαιδα 49_2 Πτολομμαιδος 129_7 Πτολαμαιδος 243_{10} ; — $60_{2.1}$
Πτολ^{ὸ} Ορμου 113_{14} Πτολεμαΐς Ορμου[23_5]δος Ορμο^{υ} 161_3
Πτ. μερης πεδ/(ίον) $167b_8$
Π.λ[ ]λ[ ] 80_4
Σαβι 23_3
Σεβεννητου 289_3 Σεβεννυ^{ὶ} 76_9 Σεβεννη 254 Σεβεννν[υ]τος 23_4 Σεβεννυτς 294_{10} Σεβεννν^{ῦ} 48_2 77_{10} 247_{11} Σεβ^{ε} 264_{11} - 161_4
Σελη 23_{13} 54_{10} 82_8 106_{15} 148_5 $152\mathcal{V}_3$ 168_1 $239_{8.9}$ 246_5 278_9 286 Σηλη 2_5
Σεντρεμψ[αει 243_{12}
Σευήρου 57_5 147_8 239_6 Σεοηρο^{υ} $79_{2.5}$ Σεουηρου $90\mathcal{V}_3$
Σηρων 279_4
Σιντωου 78_{10} $79_{2.7}$ 160_1 239_2 (262_5) ; 150_7
Σκανδιψ 36_4 48_3 $79_{2.6}$ 106_8 239_7 241_9 Σκαν^{δ} 108_5
Σκελ^{ου} 285_3 Σκελλους 282_9 Σκελλου 80_1 Σκελους 124_3 149_9 ; — 87_{10} 239_{17} Σκ[ε]λλι^{ου} $73\mathcal{V}_2$
Σκολλιδος 239_{10} 247_{12} Σκολλι^{ῶ} $98b$
Σουλις $23b$
Στρατηγι/^{ου} 239_4
Στρατωνος 15_3 $74_{2.4}$ 147_7 239_3 256_{11} $292b$ Στρ^{ὰ} 169_4 271_4 ; 106_{13} 151_2 165_5
Σύρων 87_9 108_8 168_2 239_5 246_6 256_{11} $263b$ 277_2 Συρου 108_{16} 146_3 148_7 239_{11} 250 R$_{14}$ Συρων μεγαλης ουσιας 149_5
Ταγχοιλα 113_{14} Ταγχοι 113_3
Ταλι $79_{2.9}$ 91_1 239_{19} $242b$ 245_5 285_5 Ταλη 142_4
Ταμαυις 293_2 Ταμαυεως 239_{21}
Ταμανεως 122_2
Ταμεματι κλῆρος $55b_4$
Τανε - 20_{13} Τανεως 15_5 $251\mathcal{V}_6$

Ταννεως 239_{22}
Τ[α] 264_{υ} Τασσατ 78_{11} 82_4 90_4 239_{18} Τασατ $73_{\upsilon 4}$ 97_1 ; - 30_7 98_5 260_{10}
Ταυρ[66_3
Τεβετνοι 153_{18} Τεβ$^{\varepsilon}$ 254_7 Τε„βετνυ 30_5 43_{12} $79_{\upsilon 10}$ 80_3 105_1 138_8 144_1 162_{12} 252_5 254_3 239_7 286_5
Τελβων$^{\vartheta}$ 238_3
Τεντηηλ 14_3 82_5
Τεξ[εν]ν$^{\varepsilon}$ 106_{12}
Τεπτυνις 138_9 Τεπτ$^{\varepsilon}$ 108_{15} Τεπτ[ ) $287_{\upsilon 1}$ 158_6 Τεπτυνν$^{\varepsilon}$ 239_{23} Τεπτυν$^{\varepsilon}$ 80_6
Τετραδυρ$\acute{}$ 252_8 Δθυρων 82_6 239_{16} Τετρα$^{\vartheta}$ 83_2 281_3
Τετρακωμία 138_{11}
Τεψεν-θψ 257_8
Τξα[. 56_5 Τξαλι 14_5
Τικεου 289_{15} Τικ$^{\varepsilon}$ 271_3
Τιν 239_{15}
Τιστιχια 261_9
Τμουει 156 64_{b5} 167_{b1}
Τουρουβ- 54_8 74_8 239_{20} $251_{\upsilon 2}$ Τουρ^{ου} 76_{10} Τουρ 73_3
Τουφεως 239_{14}
Τριστομου 43_{11} 60_{12} 241_5 262_{10} 281_7 Τριστομ 249_{14}
Τυεως 51_2 52_6 82_8 83_4 126_1 188_4 239_{17} 241_7 $250\,R_{13}$
φαναμετ 43_{13} (60_{15}) 74_9 90_2 93_3 138_{19} 180_1 245_6 254_5 292_7 φαναμ$\bar{\omega}$ 123_1 φαναμ$\bar{\varsigma}$ 268_6 φαναμετ 239_5 φαναμετ 276_4
φανησεως 151_6 239_6 φανησ$^{\varepsilon}$ $60_{2.6}$ 76_4 φανησε$^{\bar{\omega}}$ 171_2 φανησ 95_2
φανκεις 294_1 Ορμου φανκης 146_1
φανου 57_7 $74_{2.5}$ 169_{15} 239_4 247_{13} 276_2
φεντεμιν 1_7 28 36_6 57_9 144_4 193_5 239_2(61_5 65_2 97_3 276_3 φεντ$^{\varepsilon}$ 104_2
φιλ[ο]ν[66_5
φιλοξ 276_5]ξενου $74_{\upsilon 2.12}$ φιλοξ$^{\varepsilon}$ 154_1 φιλοξένου 15_7 105_2 193_9 239_8
φθερυς 137_9 239_7 247_8
φουρδιν 276_1 $278_{6.7}$ φουρτιν 239_3(φουρ. 56_3 66_4 83_1
Χαλωδ$^{\vartheta}$ 239_9 247_{14} Χαλ[ω]„δις 138_{14}
ψαπαρεκ 239_{14} (193_{10})
ψεηκ- 264_4
ψεμτερ 246_7
ψεν 43_{14} 60_9 239_{10}
ψεν$^{\upsilon}$ 241_3 ψενυρεως 144_5 239_{11} 277_4 ψενυρις 137_{10} 245_9 ψενυρ$^{\varepsilon}$ 162_{13} 26 147_8 158_6
ψετερα 43_{15} 239_{16} 241_4 ψετερ- 60_{10} 168_3
ψευεναφρ$^{\varepsilon}$ 239_{15} ψευε[150_{10}]ναφρι^{ου} 54_6
ψηου 150_9
ψιμιστους 239_{12} 263_5 ψιμιστου 260_6
ψιν $268_{\upsilon 2}$
ψιναρυω 113_{18} ψιν- 113_1
ψινευρεως 15_8 114_2 138_{20} 151_5 254_4 262_2 268_5 ψινευρ$^{\varepsilon}$ $1_{2.8}$ 239_{17} ψιν$^{\varepsilon}$ 241
ψιντεω 3_6 23_{11} $60_{3.14}$ 165_4 239_{13} 275_{10} 283_3
ψυις 249_{18}
ψων 76_5 82_1
ψωφθ$^{\varepsilon}$ $14_{1.7}$
Ωκι 239_{18} Ωκεως $169_{\upsilon 5}$ 172_7
Ωνειτ 272_3
Α[ιθ]ρ 281_5
Αν[3_{11} Ανν 262_9
Αζ[ ]α[.]ι/ 40_7
Α[...]ν 81_3
Αι[ ]ιν 81_{11}
Αιλι[ο[υ] 87_1
Εν $74_{\upsilon 2.7}$ Ε[89_{22} Ε[...]ι 52_7
Θ]υν$^{\vartheta}$ 241_{11}
Κε[78 Και[281_6
Κερ[239_9 Κερκ[282_4
Καειτ οἰκία 245_8
Κυ[74_2
Λω[ης 292_8
Πα[78_3 Πα[.]εμ.. 23_{15}
Πια-ενε 257_9
Πταειψαει 249_1 49_1
Πε[43_6
Παιονη 87_{11}
]γλ[87_{12}
τ-μασι/$^{\varepsilon}$ 87_{14}
]γιν ην^ 87_2
]αν[19_4
]νολ 1_{10}
]ννι 289
-]ους 243_8
-]λειτος 193_4
-]νν ε 108_{12}
-]εως 106_{16}
-]νο$^{\tau}$ 168_5

χ̿ Αἰλιανοῦ 230$_3$
χ̿ Αλμερας 223$_1$ 230$_2$ Αλμυρας 8$_4$ 72$_{11}$
χωρε. Αλλιπα ε[201$_2$
Αμμιαν[.. 233$_{2\ 15}$
κ]ώμης Αμιτιανος 50$_4$
χω[ρε.] Αν[201$_6$
χ(ωρίον) Ἀναβαλ^{ε} 230$_4$
Αναβολια 233$_{2\ 3}$
ἐποικ/(ιον) Ἀννιανου 94$_2$
Απερ^{τ} καὶ Χορτ[α]σω 233$_{2.5}$
Απιωνος 4$_3$
χ̊ Ασσεας 199$_4$
χωρες Αωλφ[201$_4$
χωρ[ι]^{ου} Βοαφρε^{ω} 199$_1$
κωμ$^{η(ς)}$ Βουβαστ^{ου} 201$_2$
Βουκολι 233$_{3,1}$
χέρ(σου) Βουνῶν 50$_6$
Βουσιρεως 233$_{1\ 11}$
Γελ[5$_{10}$
πεδί/(ον) Γεμουνεως, π]αλαιᾶς κώμης Γεμ[50$_1$
οὐσίας Δαμινου 233$_{2.22}$
ἐποί]κ(ιον) Δαφνης 94$_7$ Δαφνη 237$_3$
χ(ωρίον) Δάφνης 220$_2$ 217$_1$
Ελασιμης 94$_3$
ἐποικ/ Ε[ ]χ̣ι̣ω 233$_{2\ 3}$
χ(ωρίον) Ε̣[.]ε̄ 109$_5$
ορε̣ Ηv[.]! 204$_5$
πο]λ^{ε}Ηρ() 197$_{10}$ πόλεως 44$_9$ πολ^{ε}Ηρακλ^{ε} 199$_1$ ϩνες 59$_1$ ἐχ^{θ}(εσις) πόλεως κτή.. τορ(ες) πόλεως 233$_{3.4}$ λαυ^{α} Βενε.. τ^{υ} πόλ/(εως) Ἡρακλ^{ε} 197$_5$
χ(ωρίον) Θαλλους 203$_3$
χ. Θελβω 203$_2$ 231
χ. Θελβ[ων]υ^{δ} 203$_1$
θεν̣χκ̣/ 233$_{2\ 13}$
Θμοιαμουνεως 233$_{1.10}$ Θμοιαμουν^{ε} 4$_{11}$ 203$_6$ Θμοιαμ[232$_1$
χ. Θμοιν^{η} 22$_5$ 203$_5$ 218$_5$ 223$_3$
Θμοιναχη 233$_8$
χ^{ν} Θμοινεψ 203$_7$ Θμοινεψι 233$_{2\ 14}$
χ Θμοινω^{θ} 203$_8$
Θμοιουβεστεως 233$_8$ Θμοιο[υ]β̄ 203$_4$
χ. Θρυωνο[17$_1$
Ἱερᾶς 72$_{15}$
χ. Ἱπενν̊ 203$_9$
Ιχ..νος 233$_{2,1}$
Καικητου 233$_{1,6}$
χ. Καθολικ/ 22$_4$
Κενθανουπεως 233$_{2\ 10}$
Κερκ..[εω]ς 9$_5$
χ. Κολιντ^{α} 230$_5$ Κολινταθυρ 5$_6$ χ̿ Κωλ.. λινταθηρ 44
Κολλουθου 47$_5$
χ. Κομ[223/$_5$ χ̿ Κομα 17$_3$ Κομα 4$_2$ χ̿ Κ]ομματοει 17$_{13}$
ἐποι^{κ}(ιον) Μ(εγάλου) Κρουστ^{ου} 226$_4$
ἐποι^{κ} Κωπρυας 226$_6$
χ. Λαραμ^{ου} 22$_2$
κώμης Λευκογίου τοῦ Ἡρ(α)κλεοπο.. λίτου νομοῦ 234$_2$
χ̿ Μαγδολον 200$_3$ χ̿ Μαγδολ^{ω} 204$_1$
χ̿ Μακαιδ/ 204$_2$
... Μεγάλης 233$_6$
Μειουμα 233$_{2\ 4}$
Μουχεως 9$_4$ 47$_2$ 233$_{1\ 5}$ ἀπ^{ο} Μο 227$_3$
ἐποικίου Ναυλη 8$_8$
Νινω 5$_6$
νωηρι 59 χ. Νο[η]ρε^{ο} 84$_3$
χ(ωρίον) Νοτιν^{ου} ἐπ^{ι}(κίου) 200 νο^{τ} ἐποικ/ 204$_3$
Νννννχωτ κ(αὶ) Τοχιοιδ 233$_{1\ 13}$
χ̿(ρίον) Ογου 204$_4$ 211$_3$ χ. Ογου 72$_3$ Ογου 233$_{2\ 23}$ 236$_1$
Ομονοιας 233$_{2\ 9}$
Οννη 9$_1$
Ονωσεως 5$_4$ 47$_1$ χ. Ονωσε^{ω} 218$_2$ χ. Ονοσ^{ς} 223$_6$
Ο]ξυ[ρ 72$_2$
χ. Ο]υ[72$_1$
χ̿ Παρ/ 211$_4$
χ. Π αρ^{χ}(αγγελος) Μι^{χ}(αηλ) ? 218$_6$
Πεεμπιβυκεως 233$_{2\ 19}$
Πεεν[237$_1$ χ̿ Πεε[204$_8$ ἐποικ/(ιον) Πεεναμεως 94$_6$
Πεενη 233$_{1\ 12}$ χ̿ Πεενη 200$_6$
Πεενθαμοι 233$_{1\ 2}$
χ̿ Πενταλ[.]ως 44$_5$
Πεταχωρεως 233$_7$, abernach 213$_2$ im Hermopolites Nomus?
Πκομματοει 4$_4$
Πλ[ ]λ/ 5$_{11}$
Ποιναμι 4$_4$ χ̿ Ποιναμι[17$_{11}$
κλ^{η}(ρος) Πολιτ̣ξ im χ̿(ρίον) Δαφνης 217$_5$
χ̿(ρίον) προχ̿αλη (?χῶμα Αλη) 200$_5$
χ.]Πταν 72$_{13}$
χ. Π]υεγω^{τ} 109$_6$

χ̄(ρίον)Πωεως 84_4 44_4
χ( ) Π[...]ωτ̄[72_6
Σαραπουδος 233_9
Σουχεως 94_1
Σωβθεως 9_2 Σ. Μεγάλης 8_3
Σωφ$^{\vartheta}$ 20_7 5 χ() Σωφ$^{\vartheta}$ 220_8 χ() Σωφ$^{[\vartheta]}$
Μικρ(ᾶς) 22_1
Ταμψεως 233_2 24
χ̄(ρίον) Ταφω 109_4
Τανασω 47_3
χ() Ταπαμ$^{\text{ου}}$ 220_1
χ() Ταπρους 22_3
χ() Ταταρ̂ 218_4
ἐποίκ(ιον) Ταυαυτης $233_{1.9}$
χ̄ Τεβετνη 44_{14}
χ()Τεντηρ$^{\text{ᾶ}}$ 218_7
Τε[...]νκπβυθεως $233_{1\,14}$
Τεχθω 8_5 $233_{2.17}$
Τιντηρεως 5_5 χ() Τιντ$^{\eta}$ 109_7
χ̄ Τιστηχ[ια]ς 44_6
Τλεσιδος $233_{3,3}$
Τνηεως 233_2 χ̄ Τνηεως 109_9
Τοκωεως 221_1 $233_{1,4}$ χ() Τοκω[22_6
Τοσαχμεως 47_4 94_8
χ̄ Τωου 44_7
Φιλονικου 233_3 χ() Φιλονικ$^{\text{ου}}$ 109_{10}
χ̄ Φοιλωνικ$^{\text{ου}}$ 199_5
χ() Φνεβι 109_{12} χ̄ Φνεβι 44_{10} χ()
Φνεβιεως 8_7 9_3
Φυς $233_{1\,7}$
χ() Φ.αρμελ 109_3
χ() Φ[...]γελ 109_8
χ̊ Φψη$^{\text{τ}}$ Μι$^{\text{κ}}$(ρά) 199_3
Χαραμμειτος $233_{1\,3}$
Χοινωθμεως 82
κλη̃(ρος) Ψαννε[...]ιν χ̄(ρίον) Δάφνης $26_{7/4}$ Βου]κόλων 32_9

Ψνιω.. 233_1
Ψυχεως 233_4 χωρι$^{\text{ο(ν)}}$ Ψυχ$^{\text{ε}}$ 204_2
Ψωνθο$^{\upsilon}$ $233_{2\,8}$
ϩναace[...] 59_3
χ̄(ρίον) Α[17_9
Πι[5_9
χ̄(ρίον) Πκ[17_7
[...]αγαρος $233_{2,2}$
χ(...) M$^{\gamma}$(εγάλου) 231_2
[...]μικρ(ᾶς) $232_{2,7}$
[...]βιχ[...] μικρ(ᾶς) $232_{2,16}$
]εσσιαδος 94_5
[...]ττιαν[...] $233_{2,20}$
χ(ωρίον) τ[ ]αινεψι 84_7
χ( ) [Π...]αμοι 84_5
χ( )[ ]μι 84_6
[...]καιμει $233_{2,21}$
[...]φμ[...]γ[...] $233_{2,6}$
[...]αττι[...] $232_{2,11}$
[...]ηνοιηγ[...]ξυρυγχου $232_{2,12}$
Κ]ιλχω 94_4

Hermopolitischer Nomus.

Αβ$^{\alpha}$ Κολλ(ού)$^{\vartheta}$(ου) $25a$
Αιλιανης 10_1
Ακεως 190_5 192_7 κώμ(η) Ακεως 99_3
Νησο$^{\upsilon}$[Α]κεως $25a$
Αν[$25a$]τινοου
χω(ρίον) Αρεως 29_3 11_3 31_3 34_3 244_3
Αρχιου 39_3
Αχιλλεως 39_7
Βακη τῆς ἐκκλ$^{\eta}$ 25
Βασσας 45_3

Βουσίρεως 31_1 Βουσ[ι]ρεως πλιν-
θουρ$^{\gamma}$ 244_1
Βωι Τεψι[185_8
Βωο$^{\upsilon}$ 34_9
Δανϊτ $25b$
ἐποι$^{\text{κ}}$(ιον) Δημέου $25b$
Δικαιάρχου $25b$
Δωρα $25b$ 45_2
κώμ(η) Εκους 99_6
ἐκδίκῳ Ἑρμουπόλεως 100_1
Εσμουν 190_1
ἐποίκ(ιον) Ζωειλου 186_{10}
Ἡλιο$^{\upsilon}$ 32_7 34_3 45_{10}
Ηλ.δος 102_{10}
Θαλλου 190_3
κλη̃ρος) Θαλμ$^{\vartheta}$ 190_2 Θαλμο$^{\upsilon}$ 25_9
Θελαμ[185_7
χ(ωρίον) Θελβον$^{\vartheta}$ 202_{11} Θελβωνθ$^{\varepsilon}$ 102_1
κτ(ήσεως) Θελβων$^{\vartheta}$ 103_1
Θεννεως $33b$
Θεονος $25b$
χ̄(ρίον) Θμοιεφ$^{\vartheta}$ 202_7
Θυνεως 31_2 244_2
Ἰβι$^{\omega}$(ν) Σεσυμβ() 31_7 Ἰβι$^{\omega}$ Σεσεμβ$^{\vartheta}$ 32_2
Ιβι Σεσεμβ[19_5, Ἰβι$^{\omega}$ Σεσ[.]μβ$^{\vartheta}$ 34_7
χ̄(ρίον) Κοβα 202_{15}
Κοδου (Ῥοδου) 19_5
Κολοβης $25b$
χ(ωρίον) Κονωνος 190_6 Κονονος $25b$
Κορ[25_9
ἐποίκ(ιον) Λαο 102_{13}
Ληναιο$^{\upsilon}$ 32_5 34_5
ἐποίκ(ιον) Λουσίου 186_9
Λ..μεως $32v$
Μαγδωλ Μιρη 102_{14}
Ματοῖ $25b$

ἐποικ/(ίου) Μεγά[λου] τοῦ Πεκυσίου το$^{π(ων)}$ 45_{11}
Μελισσουργ$^{ω(ν)}$ 25a
Μεστος 25b Με[στο]^{υ} 25a
Μουνυρεως 102_{18}
χ(ωρίον) Μοσαι[18_{74}
Νήσο^{υ} [Ἀ]κεως 25a
Νήσο^{υ} Κ[αν]ω^{τ} 32_{6}
Νῆσος Π[α]τριμ^{ι} 189_{4}
Νήσο^{υ} φαννο^{υ} 45_{6}
τ^{π}(όπῳ)Νέο^{υ} τοῦ κομ$^{ε(τος)}$ Παυλ̣ου 25b
Ολμ[25a
Ονομϑ^{ε} 45_{9}
Ορμο^{υ} 34_{8} Ο]ρμο^{υ} 32_{10}
ὦ̈χ(ρίον) Οφεως 29_{4} 244_{5}
Παλλαντος 11_{3}
ἐποίκ/(ιον) Παλλατ[ι]ο^{υ} 45_{4}
Πεενταρ^{ε} 45_{7}
Πεντηλω? 185_{3}
Πεσλα 25a
Πετ[25a
Πκακμιον 25a
ἐποίκ/(ιον) Πμανπεκαπασε 186b5
Πουαμ^{π} 31_{4} 244_{4} Πουαμπεμενεως 33_{4}
ὦ̈ Π..αμ ποιμ^{ε}/ 29_{6}
Πρερη 39_{5}
πcαρπωζ 25a
Πτιμινκ/^{η} Πτιμ]υκηρκ/ 25a
χ(ωρίον) Πωαπ̂ Θαλμϑ 190_{4}
Πωεως 192_{9}
Ῥήτορος (καὶ) Ψα 25a
Σαβ.[25a
χ(ωρίον) Σαραπουδος 227_{4} Σαραπ[...]ς 39_{9}
Σεβαεμψ^{ε} 32_{1} 34_{4} Σεβαεμψ 31_{5} Σεβαεμψ^{-} 45_{13}
Σεμιλο^{υ} 25a
Σεναρχς 33_{5} cf. Σιναρχηβεως
Σενιλαεως $3i_{2}$ 187_{1} 195_{4} cf. Σινελαεως
Σενινη $10i_{3}$
Σενομορρω 188_{1}
Σεντρυφεως 195_{8}
Σεσι^{ν} 32_{8} Σιν[25a
ὦ̈χ(ρίον) Σιγκεερη 29_{7} 192_{3} 2446
Σιγκηρκεω 1926 cf. Σιγκηρκεως 99_{2}
ὦ̈χ(ρίον) Σιναρχηβεως 29_{5} Σιναρχηβ^{ε} 244_{8}
κώμ(η) Σινελαεως 99_{4}
Σινκαλατο^{υ} 25b
ἐποί]κ/(ιον) Σινκηρκεως 99_{2}
Αμουν Σκαρ/ 25b
Σουδικ^{ι} 189_{5}
Στομου 39b
Συνηγορος 25a
χ(ωρίον) Ταλη 227_{5}
Ταναους 25b
Ταρουνδεως 39_{8} Ταρρουνδεως 195_{9}
Τασωϑ 39_{2}
τ^{π}(όπος) Ταυρινο^{υ} 25a
Ταχοι 39_{1}
Ταχοιενκα^{-}[192_{10}
ὦ̈χ(ρίον) Τελαεως 29_{9} 32_{4} 191_{3}
Τελβ^{ϑ} Τελβωννϑ/ 25a κωμ Τελβωννδεως 99_{5}
Τεμσευμ^{ν} 244_{7}
Τεμσιρεως 101_{3}
μονῆς Τεμρω 25b
Τεπωτ 25a
Τερτενβυνδεως 194_{5} Τερτεμβυνϑ 192_{3} Τ[ερ]τεμβ[υνϑ]^{ε} 1956
Τερτεμψακε 39_{4}
Τερτ$^{ο[ν}$ 25a
Τερτονασμ̂^{ου} 191_{2}
Τερτομψ 102_{5}
Τερτονσαμου^{υ} 25a
Τερτονψω[11_{2}
Τεσμουνε 25b
Τε..εω32 v
Τη.[25a
Τιμωνθεων 34_{1} Τιμων^{ϑ} 191_{4} Τιμωνϑ^{ε} 244_{9}
Τληϑμεως 34_{6} Τλ[ηϑ]μεως 45_{12} Τληϑ[μ]^{ε} 32_{3} Τληϑμ^{ε} 191_{1} Τληϑμ() 31_{6} ὦ̈χ Τληϑμ̣^{ε} 29_{8}
Τμεγεσι 185_{8}
κώμη Τολεως 207
Τουω Νεανισκ/ 25a
ὦ̈χ(ρίον) Τοχνουβ^{ε} 222_{2}
Τπαπερεσι 185_{1}
Τπαρυ Μέγα? 185_{6}
Τπατχαντι? 185_{4}
Τ̄ϑ̄τ̄ν̄ Κ/^{ν} 195_{7}
ἐποικ/ Φομ 186
χ(ωρίον) Φρουρείου 227 Φρουριου 233_{5}
φ[υ]ς 25b
φ..σεως 195_{2}
Χ[....]η^{-} 227_{7}
τ^{π}(όπος) Ψωη 25b
τ^{π} Ωριδ 25a τ^{π} Μ[25a
]ηρυωϑ 192_{2}
]εσεμ^{ϑ} 191
]^{ου} Θε[ ]ι^{ι} 45_{1}
ὦ̈χ(ρίον)]εμσευμορων 29_{10}
ἐποικ/]εταυπ 186_{1}
]αμεως 99_{1}
ξοσονc 45_{1}
ἰ ὦ̈χ Αμμου 198_{2}
ἰ ὦ̈χ Καλ[ ]ρ̣ 198_{4}
ἰ ὦ̈χ Κινεασσ^{ε} 1986
ἰ ὦ̈χ Ορϑωνι^{ω} 198_{3}
ἰ ὦ̈χ Παγγ̣ϑ Αγι^{ου} Κοσμ̂^{α} 198_{4}
ἰ ὦ̈χ Πατεμι^{ο}/ 1986
ἰ Περσεντια 198_{5}
ἰ] Πετνη 198_{1}
ἰ χ. Θελβωνϑ^{ε}/ 212_{2}
ἰ χ. Κολασουχεως 213_{4}
ἰ χ. Ἰ[ ]ων[ ]ι 213_{3}
ἰ χ. Σαραπου^{δ} 212_{3} Σαρα„ πουδος 212_{2}
χ. Πεταχωρεως 213_{2}

Andere Ortsnamen.

Ἀλεξανδρ/(εία) 251 v_1 Ἀλ$^{\text{ξ}}$(ξανδρείας) 36_1 148_1
Βαβυλῶνος 21_1 Βαβυλῶνι 260_1 Βαβυλ$^{\text{ῶ}}$/
(να) 128_2 Βαβ$^{\text{ι}}$ 63_5
ἐποίκ/(ιον) Τριβολλου 224_1
κ/(ώμη) Ἀγαβα καστέλλ$^{\text{ου}}$ 205_8
κ/ Γ( )φεα 205_9
κ/ Σαφατα 205_6
κ/ Φαγγαρα 205_{10}
κ/ φεμβεα 205_{11}
κλ$^{\text{ῆ}}$ (ρος) Ακακιητη Πμανκεμῆναμουδε 206_{14}
κλ$^{\text{η}}$ Ιερκινκ[206_9
κλ$^{\text{η}}$ Καμμ[206_8
κλ$^{\text{η}}$ Κασα νο$^{\text{τ}}$ 206_3
κλ$^{\text{η}}$ Νευακ[206_3
κλ$^{\text{η}}$ Παλιετ[206_{11}
κλ$^{\text{η}}$ Πιενεκαμου 206_8
κλ$^{\text{η}}$ Ταπαμε[206_{14}
κλ$^{\text{η}}$ Ταπιαμπεσητ 206_{11}
κλ$^{\text{η}}$ Τη[206_4
κλ$^{\text{η}}$ Τκουνσωσει 206_9
κλ$^{\text{η}}$ Τση[206_{14}
κλ$^{\text{η}}$ Φαεινο[206_{10}
κλ$^{\text{η}}$ Ψαντι 206_{13}
[κλ$^{\text{η}}$] νοτι/(νος) 206_6
κλ[$^{\text{η}}$]]·πει.. 206_5
π(εδίον) Θαλμι 214_5
π( ) Μαλκουλῖ 214_6
π$^{\text{δ}}$ Περομ 214_1
π Πουεν 214_3
π$^{\text{δ}}$ Ψανατι/ 214_8
το$^{\text{πος}}$(ος) διορ$^{\text{υ}}$/ Λολλιανοῦ 214_2
τόπ$^{\text{ς}}$(ος) Νευσισει 228_6
τοπς Νευηλα 228_7
τοπς Παργο$^{\text{υ}}$ 228_4
τόπ$^{\text{ς}}$(ος) Πιακερ/ 228_9
τόπ$^{\text{ς}}$ Πιατεμι$^{\text{ς}}$ 228_5
το$^{\text{π}}$ Πκατανω 214_7
τοπς Σουρβ 228_8
χ$^{\text{ψειον}}$ Ανορι Μεγάλης 215_1
χ Πεμπω $215b_5$
χ Πκυσ$^{\text{ο}}$ $215b_2$
χ Πνουει$^{\text{ο}}$ $215b_1$
χ μικ/ $215b_3$
χωρ(ίον) Ψεν 229_3
Πτεννεως 210_1
]νουσιρεως 224_3

Strassen-Namen

ἀμφόδου Ἁλοπωλίων 125_2
λ(αύρας) Ἀπέρατος 74
λ. Ἁγί(ας) Θεκλης 6_6
λαυρ$^{\text{α}}$ Ἁγι(ου) Θεο$^{\text{δ}}$ 168_6
λ. Κατωτέρ/(ου) 6_7
λ. Κλεοπατρί(ου) 6_5
τ$^{\text{ῆ}}$(ς) μεγ$^{\text{ά}}$λ(ης) ἐκ$^{\text{κ}}$(λησίας) 168_6
λαυρ. Πτομ$^{\text{ῦ}}$ 216_1
ἀμφόδου Τερμουθιακ/ 125_4
λαυρ$^{\text{ᾶ}}$ Τριῶ[ν] Μ[α]ρ[τύρων 6_4

λαυρ$^{\text{ᾶ}}$ Βεν$^{\text{ε}}$(του) *in Herakleopolis* 225_1

Kirchen und Klöster.

Ἀντωνίου: Ἡλι$^{\text{α}}$πρ$^{\text{ε}}$(σβύτερος) $216b_3$
ἐκκλησία τοῦ Ἁγίο$^{\text{υ}}$ Ἀποστόλου $75b_1$
Ἁγί$^{\text{ου}}$ Βικ$^{\text{τ}}$(ορος) 104_4
πρε(σβύτερος) τ$^{\text{ῦ}}$ Ἀ$^{\text{χ}}$ρ(αγ)γ(έ)λ(ου) Γαβριηλ 177_2
Ἅγι/(ος) Γεώργι/(ος) 75_5
ἐκκλησία τοῦ Ἁγίου Τορ[ο]υ]έου $75v_9$
ἐκκ]λησία τοῦ Ἁγίου Ἐπισκόπου $75v_{15}$
δι(άκονος) Ἠλια $216b_2$
Ἁ]γί/(ου) Θεοδωρ[ο$^{\text{υ}}$ 205_4; 75_4 114_5?
Θεοτοκ$^{\text{υ}}$ 216_3
ἐκκλ. τοῦ Ἁγίου Ἰωσήφ $75b_4$ $75v_5$ Ἁγι/
Ἰω$^{\text{σ}}$ 75_8
ἐκκλησία τοῦ Ἀρχαγγελ$^{\text{(ου)}}$ Μ[ιχ]αηλ
$75v_5$ Κοσμᾶ φανά(π)τ$^{\text{η}}$ Ἁγι/ Μ[75_1
ἐκκλησία τοῦ Ἁγίο$^{\text{υ}}$ Πέτρο$^{\text{υ}}$ $75b_2$
δι(άκονος) Σταυρ̄(ακίου) 216_6
Ἁγί/(ου) Στεφανο$^{\text{υ}}$ 75_7
ἐκκλησία τον Αγιον Δριον Μαρτη[ρων $75v_{11}$

Im Herakleopolites Nomos: (?)

Ἀββᾶ Μακέλλο[υ 35_{13}
Ἅγιον Αββα[35_9
Ἀβρααμίου 35_{15}
Ἁγίαν Αμαη·[35_7
τὸν Ἀρχάγγελον[35_8
Ἁγίαν Εὐφημί[αν 35_6
Εὐχαριστω 35_{16}
Ἅγιον Φιλοξενο[ν 35_{10}
Ἅγιον Φοιβαμμ[35_5

Das Jeremias-Kloster und der Nomos von Memphis:

μοναστηρίου Ἁγίου Ἱερεμίου $298\,\text{II}_2$ Ἁγί$^{\text{ου}}$ Ἱερ$^{\text{ε}}$
295_2 297_1 $297_{2,2}$
Ἀκαν$^{\text{θ}}$ $298\,v_{1.3}$
χωρ̄(ίου) Ἀνιανης $297\,v_6$ $298\,v_9$
ἐ]π(οίκιον) Ἀπίωνος $298\,v_{\text{II}_1}$ 299_1 ἐπο]ικ̄
Απι... 296_3
ἐποίκ/(ιον) Ἀφρο$^{\text{δ}}$ $298\,v_{\text{II}_1}$
χωρ(ίον) Βουσιρ[ε]ως 296_{15} χωρ Βουσιρ$^{\text{ε}}$
$298\,v_{\text{II}_{18}}$

λωρ(ίον) Βουτω 297 $v_{3,16}$ 298 v_6 298 Π_{12}
ἐποίκιον Ἑρμαί̣ου 296 v_6 297$_{11}$ auch 298 v_{Π} ;
χω(ρίον) ἐπὶ Ἑρμαῦ 298$_{10}$
χωρ̣ δε ερμ$^{\pi}$ α 297 v_{10}
χωρ̣ Θεμνα 298 v_4 297 v_{12}
παγαρ$^{\chi}$(ίας) Μεμφεως 299 v_1 παγαρ$^{\chi}$
Μεμφ$^{\varepsilon}$ 297 2,1 πόλ$^{\varepsilon(\omega\varsigma)}$ Μεμφ$^{\varepsilon(\omega\varsigma)}$
298 v_{13} 298 v_{Π} 15 ἀπὸ πολ̣ 298 v_{11}
ἐποικ̣(ίου) Νέου 295$_{11}$ 296 v_5 εποικ̣ Νέου
298 v_{10} επό Νεου 297$_{12}$ ω̃(ρίον) επὶ
Νεου 298$_9$
χωρ̣ Πααμη 296 v_7 ω̃ Πααμη 299 v_{13}
ω̃ Παν.η 297 v_{14}
χωρ̣ Πεμη 296$_1$ 297 Π 16 299$_8$ χ. Πεμη
296$_5$ 298 v_{10}
ἐποικι̣ου Παρο$\overline{\rho}$ ίου 299 v_2]κ̣/ Παροει̣/ 295
v_9 ἐπ( ) Παροῤ̣ 297.2$_{18}$ χωρ̣(ίον)
ἐποικ̣/ Παροριου 295$_7$; 298 Π6
χωρ̣ Πενσ[ψ 296$_4$
χωρ̣ Πεντασω 297$_7$ 298$_5$
χωρ̣ Περο$^{\chi}$ 298$_7$ 298 Π 13 χωρ̣ Περ$^{\chi}$ 297$_9$
χωρ̣ Πιμερ^{ου} 296 v_{11}
χωρ̣ Πιναρ$^{\chi}$ 297$_5$ 298 χωρ̣ επ Πιναρ$^{\chi}$
298$_3$ ω̃ ἐποικ̣ Πιναρ$^{\chi}$ 296 v_1
χωρ̣ Πιστω 298 $v_{\Pi 5}$
ω̃(ρίον) Πιτ¬ 296$_{13}$ Πιτ$^{\alpha}$ 299 v_{11}
χωρ(ίον) Πτολομαι$^{\delta}$ 295$_{10}$ 298 Π9 χωρ̣
Πτολ[εμα]ι$^{\delta}$ 297, 2, 6
χωρ̣ Τααμ$^{\tau}$ 298 π_{15} 299$_{10}$
χωρ̣ Τιτω 296$_{11}$
χωρ̣ Χεμνα$^{\pi}$ 296$_8$ 299$_{15}$
χ(ωρίον) Χεμπαβι 298$_7$ χωρ̣ Χεμπαβι̣/
298 Π_{11}]μπαβι 298 v χωρ̣ Χ[.]πα[.]ι 297 Π_{12}
ω̃ Χεμπαβ̣/ 299 v_5 Χεμπουβι 295$_{12}$
χ(ωρίον) Ψε 298 $v_{\Pi 15}$
χωρ̣ Ψυχεως 296$_6$ χωρ̣ Ψυ$^{\chi}$ 297 Π_{14}

Personennamen.

Ἀββ$^{[\alpha]}$ Κύρου πι[στικοῦ 29$_2$
Ἀβ[δε]λ[α]μεδ υἱ(ὸς) Νεχεειλ 182$_{10}$
Αβδελαμηδ 54$_4$
Αβδελλα 74$_6$ 80$_{12}$ 87$_3$ 264 v Αβδελλα
υἱ(ὸς) Καεις 169$_8$ υἱ(ὸς) Σουρας 182$_9$
Ἀβδελλ$^{\alpha}$ υἱ̣/(ὸς) Μωπαβερ 182$_2$
Αβδελμ$^{\chi}$ 271$_2$
Αβδελ$^{\chi}$ 271$_4$
Α[βδ]ερ$^{\alpha(μαν)}$ 80$_{17\,18}$ Νασερ υἱ̣(ὸς) Αβδερ
123$_2$ Αβδερμαν αμιρ̃ 29$_2$
Αβελ 126$_5$
Αβεριω 235$_7$
Αβ^{ου} Χατ[72$_{11}$
Αβ^{ουχ} Βεηχ οὐσί$^{\alpha}$ 121$_3$
Ἀβούλιος 234$_1$
Ἀβρααμίου 149$_2$ 201$_4$ 256$_{20}$ Ἀβραμι̣/
Θωμᾶς 74$_{2\,3}$ Ἀβρααμ[108$_1$ Αβρ
223 b_6 250 R_{11} Ἀβρ$^{\alpha}$ 60$_{13}$ 72$_1$ 74 $v_{2,9}$
268$_9$ Ἀβρ̣ 271$_3$ Ἀβρ̄ 122 v_5 Ἀβρ̣/ 226$_1$
Ἀθαν¯(ασίου) 225$_2$; π[ρεσβυτέρου 6$_5$
Αιησιω 235$_8$ Αιησιν 221$_7$
Αιωνος 207$_5$
Ακωᾶ 172$_2$
Ἀλεξ̣/ 41$_4$ 74$_{12}$ Ἀλεξάνδρου 144$_4$ 243$_1$
Αλλι 278$_4$
Ἀλκίμου 194$_3$
Ἀλμουκ̄ 123$_3$
Ἀμαιου 13$_1$ 117 122 v_8
Αμιας 153$_{11}$
Αμμο 153$_4$
Αμμωῦ 108$_{11}$
Αμουν πρ$^{\varepsilon}$(σβύτερος) 60$_{2\,8}$
Αμουτης 153$_{12}$
Αμως.. ατα μ̣[250 R_5
Ανα 74 $v_{2\,3}$
Αναστ$^{\alpha(σίου)}$ 278 b_6 Ανασ( ) 196$_5$
Ανατο$^{\lambda(ιος)}$ 110$_7$
Ανδρεας 222$_1$ (1536) Ανδρ$^{\varepsilon}$ 79 v_1 Ανδρ̄ 36$_1$
Ανθιμ^{ου} 63 b_6
Αννα 30$_1$ 252$_{19}$
Αννευ 188$_4$
Ανουπ 79 v_7 98$_2$ 167$_2$ 196$_3$ 197$_4$ 216 b_5
252$_{16}$ 268$_4$ 291$_{16}$ διακ̣(νος) 250 R_{16}
Ἀντωνίου 21$_3$ 201$_7$ Αντωνι̣ 213$_2$ Αντωνι̣/
81$_{2.4}$ Αντ$\overline{ξυ}$ 126 v_2 Αντον/// 268 v_3
Ἀπ̣ὰ Ἰούλ(ιος) 41$_{2\,3}$ 63$_2$ 74 b 60$_{2\,11}$
74 $v_{2\,4}$ 74$_{12}$ 88$_2$ 89$_{10}$ 109$_{14}$ 115 b 117 v
135$_1$ 168$_2$ 169$_4$ 216$_9$ 216 b_9 223$_2$ 234$_2$ 281$_8$
Α(πα) Ιουλ̣/ 156 b 122 v_8
Αππα Κυρος 210$_{7\,10}$ Απα Κ̣/ 63 b_3
Απα Μουση 54$_9$
Απα Νείλου 63 b_7
Απα Ολ 74 $v_{2,3}$ 80 b 126$_4$ 181$_2$ 188$_4$
210$_3$ 235 b 291$_4$. 11 : 14
Απα Ωλ 74$_7$
Απα Ωρ 61 διοικ(ητής) 249$_{13}$
Απαμμωνις 207$_3$
Απανακιο[234$_1$
Αππα Κοσ[72$_{10}$
Αππιανο^{ῦ} 221$_{16}$
Απφο^{ῦ}α 128$_2$
Αρειαν( ) 223$_4$

Ἀρτεμιδώρου 144_1
Αρων 74_{13} 115_9 Μουσες Αρων 74_{14}
Ασηφ 153_3 17
Ασκληπιοδωρουτος 142_{10}
Ἀσφεμεναριον 221_{10}
Ασων $216b_2$
Ἀυρ̄(ήλιος) Φιβ $60_{2,3}$
Απὸ ᾳ[202_1
Απολλω 57_5 $106_{4\ 14}$ 115_5 134_1 156_2 162_7 $172_{1\ 3\ 4}$ 256_{22} 268_8 Απολ[182_2 Απὸ 122_1 254_4
Απολλς 250R7
Αφους 144_7
Ἀχιλλέως παιδός $251v_{12.13}$
Αχμουναδου 221_{13}
Αωμιω 235_4
Βαλλ/ 153_{17}
Βαρθολομαῖ $135v_2$ Βαευολομαγ 40_{21} Βαρ^{θ} 193_9 281_{11} Βαρθο^{λ} $216_{4.6}b_6$ 223_3
Βρ[108_{11}
Βασιλει/(ου) 172_2
Βίκτωρ 57_4 Βικτορ/(ος) 2_{10} Βικ^{τ} 30_5 72_{15} 122_3 168_6 $172_{2\ 3}$ 181_2 198_1
Βι[ω]νος 142_7
Βρασιτι 30_4
Γενι^{ὸ} 41_3
Γεροντίου $131_{3\ 5\ 13}$ 153_4 Γεροντ^{ὸ} $89v$ Γερον^{τ} $55b_3$ 60_8 Γεροντι^{ὸ} 278_{10} Γεροντι/ 6_{ℓ} 250R18
Γερ/ 160_3
Γρηγ(ορίου) $65_{9\ 10}$
Γεώργιος 79_5 146_4 252_4 Γεώργιον $249_{II,}$ Γεωρ$_{\mu}$ γιο^{υ} $74v6$ 134_6 v_2 $138_{17\ 16}$ 225 251_3 252_{12} 268_7 Γεωργι/^{ου} 60_2 $60_{2\ 9}$ $63b_5$ 183_5 Γεωργι/ 74_{10} 89_{16} 157_4 175_2 188_3 Γεωρ^{γ} 72_2 74_{11} 104_7 248_2 257_2 266_5 281_2 285_4 Γεωργ 268_9 v_3 Γεωργς 256_{18} Γεωργι^{ὸ} $74_{4.5}$ $v_{2,12}$ Γ^{ε}ιο 6_8 229_6 $268v_4$ Γεωρ[36_1 109_{17} Γεωργος 152_1
Δαμιανός 89_{18} Δαμιανου 38_5 42 278_5
Δαμι( ) 134_{11} Δαμιαν̄ 74_7 Δαμι^{τ} $63b_{\ell}$
Δαμιαν^{ου} 285_1 Δαμ^{τ} 79_4 80_{118} $134v_7$
Δανιδ νι(ς) Πεκ^{υ}/ 12
Δημητρίου 144_1
Δίδυμος 221_{19}
Διοσκόρου 291_{12} (213) Διοσκ/ $63b_{10}$
Διοσκ^{ὸ} $110b$ 172_1
Δωροθέου 89_{12} 142_2 Δωρ/ 142_{11}
Ἐλευθερίου 149_{10}
Εμφ[187
Ενουριν 221_{16}
Ενωχ $64b_1$ 172_1 178_2 220_1 234_1 285_2
Επιμα^{χ} 178_2 Επιμ^{χ} $63b_7$ (40_5)
Ἐπιφ̄(ανίου) $216b_5$
Εωχῦμαϊ Μαμηδ $74v_{2.5}$
Εχεμειο^{υ} 194_4 Ερμιου 142b
Εὐδαι[μονος 58
Εὐδοξία 210_2
Εὐλογίο^{υ} 162_9 Ευλογεις 153_2 Ευλ[$251v_9$
Εὐλογι/ 40_{16}
Εὐπρεπί/ 115_7 180b
Ευφράντιος 153_{14}
Ζαχαρίας $135v_4$ Ζαχαρία 251_3 Ζαχαρ/ 180_8 Ζαχαι $223b$ Ζα[79_5
Ζηνιος 113_5
Ζωιλου 113_{17}
Ἡλια $60_{1..11}$ 88v 89_5 114_4 $135v_1$ 139_5 175_4 250R17 Ηλι^{-} $135v_5$ 168_3 $216b_2$ Ηλι^{ὸ} 79_{10} Ηλι^{α}/ 223_1 Ηλιου 4_2 Ηλια 197_4 Ηλι^{α} 261_8 ; - 74_{12} 211_5
Ἡλιοδώρα 113_8
Ἡρακλείδης 91_2
Ἡρακλειδίαινα 113_{11}
Ἡρώδην 221_9
Ἡροδιανου 142_7
Ἡρων $113b_6$
Θεοδόσιος ὁ στρ^{α}/(τηλάτης) $249II_8$
Θεόδοτος 7_8 Θεοδοτ$_{\eta}$ 142_{11}
Θεοδωράκιον $251v_1$
Θεοδώρου 61_4 72_{12} 89_{16} 100_2 115_4 134_{12}, $v6_{,14}$ 138_{14} 198_5 278_8 Θεο^{δ} $74v_9$ $79v_6$ 179_1 168_5 188_4 214_4 $216b_7$ Θεοδώρῳ 35_1 $256v_4$ 272_4 Θεοδωρ/ 172_1 193_3 Θεοδωρ^{ὸ} 278_{11} Θεοδορ/ 199_4 Θεωδωρ^{ὸυ} 198_5 οὐσι^{α} Θεοδώ[ρου $154b$
Θεοφ[210_{11} Θεόφιλον 142_{10}
Θερμουθάριον 113_{10}
Θεων 142_8
Θμαν νι^{ὸ}(ς) Ζουλ^{-} 123_1
Θοτωτη 226_5
Θωμας 74_3 89_8 $274b$ $279v$ Θωμ(179_5
Ιαειε 168_4 Ιαειει 123_3 Ιαει[187_7 ιαζιε 172
Ιακωβως $172b$ Ιακωβ 74_8 89_{14} 193b $256v_4$ 268_4 Ιακωβ Ἐβερ[ο]^{υ} $182b$
Ιανακη/ 254_9
Ιαννι 254_8
Ἱερεμίας 248_2 257_2 Ιερεμμι^{-} $117v$ Ιερ^{ε} $254b$ Ιερ[17_{10}
Ἰουλιανος 210_8
Ιουλς 294 Ιου^{λ} 79_9 Ιουλιου 134_5 v. Απα Ι.
Ισακ $74v_{2,12;11}$ $79v_1$ 89_{14} 153_{10} Ισαακ 238_3 281_4 285_3 Ισ^{κ} 108_7
Ἰσιδώρου 113_{11} $142_{5.9}$ Ἰσιδωρ/^{ου} 74_{12}
Ἰσίωνος $117v$
Ἰσχυρᾶν 221_{12}
Ἰωάννης 79_7 234_2 Ἰωάννου 98_2 $115b$ 223_1 227_1 238_2 251_5 $251v_2$ 268_4 274_1 ff. 291_{17} Ἰω^{α} 60_{12} 74_4 78_3 106_4 254_7 268_8 Ἰωαννη $128v$ 164_5 Ιωαννς 250R13 Ἰω 60_2 $122v_2$ 126_4 167_2 226_3 223_5 254_3 283_3 Ιωαννου

88υ 97$_1$ 193$_9$ Ιωαννου 103$_5$ 157$_5$ Ιωαν̊ν̊ 74$_{10}$ υ$_{2.7}$ 117υ 179$_4$ Ιωαν̊ου 134υ$_1$ 178$_2$ 216$_2$ Ιω[79$_2$ 114$_4$
Ιων 172$_2$
Ιωσηφ 38$_7$ 63$_{b8}$ 64$_{b2}$ 74υ$_2$ 122$_5$ 172$_1$ 210$_9$ 251υ$_{11}$ 285$_5$ Ιωσηφιου 194$_7$ Ιωσηφι^{ου} 167$_5$ Ιωσηφ 225$_3$ Ιωσ 188$_4$
Κ̣ειις: Αβδελλα υι$^{ο(ς)}$ 169$_8$
Κα[ι]νου 111$_6$
Κα]λλιστης 150$_3$
Καλομηνα 152υ
Καλωναφριου 89υ
Κανηο^{υ} 74υ$_9$
Καρανειτο^{υ} 291$_{19}$
Κασα 12
Κελωλ 142$_9$
Κενανεις 291$_{17}$
Κιαλη 79$_{11}$
Κιαμουλ 79$_7$ 122$_1$
Κιαμουλι 283$_1$
Κιαρουλ 228$_1$
Κοντπα 139$_5$
Κοσμας 79$_9$ 89$_{18}$ 210$_4$ 252$_{13}$ Κοσμα 68υ$_3$ 71$_2$ 74υ$_{2.2}$ 75$_1$ 128υ 134υ$_4$ 156$_3$ 182$_2$ 229$_4$ 251υ$_{11}$ 259$_6$ 268$_2$ 268υ$_2$ 278$_5$ Κοσμ^{α} 79υ$_4$ 89$_6$ Κοσμ^{ᾶ} 212$_4$ Κοσμ^{ᾶ} 123$_4$ 180$_4$ 199$_4$ 216$_{b4}$ Κοσμ^{ᾶ} 255$_{16}$ 281$_{12}$ Κοσμα βεστιαρ 251$_1$ Κ]οσμα δι() 6$_5$ Κοσμ^{ᾶ} φυ^{γ} 30$_3$; - 109$_{13}$
Κολλοῦθος 115$_2$ 249$_{17}$ Κολλουθε 193$_8$ Κολ- 85$_4$ Κολλ^{θ} 106$_6$ 193$_1$ Κολλου^{θ} 265υ
Κουλλ^{ᾶ} 74υ$_{2.10}$
Κουριξ 210$_4$
Κουωμ 122$_6$
Κυριακ^{ῆ} 79$_6$
Κύριλλος 249π10
Κυρις 148$_{10}$ 153$_{19}$
Κυρος 115$_9$
Λαηο 23$_{71}$
Λεον^{τ} 79$_{2.3}$ 172$_3$ Λεοντι^{ο} 110$_1$ Λεον[50$_2$ 158$_b$ Λεων^{τ} 169$_5$ Λεοντιου 110$_4$ 134$_{3,11}$ υ$_1$
Λεπιο^{ῦ} 268$_7$
Λουκ[ι]ου 251$_3$
Μαειμ^{ου} 74$_{13}$ Μαιμουν 64$_{b4}$ Μαγ 229$_6$
Μακαρει 279υ Μακαρ̣ίου 38$_1$ 139$_{1\,3\,5}$ Μακαρ 89$_{21}$ Μακαρ̣ 60.2,4 126$_3$ Μακαρις 17$_2$ 134υ$_3$ Μ[α]κ^{ᾶ} 106$_{12}$ Μακ^{ᾶ} 60$_{2.12}$ 74υ$_1$ Μακ^{ᾶ} 68υ$_4$ 80$_6$ 110$_3$ 117υ Μακ^{α} 79$_9$ Μακ 74$_9$ Μακ[79$_{2.1}$ Μακα[164$_9$
Μαλ^{ε} 61$_2$ Μαλλε 196$_2$
Μαμηδ 74υ$_{2.5}$
Μαξιμ^{ου} 265υ
Μαρκος 134$_1$ Μαρκου 44$_2$ Μαρκ^{ᾶ} 168$_2$ Μαρκ^{ο} 80$_1$ 199$_4$
Μαρ^{ου} 121$_3$
Μαυρ 254$_1$
Μελα 134$_6$ 170$_3$ Μελανος 210$_5$
Μενελ^{ᾶ} 121$_2$
Μερκ^{ῦ} 74$_{11}$ Μ]ερκ 74υ$_{14}$
Μηνᾶς 79$_{2.1}$ 210$_5$ Μηνα 41$_2$ 45$_{20}$ 61$_3$ 63$_{b9}$ 74$_1$ 74$_8$ 74υ$_2$ 75$_8$ 78$_3$ 117υ 149$_4$ 162$_4$ 172$_{3\,5}$ 196$_{2.3}$ 251$_9$ 258$_3$ 294$_7$ Μη^{ᾶ} 30$_2$ 79$_3$ 164$_6$ 250R$_9$ 251$_2$ Μ]ηνῑ 122υ$_7$ Μην 180$_2$ Μην^{α} 97$_5$ 199$_3$ 281$_9$ Μη() 134$_4$ 268$_8$ Μη[134υ$_9$
Μύσυης 91$_6$
Μωπαβερ: Αβδελλ^{α} υί̣(ός) 182$_2$
Μωσης Ε[β]ραί̣ου 182$_5$ Μω^{υ} 74υ$_7$
Μωυσαιου 134$_{2.9}$ Μωυσαι̣ 181$_4$ Μουσ^{ῆ} 278$_1$ Μουσαι^{ο} 122$_4$
Μουσαιο^{υ} 251υ$_4$ Μουσε̣ς Αρων 74$_{14}$ Μωυσαι^{ο} 74υ$_{2.11}$
Νααρ̣αυς 17$_5$ Νααρ̣αυ 162$_b$ 268υ$_{2.5}$
Νααρ̣αου 115$_8$ 164$_4$ 234$_3$ 268$_2$
Νααρ̣ 122$_b$ υ$_5$ Νααρ̣^{α} 108$_7$
Ναρ̣ 79υ$_2$
Νασερ υἱὸ(ς) Αβδερ̣. 123$_2$
Νειλαμμων 135υ$_1$ 268$_b$ Νειλαμμ̣ 252$_4$ 256$_{27,23}$ Νειλ^{α} 110$_2$ Ν]ειλαμμ^{ῶ} 79$_3$ Νειλαμμωνος 110$_3$ Νειλ̣ 250R$_1$
Ν^{ε}ι̣ 79υ$_1$
Νειλῳ 256υ$_3$
Νεμεσίων 142$_3$
Νεφ^{ε} 79$_8$ Νεφερ^{α} 3$_7$ Νεφερ̣ 167$_5$ Νεφερα 57$_7$ 74$_{11}$ 196$_i$ 278$_3$.
Νιλοκ̣ 135$_5$
Νύμφη[ς 113$_2$
Ομαδερα 63$_9$
Ομαρ̣ 81$_{2\,3}$
Οξων 251 υ$_9$
Ορθυ^{ῖ} 144$_7$
Ουεν^{α} 188$_1$ 226$_2$ Ουεν 74υ$_4$ 126$_5$ Ουεναφριου 97$_3$ 256$_{19}$ Ουεναρ̣[250R$_6$ Ο[υ]ενωφριου 178$_2$
Ουμαρ̣ 121$_3$
Ομαυλ̣[121$_3$
Ουμ^{ου}λαρατ 54$_8$
Ουναφλις 153$_6$
Ουπα 271$_2$
Ουπεειδ 182$_2$
Ουρανιο^{υ} 157$_3$
Ουρ̣γενιου 115$_8$ Ουριγενι^{ου} 60$_{2.7}$
Ουριου 79υ$_9$ 176$_{b2}$
Ουριων(ος) 74$_1$ υ$_{2.4}$

Πααμ 160$_3$
Παβουκ[126$_7$
Παησι 71$_4$
Παησιδι^{ου} 104$_6$
Παϑ 268$_6$
Παϑουλου 40$_{18}$ Παϑουλ^{λ} 74$_{12}$
Παλλάδιος 50$_2$
Παλιτης 153$_{20}$
Παλλι/ 226$_1$
Παμλη 167$_2$
Παμουν 216$_5$
Παμουτι 122v_1
Πανσα 74$v_{2.11}$
Πανσνευ 74$_{15}$
Παπας 17$_{12}$
Παπνουνδίου 103$_2$ 134v_5 291$_6$ 294$_{10}$
Παπνου^{ϑ} 74$_{8.12}$ 167$_4$ 179$_2$ Παπν^{ϑ} 122v_4 Παπνου^{τ} 81$_{2.9}$ Παπ^{η} 60$_{2.5}$
Παπν^{ο} 278$_2$ Πα]πνουνδιο^{υ} 45$_3$;-74$_6$
Παρατουρ/ 210$_9$
Παρου 41$_2$
Παρευ 77$_{11}$ 98$_4$ 126v_2
Παρευν^{ι} 30$_2$(Μῆ Π.φυ[^{σ}] ; σαχόν^{τ} 74$v_{2.13}$ Περαν 79$_{2.2}$
Πασηο^{υ} 44$_7$
Παταατυ^{π} 220$_4$ Πατ^{ου} 41$_3$
Παταβι^{ο} 41$_4$
Πατρίκιος 249 II$_9$
Παυλακι 57$_2$
Παῦλος 57$_2$ 153$_{8.18}$ Παύλου 134$_{12}$ 249 II$_1$ 249$_6$ 256$_{33}$ 259$_4$ 279v Παυλ^{ου} 74$_{16}$ 74$_{2.2}$ 74v_3 216$_5$ Παυ^{λ} 79$_{10}$ 108$_9$ 122v 261$_{10}$ Παυλ/ 250 R$_{14}$ Π]αυλ 106$_{12}$
Παχ[187$_6$
Παωμι/ 79$_3$ Παωμιω 235$_5$
Πεβα 98$_8$
Πεκουλι 122$_3$
Πεκ/ 97$_4$ Πεκυσι^{ο} 57$_4$ confer :
Πακοισις 153$_{13}$
Πενν^{ι} 77$_1$
Πετ^{ρ} 216$_2$
Πετν[164$_6$
Πέτρος 17$_8$ 74$_{14}$ 79$_{11}$ v_5 89$_{14}$ 110$_7$ Πέ„τρου 227 251v_8 259$_{20}$ Πετρ^{ο} 41$_4$ 74$_{11}$ Πετρ 74v_7 216$_9$ Πετρ^{ου} 80$_1$ 127$_6$ 212$_5$ 225$_3$ 261$_5$ Πετρ^{ο} 44$_{12}$ 110$_5$ 115$_1$ Πετρ^{ῆ} 74$v_{2.1}$ Πετρ^{ου} 127$_3$ 223$_3$ Πετρο[^{υ} 134$_4$ Πετρο^{υ} 74$v_{2.8}$ 251$_4$ Πετρ/ 106$_{10}$ Πέτρον 251$_9$ Πετρο[187$_5$ Π]ετρ^{ῆ} 106$_8$
Πηαρους 98$_7$
Πιη^{υ} 187$_2$ Πιη^{ου} 199$_3$
Πκωμης 281$_9$
Πμαι^{ο} 60$_{2.10}$
Ποσιδ[113$_8$
Πο^{υ}αμακϊ 201$_4$
Πουσις 207$_4$ Πουσι 75$_7$ 106$_6$ 134$_2$ 146$_3$ 164$_{3.7}$ 175b_2 193$_1$ 250 R$_3$ 251 v_9 257$_2$ 274$_6$ 291$_{16}$
Πρεσβ 79$_{2.2}$
Πρεσκλα 71$_4$
Πτεεμαυ 210$_3$
Πτ]ολομαιο^{υ} 45$_6$ Πτολ^{ε} 30$_4$ Πτολ[227$_1$ Πτολε[113$_{11}$
Πωι 122v_7
Ρασξ]ιδ υἱ(ὸς) Χαλεδ 197$_4$
Ῥώμης παιδ(ός) 251$_{7.}v_9$
Σαβεαν υἱ$^{ο(ς)}$ Κασα 12
Σαβεινο^{υ} 279$_1$
Σαειδ Σουλειμ^{ῶ} 80$_7$
Σαλαει Αβδελλα 80$_2$
Σαλαμμωνα 221$_{17}$
Σαμβα 42 Σαμβ^{α}/ 60$_{12}$ Σαμβ[129$_9$ Σαμ^{β} 85$_4$
Σαμβαδ^{δ} 74$_7$ +8
Σαμουηλ 74v_8
Σαρακ^{ο} 211$_6$ Σαρακ^{ῆ} 211$_6$
Σαραπίων 207$_2$ 251$_9$ Σαραπιωνς 251v_9
Σαρας χηρ(α) 210$_6$
Σενούθιος 284$_2$ Σενουθίου 110$_6$ Σενουθί/ 179$_6$ Σενουθι/ 172$_3$ 175$_2$ Σενου^{θ} 41$_2$ 63b_5 72$_2$ 74$v_{2.13}$ 79$_{4.10}$ v_3 109$_{16}$ 80$_{11}$ 156$_7$ 179$_3$ 193$_7$ 223$_4$ 216b_6 255$_9$ 281$_2$
Σενούφιος 252$_9$ Σενο[υ]φ/ 201$_8$ Σε„νουφι^{ου} δι-(ακόνου) 306
Σερ^{ῆ} 216b_4
Σερηνου 122$_4$ 142$_9$ Σερη[210$_{12}$
Σευηρ^{ου} 123$_6$ Σ]ευήρου 281$_2$
Σξειδ 281
Σξουραιχ 74v_{10}
Σιμων 74v_{11}
Σιμων 135v_3 172$_1$ 42 117v
Σιριου 207$_6$
Σισινι 134$_{12}$ Σισινι^{ου} 42 175b_2 223$_2$
Σιττα 142$_{12}$
Σιων 63$_2$ 79v_8 122v_6 135v_6 167$_3$ 254$_5$ Απα Σι/ 253$_7$
Σολομων 40$_{14}$ 63b_2 135$_8$ Σολομ^{ῶ} 80$_{16}$ Σολομ^{ῶ} 106$_9$ Σο]λομ^{ῶ} 222$_1$ Σολωμων 134v_2
Σουλειειμ 80$_{17}$
Σουλει[μ]α[ν 79v_9 Σαειδ Σουλειμ^{ῶ} 80$_7$ Θμαν υἱ^{ο} Σουλ^{ῖ} 123$_1$

Σουρας: Αβδελλα υἱ(ὸς) 182$_9$
Σουρε 57$_1$
Σουφρομ^{ε} 251$_5$
Σοφίας 55$_7$
Σταυρκιο^{υ} 178$_2$
Σταυ̣^{ρ}̣ 179$_7$ Σταυρακιω 253$_4$
Στεφανου 251 v_6 Στεφ( ) 156$_4$ Στεφ 216$_5$
Στεφ̣ 223$_5$ Στέφ^{α} 216$_8$
Στρατηγίου 1$_1$
Συγκρι^{τ} 225$_4$
Συμεων 153$_7$
Σωλε[187$_3$ Σωλ[·]ειμ̣ 222$_3$
Ταν̣^{ν} 216$_7$
Ταριχα^{ι} 113$_6$
Τασκλα 253$_9$
Τιβεριου 134 v_8
Τιμητρί^{ο} 74$_{14}$
Τιμωθεος 234$_2$ οὐσι Τιμοθεου 149ii
Τιων 235$_9$
Τουπ[235$_{10}$
Τχηουει 144$_5$
Τωρωνεα^{υ} 75$_2$
φακλη[6$_7$ φακηλεα 268$_9$
φαννου 156$_5$
φανταυ^{ι} 144$_2$
φενουβι 57$_2$
φιβιος 194$_6$ φιβ 74 v_6 167$_2$ 250 R$_{4.10}$ 252$_{19}$ 256$_8$ 268$_7$ 268 v_4
φιβαμμωνς 153$_{16}$
φιλιππ̣ 97$_6$
φιλοθς 193$_{10}$ φιλο^{θ} 79$_4$ 79 v_9 188$_3$ 254$_2$ φιλοθ̣ 68 v_2 φιλοθ^{ε} 63 b$_6$ 74$_{10}$ 79$_{2.12}$ φιλοθ 89$_{12}$ φιλοθεου 115$_9$ 188$_4$ 198$_5$
φλ 185$_4$ φλα( ) 79$_4$ 146$_2$ 278$_8$
φιλο]ξενο^{υ} 138$_{12}$ φιλο[ξ]ενο[ν] 166$_1$ φ]ιλοξ 278$_2$
φοιβαμμων 79$_4$ 142$_2$ 178$_2$ [134$_{10}$ φοιβαμμω̣νος 110$_5$ 138$_{10}$ 142$_5$ 251$_2$; – 178$_4$ 279 v. φοιβ 283$_2$ 268 v_5 φοιβ^{ρ} 8$_6$ 30$_5$ 60$_9$ 60$_{2,6}$ 89$_{19}$ 108$_{13}$ 122$_5$ 157$_2$ 168$_2$ 179$_5$ 181$_3$ 216$_{4-7}$ 250$_8$ 281$_{11}$ φοιβ̣ 126$_3$ φοιβ^{α} 57$_1$ 87$_9$ φοιβα^{θ} 63 b$_3$ φοιβ 63 b$_{10}$ 257$_2$ φοιβαμμων̣ 278 6 φοιβαμμ^{ω} 17$_4$ φοιβ[74 v_{14} φοιβαμ̊μ̊ 74 $v_{2,2}$ 172$_2$ φοιβαμμ 74$_9$
φορε 74 $v_{2,7}$
φωκ̣^{ε} 220$_3$
Χαηλ 63$_2$ 63 b$_9$ 64 b$_3$ 71$_2$ 74 v_1 v_5 v_{12} 97$_2$ 110$_1$ 117 123$_4$ 134 v_6 12 135 v_5 172$_2$ 179$_1$ 180$_8$ 193$_3$ 199$_4$ 274$_1$ 278 II.3
Χαιρημονος 221$_{9\ 12}$
Χαιρομενο^{υ} 61$_6$
Χαλεδ 197$_4$ 229$_2$
]μεειδ υἱὸ(ς) Χαταπατου σύμβου$^{λ(ος)}$ 169$_6$
Χερημμ̣ 187 v
Χρυσοστομ̣ 291$_{17}$
Χωρ^{κ} 226$_5$
Χωσξβουαλ 74 $v_{2,1}$
Ψεει Κιαρουλ 228$_1$
Ωρβι Ἐβρέου 182$_7$
Ωρου 142$_3$ 221$_8$
ζιλαλ 172

Special-Index
für die Papyrus aus dem
Nomos von Memphis.

Αβηδ 298 II$_8$
Αβισαλωμ 298 II$_{12}$
Αβρ^{α} 295$_{11\ 13}$ 296 v_8 297$_2$ 2$_{4.5}$ 298 6 II$_{10}$; 298 v II$_{10}$
Αδαμ 297 II$_{15}$
Αθαν^{α} 298 v_{14}
Αιου^{λ} 298 v_8 299 v_3
Αιων 296 v_6
Αλεξανδρος 298 v II$_2$ Αλεξαν^{δ} 295$_{15}$ 296 v_6 297$_{14}$ 2$_{17}$ 297$_2$ 297 II 10.13 297 $v_{3.7}$ 298$_2$ 298 $v_{12.15.10}$; II 16.17 299$_{4.8}$
Αμαιρεει 298$_2$
Αμαντξι 298 II$_7$
Αμμωνι 297$_{14}$ Αμμωνι̣ 298 v_8 Αμμωνι̣ 298 II$_{16}$ Αμμωνι̣ 296$_2$
Αμοει 297 v_5 299$_4$
Αν̣^{δ} 299 v_{13} Ανδρεας 296$_2$ 296 v_8 297 v_4 298 v_7 299$_4$ Ανδρ^{ε} 298 v II$_{12}$ 299$_8$
Αν^{ου} 295$_5$
Ανουπ 296$_{5.10.16}$ 297$_3$ 2$_3$ 297$_{10.14}$ 297 v_2 298$_{2.8}$ 298 II$_{12.16}$ 298 v_7 $v_{8.11}$ II$_4$ 299$_{16}$ v_4
Αντωνι̣^{ου} 296 v_4 297 v II$_{11}$ 298 II$_7$ Αντωνι^{ου} 296 v_4 297$_6$ 297 v_8
Απαλλι̣ 295$_4$ 298 II$_5$
Απα Ενωχ 297 v_5
Απα Ιου^{λ} 295$_8$ v_2 v_6 296$_{2,3,}$ v_4 v_8 297$_6$ 297$_{2,5,7}$ v II 3,11 $v_{15.17}$ 298$_8$ $v_{4.5}$ II$_{8.12.16}$ $v_{5.7.12}$ II$_7$
Απα Ιωνα 295 v
Απα Κ^{υ} 296$_{2.11}$ v_8 297$_{2.3.}$ II 13 v II$_{11}$ 298$_6$ 298 $v_{2.8}$ 298 v II$_{2.6.10}$ 299$_{4.7.11}$
Απα Μελ^{α} 296$_{11}$ 296 v_9 296 v_2 v_{10}, v_{15} 299$_{5.13}$ Απα Μελ 298 v II$_{10}$ Απα Μελ 299$_4$ Απα Μελ̣ 297 v_5 299 v_{14}
Απα Ολ 299$_4$ 297 II$_{17}$ 297 v_{16}
Απα Ουνεξ 296$_5$
Απα Σι( ) 297 v_{11}
Απα Σιρ 295$_3$

Απα Τερμ$^{\vartheta}$ 297$_2$ 298 υ$_{14}$ υ II 10 299 υ$_4$
Απα Ωρ 295$_4$ 295 υ$_2$ υ$_3$ 296$_2$ 297 υ$_{2.7.9.10}$ 298 II$_5$ υ$_7$
Απιωνος 298 υ$_2$
Απολλω 295$_{3.6.}$ υ$_2$ 296$_{12.14}$ υ$_{2.9}$ 297$_{8,10.14}$ 297.2$_7$ 297 υ$_{17}$ 298$_{6.8.10}$ II$_{7.12.}$ 298 υ$_{2.14}$ II$_{7.12}$ 299$_2$
Αρωου 297 υ II 7 298 υ$_2$ 299 υ$_4$
Ασηφ 295$_4$
Ατξορ(ί) 297$_2$
Ατξων 298 II$_5$
Αφορ/ 298 υ$_8$
Βαρ$^{\vartheta}$ 299 υ$_{14}$ Βαρνο$^{\lambda}$ 296 υ$_{5.9}$
Βενιαμιν 298$_3$
Βικτωρ 298 II$_7$ 298 υ$_{12}$ 299$_8$ Βικτωρος 296$_{1,29}$ Βικτωρ$^{\circ}$ 295$_5$ 297$_{1.2.13}$
Βουνι 296$_{16}$
Γανναδι/ 297 υ$_9$
Γεωρ 295$_4$ Γεουργι 295$_{11}$ Γεωργι^{ου} 295$_9$ 296 υ$_{4.9.}$ 297$_{3.6.10.14}$ υ II$_2$ 298 II$_{10}$ 299$_1$
Δαμιανος 297 υ$_{11}$ Δαμι 297$_3$ 299 υ$_{15}$ Δαμι^{α} 298 υ$_8$ 298 II$_5$
Δανιηλ 295$_5$ 297$_4$ 297.2$_4$ 298 υ II$_8$ 299 υ$_3$
Δαν^{ε} 299$_5$
Δαυιδ 295 υ$_3$ 298 υ$_{7.10}$
Ενωχ 295$_4$ υ$_2$ 296$_{11}$ υ$_8$ 297$_{2.3.}$ 2$_9$ υ$_5$ 298 II$_8$ 299$_{8.9}$
Επιμαχος 296$_{10}$ 297$_6$ 297 υ II$_{14}$ υ$_9$
Επιφανι 298 II$_{10}$ Επιφανι^{ου} 298$_4$
Ευδεμων 298 υ II$_{12}$
Ευλογι^{ου} 298$_4$
Ευσταδιου 296 υ$_6$
Ευφεμ 297 υ$_{16}$
Ζαχαρια 296$_{10}$ Ζαχαρι^{α} 295 υ$_3$ 297 υ$_8$ 297 υ II$_5$ Ζαχαρ 298 υ$_7$ Ζαχα[298 υ$_{15}$
Ζαχαρι 297$_2$ Ζαχαρι 296$_{14}$
Ζαχεου 297 υ II$_7$
Ζινουβι 298 υ$_{10}$ Ζινιουβι/ 297 υ$_{17}$ Ζινουκι 295 υ$_2$
Ζοει/ 299$_5$
Ηλαρι 296 υ$_4$
Ηλαρο^{υ} 297 υ$_5$
Ηλια 299 υ$_{10}$ Ηλι^{α} 297$_{2.3}$ υ$_7$ 298 II$_5$ υ$_{12}$ 298$_{2.6.}$ Ηλι^{α}/ 295$_{13}$ υ$_3$ 296$_{16}$ 297$_{2,5,7}$ υ$_{16}$ Ηλι/ 297 V$_{13.16}$ Ηλι 296 υ$_8$
Ηλιανος 298 υ$_{11}$
Ηλι(σαι)ος 297 υ$_9$
Ηραει 296$_6$ 297 υ$_5$
Ηρακ^{λ} 295$_5$
Ηρακ/ 297 υ$_{3.8}$ II$_{13}$ 298 υ$_2$
Θεο^{δ} 295$_{5.8.11}$ 297 υ$_{16}$ 298 υ$_{10}$ Θεοδωρ^{ου} 295$_{4.8.9}$ υ$_4$ 297$_{2.9}$ 299 υ$_3$ Θεοδωρ 298 II$_{16}$
Θεον^{ο} 298 υ$_2$
Θεοφυλ 299$_7$
Θεων^{α} 297 υ III$_7$
Θολλις 295 υ$_5$
Ιακωβ 295$_5$ 297 υ II$_2$ 298$_2$ 298 II$_3$ 299$_{12}$
Ιακ^{ω}/ 298 II$_{5.7.}$ 297$_{2.3}$
Ιερεμι^{α} 297 υ$_7$ 299$_{5.7}$ Ιερεμι^{α}/ 298 II$_7$ Ιερεμι 299$_{14}$ Ιερεμι 298$_{4.9}$ 296$_2$ Ιερ/ 298 υ$_8$ Ιερ^{ε} 295 5.9 297$_{4.6.}$ 298 II$_3$ υ$_5$; 295 υ$_1$ 296$_{16}$ υ$_4$ 297$_{2.4.8.12}$ 2$_9$
Ισαακ 295$_3$ υ$_4$ 296$_9$ υ$_4$ 297 υ II$_2$; 6.10. 297 2,10 298 υ$_8$ II 10.14 299$_5$ υ$_3$
Ισιδωρ 298 υ$_{19}$ 299 υ$_3$
Ισχυριων 298 υ$_{11}$ Ισχ^{υ} 297 υ$_9$ 298 υ$_{12}$
Ιω passim Ιωαν 295$_8$ Ιωαννου 295$_9$ υ$_{1.7}$ υ$_5$ etc. 298 υ$_2$ Ιω 298 II$_4$ Ιωαννη 296$_5$ 297$_{4.6}$ 298 υ$_{14}$ Ιωαννου 297$_{2.9}$
Ιωσηφ 297$_{2.3.4}$ 298 II$_3$
Καλιτζ 297 υ$_8$
Καλινιχος 295$_{13}$ υ$_1$ 299 υ$_{4.6}$ Καλιν^{χ} 297$_{2.3.}$ υ$_7$ 298 υ$_{12}$
Κασκας 297 υ$_9$
Κασνενι 295$_6$
Κιρακου 296 υ$_4$
Κλουσι 298 υ$_{12}$
Κλουτζ 297$_2$ II
Κολο^{ϑ} 297$_3$ Κολλου^{ϑ} 297 II$_{14}$ 298 υ$_{14}$ υ$_8$
Κομμους 298 υ II$_{19}$
Κορες 297 II$_{10}$ 299 υ$_4$
Κοσμ^{α} 295$_{3.5}$ 296$_{11,17}$ υ$_5$ 297$_{2.3.4.11}$ 297(2) 3.4.10.17. υ$_{4.16}$ 298 II 5. 14. 298 υ$_7$ 299$_4$ υ$_3$
Κουλοει 298 II$_3$
Κυριακ/ 297 υ$_5$ υ II$_7$ Κυριακ/ 297 υ$_2$
Λουκας 297$_3$
Μακ 296 υ$_9$ 297 2.5 297 υ$_{4.17}$ 298$_8$ II$_7$ 299 υ$_3$
Μαρι 296$_{16}$
Μαρκ 298 II$_7$
Μασηι/ 297 υ$_5$
Ματθαι/ 299 υ$_{15}$
Μελ^{λ} 298$_4$
Μηνα 295$_{11}$ υ$_{3.4}$ 296 υ$_4$ 297$_2$ 2$_{9.13}$ υ$_{4.13.16}$ υ II$_3$ 298$_{2.4.9}$ II 3.4.7 υ 3.14. II 6.16 299 4.5.12.14 υ$_{10}$
Μουσαιου 295$_3$ 298 II
Ναασ^{ου} 299$_8$ Ναασ^{υ} 295$_8$ 297 υ$_{16}$ 298$_4$ 299$_5$ Ναασ^{ου} 296 υ$_9$ 297$_{2.4}$ 2$_{9.10.17}$ II$_{17}$ Ναα[298 υ II$_{17}$ Να$_{..}$ ασ^{ου} 297 υ II 5.14.
Ουενοφρι^{ου} 295$_{13}$ υ$_8$ 297 υ$_{15}$ 298$_{6.8.}$ II 6

299$_{16}$ Ουενο 297$_{2.4}$ 298 II 299 v_3 Πιλαλα 297$_{2,3}$

v_8 Ουενοφρ̃ 299$_5$ Ουενοφρ̃ι 297$_2$ Πιπας 298 II$_{10}$

2$_{10}$ Ου[εν]οφρι̃ 297 v_{13} Πιπηκ' 297$_{2.3}$

Ουννεξ s. Απα O. cf. Απα Ουωνεξ 297 v_{13} Πιρητωρ̃ 298 π_3

Παησε 296 v_2 Πισαριων 297 v_8

Παμην' 297$_{2.3}$ Πιτξω̃ 295$_9$

Παμου 299 v_5 Πκομμους 297$_{14}$

Παμουτι/(296$_2$ Π]) 298 v_{10} Πμερεξ 297$_{2,3}$

Παντηλ 298 II$_{10}$ Πρωου 298 II

Παν$^{\lambda}$ 297 v_{16} Πτεμουτι/ 297 II 17

Παπαει 297 v_9

Παπνου$^{\vartheta}$ 298 v_8 Πτο$^{\lambda}$ 297$_6$ v_{13} 297$_{2.3}$. 298$_3$ 299 v_3

Παυλος 296 v_6 297 II 11.13. v_5 Παυ$^{\lambda}$ Πωνι 297$_{2.3}$

296$_5$ 297$_{2.3}$ 298 II$_{14.7}$. v II 20. 299 v_4 Σαει 297$_4$ 299$_4$ Σαετ̃ 297$_6$ 2$_7$

Παυστιν' 298 v_7 Σαραπαμμων 298 v II 16 Σαραπαμων

Παφνου$^{\vartheta}$ 295$_3$ 296 $v_{2.8}$ 297$_4$ v_{13} 295 v_5

298 II 12.16 v_7 299$_3$ $v_{12.14.15}$ Σελβανι/ 298 v_{10}

Παχαριψ 297 v_{16} Σενο$^{\vartheta}$ 298 v_{15} Σενου$^{\vartheta}$ 295$_{11.13}$ v_5 296$_7$

Παωρ 298 v_7 296 v_8 297 2.7.8 299$_5$ 299 v_{14} 2998.

Πελουλι 298 v_2 Πελοολι 299 v_7 9.13 v_6

Π[ε]λοολε 298 v II$_4$ Σευηρος 297 2.3.4 Σεοηρ̃ 297$_{11}$

Πενι$^{\pi}$ 295 v_3 Σεπ/// 296$_{14}$

Πεσ$^{\kappa}_{\iota}$ου 296 v_6 298 v_8 Σεργι/ 297 II 10

Πεττηρου 298 II$_5$ Σερηνου 297 v_5

Πέτρος 297$_{10}$ 297 II 15 298 II$_{14}$ Σξαμουν 295$_{15}$ 297 v_4 299$_5$

299 v_{15} Πετρου 297 $v_{9.11}$ Πετρ̃ Σιλεου 297$_3$

295$_5$ v_3 296$_{16}$ 298 v_{11} Πετρ/ 298 II$_7$ Σιων 296$_3$ 297 v_8

Πετσιρ̂ 296 v_9 Σιωτα 299 v_4

Πεχυσι° 297$_{14}$ 298 $v_{10.19}$ Πεχυ 297 2$_9$ Σουρους 297 II 10

297$_{234;}$ v II 2 Πεχυσι/ 295$_4$ 298 v_{12} Στεφανος 298 II 12 299 v_6 299 v_{10} Στεφ$^{\alpha}$

Πεχυσιου 297 II 10 295 $v_{1.5}$ 297$_{2.3}$ 298 v_{14} v_8 Στεφ/

297 v_5 — 298 v_7

Πιαει 298 6 Στυλλε 298 v_{15}

Πιακχ 298 v II$_{11}$ Ταυρινος 298 v II 14 Δαυρινος 295$_9$

Πιβοχεως 298$_4$ 299 v_5

Πιξουτ 298$_2$ Ταχαον 298 v_{11}

Πιηου 297$_3$ v_7 298 v_{12} Τερξιξ 298 II$_5$

Πικιρ$^{\alpha}$ 298$_2$

Τξαμαηλ 297 v_7 Τξαμουλ 295$_{11}$ 296$_{12}$

297 v_4. v_7 298 v_5 v_{10} v_{11} v II$_4$ 299 v_2

v_4 v_{14}

Τξαμιο$^{\lambda}$ 298 II$_5$

Τιμοθε 299 v_3 Τιμο$^{\vartheta}$ 297 II$_{10}$

Τσι/(?) 298$_2$

φαμοει 296 v_9

φατξ 297 v_{15}

φατηρ 298 II$_9$

φιλιππ 295 v_2 φιλιππος 297 v_7 298 v_{10}

φιλο̃ 295$_8$; 295 $v_{1.8}$: φιλο$^{\vartheta}$ 295$_4$ 296$_5$

296$_{10}$ v_2 296 $\gamma r_{2.3.9.13}$ 297 II 13 298

II 10.12 $v_{8.11}$ 299$_3$

φλφ 299$_{13}$

φοιβ 296 v_8 297$_{2.9}$ II$_{10}$ 298 $\pi_{7.12.14}$ v_5

299 v_6 299$_{2.13}$ Φοιβ̃ 296 v_{10} 297 v_2

II 13.17 299 v_{15} Φοιβ$^{\alpha}$ 299$_4$

φιφ 295$_{2.13}$ 297 2$_{19}$ 298$_{4.5}$. II$_3$ 299 v_6

Χαηλ 295 v_1 297$_4$ v_{17} 298 v_{11} 298$_{10}$

ψαει 297$_8$ ψαει/ 299 $_{11\ 13}$ v_{14}

ψαρομι 295 v_1

ψειρεμι 298 v II$_{10}$

ψεναμουν 297 v_{15}

Ωμοειδ̃ 299$_5$

Ωριωνος 296 v_2 297 II 13

ἀβρόχ/(ου) 50$_{4}$
ἀγλίας 25$_{9}$ ἁγιο$^{\upsilon}$ 155$\mathfrak{U}$
ἀγορεύ(ουσι) 213$_{5}$
ἀγορᾶ(σαι) 43 251$_{9}$ ἀγορ[251$\mathfrak{U}_{7}$ $\mathfrak{U}_{12}$
ἀγορᾷ(σάγ[ων) 251$_{7}$
ἀγρόπ(ολιν) 103$_{2}$
ἀγρ$^{\pi}$(ελων) 168$_{4}$
ἀγρε$^{\chi}$(ῶνος) δημ(οσίου) 54$_{10}$
ἀγρε[λαονομεῖου 55$\mathfrak{k}_{12}$
ἀγρ[ομ]ήδ$^{\eta}$ 199$_{3}$
ἄγρ$^{\upsilon}$ 175$_{4}$
ἀγρ$^{\upsilon}$(ε) 217$_{4}$ ἀγ$^{\upsilon}$ 169$_{3}$
ἀγρ$^{\upsilon}$ 59$_{10}$ ἀγρ$^{\upsilon}$(τοῦ) 252$_{19}$
ἀκανθ 259$_{14}$
ἀκριβῶς 23$^{\mathrm{H}}_{7}$
ἀλείων 77$_{1}$ ἀλ$^{\iota}$ 79$_{11}$
ἀλλά 128$_{3}$
ἀλλαγῆς 297$_{2,1}$
ἄλλ$^{\omega(\nu)}$ 129$_{18}$ ἄλλ$^{\omega(\nu)}$ 202$_{6}$ ἀλλ$^{\upsilon}$(ων) 299$\mathfrak{U}_{1}$
τοῦ ἄλλ$^{\upsilon}$ 251$\mathfrak{U}_{2}$
ἀλλ[101$_{2}$ ἀλλ$^{\upsilon}$(ῶν) 255$_{1}$ ἀμπ$^{\lambda}$(-ελικοῦ) 35$\mathfrak{b}_{7}$
ἀμπελουργὸς 252$_{16}$ ἀμπελουργὸ[ς 128$_{1}$
ἄμπελο$\mathfrak{u}$/(ουργοῦ) 103$_{2}$
ἀμπ$^{\pi}$(ελων) 168$_{4}$
ἀμπ[ελουργεῖο]υ 55$\mathfrak{k}_{12}$
ἀμφβό̈λου 125$_{3}$
ἀμφο̈[τερ]οι213$_{4}$
ἄνα 281$_{2}$
ἀνάλωμα 118$_{2}$ ἀναλ$^{\omega}$(ματων) 251$\mathfrak{g}$ἀναλωμ̄. ἀρχιατρε(ου) 251$\mathfrak{U}_{2}$
ἀναλ̄ωμ̄ 251$_{4}$ ἀναλωμ̄(-μάτων) 259$_{1}$ ἀρχιτέκτονος 259$_{6}$
ἀνάλωμ$^{\alpha}$ς(-άτων) 111$_{1}$ ἀπ̄(ρόεου) 221$_{9}$ ἀπ̄(όεου) 221$_{10}$
ἀνδρᾱποδ(ων) δαπ(ανήματα) 204$_{4}$ ἀφαίλιαν 255$\mathfrak{U}_{3}$
ἀνευρέθη 252$_{17}$ ἀπαλλοτρίωσις 111$_{2.8}$
ἀνηρέθη 252$_{16}$ ἀπαρχ(άς) 219$_{1}$ ἀπαλλοτρίωσις 172
ἀνθρ$^{\alpha}$ 115$_{2}$ 248$_{11}$ 257$_{11}$ ἀνθρ$^{\alpha}$ 201$_{7}$ ἀπ$^{\alpha}$ ἀνθρ$^{\alpha}$(ακα) 115$_{2}$ 248$_{11}$ 257$_{11}$ ἀνθρ$^{\alpha}$ 201$_{7}$ ἀπ$^{\alpha}$
ἀνθρ$^{\alpha}$ 115$_{2}$ 248$_{11}$ 257$_{11}$ ἀνθρ$^{\alpha}$ 201$_{7}$ ἀπ$^{\alpha}$

Δι. κ. διὰ τοῦ 43 διὰ τῶν 219₃
Δίγε. δ. διαγεφυρίν 712 Δι[αγεφυ/ στοῦ 250R
ψευμ[ματηφόρος 152₁
γεφυ[ρῶν 712 Δι[αγεφ(αφή) 168₄ ἐγε(άφη) 188₁ Δι[ακ/ 179₆ Δι[ακ/ 292
Δι[ακ/ 296₅ 299 Ὑ15 Δι[ακ/ 174₆ 292
Π14 Δι[ακονο 774 Δι[ακ 297 Ὑ16 Δε
44₂ Δι[ακ[89₅ Δι[ακ[ν]ο 774₁₀ Δι[ακωνο]ς
135 Ὑ3 Δ/κ/ λ. Δι[ακόνου 60₁₂₁7
Δι[ακειμ]ένου) 111₄
Δι[αλείπεσθαι 101₆
Δι[αβάτα]μ 4₁ Δι[αβατ[ά]μ 84₁
Δι[αστολ]ὴ ἐμβολή(ε) 115₁
Δι[αφερ]ό(-ονται) 111₂
Δι[αφθ]έ(-ων) 29₁ 148₁₀ 175₃
Δ/(ἰκ) 29₂ 36₁ 44₂ 55₆.7 57₂ 60₈ 97₁ 106 109 115₁
149₄ 162₄ 172₁ 176₂ 193 201₄ 212 252₁₈
Δ/ 227₁ Δι/ 21₃ Δ 4₂ 251Ὑ₁ 252₁₅ 261₄
Δ/ λ. διὰ τοῦ 43 Διὰ τῶν 219₃
ἐκ[βλ[6₃ ἐκάστ(ου) 114₆ ἐξῆλ(θεν 234₉
ἐκ[στάσ 111₂.3 ἐξ[202₁
ἑκάτος 114₂.3 ἐξ[202₁
ἑκδί/ 252₁₈ ἑκδίκ/ξ[ρμουπόλεως 100₁ ἑοφτῆ 256₅ τυβι 251₃
ἑκ/ 167₁ ἑκδεσ 129₆ ἑ]κδεε/(ε) 168₁ ἑπαντ[ηξ 259₁₅
ἑκκλησίας 75₁ ἑκκλ 259₅ ἑκλ' 216₃ ἑπάνω 128₃
ἑ]κκλησ 257₂ ε. Κλεῖτε ἑπειδή 152₄ ἑπιδή 111₅
Ἀγι ω Ἀποστόλ(ω) 119₆ ἑπτειμ 12₆₄ 152₅
Ἁγίας Ἑκκλ 259₅ ἑπὶ φόβῳ 185₉
ἁγίας ἑκκλ[ησίας Θεκλας 259₅ ἑπὶγῆ 84₁
ἑ]κκλ/ Κελλιου 248₂ οε ου(δ) τ(ν) ἑπὶξήτου[232₂ ἐπιξητ 275₁
κελλιω/(ν) 219 ἐπικ/(ειμενος) 169₁
ἐκκλ[ησ]ίαν Λογιστ 219₁₁ ἐπιμελητ 262₁₂
Μαρτυρ(ίου) 219₃ ἐπιστ 251Ὑ₁ 2 ἡ[ἐπιστολ/(ματος)
νοσοκομ/ Πτολεμαϊ(ος) 219₇ 251₁
οἰκονο(μος) τ Ἁγ/(ου)Στεφανᾶ 251₈ ἐποικ/ 282₄ ἐποικ/ 293₄
ἐποικ/7 86₁ ἐποικ/ 282₄ ἐποικ/ 293₄
Τιμιο Στανρ 219₉ ἐποικ[289₃
Σωτῆρος 219₁₀ ἐργαζ(ομ 111₂.7
ἐκκρο(εἰσις) 113₁₀ ἐργαζ(ομενα 111₂.7
ἐκ[σ]χ[69 ἐνεργαζ(ομενα 111₂.7
ἐλθηναγχ(ς 160₃ ἐνρα[νῶς 111₃
ἐν 35 ε/(ς) 299Ὑ₁ εΓ/ =εἰς τὴν 142₃ ἑυνη. ἐξ 76
ἐξ ἀβόμμ εἰς τὸν οἶκον 1/ ἐξ[ῆ]λθεν 234₉
ἐκάστ(ου) 114₆ ἐξ[ῆ](ς) 202₁
ἐκβ[λ[6₃ ἐξ[ῆλ(θεν) 234₁ δε„ δ.δο[μ(-ίνων) 1/ δε[δω]κα[μεν 234₁ δ.δο[μ(-ίνων) 1/ δε[δω]κα[μεν 234₁

ἐργατῶν(ν) 251Ū4 ἐργ̄ᵀ 118₄ ἐργ̄ᵃ 4, 80₁₅
ἐργατικ̄ᵐ 251₆
ἔργῳ(ν) 164₁
ἐρεῖδ̄/(ίνδων) 4₇
ἐλεῖν 44₂.₉
ἑταιρίδ̄(-ερων) 183₅ 278₁₀
ἐνδεύς 128₃
ἐνδείᾳ(η) 252₁₁
ἔχει 250₁₈
ἔχθ̄(εσις) 233₃ 4 2 18
ἐχυπᾱ(σεων) 124₅
ἕως 251₈.₁₀
ζημία 186₁₀ ζημᵃ(ς 186₂
ζητ̄ 84₂
ζυγ(όν) 204₅
ζυγ(οστάτης) 74Ū₂.₁
ἡμέτ̄ρ(ων)251Ū₁₂
ἡμέτ̄ρος 62₁ ὑμετερ̄ω 64₃
ἡμῖν 23₄, ἡμῶν 111, 259₃ ημ̄ 118₂
θεοφυλ̄ 177, θεοφυλάκτου 259₃
ἱπτεί̄ρ(ε)ου 189₃
ἱππ̄ 16₁
ἱππ̄ᵃ 197Ū₁₁ ἱππ(ικο)κ(ο)ᵐ 299Ū₂ ἱππ̄/ 5, κατὰ κέ. 19₁, 10 κ/ κ̄ᵀ κ̄/ λ. καὶ ἐν 219₁ κ/ᵒᵝ λ. καὶ ἐν 219₁ 10 κ/ κ̄ᵀ κ̄/ λ. κατὰ κέ.
ἱππικ̄ 251₆
ἱππικ̄ᵐ 251₆
ἱππικ̄ᵐ 251₆
ἱππικ̄ᵐ

πλοῖα 198₁.₅
ἄγιον πνεύματος 168₉
πολ̄ται 23ᴴ₈
ποιῆσαι 23ᴴ₈
ποιμ(79₄ ποίμ(ην) 229₅ πλείν 168₂πποιμε» ᾗ/ 197₂ ᾗ(υπαρ̣ὸν 25₆ ᾗ (ℓ.ᾗυπαρ̣ὰ̈ 23
ναὶς 252₅
πολ/ 153₄₉ πολ̄ͫ(ιτευόμενοι) 259₁₃
πο̄ͫ(εως) 206₂
πολλ]ὰκις 100₄
ποταμ/(ίτης 153₁₅ ποταμ/ 16δ₆
ποτὲ 55ℓ₁₀
πραγμε(207₅
πραγμάτων 101₁ πραγμ̄ 278₉
πραχ̄ͫ(έντα 255₉ ιδ
πρεσβ(ύτερος 60₂.₈ 72₁ 89₁₀ 122₄ Ū₂ 177₆ 188₁ σταυρὸν 29₆
ριζ(ωθήσεται 225₃.ιδ 283₃ 29δ Ū₅ 297₂.₂ Ū₇.₁₅ σπ̄(ερμο)βλ̄(-ολείας 177₄
Ū 2.11 298 ₄.Π ₄.7 Ū₁₅ Π ₄.16.19 299₁₅ σπερ(ὰς 50₄
299Ū₃ πρεσβυτέ(ρου 289₆ πρεσβυτερ/ σπορ̣ὰς 251Ū₆
29δ 9.16 259₄ πρεσβ̄ͫ/ 167₃ πρ̄ͫ 162₄ 167₄ σπορ/(ίμης 144₆
297₂.9 298 Π πρ̄ͫ 40δ₂ σταβλίτ̣ου 252₁₄
πάντα 198₁.₅
πλοίου πνεύματος 168₉
ἅγιον πνεῦμα(α) 4₂
παρ̣ὰ̈χωμ̄(α) 4₂
παράκλητον 10δ₈
ποιῆσαι 23ᴴ₈
ποιμ(79₄ ποίμ(ην) 229₅ πλήν 168₂πποιμε» ᾗ/ 197₂ ᾗ(υπαρ̣ὸν 25₆ ᾗ (ℓ.ᾗυπαρ̣ὰ̈ 23
ναὶς 252₅
πολ/ 153₄₉ πολ̄ͫ(ιτευόμενοι) 259₁₃
πο̄ͫ(εως) 206₂
πολλ]ὰκις 100₄
ποταμ/(ίτης 153₁₅ ποταμ/ 16δ₆
ποτὲ 55ℓ₁₀
πραγμε(207₅
πραγμάτων 101₁ πραγμ̄ 278₉
πραχ̄ͫ(έντα 255₉ ιδ
πρεσβ(ύτερος 60₂.₈ 71₁ 89₁₀ 122₄ Ū₂ 177₆ 188₁ σταυρὸν 29₆
ριζ(ωθήσεται 225₃.ιδ 283₃ 29δ Ū₅ 297₂.₂ Ū₇.₁₅ σπ̄(ερμο)βλ̄(-ολείας 177₄
Ū 2.11 298 ₄.Π ₄.7 Ū₁₅ Π ₄.16.19 299₁₅ σπερ(ὰς 50₄
299Ū₃ πρεσβ(ύτερ(ου 289₆ πρεσβυτερ/ σπορ̣ὰς 251Ū₆
29δ 9.16 259₄ πρεσβ̄ͫ/ 167₃ πρ̄ͫ 162₄ 167₄ σπορ/(ίμης 144₆
297₂.9 298 Π πρ̄ͫ 40δ₂ σταβλίτ̣ου 252₁₄
πρεσβ̄ͫ δ3δ 278₄.7 πρεσβ̄ͫ/235₈πρεσβ̄ͫ σταυρὸν 168₉
ἅγιον πνεῦμα(τος 168₉
παράκλητ̄(α) 4₂
παρ̣ὰ̈χωμ̄(α) 4₂
παράκλητον 10δ₈
ποιῆσαι 23ᴴ₈
ποιμ(79₄ ποίμ(ην) 229₅ πλήν 168₂πποιμε» ᾗ/ 197₂ ᾗ(υπαρ̣ὸν 25₆ ᾗ (ℓ.ᾗυπαρ̣ὰ̈ 23
ναὶς 252₅
πολ/ 153₄₉ πολ̄ͫ(ιτευόμενοι) 259₁₃
πο̄ͫ(εως) 206₂
πολλ]ὰκις 100₄
ποταμ/(ίτης 153₁₅ ποταμ/ 16δ₆
ποτὲ 55ℓ₁₀
πραγμε(207₅
πραγμάτων 101₁ πραγμ̄ 278₉
πραχ̄ͫ(έντα 255₉ ιδ
πρεσβ(ύτερος 60₂.₈ 71₁ 89₁₀ 122₄ Ū₂ 177₆ 188₁ σταυρὸν 29₆
ριζ(ωθήσεται 225₃.ιδ 283₃ 29δ Ū₅ 297₂.₂ Ū₇.₁₅ σπ̄(ερμο)βλ̄(-ολείας 177₄
Ū 2.11 298 ₄.Π ₄.7 Ū₁₅ Π ₄.16.19 299₁₅ σπερ(ὰς 50₄
299Ū₃ πρεσβ(ύτερ(ου 289₆ πρεσβυτερ/ σπορ̣ὰς 251Ū₆
29δ 9.16 259₄ πρεσβ̄ͫ/ 167₃ πρ̄ͫ 162₄ 167₄ σπορ/(ίμης 144₆
297₂.9 298 Π πρ̄ͫ 40δ₂ σταβλίτ̣ου 252₁₄
πρεσβ̄ͫ δ3δ 278₄.7 πρεσβ̄ͫ/235₈πρεσβ̄ͫ σταυρὸν 168₉
πρεσβ̄ͫ/(ύτερος 114₆ 7Ū₁₅ πρεσβ̄ͫ/ 115₁ σταυρ̣ὸν 175₃ σ[τι]χα»
πρ̄ͫ(ὸς 197₄ πρ̄ͫ(ὸς 197₄ πρ̄ͫ(ὸς 197₄ σταυρ̣ὸς 29Ū₁₀

τούτους 128$_3$
τρία 259$_{17}$
τριμίσ/(ον 253$_6$
τρίτον 114$_6$ τριτ̃ (l.-υν 222$_2$
τρᾱ 298 II$_4$
τροφ(ὴν) ἱππαρ/(ίων 251$_5$ τροφ/ 119$_1$
τροφ̄(ίμων 220$_{3.5}$
τυβι 61 139$_1$ 259$_7$
τυγχάνοντος 100$_3$
ὕδωρ 111$_{2.3}$
υἱός 111$_6$ 234$_1$ υἱοῦ 271$_2$ υι/ 182$_2$ 197$_4$ υἱ 80$_{17}$ 80$_{18}$ 41$_1$ 72$_6$ 169$_8$
ὑμῖν 175$_2$ 197$_4$
ὑπάγουσαν 55$_{b11}$
ὑπακ̄ 79$_5$
ὑπατ̄ου 201$_3$
ὑ(πέρ 102$_3$ etc.
ὑπεύθυνοι 100$_3$
ὑποδέκ$^{τ(ου}$ 127$_4$
ὑπόλο[ι(πα 146$_4$
ὑπομνυσθέντες 100$_4$
ὕφ(ασμα 251$_{b9}$
φανατ^{η} 75$_1$ (-άπτῃ)
φαιμ^{θ}(-ουθι) 131$_1$ 297$_{2.1}$ 299$_{v1}$
φ̄ l. φαωφι 54$_1$ 217$_6$ φα]ωφι 114$_{10}$
ἐνέγκαι 251$_6$ ενεγκ̄ l. ἤνεγκεν 111$_6$
φιλοκ̄(αλίαν 183$_3$
φιλοτι/(μουμένου 251$_1$ v_2
φόρ/(ος 233$_{3.6}$ φόρῳ 185$_9$
φρον]τιζομμ^{ε} 251$_1$
φροντι/(στοῦ 251$_{v6}$
φρουρ/(οῦ 102$_3$
φυλακῇ 252$_2$
φύλαξ 226$_3$ πρω̃ φυλ(ακος 60$_{2.6}$
χαμούλ(κου 204$_5$
χάριν 234$_6$ χάρ(ιν 251 v_{11} 252$_{13.16}$ χαρ/(ιν 252$_6$ χαρ̄ 252$_{10}$ χαρ̄(ιν 30$_4$
χαρτουλαρ/(ίου 252$_{12}$
χειρ̄/(ός 54$_3$ δ/(ιὰ) χειρὸ 229$_4$ δ/ χειρ̊ 179$_1$
χήρ/(α 210$_6$
χοιακ 251$_2$
χόρ$^{τ(ῳ}$ 83$_2$ 148$_7$ 206$_{16}$ χόρτου 236$_4$ χόρ(του 185$_2$
χωμ^{α}ρτοπρ̄(άτου 251$_5$
χρεί/(αν 251$_2$
χρεοστεῖ 234$_9$ χρεω(στεῖ 142$_3$
χρυσικ[ά 231$_1$ χρυσικῶν 63$_9$
χρυσί/(ου 129$_6$ 162$_1$ χρυσίον 252$_{21}$ χρ̄υ(σίου 290$_1$ χρ̄ 201$_7$ χρυ 236$_5$ χρ̄υ 201 v_{14} χρυσ^{α} 255$_1$
χρυσ)(οχόῳ 256 v_3
χωλ)(ός 207$_4$
χωμ(α 258$_2$ χωμ^{τ} 251$_6$
χωρία 101$_5$ χ̃ 118$_2$ 183$_3$ 202$_5$ 262$_1$ 263$_1$ 257$_1$ χωρ̃ 255$_1$ χωρ/ 251$_6$ 261$_3$ 268$_5$ 275$_2$ 277$_1$ χ̃χ̃ l. χωρίων 148$_{10}$ 202$_1$
ψωμι^{α} 29$_3$ ψ^{ω}(μίων 43 60$_1$
ὠ^{α} 29$_9$
ὧν 7$_6$
ὡς 252$_{10}$ 17 20 ὡς πλει^{ου} 43
ΕΝCΖΕΙ 172
ΠΕΝΤΑΩ 172
ΠΩΗ 172
ΠΕΝΧΑΙC 172

Varia

ζ l. ἄρουρα o. dgl. 50 55$_{b9}$ 144$_2$ 227$_{10}$ 257$_3$
σ l. ἀρτάβη o. dgl. 139 161$_3$ 196 e — 8
ῆ l. αὐτῆς 100 τω ῆ l. αὐτῷ 103$_7$

— l. γίνεται 221$_{10}$
ς´ l. ἥμισυ 221$_{13}$
ς l. καί 17$_5$ 25$_a$ 36$_1$ 57$_1$ 58$_6$ 60$_{2.4}$ 105$_1$ 124$_2$ 149$_2$ 157 158$_b$ 168$_3$ 169$_4$ 202$_5$ 220$_7$ 252$_4$ 256 v_4 257$_2$ 281$_2$ 291$_3$ 11 297$_6$ ενεγκ̄ν l. ἤνεγκεν 111$_6$
ϛ l. κεράτιον o. dgl. 44 61$_4$ 79$_1$ 148 167 186 215$_b$ 219 281
απο$^{κ(ωμης}$ 78$_7$ 104
χ l. μέτρα 82$_1$ 159$_1$
ϴ l. μυριάδων 259$_9$
ὁ = ὁ 252$_{20}$ τὰ Relativum 148$_2$
ϙ l. προσγίνεται 221$_5$
ϰ l. τάλαντα 188$_4$
χ l. ὑπέρ 30$_2$ 35$_2$ 36$_2$ 45$_5$ 54$_{10}$ 66$_{2.6}$ 63$_5$ 74$_{13}$ 77$_{17}$ 78$_3$ 80$_{13}$ 124$_3$ 148$_3$ 157$_3$ 161$_{3.8}$ 168$_4$ 177$_4$ 179$_1$ 183$_{1.4}$ 192$_{11}$ 197$_5$ 202$_1$ 215$_5$ 227$_1$ 229$_3$ 224 251 v_3 253$_{1-8}$ 259$_9$ 281$_3$ 295$_{3\,4\,6\,8\,11}$ 296$_5$ 16^{295} $v_{2.3.8}$ 296 $v_{5.6}$ 297 2.9.10 298$_6$ II$_5$
χμγ 102$_1$ 111$_1$ χμ]γ). 201$_1$
ἀφ$^{(ῶν)}$ 167$_{b4}$

Pluralische Kürzungen ςς Halbsolidi
γγ Drittelsolidi δδ´ l. τεταρτῶν
χ̃χ̃ l. χωρίων 148$_{10}$ 202$_1$

scripsi C. Wessely.

Made in Italy

04-14 BIG

8 032919 991355

www.colibrisystem.com

UNIVERSITY OF ILLINOIS-URBANA
Q.481.75W517S C001
STUDIEN ZUR PALAEOGRAPHIE UND PAPYRUSKUN
10 (PAPYR. COLL.)
3 0112 024082122